

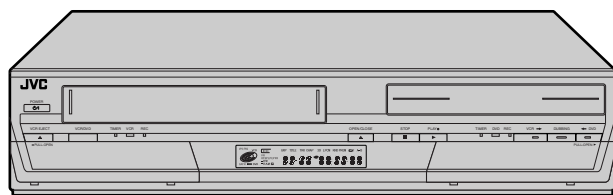
JVC

DVD-VIDEORECORDER & VIDEO-CASSETTEN-RECORDER

DR-MV1S

ZUERST

*Siehe
AUTOMATISCHE
GRUNDEINSTELLUNG
auf SEITE 17*



BEDIENUNGSANLEITUNG

GE

LPT0937-002A

2 DE ZU IHRER SICHERHEIT

Sicherheitshinweise

Das Typenschild und die Sicherheitshinweise befinden sich an der Rückseite des Geräts.

ACHTUNG: GEFÄHRLICHE SPANNUNG IM GERÄTEINNEREN

ACHTUNG: SCHÜTZEN SIE DIESES GERÄT VOR NÄSSE UND FEUCHTIGKEIT, UM KURZSCHLÜSSE UND BRANDGEFAHR ZU VERMEIDEN.

VORSICHT:

EIN GERÄT IST EIN LASERPRODUKT DER KLASSE A. DIESES GERÄT ARBEITET JEDOCH MIT EINEM LASERSTRAHL, DER GEFÄHRLICHE STRAHLUNG ABGEBEN KANN, WENN ER AUF OBJEKTE ODER PERSONEN RICHTET WIRD. DARAUf ACHTEN, DASS DIESES GERÄT STETTS KORREKT UND VORSCHRIFTGEMÄSS BETRIEBEN WIRD.

NICHT MIT DEN AUGEN AN DIE ÖFFNUNG DES CD-FACHES ODER ANDERE ÖFFNUNGEN AM GERÄT KOMMEN, UM INS INNERE DES GERÄTES ZU SEHEN, WENN DIESES AN EINE WANDSTECKDOSE ANGESCHLOSSEN IST.

DIE VERWENDUNG VON STEUERELEMENTEN ODER EINSTELLUNGEN ODER VORGEHENSWEISEN, DIE NICHT DEN IN DIESER DOKUMENTATION VORGESCHRIEBENEN ENTSPRECHEN, KÖNNEN DIE GEFÄHRDUNG DURCH GEFÄHRLICHE STRAHLUNG ZUR FOLGE HABEN.

KEINE ABDECKUNGEN ÖFFNEN UND REPARATUREN NICHT EIGENHÄNDIG VORNEHMEN. WARTUNGSARBEITEN VON FACHLEUTEN DURCHFÜHREN LASSEN.

LASERPRODUKT DER KLASSE 1

VERVIELFÄLTIGUNG VON ETIKETTEN

WARNETIKETT IM INNEREN DES GERÄTS

CAUTION

VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM. DO NOT STARE INTO BEAM OR VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS.

ADVARSEL

SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING. UNDGA UDSÆTTELSE FOR STRÅLING SE IKKE IND I STRÅLEN - HELLER IKKE MED OPTISKE INSTRUMENTER.

ADVARSEL

SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING NÅR DEKSEL ÅPNES. UNDGA EKSPONERING FOR STRÅLEN STIRK IKKE INN I STRÅLEN ELLER SE DIREKTE MED OPTISKE INSTRUMENTER.

VARO!

AVATTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖN LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ TUJOTA SÄTEESEEN ÄLÄKÄ KATSO SITÄ OPTISEN LAITTEEN LAPI.

VARNING

SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. STRÅLEN ÄR FARLIG STIRRA EJ IN I STRÅLEN OCH BETRÄKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT.

WICHTIG:

- Lesen Sie bitte vor Aufstellung und Inbetriebnahme des Geräts die Angaben auf den Seiten 2 und 3 durch!
- Die Aufnahme der Signale von bespielten Magnetträgern, DVDs oder CDs ohne Zustimmung des Urheberrechtsinhabers für den Ton- und/oder Bildinhalt der Aufzeichnung, Ausstrahlung oder Kabelübermittlung sowie des literarischen, dramatischen, musikalischen oder künstlerischen Inhalts kann gegen geltende Gesetze verstoßen.

VORSICHT:



- Bei längerem Nichtgebrauch des Geräts sollte der Netzstecker abgezogen werden.
- Gefährliche Spannung im Geräteinneren! Wartungsarbeiten von Service-Fachleuten durchführen lassen. Vor Anbringen oder Abziehen von Antennenkabel und Anschlusskabeln den Netzstecker abziehen, um elektrische Schläge und Brandgefahr zu verhindern.



- In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. "Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.
- "DTS" und "DTS Digital Out" sind Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.
- Dieses Gerät ist für mit dem Zeichen "VHS" (oder "S-VHS") gekennzeichnete Cassetten geeignet. Mit diesem Recorder ist jedoch keine S-VHS-Aufnahme möglich.
- Dieses Modell ist mit der SQPB-Funktion (S-VHS QUASI PLAYBACK = S-VHS-Quasiwiedergabe) ausgestattet, die die Wiedergabe von S-VHS-Aufzeichnungen im SP-Modus mit normaler VHS-Auflösung ermöglicht.
- HQ VHS ist mit bestehender VHS-Technologie kompatibel.
- SHOWVIEW ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.
- Dieses Produkt enthält Schreibeerschutz-Technologien, die gemäß den Methodenansprüchen gewisser Patente in den USA und anderer Rechte bezüglich des geistigen Eigentums, die sich im Besitz von Macrovision Corporation und anderen Eigentümern befinden, geschützt ist. Der Gebrauch dieser Schreibeerschutz-Technologien muss von Macrovision Corporation genehmigt werden und gilt nur für den Heimgebrauch und andere eingeschränkte Gebrauchsmöglichkeiten, falls nicht anders von Macrovision Corporation angegeben. Die Rückwärtskonstruktion oder das Auseinandernehmen ist verboten.

Für Italien:

“Es wird bestätigt, dass dieses Gerät der Firma JVC der ministeriellen Verordnung Nr.548 vom 28. August 1995 entspricht (veröffentlicht in der Offiziellen Gazette der Republik Italien Nr.301 am 28. Dezember 1995).”

Mit der Taste **STANDBY/ON** /I wird nur die Betriebsspannung des Geräts ein- und ausgeschaltet. “” bedeutet “in Betriebsbereitschaft”, “I” bedeutet “in Betrieb”.

Wenn Sie das Gerät in einem Schrank oder auf einem Regal aufstellen, achten Sie bitte darauf, dass auf allen Seiten ausreichend Platz für die Belüftung vorhanden ist (10 cm oder mehr auf beiden Seiten, auf der Oberseite und auf der Rückseite).

Beim Entsorgen der Batterien muss auf den Umweltschutz geachtet werden, und die diesbezüglichen örtlich geltenden Gesetze und Vorschriften müssen strengstens befolgt werden.

Bei Nichtbeachtung der folgenden Sicherheitshinweise können Schäden am Gerät, an der Fernbedienung oder an der Disc auftreten.

1. Das Gerät **NICHT** aufstellen —

- wo es extremen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.
- wo es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- wo es starker Staubentwicklung ausgesetzt ist.
- wo es starken Magnetfeldern ausgesetzt ist.
- wo keine stabile Aufstellung gewährleistet bzw. wo es Vibrationen ausgesetzt ist.

2. Die Belüftungsöffnungen des Gerätes **NIEMALS** blockieren.

(Falls die Belüftungsöffnungen durch eine Zeitung oder ein Tuch usw. blockiert werden, kann die abgestrahlte Wärme nicht entweichen.)

3. Das Gerät und die Fernbedienung **NIEMALS** einer hohen Gewichtsbelastung aussetzen.

4. **KEINE** Flüssigkeitsbehälter auf das Gerät stellen, um das Verschütten von Flüssigkeit auf dem Gerät und auf der Fernbedienung zu vermeiden.

(Falls Wasser oder andere Flüssigkeiten in dieses Gerät eindringen, kann ein Brand oder ein elektrischer Schlag ausgelöst werden.)

5. Das Gerät **NIEMALS** Tropfen oder Spritzern aussetzen.

6. Dieses Gerät **NIEMALS** in einem Badezimmer oder anderen Orten mit Wasser verwenden. Außerdem auch **NIEMALS** mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten gefüllte Behälter (wie Kosmetik oder Medikamentenfläschchen, Blumenvasen, Pflanzentöpfe, Becher usw.) auf dem Gerät aufstellen.

7. **NIEMALS** Gegenstände mit offener Flammenentwicklung, wie etwa brennende Kerzen, auf diesem Gerät aufstellen.

8. Das Gerät beim Transportieren **NIEMALS** starken Erschütterungen aussetzen.

KONDENSATIONSNIEDERSCHLAG

Bei einem starkem Wechsel der Umgebungstemperatur von kalt zu warm bzw. bei extremer Luftfeuchtigkeit kann es zum Kondensationsniederschlag an dem Gerät kommen (wie beim Einfüllen einer kalten Flüssigkeit an der Glasaußenseite). In einer Umgebung, in der Kondensationsniederschlag auftreten kann, sollte das Gerät aus der Steckdose genommen werden und für einige Stunden von der Stromversorgung getrennt bleiben, bis sich die Feuchtigkeit im Geräteinneren verflüchtigt hat, und anschließend eingeschaltet werden.

ACHTUNG:

Hinweis für Benutzer von Mobiltelefonen:

Bei der Benutzung von Mobiltelefonen in der Nähe des Gerätes kann das Fernsehbild verwackeln oder ein blauer Bildschirmhintergrund angezeigt werden.

Aufstellen des Gerätes:

Manche TV- oder andere Geräte erzeugen starke Magnetfelder. Stellen Sie solche Geräte nicht auf das Gerät, da es sonst zu Bildstörungen kommen kann.

4 DE

Funktionen dieses Geräts

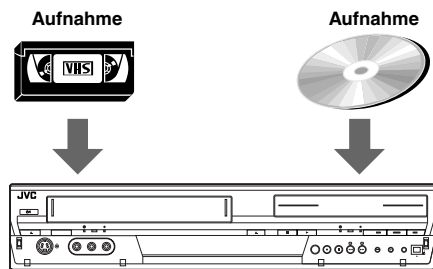
Mit diesem Gerät können Sie auf verschiedene Arten aufnehmen und wiedergeben, da es über zwei verschiedene Tuner verfügt.

Gleichzeitiges Aufnehmen von Sendungen auf DVD-Deck und VHS-Deck

- 1 Starten Sie die Aufnahme am DVD-Deck. (S. 40)
- 2 Starten Sie die Aufnahme am VHS-Deck. (S. 52)

HINWEIS:

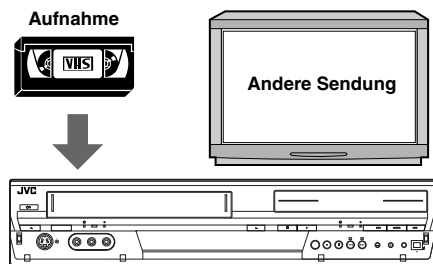
Ein DV IN-Anschluss ist nur am DVD-Deck verfügbar.



Während der Aufnahme mit dem Gerät eine andere Sendung sehen

Mit **VCR/DVD** zum anderen Tuner umschalten.

- 1 Starten Sie die Aufnahme am DVD- oder VHS-Deck. (S. 40, 52)
- 2 Drücken Sie die Taste **VCR/DVD**.
- 3 Wählen Sie mit **PR +/-** den gewünschten Programmplatz aus.

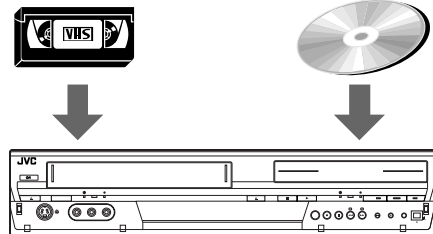


Bedienung des VHS-Decks während der Aufnahme am DVD-Deck

Mit **VCR/DVD** zum anderen Tuner umschalten.

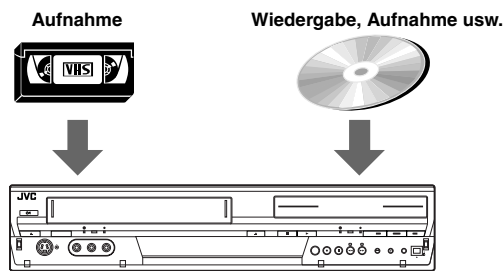
- 1 Starten Sie die Aufnahme am DVD-Deck. (S. 40)
- 2 Drücken Sie die Taste **VCR/DVD**.
- 3 Bedienen Sie das VHS-Deck.

Wiedergabe, Aufnahme usw.



Bedienung des DVD-Decks während der Aufnahme am VHS-Deck

- 1 Starten Sie die Aufnahme am VHS-Deck. (S. 52)
- 2 Drücken Sie die Taste **VCR/DVD**.
- 3 Bedienen Sie das DVD-Deck.

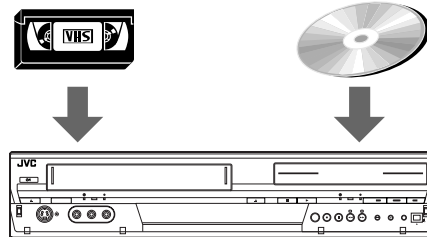


VHS-Deck bedienen, während sich das DVD-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet

- 1 Schalten Sie das DVD-Deck auf Timer-Bereitschaft. (S. 43)
- Das VHS-Deck wird automatisch aktiviert, und die VCR-Lampe leuchtet am Gerät.
- 2 Bedienen Sie das VHS-Deck.

Wiedergabe, Aufnahme usw.

Timer-Bereitschaftszustand

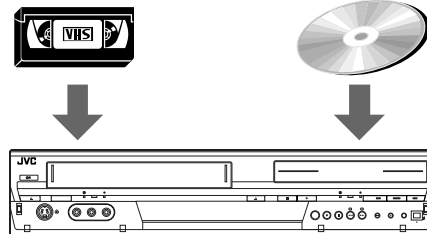


DVD-Deck bedienen, während sich das VHS-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet

- 1 Schalten Sie das VHS-Deck auf Timer-Bereitschaft. (S. 54)
- Das DVD-Deck wird automatisch aktiviert, und die DVD-Lampe leuchtet am Gerät.
- 2 Bedienen Sie das DVD-Deck.

Timer-Bereitschaftszustand

Wiedergabe, Aufnahme usw.



INHALT DE 5

INFORMATIONEN ÜBER DISCS	6
Wissenswertes über Discs	6
BEDIENELEMENTE UND ANZEIGEN	11
SO MACHEN SIE IHR NEUES GERÄT EINSATZBEREIT	16
Grundsätzlicher Anschluss	16
ANFANGSEINSTELLUNGEN	17
Automatische Grundeinstellung	17
Senderübernahme	18
Sprachenwahl	20
Einstellung der Satelliten-Tuner-Steuerung (nur DVD-Deck)	21
Einstellen des Monitors (nur DVD-Deck)	23
FUNKTIONEN AM DVD-DECK	24
Einfache Wiedergabe	24
Weitere Wiedergabefunktionen	25
Live Memory-Wiedergabe	29
Verwendung der Bildschirmleiste	33
Kindersicherung	39
Einfache Aufnahme	40
Weitere Aufnahmefunktionen	41
SHOWVIEW™-Timer-Programmierung	43
Manuelle Timer-Programmierung	44
On-Disc-Timer-Programmierung	45
Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme (nur DVD-Deck)	48
FUNKTIONEN AM VCR-DECK	49
Einfache Wiedergabe	49
Weitere Wiedergabefunktionen	50
Einfache Aufnahme	52
Weitere Aufnahmefunktionen	52
SHOWVIEW™-Timer-Programmierung	54
Manuelle Timer-Programmierung	55
NAVIGATION (NUR DVD-DECK)	57
Bibliotheks-Datenbank DVD Navi	57
Ändern der Originalinformationen	58
Ändern von Titellisten-Informationen	60
Bibliotheks-Informationen ändern	63
Wiedergabe mit MP3/JPEG-Navigation	64
SCHNITTBETRIEB	65
Überspielen einer Kassette (von VHS auf DVD)	65
Manuelles Überspielen (von VHS auf DVD)	66
Überspielen einer Disc (von DVD auf VHS)	67
Manuelles Überspielen (von DVD auf VHS)	68
DV-Überspielen (nur DVD-Deck)	69
Überspielen von einem Camcorder	70
Schnittbetrieb in Verbindung mit einem zweiten Recorder	71
Ausgang/Eingang einstellen	72
Digitale Nachvertonung	73
FERNBEDIENUNG	74
Fernbedienung	74
SYSTEMANSCHLÜSSE	76
Anschluss an einen Satelliten-Tuner	76
Anschluss an einen Dolby Digital-Decoder oder einen Verstärker mit integriertem DTS	77
Anschluss und Gebrauch eines Decoders (nur DVD-Deck)	77




ERGÄNZENDE EINSTELLUNGEN	78
Sonderfunktionen (DVD-Deck)	78
Sonderfunktionen (VCR-Deck)	80
SHOWVIEW™-Systemeinstellung	82
Senderprogrammierung	82
Uhrzeiteinstellung	85
Formatieren von Discs (nur DVD-Deck)	86
Fixieren von Discs (nur DVD-Deck)	87
Einstellung des Abtastmodus	88
Disc-Fach-Sperre (nur DVD-Deck)	88
STÖRUNGSSUCHE	89
STICHWORTVERZEICHNIS	94
TECHNISCHE DATEN	95
ANHANG	96
STICHWORTVERZEICHNIS	100

6 DE INFORMATIONEN ÜBER DISCS

Wissenswertes über Discs

Bespielbare/abspielbare Discs

Discs mit folgenden Logos können bespielt und abgespielt werden:

 <p>DVD-RAM 12 cm: 4,7 GB/9,4 GB 8 cm: 1,4 GB/2,8 GB Version 2.0 Version 2.1</p>	 <p>DVD-RW 12 cm: 4,7 GB/9,4 GB Version 1.0 (VR-Modus) Version 1.1 (Video-Modus/VR-Modus)</p>
 <p>DVD-R 12 cm: 4,7 GB 8 cm: 1,4 GB Allgemeine Version 2.0 (Video-Modus)</p>	

- Die o.g. Tabelle basiert auf Informationen auf dem Stand vom Februar 2004.
- In Abhängigkeit von Eigenschaften und Zustand der verwendeten Disc sind Aufnahme und Wiedergabe eventuell nicht möglich oder ungenügend. Es wird empfohlen, von JVC hergestellte Discs zu verwenden, deren Kompatibilität mit diesem Gerät erwiesen ist.

DVD-RAM-Discs

Es können nur Discs verwendet werden, die der Norm DVD-RAM Version 2.0 oder 2.1 entsprechen.

- Discs vom Typ DVD-RAM, die dieser Norm nicht entsprechen, können nicht bespielt werden. Discs, die mit einer anderen Version der Norm formatiert wurden, müssen vor der Verwendung auf diesem Gerät formatiert werden.
- Eventuell ist das Bespielen, Abspielen, Bearbeiten oder Überspielen einer DVD-RAM-Disc selbst dann nicht möglich, wenn sie der Norm entspricht, wenn sie auf Geräten anderer Hersteller oder auf einem PC bespielt oder bearbeitet wurde oder wenn sie zu viele Titel enthält oder wenn nur wenig freier Speicherplatz verfügbar ist.
- Einige DVD-RAM-Discs befinden sich in einer Plattenkassette. Discs dieses Typs können mit diesem Gerät nicht verwendet werden. Nehmen Sie die Disc aus der Kassette (nur bei Discs mit entfernbarer Kassette), oder verwenden Sie DVD-RAM-Discs ohne Plattenkassette.
- Auf diesem Gerät bespielte DVD-RAM-Discs können nicht auf einem inkompatiblen DVD-Spieler wiedergegeben werden.
- Einmal kopierbare digitale Übertragungen von Sendungen können nur auf DVD-RAM-Discs mit 4,7/9,4 GB Speicherplatz aufgezeichnet werden (DVD-RAM-Discs mit 2,8 GB sind nicht kompatibel).

DVD-R/RW-Discs

Es können nur DVD-R-Discs verwendet werden, die der Norm DVD-R Version 2.0 entsprechen.

Fixierte (S. 87) DVD-R/RW-Discs (Video-Modus) können auf einem Standard-DVD-Spieler als DVD VIDEO-Disc abgespielt werden.

Fixierte (S. 87) DVD-RW-Discs (VR-Modus) können auf einem Standard-DVD-Spieler, der mit dem VR-Modus von DVD-RW-Discs kompatibel ist, abgespielt werden.

Vor dem Fixieren —

— ist es möglich, auf freien Bereichen der Disc aufzunehmen, den Disc-Titel und Sendungstitel zu bearbeiten und Sendungen zu löschen.

- Auf anderen Geräten aufgenommene DVD-R/RW-Discs können nicht bespielt werden, auch wenn sie noch nicht fixiert worden sind.
- Bereits bespielte Bereiche auf DVD-R-Discs können nicht überschrieben werden.
- Durch das Löschen von Sendungen wird der noch verfügbare freie Speicherplatz auf einer DVD-R-Disc nicht erhöht.

Nach dem Fixieren —

Nach dem Fixieren von DVD-R/RW-Discs (Video-Modus) können alle aufgenommenen Sendungen (Bild- und/oder Klangdaten) als DVD-VIDEO-Disc auf Standard-DVD-Video-Spielern wiedergegeben werden.

- Bearbeitete Titel werden im Video-Modus als das "DVD-Menü" angezeigt.
- Im Video- und im VR-Modus können keine Daten aufgenommen, bearbeitet oder gelöscht werden.
- In Abhängigkeit vom Disc-Typ und den Aufnahmebedingungen kann es sein, dass eine Disc im Video- oder im VR-Modus nicht abgespielt werden kann, obwohl dies auf DVD-Spielern anderer Hersteller möglich ist.
- Discs vom Typ CD-R/RW oder DVD-R, die für die Entwicklung von Autorensystemen verwendet werden, können nicht bespielt werden.
- Discs vom Typ DVD-R/RW (Video-Modus) können nicht mit einmal kopierbaren Übertragungen bespielt werden. Einmal kopierbare Sendungen können nur auf DVD-RW-Discs, die im VR-Modus formatiert sind, aufgenommen werden.




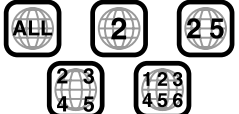






HINWEIS:

Bei der Wiedergabe einer auf einem anderen Gerät bespielten DVD-R können die folgenden Ereignisse auftreten:

- Die Disc wird nicht abgespielt.
- Auf dem Bildschirm ist ein Mosaikmuster zu sehen (Blockbildung).
- Es kann bei der Ton- oder Klangwiedergabe zu Signalausfällen kommen.
- Die Wiedergabe wird unterbrochen.

Nur für die Wiedergabe verwendbare Discs

Nur Discs mit folgenden Logos können abgespielt werden:

 DVD VIDEO (Beispiel für Ländercode-Angaben) 	Video-CD/Super Video-CD  VIDEO CD  VIDEO CD
 Audio-CD CD-DA-Dateien	 CD-R CD-DA/JPEG/ MP3-Dateien
 CD-RW CD-DA/JPEG/ MP3-Dateien	 CD-ROM JPEG/MP3- Dateien

- In Abhängigkeit von Eigenschaften und Zustand der verwendeten Disc ist die Wiedergabe eventuell nicht möglich.
- Die Wiedergabe von DTS-Audio-CDs ist ebenfalls möglich (optionaler DTS-Decoder erforderlich).
- MP3 und JPEG-Discs können nur dann auf diesem Gerät wiedergegeben werden, wenn sie im Format ISO9660 oder Joliet aufgenommen und fixiert wurden.
- JPEG-Dateien, die auf diesem Gerät wiedergegeben werden können, müssen dem JFIF-/Baseline-Prozess entsprechen und eine Auflösung von maximal 3.840 x 2.160 Pixeln haben.
- Für die Wiedergabe auf diesem Gerät müssen im Musik-CD-Format aufgenommene CD-R/RW-Discs fixiert werden.
- Für Discs, die nicht der Compact Disc-Spezifikation (CD-DA) entsprechen, können Betriebstauglichkeit und Klangqualität dieses Geräts nicht garantiert werden. Bevor Sie eine CD abspielen, überprüfen Sie das CD-Logo und lesen Sie die Packungshinweise um sicherzustellen, dass die Disc der Compact Disc-Spezifikation entspricht.
- Je nach Zweckbestimmung seitens des Software-Entwicklers können DVDs und Video-CDs/SVCDs nur beschränkte Aufnahmebedingungen haben. Da dieses Gerät Discs gemäß den Absichten des Software-Entwicklers und den entsprechenden Angaben auf der Disc abspielt, können umständehalber bestimmte Funktionen nicht genutzt werden.
- Wenn bei doppelschichtigen DVD-VIDEO-Discs von der ersten auf die zweite Schicht umgeschaltet wird, ist das Bild oder der Ton möglicherweise kurzzeitig gestört. Hierbei handelt es sich nicht um einen Defekt.
- Mit DVD-Videogeräten kompatible DVD-AUDIO-Discs sind abspielbar.
- Mit herkömmlichen CD-Spielern kompatible Super Audio-CDs (SACDs) sind abspielbar.

Nicht abspielbare Discs

Die folgenden Disc-Typen können auf diesem Gerät nicht abgespielt werden:

Spielen Sie keine beschädigten Discs (z.B. mit Rissen, Verformungen oder mit Klebeband repariert) und keine Discs mit außergewöhnlichen Formen (z.B. herzförmig, achteckig usw.) ab. Bei der Wiedergabe derartiger Discs können Geräusche entstehen, die zu Lautsprecherschäden führen.

- CD-ROM-Discs (einschließlich PHOTO-CD und CD-G)
- Im Packet Write- (UDF-) Format aufgenommene Discs.
- CDs mit doppelter Aufzeichnungsdichte von 1,3 GB (DDCD)
- CDs mit hoher Aufzeichnungsdichte (HDCD)

Die folgenden Discs können ebenfalls nicht abgespielt werden:

- Discs mit einer anderen Regionsnummer als "2"
- DVD-RAM (2,6 GB/5,2 GB)
- DVD-RAM (TYP 1)

Regionsnummer

Die Welt ist in 6 DVD-VIDEO-Regionen unterteilt. DVD-VIDEO-Discs erhalten eine Regionsnummer, die anzeigt, in welcher Region sie abgespielt werden dürfen. Eine Disc kann auf diesem Gerät nur dann abgespielt werden, wenn ihre Regionsnummer mit der des Gerätes übereinstimmt. Die Regionsnummer dieses Gerätes ist "2". Nur Discs mit der Regionsnummer "2" oder "ALL" können wie nachstehend gezeigt abgespielt werden.

Beispiele für Etiketten auf DVD-VIDEO-Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können.



In dieser Bedienungsanleitung verwendete Disc-Zeichen

	Für das Abspielen von DVD-RAM-Discs geeignet.		Für das Abspielen von Video-CDs/Super Video-CDs (SVCD) geeignet.
	Für das Abspielen von DVD-R-Discs geeignet.		Für das Abspielen von Audio-CDs geeignet.
	Für das Abspielen von DVD-RW-Discs geeignet.		Für das Abspielen von Discs mit MP3-Dateien geeignet.
	Für das Abspielen von DVD-VIDEO-Discs geeignet.		Für das Abspielen von Discs mit JPEG-Dateien geeignet.

8 DE INFORMATIONEN ÜBER DISCS

Datenträger und Format für die Aufnahme

DVD-RAM

- Eine Disc kann so oft wie technisch möglich bespielt und gelöscht werden.
- Nach der Aufnahme kann diese bearbeitet werden, etwa zum Löschen unerwünschter Sequenzen.
- Parallel zum Aufnahmevorgang ist neben der Wiedergabe der momentan aufgezeichneten Sendung auch die Wiedergabe von zuvor aufgezeichneten Sendungen möglich.

DVD-RW (VR-Modus)

- Eine Disc kann so oft wie technisch möglich bespielt und gelöscht werden.
- Nach der Aufnahme kann diese bearbeitet werden, etwa zum Löschen unerwünschter Sequenzen.

DVD-RW (Video-Modus)

- Kann auf anderen DVD-Spielern wiedergegeben werden.
- Eine neue Aufnahme kann erfolgen, indem alle einmal wiedergegebenen Daten auf einer Disc gelöscht werden.

DVD-R

- Kann auf anderen DVD-Spielern wiedergegeben werden.
- Geeignet für die längerfristige Aufbewahrung einer bespielten Disc.

Dateistruktur von Discs

DVD VIDEO

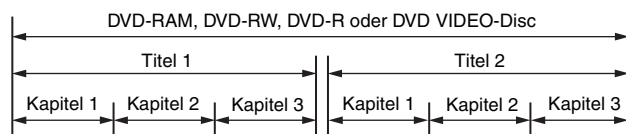
DVD-VIDEO-Discs bestehen normalerweise aus größeren Einheiten namens "Titel". Jeder Titel hat eine Nummer (Titelnummer), die für dessen Auswahl verwendet werden kann. Die einzelnen Titel sind wiederum in Einheiten namens "Kapitel" unterteilt. Jedes Kapitel hat eine Nummer (Kapitelnummer), die für dessen Auswahl verwendet werden kann. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Discs in Titel und Kapitel unterteilt sind.

Bei der Aufnahme von Sendungen auf DVD-RAM/RW-Discs (VR-Modus)

Bei einer zusammenhängenden Aufnahmesitzung entsteht ein einzelner Titel (ein einzelnes Kapitel). Bei Pausen während der Aufnahme oder Klangänderungen von Mono oder Zweikanalton zu Stereo aufgrund von Werbeunterbrechungen u.ä. werden jedoch automatisch Kapitelmarken eingefügt. Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit, Kapitelmarken während der Wiedergabe an gewünschten Stellen zu platzieren. (S. 27)

Bei der Aufnahme von Sendungen auf DVD-R/RW-Discs (Video-Modus)

Bei einer zusammenhängenden Aufnahmesitzung entsteht ein einzelner Titel (ein einzelnes Kapitel). Bei Pausen während der Aufnahme oder Klangänderungen aufgrund von Werbeunterbrechungen u.ä. werden jedoch automatisch Kapitelmarken eingefügt. Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit, Kapitelmarken während der Aufnahme und Wiedergabe an beliebigen Stellen zu platzieren. Nach der Fixierung der Disc werden diese Kapitelmarken gelöscht und neue Kapitelmarken werden automatisch ca. alle 5 Minuten zugewiesen.

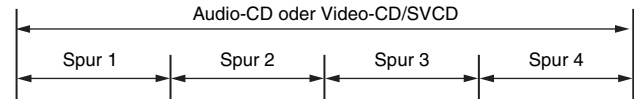


- Im Video-Modus können auch vor dem Fixieren keine anderen Bearbeitungsvorgänge als eine Änderung des Disc-Namens und/oder Titelnamens und eine Löschung von Sendungen und/oder Titeln ausgeführt werden.
- Nach dem Fixieren sind keine weiteren Bearbeitungsmaßnahmen mehr möglich.

Audio-CD/Video-CD/SVCD

Normalerweise sind Audio-CDs in einzelne Spuren unterteilt, die jeweils ein Musikstück enthalten. Jede Spur hat eine Nummer. Die dritte Spur ist beispielsweise Spur 3. Dasselbe gilt für Video-CDs/SVCDs.

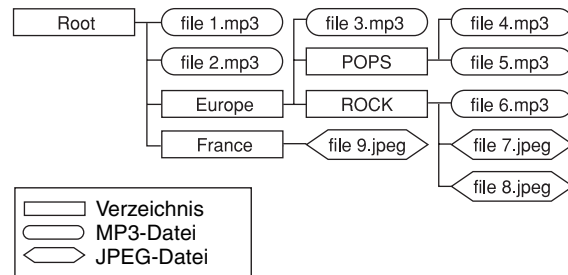
Es sind jedoch nicht alle Discs in Spuren unterteilt.



JPEG/MP3-Disc (CD-R/RW/ROM)

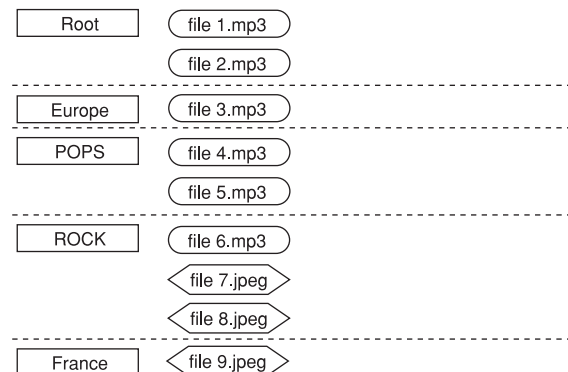
MP3/JPEG-Dateien, die auf einer Disc in geschachtelten Verzeichnissen auf verschiedenen Ebenen abgelegt wurden, werden von der MP3/JPEG-Navigation dieses Gerätes angeordnet wie in Verzeichnissen mit einer Ebene (Gruppen). (S. 64)

Dateistruktur einer Disc vor dem Beginn der MP3-/JPEG-Navigation



Dateistruktur der Disc nach dem Beginn der MP3-/JPEG-Navigation

Dateien werden automatisch folgendermaßen gruppiert und auf dem MP3/JPEG-Navigationsbildschirm angezeigt. Dateien werden in alphabetischer Reihenfolge nach Dateinamen sortiert angezeigt. Dateien werden auf Basis von Hauptverzeichnissen gruppiert.



- Dieses Gerät kann bis zu 9 Hierarchien einschließlich Verzeichnissen und Dateien erkennen.
- Pro Gruppe kann es außerdem bis zu 250 Dateien und pro Disc bis zu 99 Gruppen erkennen.

HINWEISE:

- **Video-CDs/SVCDs, die Playbacksteuerung (PBC) unterstützen**
Der Inhalt einer Disc wird in verschiedenen Hierarchien aufgenommen und während der Navigation durch die Hierarchien gemäß den Bildschirmanweisungen wiedergegeben. Die fortlaufende Wiedergabe aufgenommener Spuren ist auch ohne Aktivierung der PBC-Funktion möglich – selbst bei PBC-kompatiblen Discs. (S. 28)
- **Zu den auf einer Disc aufgenommenen Inhalten**
In Abhängigkeit vom Dateityp und weiteren Faktoren kann es sein, dass bestimmte Dateien nicht wiedergegeben werden können.

DVD VIDEO-Zeichen

Häufig sind DVDs und/oder die entsprechende Verpackung mit Zeichen bedruckt, die über den Inhalt und die Funktionen der Disc informieren. Bitte überprüfen Sie diese Zeichen. Beachten Sie jedoch, dass manche Discs bestimmte Funktionen unterstützen, obwohl kein Zeichen darauf hinweist.

Auf Bildeigenschaften bezogene Zeichen

	Anzahl der Untertitel		Anzahl der Kamerawinkel
	Aufzeichnung mit dem Standard-Bildseitenverhältnis 4:3		Der Bildschirm schließt schwarze Bildstreifen ober- und unterhalb des Bildes ein, welches das Standard-Bildseitenverhältnis 4:3 aufweist (Briefkastenformat)
	Die Bildwiedergabe entspricht auf Breitbild-TV-Geräten dem Breitbildmodus (16:9), auf TV-Geräten mit einem Standard-Bildseitenverhältnis von 4:3 erfolgt sie jedoch im Letterboxformat.		
	Die Bildwiedergabe entspricht auf Breitbild-TV-Geräten dem Breitbildmodus (16:9), auf TV-Geräten mit einem Standard-Bildseitenverhältnis von 4:3 erfolgt sie jedoch im Panscan-Format (der linke oder rechte Bildrand wird abgeschnitten).		

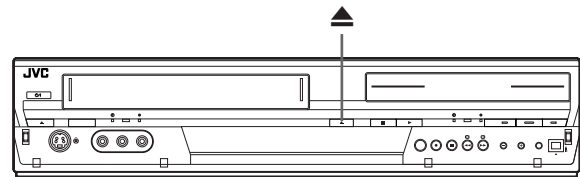
Auf Toneigenschaften bezogene Zeichen

	Anzahl der Tonspuren
	Dolby Digital-Zeichen Es wurde von Dolby Laboratories als digitales Raumklangsystem entwickelt.
	DTS (Digital Theater System) Sie können DTS-Ton wiedergeben, wenn Sie den Verstärker mit einem eingebauten DTS-Decoder an die Buchse DIGITAL AUDIO OUT des Gerätes anschließen.

Einlegen einer Disc

Öffnen des Disc-Faches

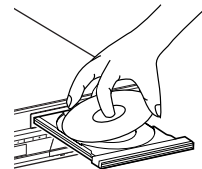
Drücken Sie die Taste , um das Disc-Fach zu öffnen.



- Das Disc-Fach wird durch erneutes Drücken der Taste geschlossen.
- Verwenden Sie die Tasten, um das Disc-Fach zu öffnen und zu schließen.
- Blockieren Sie das Disc-Fach nicht mit der Hand, während es sich öffnet oder schließt, da sonst die Hardware zu Schaden kommen kann.
- Legen Sie keine nicht abspielbaren Discs oder andere Gegenstände als Discs in das Disc-Fach.
- Das Disc-Fach nicht übermäßig nach unten drücken und keiner hohen Gewichtsbelastung aussetzen.

Discs ohne Plattenkassetten

Legen Sie die Disc mit der Etikettseite nach oben ein. Da jede eingelegte Disc unterschiedliche Abmessungen hat, ist darauf zu achten, dass sie fest in der für ihre Größe vorgesehenen Vertiefung sitzt. Wenn die Disc nicht fest in ihrem Profil sitzt, kann sie Kratzer bekommen oder anderweitig beschädigt werden. Discs mit 8 cm Durchmesser in das innere Profil einlegen.



DVD-RAM-Discs in Plattenkassetten

Zweiseitige Discs:

Nehmen Sie die Disc aus der Kassette. Richten Sie die Disc wie abgebildet am Profil im Disc-Fach aus und legen Sie sie mit der abzuspielenden bzw. zu bespielenden Seite nach unten ein. Wenn die Disc mit "Seite A" nach unten zeigend eingelegt wird, werden auf dieser Seite Sendungen aufgezeichnet.

Einseitige Discs:

Nehmen Sie die Disc aus der Kassette. Richten Sie die Disc wie abgebildet am Profil im Disc-Fach aus und legen Sie sie mit der Etikettseite nach oben ein.

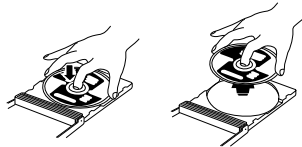
10 DE **INFORMATIONEN ÜBER DISCS**

Pflege und Handhabung von Discs

Handhabung von Discs

Die Oberfläche einer Disc sollte grundsätzlich nicht berührt werden. Da Discs aus Plastik bestehen, können sie leicht beschädigt werden.

Wenn eine Disc verschmutzt, verstaubt, verkratzt oder verbogen ist, können Bild- und Tondaten nicht korrekt ausgelesen werden und die betreffende Disc kann Funktionsfehler beim Gerät verursachen.



Etikettseite

Die Etikettseite nicht beschädigen, mit Papier bekleben oder mit Klebstoff versiegeln.

Aufnahmeseite

Stellen Sie vor der Verwendung von Discs sicher, dass deren Aufnahmeseite nicht zerkratzt und/oder verschmutzt ist. Kratzer und Verunreinigungen auf der Aufnahmeseite einer Disc können die ordnungsgemäße Wiedergabe und Aufnahme behindern. Außerdem ist zu beachten, dass eine DVD-RAM nach der Entnahme für den Gebrauch beim Wiedereinlegen in die Kassette verkratzen oder verschmutzen kann.

Aufbewahrung

Discs sollten immer in der zugehörigen Hülle aufbewahrt werden. Wenn Discs ohne Schutzhülle übereinander gestapelt werden, können sie zu Schaden kommen. Discs sollten nicht an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung, hoher Luftfeuchtigkeit oder Hitzeentwicklung aufbewahrt werden. Die Aufbewahrung von Discs im Auto sollte vermieden werden.

Pflege von Discs

Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen auf der Disc mit einem weichen, trockenen Tuch von innen nach außen abwischen.

Schwer zu reinigende Discs mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch sauberwischen.

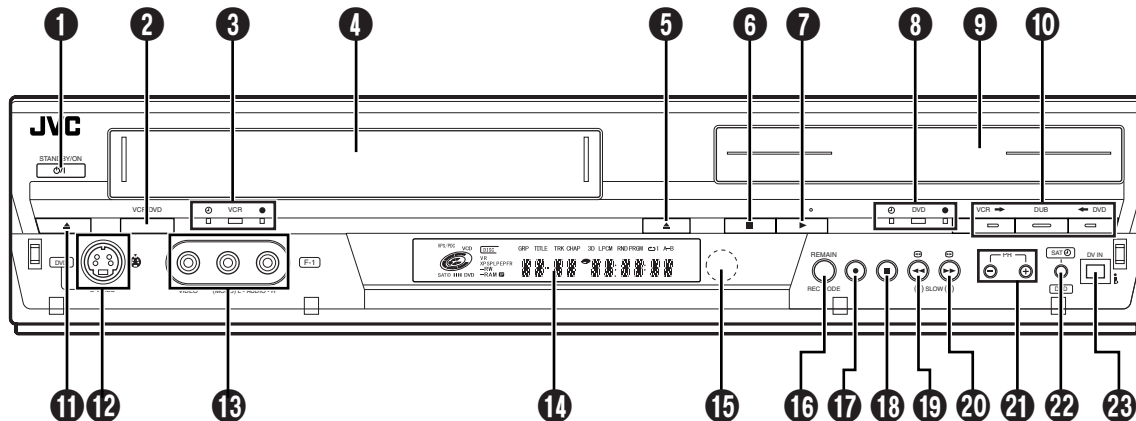
Niemals Schallplattenreiniger, Benzin, Alkohol oder antistatische Wirkstoffe verwenden.



VORSICHT:

In einigen Fällen werden Bilddaten verstümmelt wiedergegeben oder es kommt zu Rauscherscheinungen. Dies kann an der Disc liegen. (Falls diese nicht den Normen entspricht)
Diese Unregelmäßigkeiten sind auf die verwendete Disc, nicht jedoch auf Fehlfunktionen am Gerät zurückzuführen.

Vorderansicht

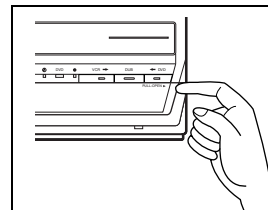


- 1 Betriebstaste (⏻/⏻)
- 2 VCR/DVD-Taste ⌂ S. 20
- 3 VCR-Timer-Lampe (⏻) ⌂ S. 54
VCR-Lampe ⌂ S. 49
VCR-Aufnahmelampe (●) ⌂ S. 52
- 4 Schacht für Cassette
- 5 Taste Öffnen/Schließen (⏻) ⌂ S. 9
- 6 Stopptaste (■) ⌂ S. 24, 49
- 7 Wiedergabetaste (▶) ⌂ S. 24, 49
- 8 DVD-Timer-Lampe (⏻) ⌂ S. 43
DVD-Lampe ⌂ S. 20, 24
DVD-Aufnahmelampe (●) ⌂ S. 40
- 9 Disc-Fach
- 10 Überspieltaste (DUB) ⌂ S. 65
Überspielrichtungstaste (VCR→/←DVD) ⌂ S. 65, 67
- 11 Auswurfaste (⏻) ⌂ S. 49
- 12 S-Video-Eingangsbuchsen (S-VIDEO) (nur DVD-Deck)
⌂ S. 70
- 13 Video/Audio-Eingangsbuchsen (VIDEO/AUDIO (L/R))
⌂ S. 70

Wenn Sie ein Mono-Audiokabel verwenden, schließen Sie es an der AUDIO L (MONO)-Eingangsbuchse an. In diesem Fall wird der Ton des linken Kanals auch auf dem rechten Kanal aufgenommen.

- 14 Displayfeld ⌂ S. 13
- 15 Infrarot-Sensor
- 16 Restzeit-Taste (REMAIN) ⌂ S. 27, 41
Taste für Aufnahmemodus (REC MODE) ⌂ S. 40, 52
- 17 Aufnahmetaste (●) ⌂ S. 40, 52
- 18 Pausetaste (⏻) ⌂ S. 24, 49
- 19 Rückspultaste (◀◀) (DVD-Deck) ⌂ S. 25, 32
Rückspultaste (◀◀) (VCR-Deck) ⌂ S. 49, 50
Taste Zeitlupe rückwärts (SLOW -) ⌂ S. 26
- 20 Vorspultaste (▶▶) (DVD-Deck) ⌂ S. 25, 32
Schnelle Vorspultaste (▶▶) (VCR-Deck) ⌂ S. 49, 50
Taste Zeitlupe vorwärts (SLOW +) ⌂ S. 26
- 21 Kanaltaste (PR +/-) ⌂ S. 40, 52
- 22 Taste für Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme (SAT ⏻) (nur DVD-Deck) ⌂ S. 48
- 23 DV-Eingangsbuchse (DV IN (i*)) (nur DVD-Deck)
⌂ S. 69

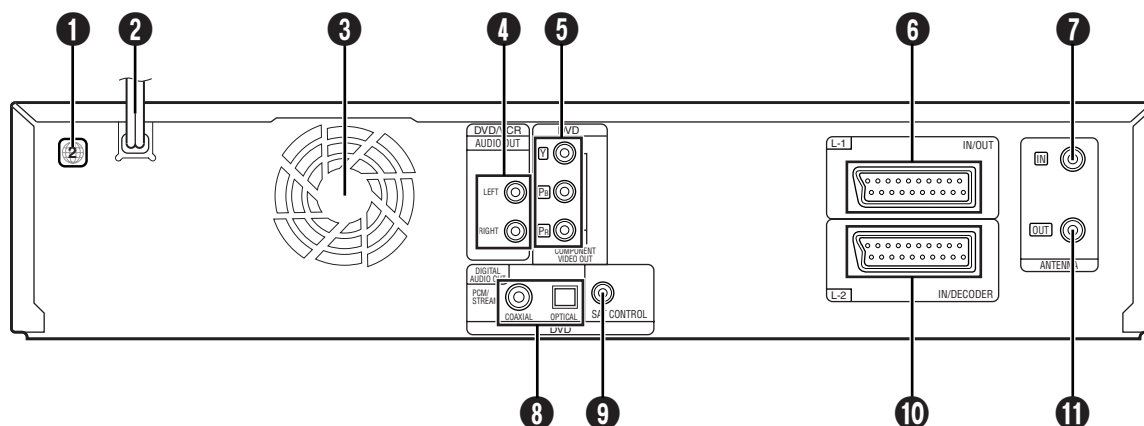
* i (i.Link) verweist auf die Industriennorm IEEE1394-1995. Dieses i-
Zeichen dürfen nur Geräte tragen, die der i.Link-Norm entsprechen.



Um die abgedeckten Buchsen verwenden zu können, ziehen Sie am Buchsendeckel, um ihn zu öffnen.

12 DE **BEDIENELEMENTE UND ANZEIGEN**

Rückansicht



❶ Regionsnummernetikett [S. 7](#)

❷ Netzstromkabel [S. 16](#)

❸ Kühlgebläse

- Dadurch wird verhindert, dass die Temperatur im Inneren des Gerätes zu stark ansteigt.
Nicht entfernen.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Fläche um das Gebläse herum nicht blockiert ist.
- Das Kühlgebläse auf der Rückseite des Geräts kann in folgenden Fällen auch aktiviert werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist:
 - Im Bereitschaftszustand für die automatische Satellitenprogramm-Aufnahme ([S. 48](#)), kurz vor der VPS/PDC-Aufnahme-Startzeit ([S. 44](#))
 - Wenn Sie den Decoder oder Satellitenreceiver an der L-2 IN/DECODER-Buchse anschließen und wenn "L-2 ANSCHLUSS" auf "DECODER" oder "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO" eingestellt ist. ([S. 72](#))
 - "AUTOM. UHREINSTELLUNG" ist auf "EIN" eingestellt ([S. 85](#))
(Stellen Sie "AUTOM. UHREINSTELLUNG" auf "AUS", wenn Sie das Gebläsegeräusch als störend empfinden.)

❹ Audio-Ausgangsbuchsen (AUDIO OUTPUT (LEFT/RIGHT)) [S. 16, 71](#)

❺ Komponentenvideo-Ausgangsbuchsen (COMPONENT VIDEO OUT) (nur DVD-Deck) [S. 16](#)

❻ L-1 Eingang-/Ausgangsbuchse (L-1 IN/OUT) [S. 16, 71, 76, 77](#)

❼ Antenneneingangsbuchse (ANTENNA IN) [S. 16](#)

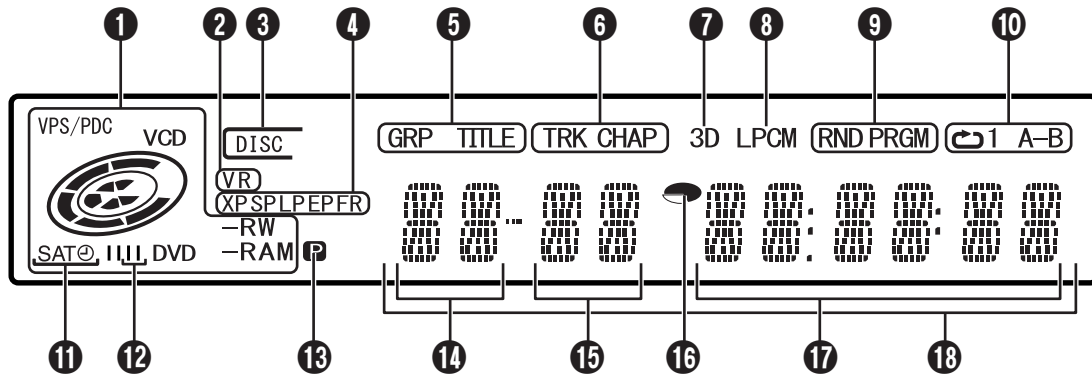
❽ Digitale Audio-Ausgangsbuchsen (DIGITAL AUDIO OUT (COAXIAL/OPTICAL)) (nur DVD-Deck) [S. 73, 77](#)

❾ Buchse für Satellitensteuergerät (SAT CONTROL) [S. 21](#)

❿ L-2 Eingang-/Decoderbuchse (L-2 IN/DECODER) [S. 21, 71, 76, 77](#)

⓫ Antennenausgangsbuchse (ANTENNA OUT) [S. 16](#)

Displayfeld



1 VPS/PDC-Anzeige S. 44 – 45

Diese Anzeige erfolgt, wenn überprüft wird, ob der empfangene Sender ein VPS/PDC-Signal ausstrahlt.

Leuchtanzeige Disc-Typ

Wenn eine Disc eingelegt wird, wird der Typ der Disc angezeigt.

Leuchtanzeige Disc-Status

Während des Abspielens einer Disc drehen sich die Disc-Marken. Bei Hochgeschwindigkeits-Suchlauf:

Drehen sich schneller als bei normaler Wiedergabe.

Bei Zeitlupe: Drehen sich langsamer als bei normaler Wiedergabe. Bei Aufnahme: Der rote Innenring leuchtet wie bei der normalen Wiedergabe. Bei der Sofortaufnahme blinkt der rote Innenring langsam.

Bei Pause: Disc-Marken blinken sowohl bei der Aufnahme als auch bei der Wiedergabe. Bei Stopp: Alle Disc-Marken leuchten. Bei Fortsetzung nach Stopp: Alle Disc-Marken blinken. Bei geöffnetem Disc-Fach: Alle Disc-Marken sind inaktiv. Keine Disc im Disc-Fach: Alle Disc-Marken sind inaktiv.

2 Leuchtanzeige VR-Modus S. 86

Leuchtet, wenn eine DVD-RW im VR-Modus formatiert ist.

3 DISC Leuchtanzeige S. 45

Leuchtet, wenn eine für Timer-Aufnahme eingerichtete On-Disc eingelegt wird.

4 Leuchtanzeige Aufnahmemodus (XP/SP/LP/EP/FR) S. 40

Blinkt, wenn der Aufnahmemodus eingestellt wird. Solange "FR" blinkt, zeigen die drei Ziffern links auf der Mehrfachanzeige (14) (15) Einstellwerte im Bereich zwischen "60" und "480" an. Nach dem Einstellen des Wertes leuchtet nur "FR".

5 Leuchtanzeige Gruppe/Titel (GRP/TITLE)

"GRP" oder "TITLE" leuchtet je nachdem, ob eine Disc eingelegt wurde, während die zwei Ziffern links auf der Mehrfachanzeige (14) die nachstehend erläuterten Nummern anzeigen.

"GRP": Gesamtzahl der Gruppen oder Nummer der wiedergegebenen Gruppe wird angezeigt.

"TITLE": Gesamtzahl der Titel oder Nummer des wiedergegebenen Titels wird angezeigt.

6 Leuchtanzeige Spur/Kapitel (TRK/CHAP)

"TRK" oder "CHAP" leuchtet je nachdem, ob eine Disc eingelegt wurde, während die dritte und vierte Ziffer von links auf der Mehrfachanzeige (16) die nachstehend erläuterten Nummern anzeigen.

"TRK": Gesamtzahl der Spuren oder Nummer der wiedergegebenen Spur wird angezeigt.

"CHAP": Gesamtzahl der Kapitel oder Nummer des wiedergegebenen Kapitels wird angezeigt.

7 Leuchtanzeige simulierten Raumklang (3D) S. 36

Leuchtet, wenn ein simulierter Raumklangeffekt auf der Bildschirmleiste auf "3D-ON" eingestellt ist.

8 Leuchtanzeige lineare PCM (LPCM)

Leuchtet, wenn "XP-MODUS-AUDIOAUFNAHME" für die Aufnahme auf DVD-RAM, DVD-R und DVD-RW auf "LINEAR PCM" (S. 79) gesetzt oder wenn Linear PCM-Klang wiedergegeben wird.

9 Leuchtanzeige Modi Zufalls-/Programmierte Wiedergabe (RND/PRGM) S. 38

"RND": Leuchtet, wenn der Modus Zufallswiedergabe eingestellt ist.

"PRGM": Leuchtet, wenn der Modus Programmierte Wiedergabe eingestellt ist.

10 Leuchtanzeige Wiederholmodus (1/A-B) S. 34, 51

Auswahl des Wiedergabe-Wiederholungsmodus auf der Bildschirmleiste.

"1": Die gesamte Disc wird wiederholt abgespielt. Leuchtet auch bei Wiedergabe-Wiederholung am VHS-Deck.

"1": Ein einzelner Titel/Kapitel/Spur wird wiederholt wiedergegeben.

"A-B": Der ausgewählte Teil (A-B) wird wiederholt abgespielt. Keine Anzeige: Der Wiedergabe-Wiederholungsmodus ist ausgeschaltet.

11 Leuchtanzeige Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme (SAT) S. 48

Leuchtet, wenn sich das DVD-Deck im Bereitschaftszustand für Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme befindet, während das VHS-Deck verwendet wird.

12 Leuchtanzeige VCR S. 41, 52

Leuchtet, wenn der Modus mit der Taste TV/VCR auf VCR umgeschaltet wird. Beim Umschalten des Modus, wird "VCR" oder "TV" ca. zwei Sekunden lang an der Mehrfachanzeige (16) eingeblendet.

13 Leuchtanzeige Videoausgang (P) S. 88

Keine Anzeige: Zeigt an, dass der Zeilensprung-Modus eingeschaltet ist.

P: Zeigt an, dass der Zeilenfolge-Abtastmodus eingeschaltet ist.

(Beispiel) P leuchtet, wenn der Videoausgangsmodus auf den Zeilenfolge-Abtastmodus geschaltet ist.

14 Gruppen-/Titelnummeranzeige

15 Spur-/Spurnummeranzeige

16 Leuchtanzeige Restzeit/Abgelaufene Zeit S. 27, 41

Leuchtet, wenn die auf der DVD-RAM, DVD-R und DVD-RW verbleibende Aufnahmezeit angezeigt wird und erlischt, wenn die abgelaufene Zeit angezeigt wird.

Die sechs Ziffern rechts auf der Mehrfachanzeige (18) zeigen die abgelaufene oder die verbleibende Zeit für jede Spur an.

Keine Anzeige: Zeigt die abgelaufene Zeit auf der Disc an.

Anzeige: Zeigt die Restzeit auf der Disc an.

17 Anzeige Verbleibende Zeit/Abgelaufene Zeit S. 27, 41

18 Mehrfachanzeige

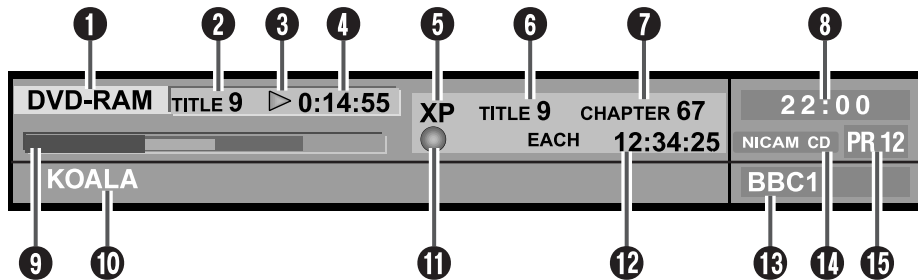
Zeigt die Uhrzeit, den empfangenen Kanal, die abgelaufene und die Restzeit an.

Zeigt außerdem den Status des Geräts (NO DISC/OPEN/CLOSE/READING) an.

14 DE **BEDIENELEMENTE UND ANZEIGEN**

On-Screen-Anzeige (DVD-Deck)

Wenn "EINBLENDEN" auf "AUTO" eingestellt wird und auf der Fernbedienung **ON SCREEN** gedrückt wird, werden verschiedene Betriebsanzeigen am TV-Bildschirm angezeigt. Um die Betriebsanzeigen zu löschen, drücken Sie zweimal auf **ON SCREEN**.

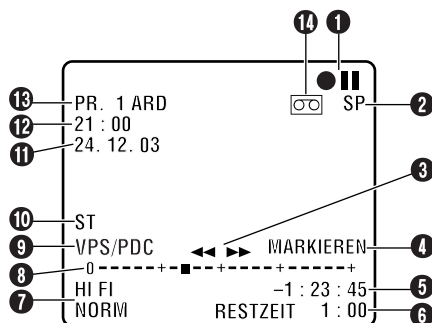


- 1** Disc-Anzeige
Zeigt an, welcher Disc-Typ sich im Disc-Fach befindet.
- 2** Titelnummer*
Zeigt die Nummer des aktuell wiedergegebenen Titels an.
- 3** Leuchtanzeige Wiedergabe-Betriebszustand*
Zeigt den Wiedergabe-Betriebszustand anhand von Piktogrammen an.
- 4** Abspieldauer*
Zeigt die Abspieldauer des aktuell wiedergegebenen Titels an.
- 5** Aufnahmemodus
Zeigt den Aufnahmehinweis als XP, SP, LP, EP, FR, FR60–FR360, FR420 und FR480 an. Während der Aufnahme wird der aktuelle Aufnahmehinweis angezeigt, während der Wiedergabe der für die Aufzeichnung der Sendung gewählte Aufnahmehinweis. Während der Listenwiedergabe wird der Aufnahmehinweis nicht angezeigt.
- 6** Titelnummer
Zeigt während der Wiedergabe die Nummer des wiedergegebenen und während der Aufnahme die des aufgenommenen Titels an.
- 7** Kapitelnummer
Zeigt während der Wiedergabe die Nummer des wiedergegebenen und während der Aufnahme die des aufgenommenen Kapitels an.
- 8** Uhrzeit
- 9** Balkenmaß-Anzeige S. 31
Zeigt den Wiedergabepunkt und andere Informationen auf einem Balkenmaß an.
- 10** Anzeige des Titelnamens
Zeigt den für den auf DVD-RAM/RW/R-Discs aufgenommenen Titel neu registrierten Titelnamen oder den Dateinamen von JPEG- und MP3-Dateien an.
- 11** Leuchtanzeige Betriebszustand
Zeigt den Betriebszustand anhand von Piktogrammen an. (Auch für die Geschwindigkeitsanzeige bei Schnellsuche, Schnellrücklauf und Zeitlupe.)
- 12** Uhrzeitanzeige
Zeigt die abgelaufene Zeit bei der Wiedergabe einzelner Titel, einzelner Spuren, die Restzeit für einzelne Spuren, die gesamte abgelaufene Zeit, die gesamte Restzeit und weitere Informationen an.
- 13** Anzeige des Sendernamens
Zeigt den Namen des momentan gewählten Senders an.
- 14** Audiomodusanzeige
Zeigt eingegebene Klangdaten an.
- 15** Programmplatznummer/AUX-Anzeige (L-1, L-2, F-1 oder SAT**)
Zeigt die momentan gewählte Eingabe an.

* Während der Live Memory-Wiedergabe wird der Wiedergabe-Betriebsstatus angezeigt. Während der normalen Wiedergabe wird das Mehrkanal-Codierverfahren angezeigt.
** Wenn "L-2 ANSCHLUSS" auf "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO" (S. 72) eingestellt ist, wird "SAT" anstelle von "L-2" angezeigt.

On-Screen-Anzeige (VCR-Deck)

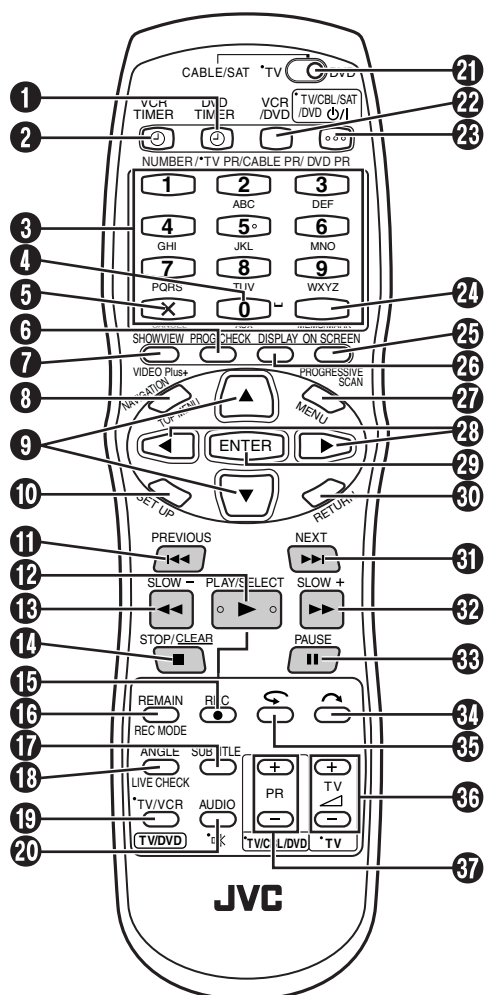
Wenn "O.S.D." auf "AUTO" eingestellt wird und auf der Fernbedienung **ON SCREEN** gedrückt wird, werden verschiedene Betriebsanzeigen am TV-Bildschirm angezeigt. Um die Betriebsanzeigen zu löschen, drücken Sie erneut auf **ON SCREEN**.



- 1** Betriebsarten-Anzeigen
- 2** Aufnahmegeschwindigkeitsanzeige (SP/LP)
- 3** Bandlaufrichtung
- 4** Anzeige für Index-Marken (MARK) S. 52
- 5** Bandzähler
- 6** Bandrestzeitanzeige S. 53
- 7** Audiomodusanzeige S. 51
- 8** Bandposition
Wird der schnelle Rück- oder Vorlauf bei Bandstopp mit Taste bzw. ausgelöst oder ein Index-Suchlauf ausgeführt, erscheint die Bandpositionsanzeige auf dem Bildschirm. (S. 50)
Die aktuelle Bandposition wird entlang der Achse zwischen "0" (Bandanfang) und "+" (Bandende) als Quadrat "■" angezeigt.
- 9** VPS/PDC-Anzeige S. 44, 55
- 10** Sendungsart S. 53
- 11** Datum (Tag/Monat/Jahr)
- 12** Uhrzeit
- 13** Programmplätze und Sendernamen/AUX-Anzeige (L-1, L-2, F-1 oder SAT*)
- 14** Symbol für "Cassette eingelegt"

* Bei Einstellung von "L-2 ANSCHLUSS" auf "SAT" (S. 72) erscheint "SAT" anstelle von "L-2".

Fernbedienung



Die in der Illustration oben grau abgebildeten fluoreszierenden Tasten sind hilfreich, wenn die Fernbedienung in abgedunkelten Räumen zum Einsatz kommt.

Die links neben der Beschriftung mit einem Punkt gekennzeichneten Bedienelemente können auch zur Fernbedienung des TV-Gerätes genutzt werden. (S. 74)

- 1 DVD-Timertaste (DVD TIMER (⌚)) (nur DVD-Deck) S. 43
- 2 VCR-Timertaste (VCR TIMER (⌚)) (nur VCR-Deck) S. 54
- 3 Zifferntasten S. 21, 40, 52
Buchstaben Tasten (nur DVD-Deck) S. 59
- 4 Auxiliarytaste (AUX)
- 5 Löschtaste (CANCEL (X)) S. 43
- 6 Timer-Prüftaste (PROG/CHECK) S. 44, 47, 55, 56
- 7 SHOWVIEW -Taste S. 43, 54
- 8 Hauptmenütaste (TOP MENU) (nur DVD-Deck) S. 25
Navigationstaste (NAVIGATION) (nur DVD-Deck) S. 57
- 9 $\Delta \nabla$ -Taste S. 20
- 10 Einstellungsmenü-Taste (SET UP) S. 20
- 11 Rücksprungtaste (I◀◀) (DVD-Deck) S. 25, 32
Indextaste (I◀◀) (VCR-Deck) S. 50
Taste zurück (PREVIOUS) (nur DVD-Deck) S. 28
- 12 Wiedergabetaste (▶) S. 24, 49
Auswahl Taste (SELECT) (nur DVD-Deck) S. 24, 58

- 13 Rückspultaste (◀◀) (DVD-Deck) S. 25, 32
Rückspultaste (◀◀) (VCR-Deck) S. 49, 50
Taste Zeitlupe rückwärts (SLOW -) S. 26
- 14 Stopptaste (■) S. 24, 49
- 15 Löschtaste (CLEAR) (nur DVD-Deck) S. 35, 43
- 16 Aufnahmetaste (●) S. 40, 52
- 16 Restzeit-Taste (REMAIN) S. 27, 41
Taste für Aufnahmemodus (REC MODE) S. 40, 52
- 17 Untertitel-Taste (SUBTITLE) (nur DVD-Deck) S. 27
- 18 Kamerawinkel-Taste (ANGLE) (nur DVD-Deck) S. 27
Taste Live-Kontrolle (LIVE CHECK) (nur DVD-Deck) S. 30, 32
- 19 Taste für TV/VCR S. 41, 52
- 20 Tonspur-Taste (AUDIO) S. 28, 51
TV-Stummschalt Taste (M) S. 74
- 21 TV/Kabelfernseh-/Satelliten-Tuner-/DVD-Schalter S. 20
- 22 VCR/DVD-Taste S. 20
- 23 TV/CBL/SAT/DVD-Bereitschafts-/Ein-Taste (⏻/⏿)
- 24 Memo-Taste (MEMO) (nur DVD-Deck) S. 58, 62, 64
Marken-Taste (MARK) (nur DVD-Deck) S. 27
- 25 On-Screen-Taste (ON SCREEN) (nur DVD-Deck) S. 14, 33
Taste Zeilenfolge-Abtastmodus (PROGRESSIVE SCAN) S. 88
- 26 Anzeigetaste (DISPLAY) S. 27, 41
- 27 Menütaste (MENU) (nur DVD-Deck) S. 25
- 28 $\triangleleft \triangleright$ -Taste S. 20
- 29 Eingabetaste (ENTER) S. 20
- 30 Rückkehrtaste (RETURN) S. 28, 43
- 31 Vorsprungtaste (▶▶) (DVD-Deck) S. 25, 32
Indextaste (▶▶) (VCR-Deck) S. 50
Taste Weiter (NEXT) (nur DVD-Deck) S. 28
- 32 Vorspultaste (▶▶) (DVD-Deck) S. 25, 32
Schnelle Vorspultaste (▶▶) (VCR-Deck) S. 49, 50
Taste Zeitlupe vorwärts (SLOW +) S. 26
- 33 Pausetaste (⏸) S. 24, 49
- 34 Taste für Skip-Suchlauf (↺) S. 26, 32
- 35 Direktwiedergabetaste (↻) S. 32, 50
- 36 Taste für TV-Lautstärke (TV $\triangleleft \triangleright$ +/-) S. 74
- 37 TV/CBL/DVD-Programmplatztaste (PR +/-) S. 40, 74

Handhabung der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können nicht nur die meisten Funktionen des Gerätes fernbedient werden, sondern sie kann auch zur Steuerung der grundlegenden Funktionen von TV-Geräten und Satelliten-Tunern von JVC und anderen Fabrikaten verwendet werden. (S. 74, 75)

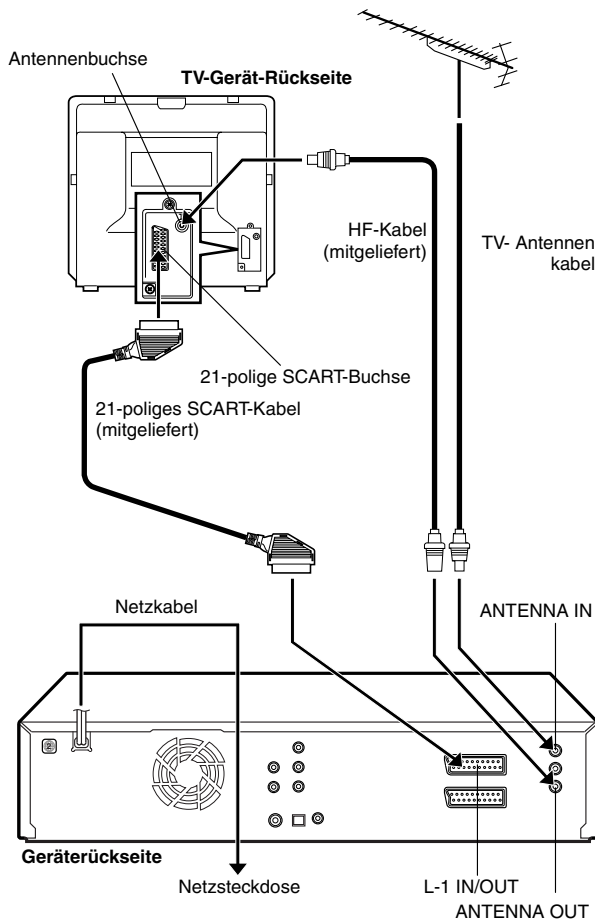
- Richten Sie den Fernbedienungsgeber auf den Infrarot-Sensor an der Frontplatte des Gerätes.
- Die maximale Reichweite der Fernbedienung beträgt ca. 8 m.

HINWEISE:

- Legen Sie die Batterien unter Bezugnahme auf die Markierungen im Batteriefach polaritätsgerecht ein.
- Falls die Fernbedienung einmal nicht einwandfrei arbeitet, entfernen Sie die Batterien aus dem Batteriefach, warten Sie ca. 5 Minuten und legen die Batterien dann erneut ein. Anschließend versuchen Sie erneut, das Gerät zu bedienen.

16 DE SO MACHEN SIE IHR NEUES GERÄT EINSATZBEREIT

Grundsätzlicher Anschluss



Bitte beachten Sie die folgenden Angaben zur Herstellung der Anschlüsse sorgfältig.

ACHTUNG:

Ihr TV-Gerät muss eine 21-pol. SCART-Buchse (AV-Eingang) zum Anschließen des Gerätes aufweisen.

IHR GERÄT IST ERST DANN VOLLSTÄNDIG EINSATZBEREIT, NACHDEM ALLE ANSCHLÜSSE EINWANDFREI HERGESTELLT WORDEN SIND.

1 Bitte überzeugen Sie sich, dass alle im Abschnitt "TECHNISCHE DATEN" auf Seite 95 aufgelisteten Zubehörteile im Lieferumfang enthalten sind.

2 Stellen Sie das Gerät auf einer stabilen, ebenen Unterlage auf.

3 Schließen Sie das Gerät mit den entsprechenden Kabeln an ein Fernsehgerät an.

Grundsätzlicher Anschluss

■ Anschließen an ein Fernsehgerät mit AV-Eingangsbuchsen —

1 Trennen Sie das TV-Antennenkabel vom TV-Gerät.

2 Schließen Sie das TV-Antennenkabel an die rückseitige Buchse ANTENNA IN des Gerätes an.

3 Verbinden Sie die rückseitige Buchse ANTENNA OUT des Gerätes über das mitgelieferte HF-Kabel mit der Antennenbuchse des TV-Gerätes.

4 Verbinden Sie die rückseitige Buchse L-1 IN/OUT des Gerätes über das mitgelieferte 21-polige SCART-Kabel mit der 21-poligen SCART-Buchse des TV-Gerätes.

• Die Buchse L-1 IN/OUT kann als Eingang und Ausgang sowohl für ein FBAS-Signal (herkömmliches Farbsignal) als auch für ein Y/C- oder RGB-Signal verwendet werden.

• Je nach Ausführung der SCART-Buchse an Ihrem TV-Gerät muss Ihr TV-Gerät auf VIDEO (oder AV), Y/C oder RGB geschaltet werden.

• Wählen Sie für "L-1 AUSGANG" eine der folgenden Optionen (→ S. 72):

Die SCART-Buchse Ihres TV-Geräts ist geeignet für:	Einstellung für "L-1 AUSGANG":
Composite-Video-Signale	"SCART VIDEO"
Y/C-Signal (getrennte Luminanz-(Helligkeits-) und Chrominanz-(Farb-)signale)	"SCART S-VIDEO"
RGB-Signal	"SCART RGB"

■ Komponentenvideo-Anschluss (nur DVD-Deck)

Anschluss an die Komponentenvideo-Eingangsbuchsen des TV-Gerätes:

1 Führen Sie die Schritte 1 – 3 unter "Grundsätzlicher Anschluss" aus.

2 Stellen Sie eine Verbindung zwischen den COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen des Gerätes und den Komponentenvideo-Eingangsbuchsen des TV-Gerätes her.

3 Verbinden Sie die Buchsen AUDIO OUT des Gerätes mit den AUDIO-Eingangsbuchsen des TV-Gerätes.

• Sie erhalten hochwertige Komponentenvideobilder.

• Wenn Ihr TV-Gerät keinen Stereoton liefert, können Sie trotzdem eine stereophone Wiedergabe erzielen, indem Sie einen HiFi-Verstärker an die Buchsen AUDIO OUT des Gerätes anschließen.

• Über die Komponentenvideo-Verbindung können Sie die Bilder im fortlaufenden Abtastmodus ansehen. Angaben zum Umschalten in den fortlaufenden Abtastmodus finden Sie unter "Einstellung des Abtastmodus" (→ S. 88).

4 Stecken Sie den Stromkabel-Netzstecker in die Steckdose.

• Bei einem Anschluss des Stromkabel-Netzsteckers an einen Netzanschluss blinkt "LOADING" auf dem Displayfeld, und danach soll keine Eingabe für ca. 50 Sekunden erfolgen. Hierbei handelt es sich nicht um einen Defekt.

Fahren Sie nach dem Anschließen des Gerätes mit "Automatische Grundeinstellung" auf Seite 17 fort.

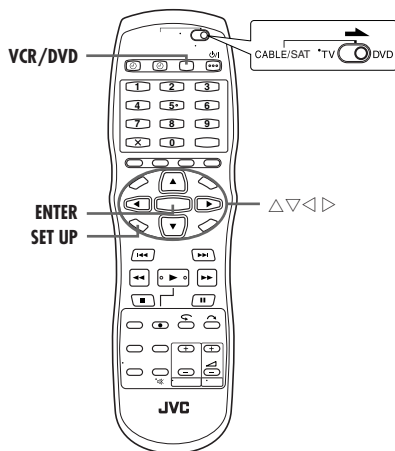
Automatische Grundeinstellung

Automatische Senderprogrammierung/Automatische Uhrzeiteinstellung/Automatische Leitzahlzuweisung

Wenn Sie das Gerät nach Anschluss des Netzkabels an eine Netzsteckdose erstmalig mit der Taste ϕ/I an dem Gerät oder an der Fernbedienung einschalten, brauchen Sie nur den Ländercode* einzugeben. Danach führt die automatische Grundeinstellung die Senderprogrammierung, Uhrzeiteinstellung** und Leitzahlzuweisung automatisch aus.

* In Belgien (BELGIUM) und in der Schweiz (SUISSE) müssen Sie zusätzlich die gewünschte Sprache wählen.

** In Ungarn (MAGYARORSZÁG), der Tschechischen Republik (ČESKÁ REPUBLIKA), Polen (POLSKA) oder anderen Ländern Osteuropas (OTHER EASTERN) müssen Sie die Uhrzeit manuell einstellen.



Überprüfen Sie zunächst die folgenden Punkte:

- Das TV-Antennenkabel muss an dem Gerät angeschlossen sein.
- Das Netzkabel des Geräts muss an einer Netzsteckdose angeschlossen sein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter TV/CABLE/SAT/DVD auf DVD.

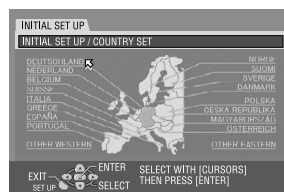
1 Schalten Sie das Gerät mit der Taste ϕ/I ein. Danach erscheint die On-Screen-Anzeige für die länderspezifische Einstellung.

2 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ den Namen Ihres Landes aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Danach erscheint die On-Screen-Sprachenwahlanzeige.

HINWEISE:

- Wenn Sie BELGIUM oder SUISSE angewählt haben, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- Wenn Sie MAGYARORSZÁG, ČESKÁ REPUBLIKA, POLSKA oder OTHER EASTERN gewählt haben, drücken Sie die Taste **ENTER**. Das Uhreinstell-Menü erscheint. Stellen Sie die Uhrzeit manuell ein (S. 85) und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort.
- Wenn Sie ein anderes Land ausgewählt haben, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

3 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die gewünschte Sprache aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**. Auf dem TV-Bildschirm wird die AUTO EINSTELLUNG/T-V LINK-Anzeige eingeblendet.

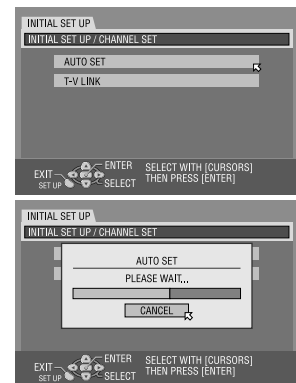


4 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "AUTO EINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Bildschirm AUTO EINSTELLUNG wird eingeblendet.

ACHTUNG:

Auf dem Displayfeld erscheint die blinkende Anzeige "AUTO". Betätigen Sie AUF KEINEN FALL irgendeine Taste am Gerät oder an der Fernbedienung, bis auf dem Displayfeld "– : –" angezeigt wird wie auf Seite 19 abgebildet.

- Wenn Sie das Gerät mit einem vollständig verdrahteten 21-poligen SCART-Kabel an einem TV-Gerät mit T-V Link-Funktion anschließen (S. 16) und dieses TV-Gerät eingeschaltet ist, führt das Gerät automatisch die Senderübernahme durch (S. 18), selbst wenn Sie "AUTO EINSTELLUNG" für die automatische Grundeinstellung wählen.



ACHTUNG:

Auch wenn die Gangreserve des Geräts nach Ausführung der automatischen Grundeinstellung abgelaufen ist, bleiben alle gespeicherten Sender und ihre Leitzahlen in dem Gerät gespeichert, so dass die automatische Grundeinstellung nicht erneut ausgeführt wird. Die automatische Uhrzeiteinstellung erfolgt nur bei eingeschaltetem Gerät.

Nach einem Umzug führen Sie ggf. die erforderlichen Einstellungen erneut aus.

- Senderprogrammierung (S. 82)
- Uhrzeiteinstellung (S. 85)

Wenn in Ihrer Empfangslage ein neuer Sender den Betrieb aufnimmt, führen Sie die Senderprogrammierung aus. (S. 82)

HINWEISE:

- Wenn in Ihrem Empfangsbereich keiner der empfangenen Sender PDC-Signale ausstrahlt, ist das Gerät nicht in der Lage, die automatische Uhrzeiteinstellung und Leitzahlzuweisung auszuführen.
- Die automatische Grundeinstellung wird bei einer Unterbrechung der Spannungsversorgung oder nach dem Drücken der Taste ϕ/I oder **SET UP** abgebrochen. In einem solchen Fall schalten Sie das Gerät aus und beginnen das Verfahren erneut ab Schritt 1.
- Je nach Empfangsbedingungen arbeitet die automatische Uhrzeiteinstellung u.U. nicht einwandfrei.
- Wenn das Bild nicht von Ton begleitet wird oder der Ton auf bestimmten Sendekanälen, die mit Hilfe der automatischen Grundeinstellung eingespeichert wurden, unnatürlich klingt, wurde u.U. ein falsches TV-System für die betreffenden Sendekanäle eingestellt. Wählen Sie das korrekte TV-System. (S. 84, "INFORMATION")

Fahren Sie mit "Einstellen des Monitors (nur DVD-Deck)" auf Seite 23 fort, wenn "Automatische Grundeinstellung" abgeschlossen ist.

18 DE ANFANGSEINSTELLUNGEN

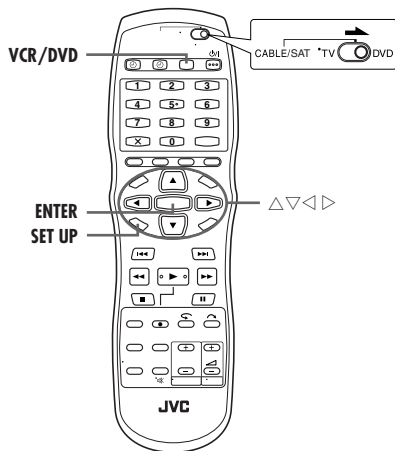
Senderübernahme

Automatische Senderprogrammierung durch Übernahme vom TV-Gerät/Automatische Uhrzeiteinstellung/Automatische Leitzahlzuweisung

ACHTUNG:

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn das Gerät an ein mit T-V Link usw.* kompatibles TV-Gerät angeschlossen ist.* Achten Sie darauf, ein vollständig verdrahtetes 21-poliges SCART-Kabel für den Anschluss zwischen Gerät und TV-Gerät zu verwenden.

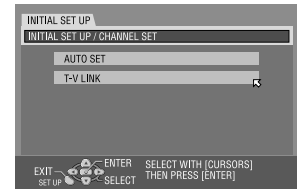
* Kompatibel mit TV-Geräten, die bei Anschluss über ein vollständig verdrahtetes 21-poliges SCART-Kabel eine der Funktionen T-V Link, EasyLink, Megalogic, SMARTLINK, Q-Link oder DATA LOGIC bieten. Der Grad der Kompatibilität und verfügbare Funktionen können je nach TV-Gerät verschieden sein.



Falls Sie das Gerät mit einem 21-poligen SCART-Kabel (S. 16) an Ihr Fernsehgerät angeschlossen haben, führt das Gerät in Schritt 4 auf Seite 17 automatisch die Senderübernahme anstatt der automatischen Grundeinstellung aus. Nach beendeter Senderübernahme werden Uhrzeit und Leitzahlen automatisch eingestellt.

- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.
- Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Automatische Grundeinstellung" (S. 17) aus, bevor Sie fortfahren.

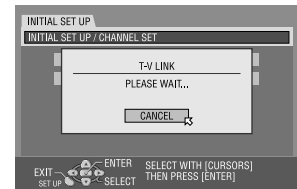
1 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "T-V LINK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Bildschirm T-V LINK wird eingeblendet.



ACHTUNG:

Der auf dem Displayfeld angezeigte Programmplatz erhöht sich von "PR 1" der Reihe nach. Betätigen Sie **AUF KEINEN FALL** irgendeine Taste am Gerät oder an der Fernbedienung, während diese Anzeige blinkt. Warten Sie, bis das Displayfeld wie auf Seite 19 gezeigt auf die Anzeige der Uhrzeit, "PR 1" oder "---" wechselt.

- Wenn die Senderübernahme beendet ist, erscheint die Meldung "VOLLSTÄNDIG" ca. 5 Sekunden lang auf dem Bildschirm, danach kehrt die Normalanzeige zurück.
- Wenn Sie während der Senderübernahme irgendeine Taste an dem Gerät oder auf der Fernbedienung drücken, wird der Übernahmevorgang abgebrochen.



HINWEISE:

- Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes.
- Wenn in Ihrem Empfangsbereich keiner der empfangenen Sender PDC-Signale ausstrahlt, ist das Gerät nicht in der Lage, die automatische Uhrzeiteinstellung und Leitzahlzuweisung auszuführen.
- Die Senderübernahme vom TV-Gerät oder die automatische Grundeinstellung wird bei einer Unterbrechung der Spannungsversorgung oder nach dem Drücken der Taste ψ /I oder **SET UP** abgebrochen. In einem solchen Fall schalten Sie das Gerät aus und führen das Verfahren dann erneut von Anfang an aus.
- Je nach Empfangsbedingungen arbeitet die automatische Uhrzeiteinstellung u.U. nicht einwandfrei.
- Bei diesem Gerät stehen die folgenden Zeichen für Sendernamen (ID) zur Verfügung: A-Z, 0-9, -, *, + und _ (Leerzeichen). Nach der Senderübernahme weichen Sendernamen u.U. von den am TV-Gerät angezeigten Sendernamen ab. (S. 84)

Fahren Sie mit "Einstellen des Monitors (nur DVD-Deck)" auf Seite 23 fort, wenn "Senderübernahme" abgeschlossen ist.

Der jeweilige Einstellstatus der automatischen Grundeinstellung/Senderübernahme vom TV-Gerät wird am Displayfeld wie folgt bestätigt:

Wurden

Senderprogrammierung und Uhrzeiteinstellung einwandfrei

A PR 1 20:00

ausgeführt, erscheint die korrekte Uhrzeitanzeige.

Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus. Überprüfen Sie anschließend mit der/den PR +/-Taste(n) alle Programmplätze.

- Wurden auch die Sendernamen im Gerät abgespeichert (ID – S. 99), erscheint die Senderkennung ca. 5 Sekunden lang rechts oben auf dem TV-Bildschirm, sobald das Gerät auf einen anderen Sender umgeschaltet wird.
- Hinweise zur manuellen Senderspeicherung, Programmplatzauslassung, Programmplatzumbelegung und Eingabe sowie Änderung von Sendernamen finden Sie auf Seiten 83 – 84.

Wurde nur die

Senderprogrammierung, jedoch nicht die

B PR 1 - - - -

Uhrzeiteinstellung einwandfrei ausgeführt, erscheint die Anzeige "PR 1" (Programmplatz).

ODER

Wurden weder Senderprogrammierung noch Uhrzeiteinstellung einwandfrei ausgeführt, erscheint die Anzeige "- :- -".

1 Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus. Überprüfen Sie anschließend mit der/den PR +/-Taste(n) alle Programmplätze.

- Wurden auch die Sendernamen im Gerät abgespeichert (ID – S. 99), erscheint die Senderkennung ca. 5 Sekunden lang rechts oben auf dem TV-Bildschirm, sobald das Gerät auf einen anderen Sender umgeschaltet wird.
 - Hinweise zur manuellen Senderspeicherung, Programmplatzauslassung, Programmplatzumbelegung und Eingabe sowie Änderung von Sendernamen finden Sie auf Seiten 83 – 84.
- 2 Befolgen Sie die Schritte unter "Uhrzeiteinstellung" auf Seite 85.

ACHTUNG:

Schalten Sie das Gerät einmal aus und wieder ein, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alle Kabel korrekt angeschlossen worden sind.

Die Anzeige für die Ländereinstellung erscheint auf dem Bildschirm. Lösen Sie die auf Seite 17 beschriebene "Automatische Grundeinstellung" bzw. die auf Seite 18 beschriebene "Senderübernahme" erneut aus.

WICHTIG:

- Sie können die abgespeicherten Leitzahlen überprüfen, wenn Sie eine SHOWVIEW-Programmierung ausführen. (S. 43, 54)
- In Abhängigkeit von den Empfangsbedingungen kann es vorkommen, dass die Sendernamen nicht einwandfrei abgespeichert werden und die automatische Leitzahlzuweisung nicht korrekt ausgeführt wird. Falls die Leitzahlen nicht oder fehlerhaft abgespeichert wurden, wird nach einer SHOWVIEW-Timer-Programmierung das falsche Programm aufgenommen. Überprüfen Sie daher grundsätzlich die Programmplatznummer, wenn Sie eine SHOWVIEW-Timer-Programmierung ausführen. (S. 43, 54)
- Bei der Senderprogrammierung speichert das Gerät ggf. auch Sender mit eingeschränkter Empfangsqualität ab. Sie können solche Sender auf Wunsch löschen. (S. 84, "Senderlöschung")

INFORMATION

Wahl der On-Screen-Anzeigesprache

Bei der automatischen Grundeinstellung wird auch entsprechend der von Ihnen in Schritt 2 auf Seite 17 getroffenen Länderwahl die On-Screen-Sprache automatisch wie unten gezeigt festgelegt (außer bei Wahl von BELGIUM oder SUISSE).

SUOMI	→ SUOMI	ITALIA	→ ITALIANO
PORTUGAL	→ ENGLISH	MAGYARORSZÁG	→ MAGYAR
DEUTSCHLAND	→ DEUTSCH	ESPAÑA	→ CASTELLANO
POLSKA	→ POLSKI	NEDERLAND	→ NEDERLANDS
NORGE	→ NORSK	GREECE	→ ENGLISH
SVERIGE	→ SVENSKA	OTHER WESTERN EUROPE	→ ENGLISH
DANMARK	→ DANSK		
ÖSTERREICH	→ DEUTSCH	OTHER EASTERN EUROPE	→ ENGLISH
ČESKÁ REPUBLIKA	→ ČESTINA		

Um die On-Screen-Anzeigesprache manuell zu ändern, gehen Sie wie unter "Einstellen der On-Screen-Sprache" auf Seite 20 beschrieben vor.

Just Clock-Zeitkorrektur

Ihr Gerät verfügt über die Just Clock-Funktion, mit der die eingebaute Uhr in regelmäßigen Abständen anhand der empfangenen programmbegleitenden PDC-Datensignale automatisch justiert wird. Wenn Sie diese Funktion nutzen möchten, wählen Sie einfach die Einstellung "EIN". (S. 85)

T-V Link-Funktionen (nur DVD-Deck)

Wenn der Anschluss zwischen Gerät- und TV-Gerät über ein vollständig verdrahtetes 21-poliges SCART-Kabel hergestellt wird (S. 16), stehen die folgenden Funktionen zur Verfügung. Zum Gebrauch dieser Funktionen muss das TV-Gerät jedoch mit T-V Link usw.* kompatibel sein.

Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes.

* Kompatibel mit TV-Geräten, die bei Anschluss über ein vollständig verdrahtetes 21-poliges SCART-Kabel eine der Funktionen T-V Link, EasyLink, Megalogic, SMARTLINK, Q-Link oder DATA LOGIC bieten. Der Grad der Kompatibilität und verfügbare Funktionen können je nach TV-Gerät verschieden sein.

Automatisches Einschalten des TV-Gerätes

Bei jedem Wiedergabestart wird das TV-Gerät automatisch eingeschaltet und auf den AV-Modus eingestellt.

Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes.

Gerät-Bereitschaftsautomatik

Das Gerät kann über die Fernbedienung Ihres TV-Gerätes ausgeschaltet werden.

Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes.

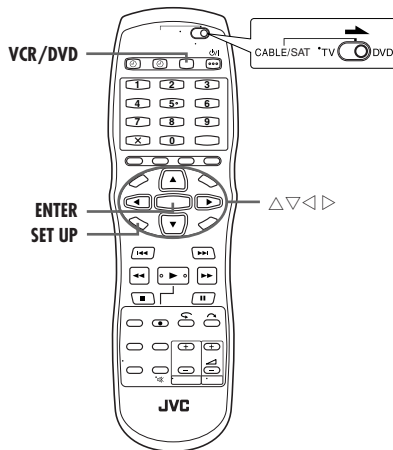
Direct Rec

Diese praktische Funktion ermöglicht es Ihnen, die Aufnahme des momentan betrachteten Fernsehprogramms unmittelbar zu starten. Zum Gebrauch dieser Funktion stellen Sie "DIREKT-AUFNAHME" auf "EIN" ein. (S. 79)

20 DE ANFANGSEINSTELLUNGEN

Sprachenwahl

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



Einstellen der On-Screen-Sprache

Dieses Gerät bietet On-Screen-Anzeigen in 10 Sprachen. Die On-Screen-Anzeigesprache wird zwar bei der automatischen Grundeinstellung automatisch gewählt (S. 19), doch können Sie diese Einstellung bei Bedarf manuell ändern.

- 1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 2 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 3 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "FUNKTIONSEINST" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "DISPLAY EINST" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "ON-SCREEN-MENÜSPRACHE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Wählen Sie mit \triangle/\triangleright die gewünschte Sprache aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 7 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.

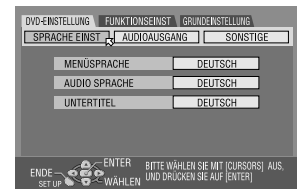


Einstellen der Menü-/Audio-/Untertitelsprache (nur DVD-Deck)

Auf manchen DVDs ist die DVD-Menüanzeige sowie die Audio- und die Untertitelsprache in mehreren Sprachen vorhanden. Bei solchen Discs kann die gewünschte Standardsprache frei gewählt werden.

- Das Verfahren zeigt als Beispiel, wie "MENÜSPRACHE" eingestellt wird.

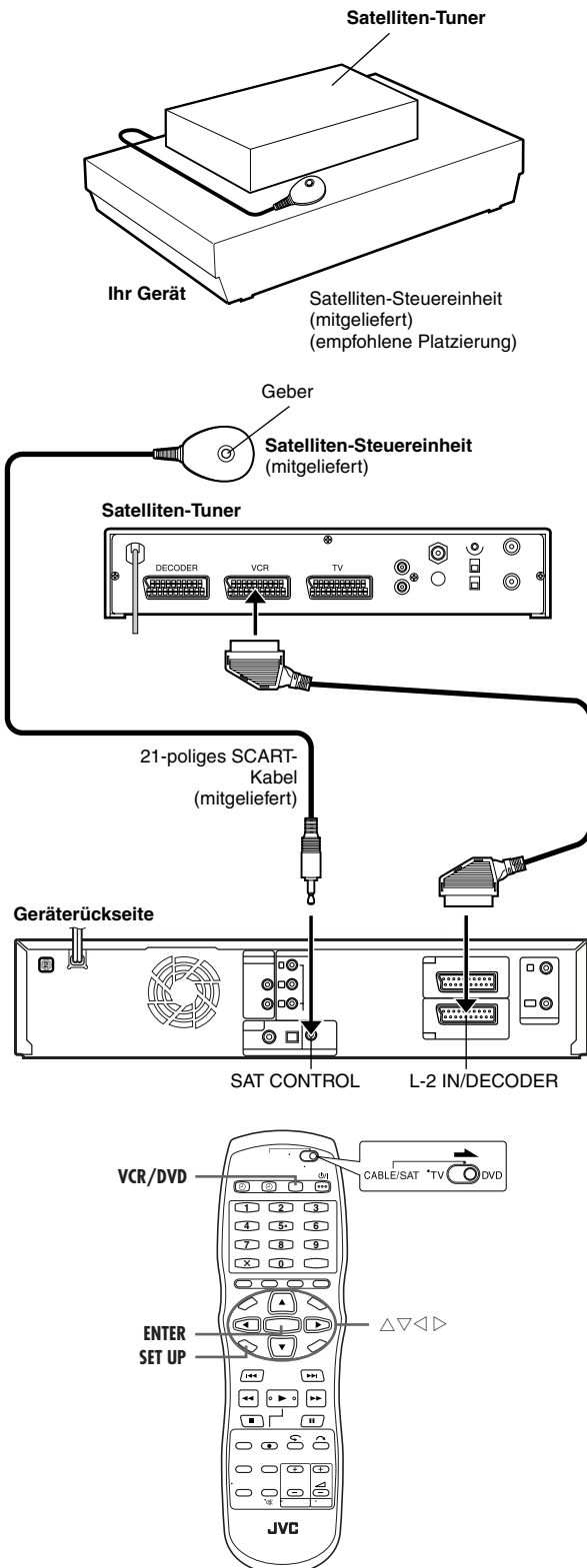
- 1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 2 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 3 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "DVD-EINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "SPRACHE EINST" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "MENÜSPRACHE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Wählen Sie mit \triangle/\triangleright die gewünschte Sprache aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- Siehe "Sprachencodierliste" (S. 96).
- 7 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.



HINWEIS:

Wenn die ausgewählte Sprache auf der Disc nicht verfügbar ist, wird die Standard-Menüsprache der Disc wiedergegeben.

Einstellung der Satelliten-Tuner-Steuerung (nur DVD-Deck)



Das folgende Verfahren muss ausgeführt werden, um Satellitenkanäle über einen Satelliten-Tuner empfangen zu können. Etwa 20 Sekunden vor dem Aufnahmestart einer SHOWVIEW-Timer-Programmierung (S. 43) oder manuellen Timer-Programmierung (S. 44) wechselt das Gerät in den Eingangsmodus "L-2" und schaltet dann die Satellitenkanäle unter Verwendung der mitgelieferten Satelliten-Steuereinheit um.

Aufstellung der Satelliten-Steuereinheit

- 1 Platzieren Sie die Satelliten-Steuereinheit so, dass sich keine Hindernisse im Übertragungsweg zwischen dem Geber der Steuereinheit und dem Infrarot-Sensor am Satelliten-Tuner befinden.
- 2 Verwenden Sie den Klebestreifen an der Rückseite der Satelliten-Steuereinheit, um diese auf ihrer Unterlage zu sichern.
- 3 Stellen Sie zwischen der Buchse L-2 IN/DECODER am Gerät und der 21-poligen SCART-Buchse am Satelliten-Tuner eine Verbindung her.

HINWEIS:

Weitere Einzelheiten zum Anschluss finden Sie in der Bedienungsanleitung des Satelliten-Tuners.

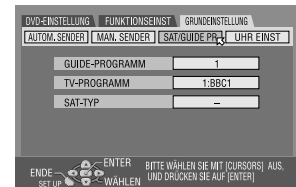
- 4 Verbinden Sie das Kabel der Satelliten-Steuereinheit mit der rückseitigen Buchse SAT CONTROL des Gerätes.

Einstellen von Herstellercode und Programmplatz des Satelliten-Tuners

Nach Anschluss der Satelliten-Steuereinheit müssen Sie den Herstellercode und den Programmplatz des Satelliten-Tuners einstellen, da die Satelliten-Steuereinheit andernfalls nicht einwandfrei arbeitet.

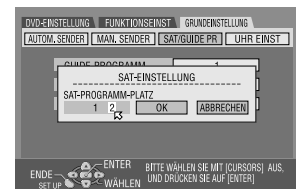
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

- 1 Schalten Sie den Netzschalter des Satelliten-Tuners ein.
- 2 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 3 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\square die Option "GRUNDEINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\square die Option "SAT/GUIDE PR" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste \triangle/∇ die Option "SAT-TYP" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Wählen Sie mit \triangle/∇ den Herstellercode gemäß der Liste auf Seite 22 aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.



- Bei einer ungültigen Eingabe des Herstellercodes wird der Code im Eingabefeld rückgesetzt. Geben Sie dann den korrekten Code ein.
- Der Herstellercode kann nicht eingegeben werden, während das Gerät auf Wiedergabe oder Aufnahme geschaltet ist.

- 7 Geben Sie mit den entsprechenden Zifferntasten eine Programmplatznummer am Satelliten-Tuner ein und drücken Sie dann zweimal auf **ENTER**. Das Gerät wird in den Test-Modus umgeschaltet.



- Einstellbare Programmplatznummern sind 1 bis 999.

22 DE ANFANGSEINSTELLUNGEN

8 Testergebnis kontrollieren. Wenn der Programmplatz des Satelliten-Tuners auf die in Schritt 7 eingestellte Nummer geändert wurde.

Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "JA"
auszuwählen, und drücken Sie
dann auf **ENTER**, um den Sat-
Einstellmodus zu verlassen.



Wenn der Programmplatz des Satelliten-Tuners nicht korrekt geändert wurde.

Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "NEIN" aus und drücken
Sie dann auf **ENTER**. Anschließend führen Sie das Verfahren ab 5
erneut aus.

FABRIKAT	HERSTELLERCODE
JVC	73
AMSTRAD	60, 61, 62, 63, 92
ASTON	97
CANAL SATELLITE	81
CANAL +	81
D-BOX	85
ECHOSTAR (VIA DIGITAL)	82
FINLUX	68
FORCE	89
GALAXIS	88
GRUNDIG	64, 65, 102
HIRSCHMANN	64, 78, 99
HUMAX	88
ITT NOKIA	68
JERROLD	75
KATHREIN	70, 71, 96
LUXOR	68
MASCOM	93
MASPRO	70
NOKIA	87, 94
PACE	65, 67, 74, 86, 92, 97
PANASONIC	74, 92
PHILIPS	66, 84, 101
RADIX	78
RFT	69
SABA	97
SAGEM	83, 90
SALORA	68
SAMSUNG	83
SIEMENS	64
SKYMASTER	69, 98
TECHNISAT	66, 100
THOMSON	97
TPS	83
TRIAX	91
WISI	64

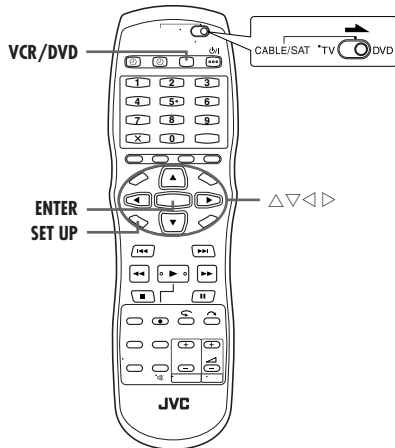
HINWEISE:

- Die Satelliten-Steuereinheit arbeitet u.U. nicht mit allen Satelliten-Tunermodellen.
- Bei bestimmten Satelliten-Tunern muss ein zweistelliger Programmplatz-Eingabemodus eingestellt werden.
- Wenn Ihr Satelliten-Tuner mehr als zwei Programmplatz-Eingabemodi besitzt, achten Sie darauf, den Modus "Alle Programmplätze" einzustellen. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Satelliten-Tuners.
- Wenn der Programmplatz für den Satelliten-Tuner gewählt wird (→ step 7), kann es zu einer gegenseitigen Beeinträchtigung der Fernbedienungssignale und den von der Satelliten-Steuereinheit abgegebenen Signale kommen. In einem solchen Fall bringen Sie die Fernbedienung so nah wie möglich an den Infrarot-Sensor des Gerätes.

Einstellen des Monitors (nur DVD-Deck)

Sie können einen Monitortyp dem TV-Gerät entsprechend auswählen, das Sie für die Wiedergabe von DVD VIDEO-Discs mit Aufnahmen für Breitbild-TV-Geräte verwenden.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



- 1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 2 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "FUNKTIONSEINST" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "VIDEO EIN/AUS" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "MONITOR-TYP" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die gewünschte Option und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 7 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.



* Die Werkseinstellungen sind im Folgenden **fettgedruckt**.

■ MONITOR-TYP — 4:3 LETTERBOX / 4:3 PAN & SCAN / 16:9AUTO / 16:9FIX

- 4:3 LETTERBOX** (Konvertierung Letter Box): Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bildseitenverhältnis Ihres TV-Gerätes 4:3 beträgt (herkömmliches Fernsehgerät). Bei der Wiedergabe im Breitbildformat werden am oberen und unteren Bildrand schwarze Balken eingefügt.
- 4:3 PAN & SCAN** (Pan&Scan): Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bildseitenverhältnis Ihres TV-Gerätes 4:3 beträgt (herkömmliches Fernsehgerät). Bei der Wiedergabe im Breitbildformat werden keine schwarzen Balken eingefügt, die rechte und die linke Seite werden jedoch abgeschnitten.
- 16:9AUTO** (Konvertierung Breitbildformat): Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bildseitenverhältnis Ihres TV-Gerätes 16:9 beträgt (Breitbildfernseher).
- 16:9FIX** (Konvertierung Breitbildformat): Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bildseitenverhältnis Ihres TV-Gerätes 16:9 beträgt (Breitbildfernseher). Bei der Wiedergabe von Bildern mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 korrigiert das Gerät automatisch die Bildschirmbreite des Ausgangssignals.

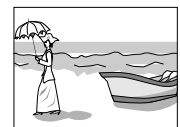
Panscan-/Letterbox-Format

Im Allgemeinen werden DVD VIDEO-Discs für Breitbild-TV-Geräte mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 produziert. Bilddaten mit diesem Bildseitenverhältnis passen nicht auf TV-Geräte mit dem Bildseitenverhältnis 4:3. Für die Bildanzeige gibt es die zwei Formattypen "Pan&Scan" (PAN & SCAN) und "Letter Box" (LETTERBOX).

Pan&Scan

Rechter und linker Bildrand sind abgeschnitten. Das Bild füllt den Bildschirm aus.

- Das Bild wird abhängig vom Disc-Typ im "4:3 LETTERBOX"-Modus angezeigt, selbst wenn der "4:3 PAN & SCAN"-Modus ausgewählt ist.



Letterbox

Oben und unten im Bild sind schwarze Streifen zu sehen. Das Bild selbst hat ein Bildseitenverhältnis von 16:9.

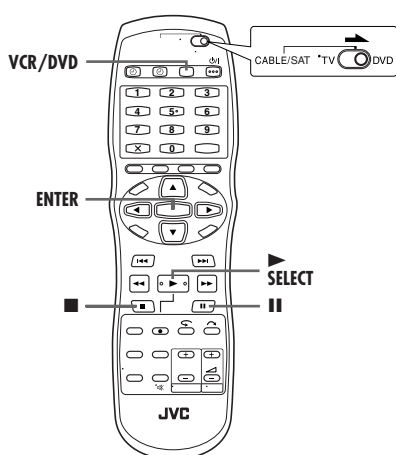
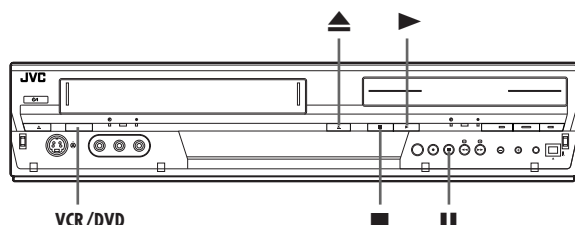


24 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

Einfache Wiedergabe



- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



ACHTUNG:

- Abhängig vom Typ und Zustand der Disc dauert das Lesen einer Disc ca. 30 Sekunden, da dieses Gerät mit mehreren Disc-Typen kompatibel ist (DVD-RAM, DVD-RW, DVD-R). Bei verkratzten, beschmutzten oder verbogenen Discs kann es sogar mehrere Minuten dauern.
- Es kann einige Sekunden dauern, bis die Wiedergabe einsetzt. Hierbei handelt es sich nicht um einen Defekt.
- Bei angehaltener Wiedergabe können der Vorwärts-/Rückwärtssuchlauf und andere Bedienverfahren nicht ausgeführt werden.

Näheres zur Wiedergabe von MP3/JPEG-Disc siehe "Wiedergabe mit MP3/JPEG-Navigation" (S. 64).

1 Legen Sie eine Disc ein.

- Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Einlegen einer Disc" (S. 9).

2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

3 Drücken Sie **▶**, um mit der Wiedergabe zu beginnen.

- Wenn Sie eine DVD einlegen, deren Regionsnummer nicht der des Gerätes entspricht, wird auf dem TV-Bildschirm die Meldung "REGIONALCODE-FEHLER" angezeigt. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Regionsnummer" (S. 7).
- Wenn auf dem TV-Bildschirm die Meldung "WIEDERGABE DER DISC UNTER AKTUELLEN EINSTELLUNGEN NICHT MÖGLICH" angezeigt wird, siehe "Kindersicherung" (S. 39).
- Bei Video-CDs/SVCDs mit Wiedergabesteuerung und einigen DVD-Discs wird zu Beginn der Wiedergabe auf dem TV-Bildschirm die Menüanzeige eingeblendet. Wählen Sie in diesem Fall im Menü ein Element aus, das Sie wiedergeben möchten. Andernfalls erfolgt keine Wiedergabe. Näheres hierzu finden Sie unter "Funktion für Wiedergabesteuerung (PBC)" (S. 28) oder "Ansteuern einer bestimmten Szene mit dem DVD-Menü" (S. 25).
- Die Bibliotheks-Datenbank DVD Navi ermöglicht die bequeme Suche und Ansteuerung von Sendungen. (S. 58)

4 Unterbrechen Sie mit **■** die Wiedergabe.

- Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **▶**.

5 Drücken Sie **■**, um die Wiedergabe zu beenden.

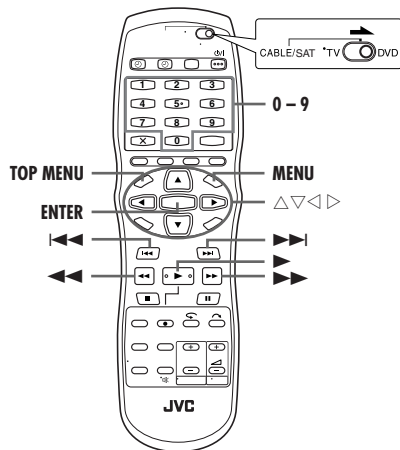
- Die Wiedergabe wird beendet und das Gerät schaltet in den Fortsetzungs-Stoppmodus und speichert die Stelle, an der die Wiedergabe beendet wurde, als Fortsetzungspunkt ab. (S. 26)
- Wenn während der Wiedergabe **▲** gedrückt wird, wird die Wiedergabe beendet und das Disc-Fach öffnet sich.

HINWEIS:

Wählen Sie die Miniaturansicht der gewünschten Sendung aus, wenn auf dem TV-Bildschirm der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi eingeblendet wird, und drücken Sie dann auf **SELECT(▶)** oder **ENTER**. (S. 58)

Weitere Wiedergabefunktionen

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.
- Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.



Ansteuern einer bestimmten Szene mit dem DVD-Menü



DVD VIDEO-Discs können ein Top-Menü und ein Disc-Menü haben.

Top-Menü

DVD-Discs haben im Allgemeinen ihre eigenen Menüs, die den Inhalt der Disc anzeigen. Diese Menüs enthalten verschiedene Elemente wie Filmtitel, Namen von Musikstücken oder Angaben über Künstler. Mit Hilfe des auf dem TV-Bildschirm angezeigten Top-Menüs lassen sich bestimmte Szenen ansteuern. Drücken Sie die Taste **TOP MENU**, um das Top-Menü aufzurufen.

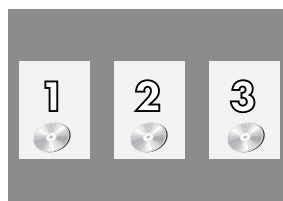
Disc-Menü

Disc-Menüs beinhalten Wiedergabedaten (Kamerawinkel-Menü, Untertitel-Menü usw.) für die einzelnen Titel. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Disc-Menü aufzurufen.

1 Drücken Sie **TOP MENU** oder **MENU**, um das DVD-Menü aufzurufen.

2 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \leftarrow \rightarrow$ den gewünschten Titel aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die Wiedergabe beginnt.

- In Abhängigkeit vom angezeigten Menü kann das gewünschte Element auch mit den **Zifferntasten** angesteuert werden.



Beispiel:

HINWEIS:

Wenn in Schritt 1 auf dem TV-Bildschirm "0" angezeigt wird, verfügt die Disc weder über ein Top-Menü noch über ein Disc-Menü.

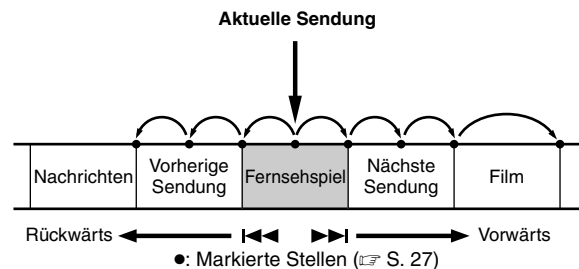
Startpunkt des Abschnitts suchen oder Abschnitt überspringen



Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste \lll oder \ggg .

- Mit \ggg wird der Startpunkt des Elements angesteuert oder in Vorwärtsrichtung übersprungen; anschließend wird die Wiedergabe fortgesetzt.
- Mit \lll wird der Startpunkt des Elements angesteuert oder in Rückwärtsrichtung übersprungen; anschließend wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Beim Abspielen einer DVD-RAM/RW/R-Disc:



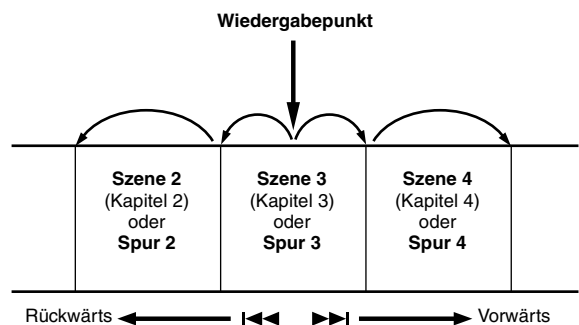
Beispiel:

Drücken Sie einmal auf \ggg , um den Anfang des nächsten Elements anzusteuern.

Drücken Sie einmal auf \lll , um den Anfang des aktuellen Elements anzusteuern.

Drücken Sie dreimal auf \lll , um den Anfang des vorherigen Elements anzusteuern.

Beim Abspielen einer DVD VIDEO, Audio-CD oder Video-CD/ SVCD



Beispiel:

Drücken Sie einmal auf \ggg , um den Anfang des nächsten Elements anzusteuern.

Drücken Sie einmal auf \lll , um den Anfang des aktuellen Elements anzusteuern.

Hochgeschwindigkeits-Suchlauf



Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste \ggg bzw. \lll für die Schnellsuche vorwärts bzw. rückwärts.

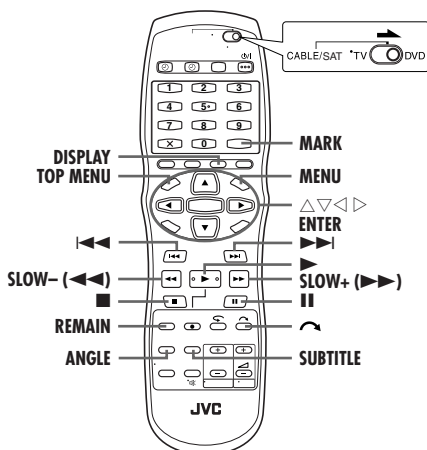
- Bei jedem Drücken der Taste wird die Suchgeschwindigkeit in beide Richtungen erhöht.
- Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste \ggg .

ODER

Halten Sie während der Wiedergabe für die Schnellsuche vorwärts bzw. rückwärts die Taste \ggg bzw. \lll mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

- Nach Freigabe der jeweiligen Taste wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.

26 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK



Standbild/Einzelbild-Weiterschaltung



- 1 Unterbrechen Sie mit **II** die Wiedergabe.
- 2 Drücken Sie **II** oder **◀▶**, um die Einzelbild-Weiterschaltung zu aktivieren.
 - Bei jeder Betätigung der Taste **II** wird ein weiteres Einzelbild angezeigt.
 - Bei jeder Betätigung der Taste **◀▶** wird das nächste/vorherige Bild geschaltet.
 - Die Einzelbild-Weiterschaltung rückwärts ist für Video-CDs/SVCDs nicht verfügbar.
 - Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **▶**.

Zeitlupe



- 1 Unterbrechen Sie mit **II** die Wiedergabe.
- 2 Drücken Sie die Taste **SLOW - (◀◀)** oder **SLOW + (▶▶)**.
 - Bei jedem Drücken der Taste **SLOW - (◀◀)** oder **SLOW + (▶▶)** wird die Wiedergabegeschwindigkeit in beide Richtungen verringert (von 1/16 bis zu Hälfte der normalen Geschwindigkeit).
 - Die Zeitlupe-Wiedergabe rückwärts ist für Video-CDs/SVCDs nicht verfügbar.

ODER

Halten Sie die Taste **SLOW - (◀◀)** oder **SLOW + (▶▶)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Skip-Suchlauf



- Drücken Sie während der Wiedergabe auf **↺**.
- Jede Tastenbetätigung löst einen Bildsuchlaufvorgang von ca. 30 Sekunden Dauer aus. Danach wird die normale Wiedergabe automatisch fortgesetzt.

Fortsetzungsfunktion



Sie können die Wiedergabe an der Stelle fortsetzen, an der sie abgebrochen wurde.

- Achten Sie darauf, dass Sie "FORTSETZEN" auf "EIN" oder "DISC FORTSETZEN" einstellen. (☞ S. 79)

1 Drücken Sie **■** während der Wiedergabe, um einen Fortsetzungspunkt abzuspeichern.

- Das Gerät schaltet in den Fortsetzungs-Stoppmodus und speichert die Stelle, an der die Wiedergabe beendet wurde, als Fortsetzungspunkt ab. (Während des Speichervorgangs blinkt die Innenseite der Disc-Statusanzeige auf dem Displayfeld.)
- Wenn "FORTSETZEN" auf "DISC FORTSETZEN" eingestellt ist, kann das Gerät die Fortsetzungspunkte der letzten 30 wiedergegebenen Discs abspeichern, auch wenn diese bereits ausgeworfen wurden. (☞ S. 79)
- Zum Löschen von Fortsetzungspunkten: (Die Innenseite der Disc-Statusanzeige hört auf zu blinken und beginnt zu leuchten.)

Wenn "FORTSETZEN" auf "EIN" gestellt ist:

- Schalten Sie das Gerät mit der Taste **⏻** aus.
- Drücken Sie auf **▲** und entnehmen Sie die Disc.
- Drücken Sie im Stopp-Modus die Taste **■**.
- Zeigen Sie mit **TOP MENU** das Top-Menü an und leiten Sie dann durch Ansteuern eines Elements die Wiedergabe ein usw.
- Zeigen Sie mit **MENU** das Disc-Menü an und leiten Sie dann durch Ansteuern eines Elements die Wiedergabe ein usw.

Wenn "FORTSETZEN" auf "DISC FORTSETZEN" gestellt ist:

- Stellen Sie "FORTSETZEN" auf "AUS". (☞ S. 79)
- Drücken Sie im Stopp-Modus die Taste **■**.
- Zeigen Sie mit **TOP MENU** das Top-Menü an und leiten Sie dann durch Ansteuern eines Elements die Wiedergabe ein usw.
- Zeigen Sie mit **MENU** das Disc-Menü an und leiten Sie dann durch Ansteuern eines Elements die Wiedergabe ein usw.

2 Drücken Sie im Stopp-Modus die Taste **▶**, um die Wiedergabe fortzusetzen. Das Gerät setzt die Wiedergabe an der ausgesetzten Stelle fort.

HINWEISE:

- Die Einstellung "DISC FORTSETZEN" ist bei DVD VIDEO-, VCD-, SVCD- und bereits fixierten DVD-R/DVD-RW-Discs (im Videomodus) wirksam. Bei anderen Disc-Typen wird die Funktion unter der Einstellung "EIN" angewandt, auch wenn "FORTSETZEN" auf "DISC FORTSETZEN" eingestellt ist. (☞ S. 79)
- Wenn Sie die Wiedergabe einer Disc stoppen, für die bereits ein Fortsetzungspunkt abgespeichert wurde, wird der Speicher mit dem neuen Fortsetzungspunkt aktualisiert.
- Sobald das Gerät die Fortsetzungspunkte für 30 Discs abgespeichert hat, wird durch das Speichern eines neuen Fortsetzungspunktes der älteste gespeicherte Punkt gelöscht. Das Anhalten der Wiedergabe einer Disc, für die bereits ein Fortsetzungspunkt gespeichert wurde, ändert möglicherweise die Reihenfolge, in der die Punkte gespeichert sind. Dadurch ändert sich ggf. auch die Reihenfolge, in der die Punkte gelöscht werden.
- Wenn das Gerät den Fortsetzungspunkt für eine Disc abspeichert, werden die Einstellungen für Audiosprache, Untertitel und Kamerawinkel ebenfalls gespeichert.
- Bei einigen Video CDs/SVCDs ist diese Funktion möglicherweise nicht wirksam.
- Wenn "FORTSETZEN" auf "EIN" oder "AUS" (☞ S. 79) geändert wird, werden die Fortsetzungspunkte gelöscht, die mit "FORTSETZEN" auf "DISC FORTSETZEN" gespeichert wurden.
- Bei doppelseitigen Discs werden die Fortsetzungspunkte für beide Seiten gespeichert.

Markieren von Positionen für die Wiedergabe zu einem späteren Zeitpunkt

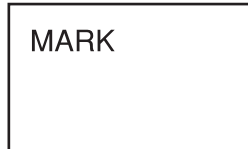


Sie haben die Möglichkeit, bis zu 999 Positionen zu markieren, an denen die Wiedergabe zu einem späteren Zeitpunkt erneut gestartet werden kann. Die Markierung von DVD-RAM/RW-/R-Discs während der Aufnahme ist hilfreich, wenn Sie einen Startpunkt für die spätere Wiedergabe setzen möchten.

So markieren Sie Positionen:

Drücken Sie während der Wiedergabe an den Stellen, die Sie markieren möchten, auf **MARK**.

- Auf dem TV-Bildschirm erscheint die blinkende Anzeige "MARK". Mit den Tasten **◀◀** oder **▶▶** können die markierten Stellen bei der Wiedergabe bequem angesteuert werden.



So löschen Sie markierte Positionen:

Steuern Sie die markierte Stelle, die gelöscht werden soll, während der Unterbrechung der Wiedergabe mit **◀◀** oder **▶▶** an und drücken Sie anschließend auf **MARK**.

- Auf dem TV-Bildschirm wird ein durchgestrichenes "MARK" angezeigt, und die markierte Stelle wird gelöscht.



HINWEIS:

Bei der Fixierung einer DVD-R/RW (Video-Modus) werden Stellen, die vor der Fixierung markiert wurden, gelöscht und Sendungen automatisch in "Kapitel" von je ca. 5 Minuten Länge unterteilt. (S. 87)

Überprüfen der Zeitangaben



Die Zeitangaben für Discs können auf dem Displayfeld und dem TV-Bildschirm überprüft werden.

Drücken Sie einmal **DISPLAY**, um die zuletzt angezeigten Informationen einzublenden. Um die Anzeige zu ändern, drücken Sie mehrfach **DISPLAY**.

■ DVD-RAM/DVD-R/DVD-RW

Während der Wiedergabe oder Aufnahme

Uhrzeit (nur Displayfeld) → Laufzeit für der aktuellen Titel → Disc-Restzeit* → (Zurück zum Anfang)

- * nur Discs vor dem Fixieren
- Die Uhrzeit wird nur bei der Wiedergabe aufnahmefähiger Discs angezeigt.

Im Stopp-Modus

- In bestimmten Modi kann die Disc-Restzeit auch mit **REMAIN** angezeigt werden.
- Im Modus FR kann die Aufnahmezeit genau festgelegt werden. Wenn durch Drücken von **REMAIN** der Aufnahmestatus und die Disc-Restzeit angezeigt werden, drücken Sie **△▽**, um "FR" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **◀▶**, um die gewünschte Aufnahmezeit einzustellen. (S. 42)
- Während der Wiedergabe oder Aufnahme können Sie den Aufnahmestatus nicht umschalten.

■ Video-CD/SVCD/Audio-CD

Während der Wiedergabe oder bei ausgesetzter Wiedergabe

Gesamtrestzeit → Laufzeit der aktuellen Spur → Restzeit der aktuellen Spur → Gesamtlaufzeit → (zurück zum Anfang)

HINWEIS:

Wenn eine PBC-kompatible Video-CD/SVCD eingelegt wurde, sollte die PBC-Funktion deaktiviert werden. (S. 28)

Kamerawinkel-Auswahl



Wenn die DVD VIDEO-Disc aus mehreren Perspektiven aufgenommene Szenen enthält, können Sie bei der Anzeige zwischen diesen unterschiedlichen Aufnahmewinkeln wechseln. Bei Szenen mit auswählbaren Blickwinkeln wird automatisch "◀▶" am TV-Bildschirm angezeigt. Diese Anzeige erscheint jedoch nicht, wenn "EINBLENDEN" auf "AUS" eingestellt ist. Wenn die Disc Abschnitte mit mehreren Aufnahmewinkeln enthält, wird an deren Anfang "◀▶" auf dem TV-Bildschirm angezeigt.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **ANGLE**.

Der Bildschirm für die Kamerawinkelauswahl erscheint auf dem Bildschirm.



Bei 3 verschiedenen Aufnahmewinkeln.

2 Wählen Sie mit **ANGLE** oder **◀▶** den gewünschten Kamerawinkel aus.

- Bei jeder Betätigung von **ANGLE** oder **◀▶** wird der Kamerawinkel geändert.
- Wenn auf dem TV-Bildschirm "◻" angezeigt wird, wurde die aktuelle Szene nicht aus mehreren Aufnahmewinkeln aufgenommen. Bei manchen Discs ist keine Auswahl des Kamerawinkels möglich.
- Drücken Sie auf **ENTER**, um die Anzeige für die Kamerawinkelauswahl zu schließen. Die Anzeige für Kamerawinkelauswahl wird automatisch geschlossen, wenn länger als 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Untertitel-Wahl



Bei manchen DVD-VIDEO-Discs ist die Auswahl mehrer Untertitel-Sprachen möglich.

Bei Szenen mit auswählbarer Untertitelsprache wird automatisch "◻" am TV-Bildschirm angezeigt. Diese Anzeige erscheint jedoch nicht, wenn "EINBLENDEN" auf "AUS" eingestellt ist.

Am Anfang eines Abschnittes, der Untertitel in mehreren Sprachen enthält, wird auf dem TV-Bildschirm "◻" angezeigt.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **SUBTITLE**.

Der Bildschirm für Untertitelauswahl wird auf dem TV-Bildschirm angezeigt.



Bei 3 verschiedenen Untertitel-Sprachen.

- Bei jedem Drücken von **SUBTITLE** wird die Anzeige von Untertiteln ein- bzw. ausgeschaltet.

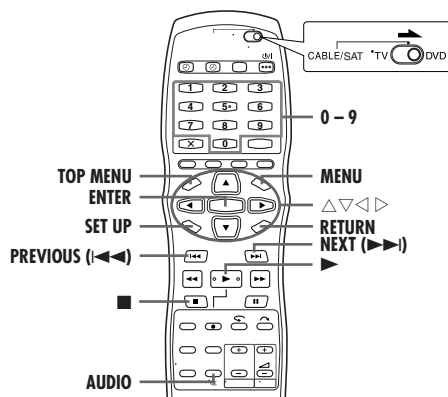
2 Wählen Sie mit **◀▶** die gewünschte Sprache aus.

- Drücken Sie auf **ENTER**, um die Anzeige für Untertitelauswahl zu schließen.

HINWEIS:

- Wenn auf dem TV-Bildschirm "◻" angezeigt wird, wurde keine Untertitelsprache aufgezeichnet.
- Falls sich die Untertitelsprache mit dem oben beschriebenen Verfahren nicht ändern lässt, ist dies in einem Disc-Menü möglich, das mit **MENU** aufgerufen werden kann.

28 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK



Auswahl der Audiosprache/Tonspur



Einige DVD-VIDEO-Discs enthalten mehrere Audiosprachen oder Tonspuren. Die gewünschte Audiosprache oder Tonspur kann dann frei gewählt werden. Bei manchen Video-CDs/SVCDs kann durch Umschalten der Tonspur Karaoke mit oder ohne Gesang eingestellt werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **AUDIO**. Die Anzeige für Audiosprache/Tonspurauswahl wird eingeblendet.



2 Drücken Sie **AUDIO** oder $\triangleleft \triangleright$, um die gewünschte Audiosprache/Tonspur auszuwählen.

- Bei jedem Drücken auf **AUDIO** oder $\triangleleft \triangleright$ wird die Audiosprache/Tonspur geändert.
- Drücken Sie auf **ENTER**, um die Anzeige für die Audiosprache/Tonspurauswahl zu schließen.

HINWEISE:

- Wenn auf dem TV-Bildschirm "0" angezeigt wird, wurde keine Audiosprache aufgezeichnet.
- Falls sich die Audiosprache mit dem oben beschriebenen Verfahren nicht ändern lässt, ist dies in einem Disc-Menü möglich, das mit **MENU** aufgerufen werden kann.
- Die Audiosprache kann nur im Stoppmodus ausgewählt werden. Die Audiosprache kann nicht während der Wiedergabe ausgewählt werden.

Auswahl der Tonspur



Bei Sendungen im Zweikanalton oder der Wiedergabe von Discs mit Zweikanalton- oder Stereoaufnahmen ist die Auswahl der gewünschten Tonspur möglich.

- Wenn "EINBLENDEN" auf "AUTO" geschaltet ist, kann die gewählte Tonspur auf dem TV-Bildschirm überprüft werden. (S. 79)
- Bei jedem Drücken von **AUDIO** ändert sich die Tonspur.



AUDIOSPUR	ANWENDUNGSZWECK
On-Screen-Anzeige	
	Haupt- und Nebenkana einer zweisprachigen Sendung:
	Hauptkana einer zweisprachigen Sendung:
	Nebenkana einer zweisprachigen Sendung:
	Stereo-Discs
	Linke Tonspur
	Rechte Tonspur

HINWEIS:

Bei der Wiedergabe von DVD-R/DVD-RW-Discs (Video-Modus) kann die Tonspur nicht umgeschaltet werden. Die Tonspur wird gemäß den unter "AUDIO-AUFNAHME" vorgenommenen Einstellungen wiedergegeben. (S. 79)

Falls sich die Tonspur einer zweisprachigen Sendung nicht umschalten lässt

Wenn das Gerät mit einem Lichtleiterkabel (separat erhältlich) an ein digitales Klangwiedergabegerät angeschlossen und "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" auf "DOLBY DIGITAL/PCM" eingestellt ist, kann die Tonspur einer auf DVD-RAM oder DVD-RW (VR-Modus) aufgezeichneten zweisprachigen Sendung nicht umgeschaltet werden. (S. 77) Führen Sie in diesem Fall die folgenden Schritte aus, und schalten Sie "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" mit Hilfe der Fernbedienung von "DOLBY DIGITAL/PCM" auf "NUR PCM" um.

- 1 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "DVD-EINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUDIOAUSGANG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "NUR PCM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. (S. 78)
- 6 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.
- 7 Wählen Sie mit **AUDIO** die gewünschte Tonspur aus.

Funktion für Wiedergabesteuerung (PBC)



Einige Video-CDs/SVCDs unterstützen die PBC-Funktion. PBC ist die Abkürzung für "Play Back Control (Wiedergabesteuerung)". Eine mit PBC aufgenommene Video-CD/SVCD verfügt über eigene Menüs, z.B. eine Liste der auf der Disc enthaltenen Musikstücke. Mit Hilfe des Menüs lassen sich bestimmte Szenen ansteuern.

1 Drücken Sie im Stopp-Modus die Taste \blacktriangleright . Das PBC-Menü wird eingeblendet.

2 Geben Sie mit den **Zifferntasten** die Nummer der gewünschten Szene ein. Das ausgewählte Element wird wiedergegeben.

- Die Anzeige "PBC" erscheint auf dem Displayfeld.
- Wenn auf dem TV-Bildschirm "NEXT" oder "PREVIOUS" eingeblendet wird:
Gehen Sie mit **NEXT** ($\blacktriangleright \triangleright$) auf die nächste Seite.
Kehren Sie mit **PREVIOUS** ($\triangleleft \blacktriangleleft$) zur vorherigen Seite zurück.
- Mit **RETURN** gelangen Sie in das Menü zurück.
- Die Bedienweise ist je nach verwendeter Disc unterschiedlich.

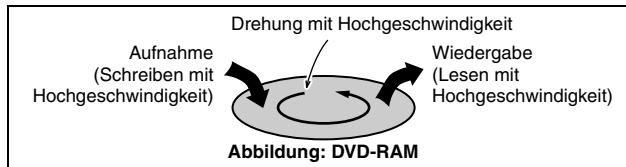
HINWEISE:

- Zur Wiedergabe einer PBC-kompatiblen Video-CD/SVCD ohne Aktivierung der PBC-Funktion im Stoppmodus starten Sie die Wiedergabe zur Ansteuerung der Spur mit den **Zifferntasten** an Stelle der Taste \blacktriangleright und drücken Sie anschließend auf **ENTER**.
- Drücken Sie die Taste **TOP MENU** oder \blacksquare und anschließend \blacktriangleright , um die PBC-Funktion zu aktivieren, wenn eine PBC-kompatible Video-CD/SVCD ohne die PBC-Funktion wiedergegeben wird.

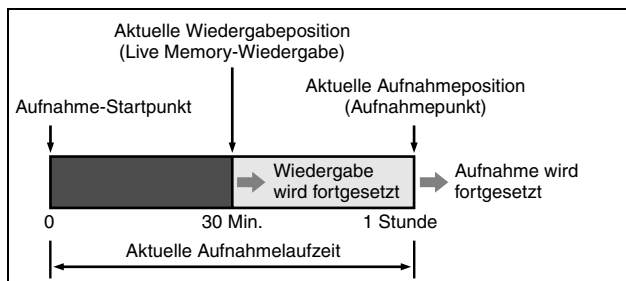
Live Memory-Wiedergabe



Dieses Gerät ermöglicht die Aufnahme von Bildern auf DVD-RAM-Discs anstelle von Videokassetten und deren anschließende Wiedergabe. Dies ermöglicht das bei herkömmlichen Videorekordern nicht umsetzbare Beschreiben und Lesen mit Hochgeschwindigkeit, wodurch Aufnahme und Wiedergabe parallel erfolgen können.

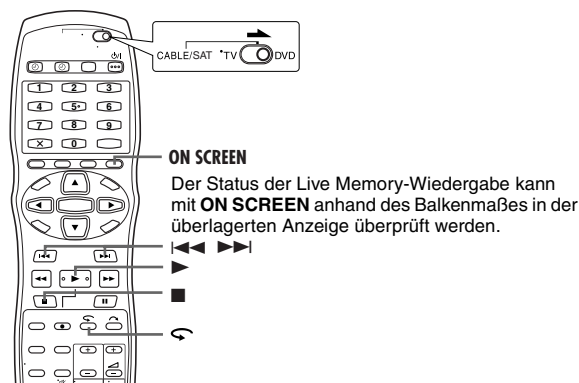


Die Wiedergabe einer Sendung, noch während sie aufgenommen wird, wird als "Live Memory-Wiedergabe" bezeichnet. Dabei kommt es zu einer Zeitverschiebung zwischen einem Aufzeichnungs- und einem Wiedergabepunkt, wie unten illustriert.



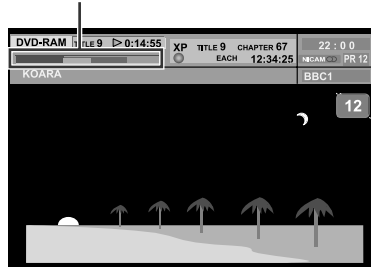
Mit diesem Gerät ist nicht nur die gleichzeitige Aufnahme oder Timer-Aufnahme und Wiedergabe von Sendungen, sondern auch die Wiedergabe der selben Sendung möglich, die gerade aufgenommen wird.

Anzeige des Aufnahme-/Wiedergabestatus



Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**. Der aktuelle Status erscheint als überlagerte Anzeige auf dem TV-Bildschirm.

Balkenmaß-Anzeige (S. 31)



Überlagerte Anzeige

Wiedergabe ab Sendungsbeginn während der Aufnahme

Sendungen, die gerade aufgenommen werden, können parallel zur Aufnahme oder Timer-Aufnahme auf DVD-RAM ab Sendungsbeginn wiedergegeben werden.

Drücken Sie die Taste **▶**. Die Live Memory-Wiedergabe beginnt am Anfang der Sendung, die gerade aufgenommen wird.

- Mit **◀◀** oder **▶▶** können Sie die gewünschten Szenen ansteuern.

Geringfügiges Rückwärtsversetzen der Wiedergabeposition während der Aufnahme (Direktwiedergabefunktion)

Die Wiedergabeposition kann parallel zur Aufnahme oder Timer-Aufnahme auf DVD-RAM ein kleines Stück nach hinten versetzt werden.

Drücken Sie die Taste **↶**.

- Mit jeder Tastenbetätigung wird ein Rücksprung von ca. 7 Sekunden Dauer ausgelöst; anschließend wird die Wiedergabe fortgesetzt.
- Bei einer Tastenbetätigung bei ausgesetzter Wiedergabe wird ein Rücksprung von ca. 7 Sekunden Dauer ausgelöst; anschließend wird die Wiedergabe-Pause fortgesetzt.

Anzeige älterer Aufnahmen während der Aufnahme

Während der Aufnahme können Sendungen wiedergegeben werden, die bereits zu einem früheren Zeitpunkt aufgenommen wurden.

1 Drücken Sie während der Aufnahme **▶**. Die Live Memory-Wiedergabe beginnt.

2 Mit **◀◀** oder **▶▶** können Sie den Beginn der gewünschten Sendung aufsuchen.

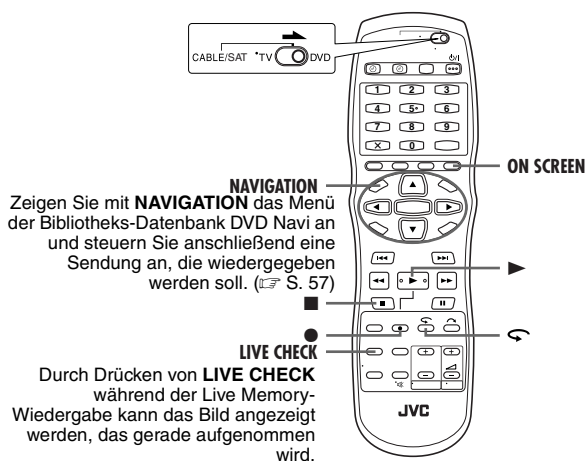
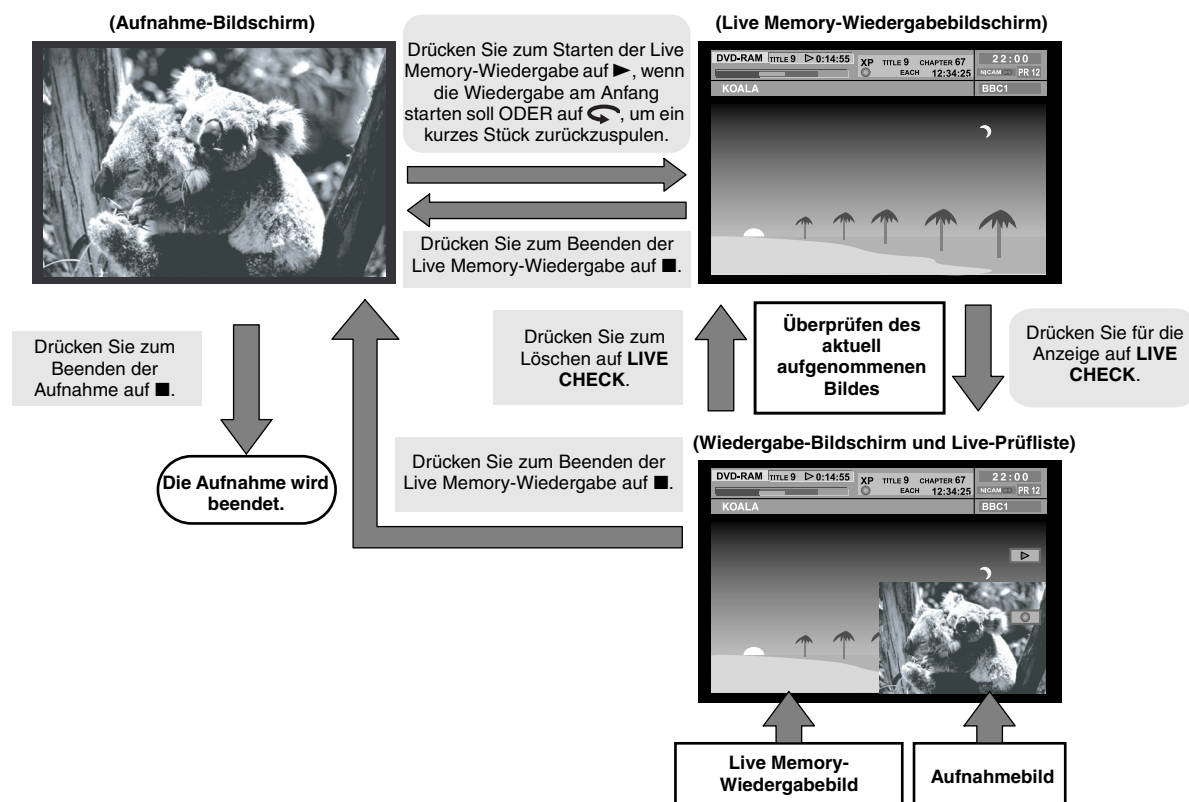
HINWEIS:

Mit **■** können Sie die Wiedergabe beenden. Die Sendung, die gerade aufgenommen wird, wird angezeigt.

30 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

Live Memory-Wiedergabe: Übersicht

Sendungen, die gerade aufgenommen werden, können parallel zur Aufnahme oder Timer-Aufnahme auf DVD-RAM ab Sendungsbeginn wiedergegeben werden. Diese Option wird als "Live Memory-Wiedergabe" bezeichnet.



HINWEISE:

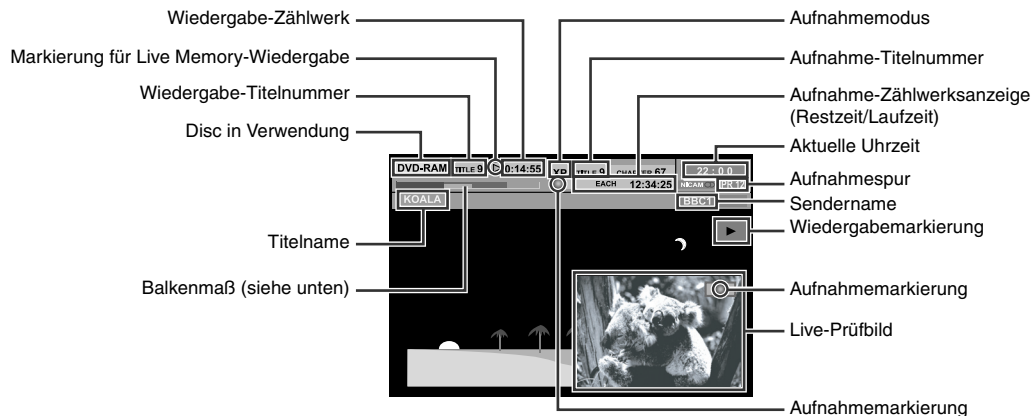
- Nach Beginn der Aufnahme ist eine Live Memory-Wiedergabe ca. 30 Sekunden lang nicht möglich.
- Obwohl die Schnellsuche bis ca. 30 Sekunden vor der aktuellen Aufnahmeposition ausgeführt werden kann, setzt das Gerät nach Erreichen der aktuellen Wiedergabeposition die normale Wiedergabe fort und es bleibt eine Zeitverzögerung von ca. 30 Sekunden erhalten, so dass der Fortlauf von Aufnahme und Wiedergabe gewährleistet ist.
- Bei Live Memory-Wiedergabe in Kombination mit einer Timer-Aufnahme wird die Wiedergabe nach dem Ende der Aufnahme weiter fortgeführt.
- Bei Live Memory-Wiedergabe in Kombination mit einer Timer-Aufnahme beginnt die Aufnahme, wenn die nächste Timer-Aufnahme fällig ist, und die Wiedergabe wird kurz vor Aufnahmebeginn automatisch beendet.
- Während der Live Memory-Wiedergabe sind keine Sofortaufnahmen möglich, auch wenn ● gedrückt wird. (S. 41)
- Zeigen Sie mit ■ die Sendung an, die gerade aufgenommen wird, und nehmen Sie dann die Einstellungen für die Sofortaufnahme vor.
- Während der Live Memory-Wiedergabe kann die Wiedergabe für kurze Zeit unterbrochen werden; dies hat jedoch keine Auswirkungen auf die Aufnahme.
- Während der Aufnahme von einer DV-Quelle ist eine Live Memory-Wiedergabe nicht möglich.
- Beim Drücken von **LIVE CHECK** zum Anzeigen des aktuell aufgezeichneten Bildes kann eventuell die Bildgröße inkorrekt sein.

Anzeige während der Live Memory-Wiedergabe

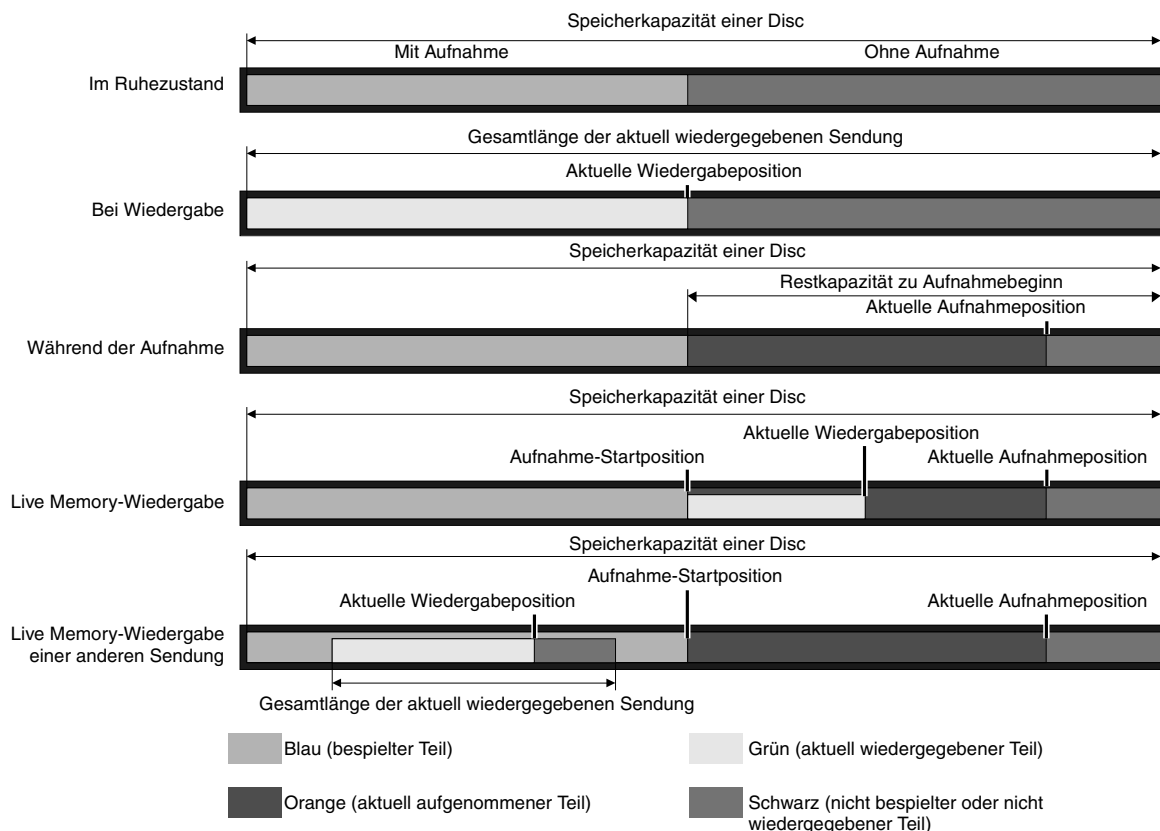
Während der Aufnahme können Sie bereits aufgenommene Abschnitte oder den aktuell aufgenommenen Abschnitt anzeigen. Bedienverfahren im Rahmen der normalen Wiedergabe (Schnellsuche vorwärts/rückwärts und Suche in verschiedenen Geschwindigkeiten) können innerhalb des Bereiches der orange oder blauen Leiste auf dem TV-Bildschirm problemlos ausgeführt werden. Wenn in der Live Memory-Wiedergabe mittels des Hochgeschwindigkeits-Suchlauf vorwärts oder einem anderen Verfahren die Stelle 30 Sekunden vor der aktuellen Aufnahmezeit erreicht ist, wird in die normale Wiedergabe zurückgeschaltet.

Durch Drücken auf **ON SCREEN** wird die überlagerte Anzeige eingeblendet. (S. 14)

Mit **LIVE CHECK** kann in der rechten unteren Ecke das Live-Prüfbild angezeigt werden.



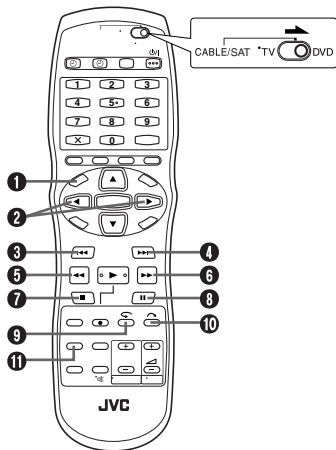
Der aktuelle Aufnahme-/Wiedergabestatus wird auf dem Balkenmaß angezeigt.
(Beispiel für die Balkenmaß-Anzeige)



32 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

Tastenfunktionen während der Live Memory-Wiedergabe

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 NAVIGATION

Zeigt Bibliotheks-Datenbank DVD Navi-Menü an. Sie können eine Sendung zur Wiedergabe auswählen.

2 ◀ ▶

Nur bei unterbrochener Wiedergabe verfügbar

Einzelbild-Weiterschaltung vorwärts/rückwärts.

3 ⏮ ⏭

- Springt bei einmaligem Drücken zum Anfang des aktuellen Wiedergabekapitels.
- Rücklauf mit dem 5-fachen der normalen Geschwindigkeit, wenn und solange die Taste gedrückt wird (mindestens 2 Sekunden). Nach Freigabe der jeweiligen Taste wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.

Nur bei unterbrochener Wiedergabe verfügbar

- Rücklauf mit 1/16 der normalen Geschwindigkeit, wenn und solange die Taste gedrückt wird (mindestens 2 Sekunden).

4 ▶▶▶

- Springt bei einmaligem Drücken zum Anfang des folgenden Wiedergabekapitels.
- Beschleunigung der Wiedergabe auf das 5-fache der normalen Geschwindigkeit, wenn und solange die Taste gedrückt wird (mindestens 2 Sekunden). Nach Freigabe der jeweiligen Taste wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.

Nur bei unterbrochener Wiedergabe verfügbar

- Verlangsamung der Wiedergabe auf 1/16 der normalen Geschwindigkeit, wenn und solange die Taste gedrückt wird (mindestens 2 Sekunden).

5 ⏮⏮

- Mit jedem Drücken der Taste während der Wiedergabe wird die Wiedergabegeschwindigkeit für den Rückwärtslauf in fünf Schritten erhöht werden.

Nur bei unterbrochener Wiedergabe verfügbar

- Verlangsamung der Wiedergabe auf 1/16 der normalen Geschwindigkeit und Richtungsänderung bei einmaligem Drücken.
- Bei jedem Drücken der Taste während der Wiedergabe in umgekehrter Richtung und 1/16-Zeitlupe die Wiedergabegeschwindigkeit um 1/16, 1/4 und die Hälfte der normalen Geschwindigkeit verlangsamt.

6 ▶▶▶

- Mit jedem Drücken der Taste während der Wiedergabe kann die Wiedergabegeschwindigkeit für den Vorwärtslauf in vier Schritten erhöht werden.

Nur bei unterbrochener Wiedergabe verfügbar

- Verlangsamung der Wiedergabe auf 1/16 der normalen Geschwindigkeit bei einmaligem Drücken.
- Bei jedem Drücken der Taste während der Wiedergabe in 1/16-Zeitlupe wird die Wiedergabegeschwindigkeit um 1/16, 1/4 und die Hälfte der normalen Geschwindigkeit verlangsamt.

7 ■

Beendigung der Live Memory-Wiedergabe und Rückkehr zum Aufnahmebildschirm.

Nun wird ein Fortsetzungspunkt abgespeichert.

Bei erneutem Drücken von ■ wird die Aufnahme beendet.

8 II

Beendigung der Wiedergabe (Einzelbildwiedergabe) bei einmaligem Drücken. Einzelbild-Weiterschaltung bei mehrmaligem Drücken.

9 ↺

Rücklauf um ca. 7 Sekunden und Fortsetzung der Wiedergabe bei einmaligem Drücken.

Fortlaufender Rücklauf, wenn und sooft die Taste gedrückt wird. Nützlich bei Sportsendungen u.ä.

10 ↻

Vorlauf um ca. 30 Sekunden und Fortsetzung der Wiedergabe bei einmaligem Drücken.

Fortlaufender Vorlauf, wenn und sooft die Taste gedrückt wird. Nützlich zum Überspringen unerwünschter Abschnitte.

11 LIVE CHECK

Gleichzeitige Anzeige des momentan aufgenommenen und des wiedergegebenen Bildes bei einmaligem Drücken.

Bei wiederholtem Drücken wird das Fenster der Live-Prüfliste geschlossen, und es ist nur noch das derzeit wiedergegebene Bild zu sehen.

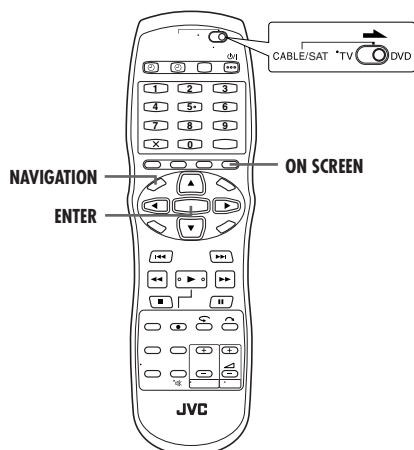
Sie können zum Beispiel prüfen, ob die momentan aufgenommene Sendung bereits beendet ist.

Verwendung der Bildschirmleiste



Mit der Bildschirmleiste können verschiedene Wiedergabefunktionen eingestellt werden. Einige der Funktionen des Navigationsmenüs können mit der Bildschirmleiste bedient werden.

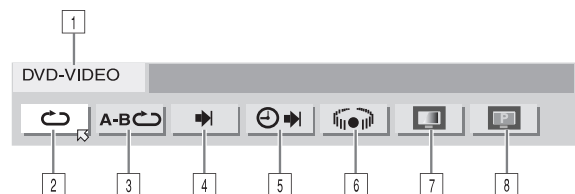
Schließen Sie mit der Taste **NAVIGATION** den Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi.



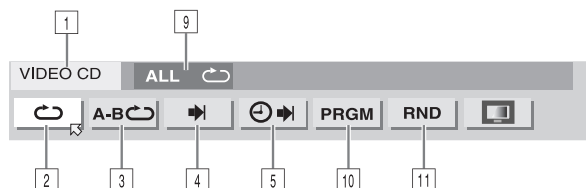
So rufen Sie die Bildschirmleiste auf

1 Drücken Sie immer auf **ON SCREEN**, wenn eine Disc eingelegt wird.

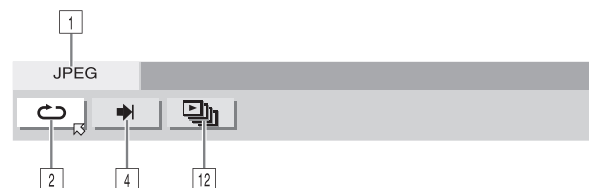
Inhalt der Bildschirmleiste während der Wiedergabe DVD VIDEO



Video-CD/SVCD



JPEG-Disc



- 1 Disc-Typ
- 2 Wiedergabe-Wiederholung (S. 34)
- 3 Wiedergabe-Wiederholung A-B (S. 34)
- 4 Suche (S. 35)
- 5 Zeitsuche (S. 35)
- 6 Simulierter Raumklangeffekt (S. 36)
- 7 Bildeinstellung (S. 36)
- 8 Umschaltung des Bildquellentyps (S. 37)
- 9 Aktueller Statusbereich für das markierte Element
- 10 Sendungswiedergabe (S. 37)
- 11 Zufallswiedergabe (S. 38)
- 12 Weiterschaltungs-Intervall für Diashows (S. 38)

HINWEIS:

Die hier gezeigten Beispiele beschränken sich zwar auf drei Disc-Typen; die Bildschirmleiste wird jedoch für alle in der linken Spalte aufgeführten Arten von Discs angezeigt.

Grundlegende Bedienung der Bildschirmleiste

Beispiel: Auswahl der DVD-Bildeinstellungsfunktion

Während der Wiedergabe oder bei ausgesetzter Wiedergabe

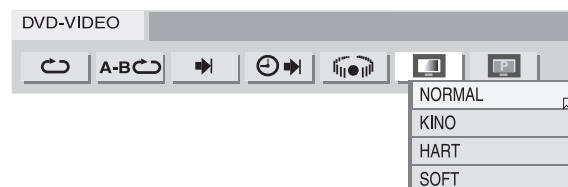
1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen. Das aktuell ausgewählte Element ist markiert und durch gekennzeichnet.



2 Wählen Sie mit der Taste die Option "A-B" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Unter dem ausgewählten Element wird das Kontextmenü eingeblendet.



3 Wählen Sie mit die gewünschte Option und drücken Sie dann auf **ENTER**.

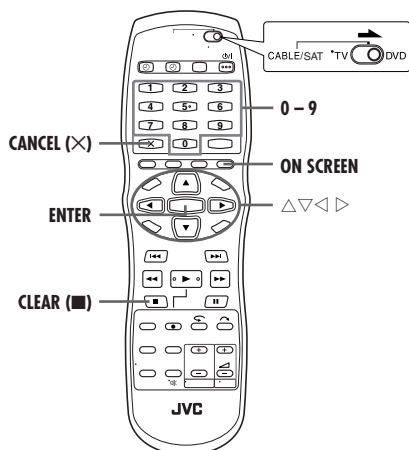


So blenden Sie die Bildschirmleiste aus
Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

HINWEIS:

Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Menüpunkten finden Sie auf den entsprechenden Seiten.

34 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK



Wiedergabe-Wiederholung



Je nach Disc-Typ können Sie die Wiedergabe auf Wunsch wiederholen.

1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.

2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "**A-B**" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Unter dem ausgewählten Element wird das Kontextmenü eingeblendet.



3 Drücken Sie mehrfach auf $\triangle \nabla$, bis der gewünschte Wiederholmodus ausgewählt ist, und drücken Sie dann auf **ENTER**.

DVD-RAM/RW/R

AUS: Keine Wiedergabe-Wiederholung.

ALLES WIEDERHOLEN: Die gesamte Disc wird wiederholt abgespielt.

TITEL WIEDERHOLEN: Der aktuelle Titel wird wiederholt wiedergegeben.

DVD VIDEO

AUS: Keine Wiedergabe-Wiederholung.

TITEL WIEDERHOLEN: Der aktuelle Titel wird wiederholt wiedergegeben.

KAPITEL WIEDERH.: Das aktuelle Kapitel wird wiederholt wiedergegeben.

Audio-CD/Video-CD/SVCD/JPEG/MP3

AUS: Keine Wiedergabe-Wiederholung.

ALLES WIEDERHOLEN: Die gesamte Disc wird wiederholt abgespielt.

SPUR WIEDERHOLEN*: Die aktuelle Spur wird wiederholt wiedergegeben.

* "SPUR WIEDERHOLEN" ist für JPEG-Discs nicht verfügbar.

So blenden Sie die Bildschirmleiste aus

Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

Um die Wiedergabe-Wiederholung zu deaktivieren:

Führen Sie das obige Verfahren ab Schritt **1** erneut aus, wählen Sie in Schritt **3** die Option "AUS" und drücken Sie dann auf **ENTER**.

HINWEISE:

- Bei Video-CDs/SVCDs mit PCB-Funktion ist keine Wiedergabe-Wiederholung möglich.
- Bei bestimmten Discs ist die Wiedergabe-Wiederholung u.U. nicht einwandfrei.

Wiedergabe-Wiederholung A-B



Auch einzelne Stellen können wiederholt wiedergegeben werden.

Bei Wiedergabe

1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.

2 Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "**A-B**" aus.

3 Drücken Sie am Anfang des Abschnitts, der wiederholt werden soll (Punkt A), auf **ENTER**. Die Wiedergabelaufzeit für Punkt A wird angezeigt.



4 Drücken Sie am Ende des Abschnitts, der wiederholt werden soll, auf **ENTER** (Punkt B). Die Wiedergabelaufzeit für Punkt B wird angezeigt.

- Der ausgewählte Disc-Abschnitt (zwischen Punkt A und Punkt B) wird wiederholt wiedergegeben.



So blenden Sie die Bildschirmleiste aus

Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

Um die Wiedergabe-Wiederholung A-B zu beenden:

Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "**A-B**" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

HINWEISE:

- Bei bestimmten Discs ist die Wiedergabe-Wiederholung A-B u.U. nicht einwandfrei.
- Es kann passieren, dass die Untertitel im Grenzbereich A-B nicht angezeigt werden.
- Wenn das Ende des Elements vor Festlegung eines Endpunkts erreicht ist, wird die Bildschirmleiste am TV-Bildschirm ausgeblendet. Wiederholen Sie in einem solchen Fall das in Schritt **1** beschriebene Verfahren.
- Punkt B muss mindestens 3 Sekunden von Punkt A entfernt sein.
- Bei der DVD-Wiedergabe kann die Wiedergabe-Wiederholung A-B nur innerhalb eines Titels angewendet werden.
- "**A-B**" ist während der programmierten und der Zufallswiedergabe nicht verfügbar.
- "**A-B**" ist bei ausgesetzter Wiedergabe nicht verfügbar.

Den Anfang eines gewünschten Abschnitts ansteuern



Sie können den Anfang eines Titels, Kapitels, einer Gruppe oder einer Spur ansteuern.

Während der Wiedergabe oder bei ausgesetzter Wiedergabe

- 1** Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.
- 2** Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "➡" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3** Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ das gewünschte Element aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Überspringen Sie diesen Schritt bei Video-CDs/SVCDs und Audio-CDs.

Bei DVD-RAM/RW/R, DVD VIDEO

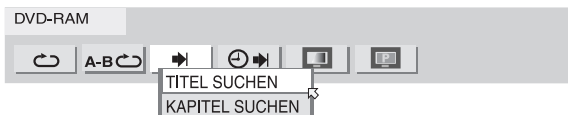
"TITEL SUCHEN" oder "KAPITEL SUCHEN" sind verfügbar. ("TITEL SUCHEN" ist nur bei ausgesetzter Wiedergabe verfügbar.)

Bei JPEG, MP3

"GRUPPE SUCHEN" oder "SPUR SUCHEN" sind verfügbar.

Bei Video-CD/SVCD, Audio-CD

"SPUR" ist verfügbar.



- 4** Geben Sie mit den **Zifferntasten** die Nummer des gewünschten Elements ein und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Abschnitt.

Anwendungsbeispiele:

- 1** Drücken Sie auf die **Zifferntaste "5"**, um Spur 5 auszuwählen.
- 2** Drücken Sie auf die **Zifferntaste "1"** und **"5"**, um Spur 15 auszuwählen.
- 3** Drücken Sie auf die **Zifferntaste "2"** und **"5"**, um Spur 25 auszuwählen.

Bei falscher Auswahl

Drücken Sie zum Löschen einer falschen Nummer auf **CANCEL** (X) oder **CLEAR** (■) und geben Sie anschließend die richtige Zahl ein, bevor Sie in diesem Schritt auf **ENTER** drücken.

So blenden Sie die Bildschirmleiste aus

Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

HINWEISE:

- Wenn in Schritt 4 auf dem TV-Bildschirm "Q" angezeigt wird, ist das ausgewählte Kapitel entweder nicht auf der Disc vorhanden oder auf der Disc ist keine Kapitelsuche möglich.
- Je nach verwendeter Disc kann die Wiedergabe bei der Eingabe der Abschnittsnummer vor dem Drücken von **ENTER** automatisch gestartet werden.
- Bei Video-CDs/SVCDs mit PBC-Funktion ist diese Funktion nicht verfügbar.

Zeitsuche



Discs können von einem bestimmten Punkt ab wiedergegeben werden, indem mit der Zeitsuche die Gesamtzeit ab Beginn eines Titels (bei DVD-RAM, DVD-R, DVD-RW und DVD VIDEO) oder einer Disc (bei Audio-/Video-CD/SVCD) angegeben wird.

- 1** Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.

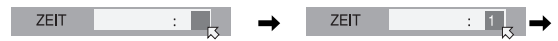
- 2** Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "⌚➡" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Unter dem ausgewählten Element wird das Kontextmenü eingeblendet.



- 3** Geben Sie mit den **Zifferntasten** die Zeit ein, und drücken Sie dann **ENTER**. Die Wiedergabe beginnt am angegebenen Punkt.

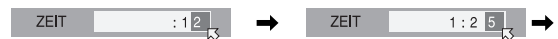
Beispiel:

Wiedergabe ab einem Punkt nach Ablauf von 12 (Minuten): 50 (Sekunden).



Drücken Sie die Taste 1.

Drücken Sie die Taste 2.



Drücken Sie die Taste 5.

Drücken Sie die Taste 0.



Bei falscher Auswahl,

Drücken Sie zum Löschen einer falschen Nummer auf **CANCEL** (X) (für die zuletzt eingegebene Zahl) oder **CLEAR** (■) (für ganze Zahlen) und geben Sie anschließend die richtige(n) Zahl(en) ein, bevor Sie in diesem Schritt auf **ENTER** drücken.

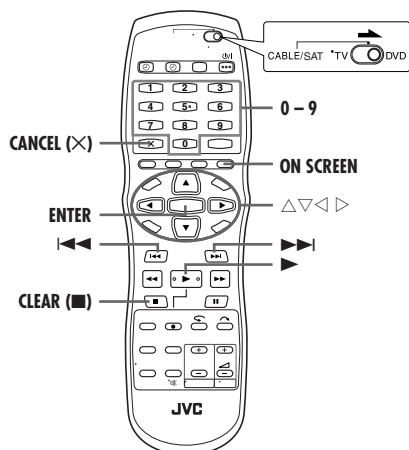
So blenden Sie die Bildschirmleiste aus

Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

HINWEISE:

- Wenn in Schritt 3 auf dem TV-Bildschirm "Q" angezeigt wird, haben Sie einen Punkt ausgewählt, der die Spieldauer der Disc überschreitet.
- Manche DVD VIDEO-Discs haben keine Spieldauer-Informationen und sind somit nicht für die Zeitsuch-Funktion geeignet. In diesem Fall wird auf dem TV-Bildschirm zusätzlich "Q" angezeigt.
- Bei Video-CDs/SVCDs mit PBC-Funktion ist diese Funktion nicht verfügbar.

36 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK



Simulierter Raumklangeffekt



Ihre Stereoanlage kann einen simulierten Raumklangeffekt erzeugen. Mit einer Zweikanal-Stereoanlage können Sie virtuellen Raumklang wiedergeben.

1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.

2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "3D-ON" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- Über dem ausgewählten Element erscheint die Meldung "3D-ON", und der simulierte Raumklangeffekt wird aktiviert.
- Bei jedem Drücken der Taste **ENTER** wird die Meldung "3D-ON" wechselweise ein- und ausgeblendet.



So blenden Sie die Bildschirmleiste aus
Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

Zum Beenden des simulierten Raumklangeffekts:
Schließen Sie die Meldung "3D-ON" mit Taste **ENTER**.

HINWEISE:

- Der simulierte Raumklangeffekt funktioniert nur bei der Wiedergabe von mehrkanalig aufgenommenen Titeln.
- Der simulierte Raumklangeffekt hat keine Auswirkungen auf das DVD VIDEO-Bitstromsignal der Digitale Audio-Ausgangsbuchse.
- Wenn der simulierte Raumklangeffekt aktiviert ist, sind die Einstellungen von "ANALOG-AUDIOAUSGANG" und "DYNAMIK" nicht verfügbar. (S. 78)

Anpassen der Bildqualität



Durch Auswahl des geeigneten Bildmodus kann eine optimale Bildqualität erzielt werden.

1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.

2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "P" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Unter dem ausgewählten Element wird das Kontextmenü eingeblendet.



3 Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die gewünschte Option und drücken Sie dann auf **ENTER**.

NORMAL: Dies ist die Standardoption.

KINO: Geeignet für Disc mit Filmen etc.

HART: Liefert gestochen scharfe Bildkonturen bei Wiedergabe von Zeichentrickfilmen und anderem Videomaterial, das zweidimensionale, gleichförmig gefärbte Bilder enthält.

SOFT: Option für starke Bildstörungen.

So blenden Sie die Bildschirmleiste aus

Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

Einstellen des Zeilenfolge-Abtastmodus



Indem Sie festlegen, ob die Daten auf der Disc feldweise (Videoquelle) oder bildweise (Filmquelle) verarbeitet werden sollen, erzielen Sie eine optimale Bildqualität.

- 1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.
- 2 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "P" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Unter dem ausgewählten Element wird das Kontextmenü eingeblendet.



- 3 Wählen Sie mit \triangle/∇ die gewünschte Option und drücken Sie dann auf **ENTER**.

AUTO 1: Für die Wiedergabe von Discs mit Video- sowie Filmquellmaterial. Dieses System erkennt anhand der Disc-Informationen den Quelltyp (Video oder Film) der aktuellen Disc. Dies ist die Standardoption.

AUTO 2: Fast identisch mit "AUTO 1", jedoch abweichende Verarbeitung bewegungsintensiver Szenen. Wählen Sie je nach Erfordernis "AUTO 1" oder "AUTO 2" aus.

FILM: Für die Wiedergabe von Filmquellen mit fortlaufender Abtastung.

VIDEO: Für die Wiedergabe von Videoquellen-Discs. Die wiedergegebenen Bilder haben weiche Konturen.

So blenden Sie die Bildschirmleiste aus
Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

HINWEIS:

Achten Sie im Zeilenfolge-Abtastmodus darauf, "L-1 AUSGANG" auf "COMPONENT" einzustellen. (S. 72) Die fortlaufende Abtastung erfolgt ausschließlich über die Buchse COMPONENT VIDEO OUT.

Programmierte Wiedergabe



Sie können bis zu 30 Spuren in der gewünschten Reihenfolge wiedergeben.

Im Ruhezustand

- 1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.
- 2 Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "PRGM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die Programmtabelle wird unter der Bildschirmleiste eingeblendet.



- 3 Geben Sie mit den **Zifferntasten** die Spurnummern in der gewünschten Reihenfolge ein.

Anwendungsbeispiele:

- 1 Drücken Sie auf die **Zifferntaste "5"** und **ENTER**, um Spur 5 auszuwählen.
- 2 Drücken Sie auf die **Zifferntaste "1"** und **"5"**, um Spur 15 auszuwählen.
- 3 Drücken Sie auf die **Zifferntaste "2"** und **"5"**, um Spur 25 auszuwählen.



Bei falscher Auswahl

Drücken Sie die Taste **CANCEL (X)**. Die zuletzt programmierte Auswahl wird gelöscht.
Oder drücken Sie die Taste **CLEAR (■)**. Die gesamte Auswahl wird gelöscht.

- 4 Drücken Sie die Taste **▶**. Die Wiedergabe beginnt in der programmierten Reihenfolge.
 - Nachdem alle programmierten Spuren wiedergegeben wurden, wird die programmierte Wiedergabe beendet, die einprogrammierten Daten bleiben jedoch erhalten.
 - Führen Sie die Schritte 1 bis 3 aus, um am Ende der Sendung Spuren hinzuzufügen.
 - Während der programmierten Wiedergabe gelangen Sie durch Drücken der Taste **▶▶▶** zur nächsten Auswahl innerhalb des Programms. Durch Drücken der Taste **◀◀◀** gelangen Sie zum Anfang der aktuellen Auswahl zurück.

So blenden Sie die Bildschirmleiste und die Programminhalte aus

Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

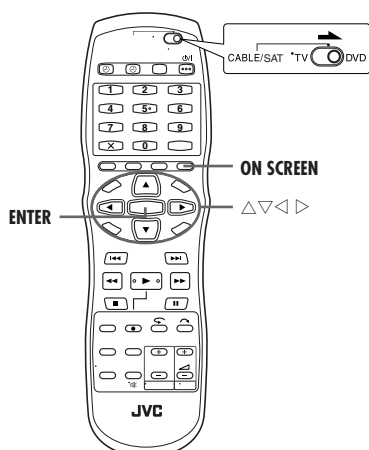
Zum Beenden der programmierten Wiedergabe:

Wählen Sie mit der Taste \triangle/\triangleright die Option "PRGM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

HINWEIS:

Die programmierte Wiedergabe ist nicht bei allen Disc-Typen möglich.

38 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK



Zufallswiedergabe



Sie können alle Spuren auf der Disc in einer zufälligen Reihenfolge wiedergeben.

Im Ruhezustand

1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.

2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "RND" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die Wiedergabe in der zufälligen Reihenfolge beginnt.



So blenden Sie die Bildschirmleiste aus

Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

Um die Zufallswiedergabe abzubrechen

Führen Sie die Schritte von **1** und **2** des obigen Verfahrens aus.

HINWEIS:

Bei der Zufallswiedergabe wird jede Spur nur einmal wiedergegeben.

Festlegen des Weiterschaltungs-Intervalls für Diashows



Das Weiterschaltungs-Intervall für Diashows kann durch den Benutzer eingestellt werden.

1 Drücken Sie zweimal **ON SCREEN**, um die Bildschirmleiste aufzurufen.

2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "Diashow" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Unter dem ausgewählten Element wird das Kontextmenü eingeblendet.



3 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die gewünschte Option und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- Bei jedem Drücken der Taste $\triangleleft \triangleright$ ändert sich das Intervall in der folgenden Reihenfolge:
5 SEC. \leftrightarrow 10 SEC. \leftrightarrow 15 SEC. \leftrightarrow 20 SEC. \leftrightarrow 25 SEC. \leftrightarrow 30 SEC. \leftrightarrow (Zurück zum Anfang)

So blenden Sie die Bildschirmleiste aus

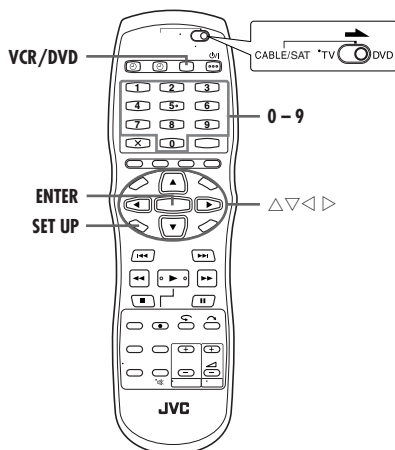
Drücken Sie die Taste **ON SCREEN**.

Kindersicherung



Diese Funktion schränkt die Wiedergabe von DVD VIDEO-Discs mit gewalttätigen (und anderen) Szenen nach Maßgabe einer durch den Benutzer festgelegten Stufe ein. Wenn beispielsweise ein Film mit gewalttätigen Szenen die Kindersperren-Funktion unterstützt, können diese Szenen, die Ihre Kinder nicht sehen sollen, herausgeschnitten oder durch andere Szenen ersetzt werden.

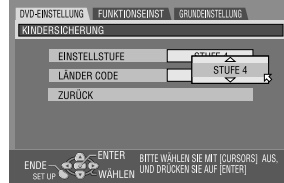
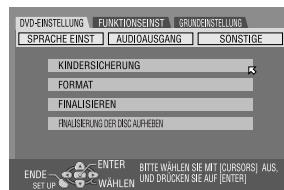
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



Erstmalige Aktivierung der Kindersperre

Im Ruhezustand

- 1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 2 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "DVD-EINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "SONSTIGE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "KINDERSICHERUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "EINSTELLSTUFE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 7 Wählen Sie durch Drücken auf $\triangle \nabla$ die gewünschte Stufe aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Je niedriger die Stufe, desto restriktiver die Kindersperre.
 - Durch Drücken auf "AUS" können Sie die Kindersperre aufheben.
- 8 Geben Sie mit den **Zifferntasten** die gewünschte vierstellige Nummer ein und drücken Sie anschließend auf die Taste **ENTER**.
 - Geben Sie bei einer Fehleingabe erneut die richtige Zahl ein.
- 9 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "LÄNDER CODE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.



- 10 Wählen Sie durch Drücken auf $\triangle \nabla$ Ihre Landeskennzahl aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- Wenn die Landeskennzahl nicht geändert werden muss, fahren Sie mit 12 fort.
- Siehe "Liste der Landes-/Bereichskennzahlen für die Kindersperre" (S. 97).

- 11 Geben Sie mit den **Zifferntasten** das selbe Kennwort ein wie in Schritt 8 oben und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- 12 Drücken Sie zweimal auf **SET UP**, um den Einstellungsvorgang abzuschließen.

HINWEIS:

Prägen Sie sich Ihr Kennwort ein oder schreiben Sie es auf.

Ändern der Einstellungen

Die Kindersperren-Einstellungen können zu einem späteren Zeitpunkt geändert werden.

- 1 Führen Sie unter "Erstmalige Aktivierung der Kindersperre" die Schritte 1 bis 5 aus, um den "KINDERSICHERUNG"-Bildschirm aufzurufen, bevor Sie fortfahren.

So ändern Sie die Stufe

- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "EINSTELLSTUFE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- 3 Wählen Sie durch Drücken auf $\triangle \nabla$ die gewünschte Stufe aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

So ändern Sie die Landeskennzahl

- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "LÄNDER CODE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- 5 Wählen Sie durch Drücken auf $\triangle \nabla$ Ihre Landeskennzahl aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- Siehe "Liste der Landes-/Bereichskennzahlen für die Kindersperre" (S. 97).

- 6 Geben Sie mit den **Zifferntasten** das selbe Kennwort ein wie in Schritt 8 unter "Erstmalige Aktivierung der Kindersperre" und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- 7 Drücken Sie zweimal auf **SET UP**, um den Einstellungsvorgang abzuschließen.

HINWEIS:

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, geben Sie in Schritt 6 "8888" ein.

Vorübergehende Aufhebung der Kindersperre

Bei besonders hohen Sicherungsstufen der Kindersperre ist die Wiedergabe bestimmter Discs nicht mehr möglich. Wenn eine solche Disc eingelegt wird, erscheint auf dem TV-Bildschirm der Bestätigungsbildschirm, in dem Sie gefragt werden, ob Sie die Kindersperre vorübergehend aufheben möchten.

- 1 Legen Sie eine Disc ein.

- Wenn die festgelegte Sicherungsstufe zu hoch für die Disc ist, wird der Bestätigungsbildschirm eingeblendet.

- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "JA" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- Wenn Sie "NEIN" auswählen, kann diese Disc nicht wiedergegeben werden.

- 3 Geben Sie mit den **Zifferntasten** das selbe Kennwort ein wie in Schritt 8 unter "Erstmalige Aktivierung der Kindersperre" und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- Bei Eingabe des richtigen Kennworts wird die Kindersperre aufgehoben und die Wiedergabe gestartet.
- Bei Eingabe eines falschen Kennworts wird auf dem TV-Bildschirm die Meldung "EINGABEFehler BITTE WIEDERHOLEN SIE DEN VORGANG" angezeigt. Geben Sie das richtige Kennwort ein.
- Wenn Sie öfter als drei Mal ein falsches Kennwort eingeben, wird auf dem TV-Bildschirm die Meldung "EINGABEFehler PASSWORT ÄNDERN NICHT MÖGLICH" angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall **ENTER**. Die Disc wird angehalten. Spielen Sie dann die Disc erneut ab und wiederholen Sie anschließend die Prozedur ab Schritt 1.

HINWEIS:

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, geben Sie in Schritt 3 "8888" ein.

40 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

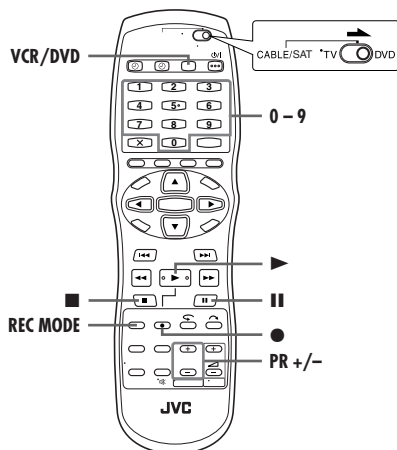
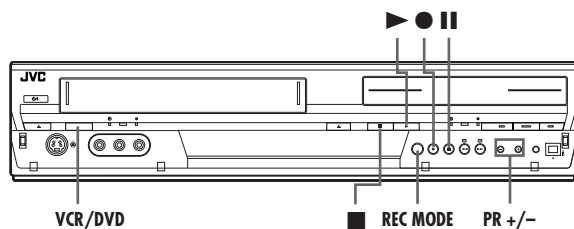
Einfache Aufnahme



- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

ACHTUNG:

Auf bereits fixierte DVD-Rs können keine weiteren Sendungen aufgenommen werden.



- Legen Sie eine aufnahmefähige Disc ein.
- Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Einlegen einer Disc" (S. 9).
- Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- Wählen Sie den aufzunehmenden Kanal mit **PR +/-** oder den **Zifferntasten** aus.
- Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.
- Bei jedem Drücken von **REC MODE** ändert sich der Aufnahmemodus in der folgenden Reihenfolge:
 XP → SP → LP → EP → FR → (Zurück zum Anfang)
** Ein Wert zwischen 1 und 6 Stunden kann in 5-Minuten-Schritten, und von 7 bis 8 Stunden in 1-Stunden-Schritten ausgewählt werden. Dazu wählen Sie zunächst "FR60-FR360", "FR420" und "FR480", und drücken Sie dann wiederholt auf <D>. Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf <D> und halten Sie die Taste gedrückt.*
- Näheres zum Aufnahmemodus finden Sie in der rechten Spalte.
- Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Taste **●** am Gerät. Oder drücken und halten Sie **●**, und drücken Sie **▶** auf der Fernbedienung.
- Die DVD-Aufnahmelampe am Gerät leuchtet.
- Drücken Sie **II**, um das Gerät auf Aufnahmepause zu schalten.
- Um die Aufnahme fortzusetzen, drücken Sie die auf **▶**.
- Drücken Sie **■**, um die Aufnahme zu beenden.
- Die DVD-Aufnahmelampe am Gerät erlischt.
- Beim Beenden der Aufnahme dauert es ca. 5 Sekunden, bis der Schreibvorgang abgeschlossen ist.

HINWEISE:

- Wir empfehlen, eine DVD-RAM vor der erstmaligen Verwendung auf diesem Gerät zu formatieren.
- Bei der Verwendung fabrikneuer DVD-RWs sollten diese entweder im VR- oder im Videomodus formatiert werden. (S. 86)
- Aufnahmen auf einer DVD-R/RW-Disc müssen fixiert werden, um sie auf anderen DVD-Geräten abspielen zu können. Befolgen Sie die Schritte unter "Fixieren von Discs (nur DVD-Deck)" (S. 87).
- Pro Disc können bis zu 99 Sendungen und 999 Wiedergabelisten aufgenommen werden.
- Einige Sendungen können nur einmal aufgenommen werden.
- Zu Beginn der Aufnahme wird automatisch ein Verzeichnis des ersten Aufnahmeteils aufgenommen. (S. 57) Näheres zur Aufnahme von Satellitensendungen siehe Seite 48. Näheres zum Löschen des Verzeichnisses siehe Seite 59.
- Die Aufnahmevorgang kann zeitweilig unterbrochen werden oder unmöglich werden, selbst wenn noch ausreichend freier Speicherplatz auf der Disc enthalten ist.

Aufnahmefortsetzungsfunktion

Tritt während einer Aufnahme, Sofortaufnahme (ITR) (S. 41) oder Timer-Aufnahme (S. 43, 44, 45) ein Stromausfall auf, so wird die Aufnahme nach Wiederherstellung der Stromzufuhr automatisch fortgesetzt. Dies gilt jedoch nicht, wenn in der Zwischenzeit die Gangreserve des Gerätes abgelaufen ist.

Aufnahmemodus

Das verwendete Aufnahmeformat ist MPEG2. Als Richtlinien für die Bildqualität zeigt die Einheit "bps" an, wie viele Daten pro Sekunde aufgenommen werden können. Je höher der Wert, desto besser die Bildqualität und desto mehr Speicherplatz wird für die Aufnahme benötigt. Wählen Sie XP oder SP für Sendungen, in denen schnelle Bewegungen gezeigt werden, z.B. Sportsendungen, und LP oder EP für Talkshows o.ä. mit relativ wenig Bewegungen.

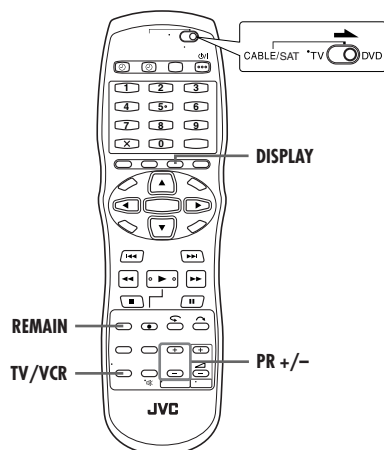
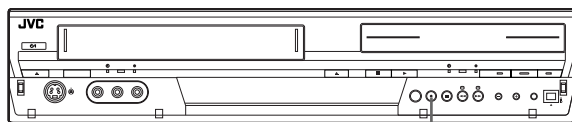
Für eine 4,7 GB Disc sind die folgenden Aufnahmemodi festgelegt:

Aufnahme-modus	Aufgenommene Datenmenge (ungefähr)	Maximale Aufnahmezeit (ungefähr)
XP	10 Mbps	1 Stunde
SP	5 Mbps	2 Stunden
LP	2 Mbps	4 Stunden
EP	1,6 Mbps	6 Stunden
FR60-FR360 (S. 42)	Die Menge variiert mit der gewählten Zeit.	1 – 6 Stunden
FR420		7 Stunden
FR480		8 Stunden

Weitere Aufnahmefunktionen



- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.
- Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.



Sofortaufnahme

Dieses Schnellverfahren erlaubt es, die Aufnahme zu starten und gleichzeitig die Aufnahmedauer zu bestimmen (ab 30 Minuten bis zu 6 Stunden, in 30-Minuten-Schritten). Nach beendeter Sofortaufnahme schaltet sich das Gerät automatisch aus.

1 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Taste **●** am Gerät.

2 Drücken Sie erneut **●**, um den ITR-Modus zu aktivieren.

- Auf dem Displayfeld wird "0:30" angezeigt.

3 Soll die Aufnahme länger als 30 Minuten dauern, tippen Sie die Taste **●** entsprechend oft an. Bei jeder Betätigung wird die Aufnahmedauer um 30 Minuten verlängert.

HINWEISE:

- Die Sofortaufnahme kann ausschließlich mit der Taste **●** am Gerät aktiviert werden.
- Wenn "DIREKT-AUFNAHME" auf "EIN" (S. 79) eingestellt ist, funktioniert die Sofortaufnahme-Funktion nicht.
- Wenn während der Timer- oder Sofortaufnahme der verfügbare Speicherplatz erschöpft ist, wird das Gerät automatisch abgeschaltet.

Gleichzeitige Aufnahme und Wiedergabe von Sendungen

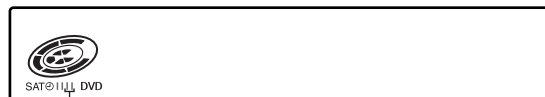
Während einer laufenden Aufnahme kann auf dem TV-Gerät mit Hilfe des TV-Tuners eine andere Sendung wiedergegeben werden.

HINWEIS:

Dafür muss die Fernbedienung im Voraus auf die Bedienung des TV-Gerätes eingestellt sein. (S. 74)

1 Wenn Ihr Gerät über den RF-Anschluss am TV-Gerät angeschlossen ist, drücken Sie während der Aufnahme **TV/VCR**, um den TV-Modus auszuwählen.

- Der VCR-Modus wird deaktiviert, die VCR-Anzeigelampe erlischt, und "TV" wird auf dem Displayfeld angezeigt.



Die VCR-Anzeige erlischt.

- Die vom Tuner des TV-Gerätes empfangene Sendung wird auf dem TV-Bildschirm angezeigt.

2 Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **TV**.

3 Drücken Sie wiederholt **PR +/-**, um den gewünschten Kanal auszuwählen.

HINWEIS:

Wenn ein Decoder an das Gerät (S. 77) angeschlossen ist, können Sie einen verschlüsselten oder andere normale Sender anwählen.

Anzeige von Aufnahmelaufzeit und Disc-Restzeit

Drücken Sie während der Aufnahme wiederholt auf **DISPLAY**, bis auf dem Displayfeld die gewünschte Anzeige erscheint.

- Bei jedem Drücken auf **DISPLAY** ändert sich die Zeitangabe in der folgenden Reihenfolge:
Aufnahmelaufzeit → Disc-Restzeit → Uhrzeit → (Zurück zum Anfang)
- Die Disc-Restzeit kann auch auf eine andere Weise angezeigt werden: Drücken Sie bei angehaltenem Gerät oder während der Aufnahme auf **REMAIN**. Auf dem TV-Bildschirm wird eine Liste der Restzeiten für alle Aufnahmemodi angezeigt.

42 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

Free Rate-Funktion

Für die Aufnahme des gesamten Programms legt das Gerät automatisch den geeigneten Aufnahmemodus fest. Dies erfolgt entsprechend der Gesamtlänge des aufzuzeichnenden Programms entweder in Bezug auf die Disc-Restzeit oder auf die vorgegebene Aufnahmezeit (60 bis 480 Minuten).

■ Aufnahme der gesamten Sendung auf dem effektiv verbleibenden Disc-Speicherplatz

Wählen Sie bei der Auswahl eines Aufnahmemodus die Option "FR (JUST)". (S. 43, 45)

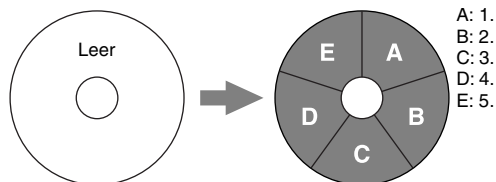
- Diese Funktion ist nur für Timer-programmierte Aufnahmen verfügbar.

■ Aufnahme der gesamten Sendung durch Vorgabe der gewünschten Aufnahmezeit

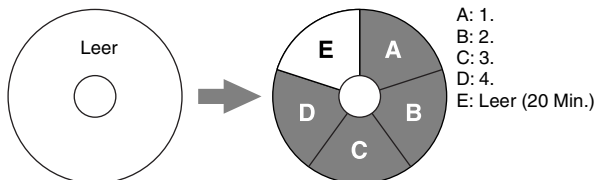
Wählen Sie bei der Auswahl eines Aufnahmemodus die Option "FR60-FR360", "FR420" oder "FR480". (S. 40, 43, 45)

■ Beispiel: Aufnahme von 5 Ausgaben einer 25-minütigen täglichen Sendung auf eine Disc

Führen Sie die Prozedur "SHOWVIEW"-Timer-Programmierung" (S. 43) aus. Um die Gesamtaufnahmezeit dem insgesamt auf der Disc vorhandenen Speicherplatz anzupassen, vergewissern Sie sich, dass der Aufnahmemodus auf "FR125" eingestellt ist, und stellen Sie in Schritt 6 die Funktion wöchentliche/tägliche Aufnahme auf "MO-FR" ein.



Wenn dieselbe Sendung nicht mit "FR125", sondern im SP-Modus aufgenommen wird, kann die 5. Sendung nicht aufgenommen werden.



HINWEISE:

- Dieses Gerät kann unabhängig von der Disc-Restzeit für die Timer-Aufnahme programmiert werden. Wenn nicht ausreichend freie Restzeit auf der Disc vorhanden ist, kann die Aufnahme möglicherweise während der Sendung enden. Um dies zu verhindern, sollte die Disc-Restzeit vor der Einstellung der Timer-Aufnahme überprüft werden.
(Beispiel) Wenn für eine Disc mit 120 Minuten Länge eine 60 minütige Timer-Aufnahme im SP-Modus programmiert wurde, beträgt die Disc-Restzeit im XP-Modus 30, im SP-Modus 60, im LP-Modus 120, im EP-Modus 180 und im FR480-Modus 240 Minuten. Eine Timer-Aufnahme, welche diese Restzeiten überschreitet, kann demnach nicht beendet werden.
- Die maximale Aufnahmezeit für den FR (JUST)-Modus entspricht derjenigen für den FR480-Modus. Bei der Timer-Programmierung langer Sendungen im FR (JUST)-Modus auf einer Disc mit kurzer Restzeit empfiehlt es sich, die Disc-Restzeit im FR480-Modus zu überprüfen, um abzuschätzen, ob die Restzeit für die Sendung ausreicht.
- Wenn mehrere Sendungen im FR (JUST)-Modus programmiert wurden, wird nur die erste aufgezeichnet.
- Zur Gewährleistung einer vollständigen Aufnahme kann die Disc bei dieser Funktion nach der Aufnahme am Ende einen kurzen unbespielten Abschnitt aufweisen.
- An der Stelle auf der Disc, an der der Modus umgeschaltet wird, können Bild- und Tonstörungen auftreten.

Empfang von Stereo- und zweisprachigen Sendungen

Um den Empfang von Stereo- und zweisprachigen Sendungen zu ermöglichen, verfügt das Gerät über einen Sound-Multiplex-Decoder (A2) und einen Digital-Stereo-Decoder (NICAM). Bei jeder Kanalschaltung wird die Sendungsart mehrere Sekunden lang in den Bildschirm eingeblendet.

Art der empfangenen Sendung	On-Screen-Anzeige
A2-Stereo	
A2-zweisprachig	
Monaural	
NICAM-Stereo	
NICAM-zweisprachig	
NICAM-monaural	

HINWEISE:

- Für "EINBLENDEN" muss die Einstellung "AUTO" vorgenommen werden. Anderenfalls werden keine Bildschirmanzeigen eingeblendet. (S. 79)
- Bei unzureichender Qualität des Stereotons wird die Sendung eventuell monaural empfangen, um die Tonqualität zu verbessern.

Auswahl des aufzunehmenden Tonkanals

Bei der Aufnahme einer Sendung im VR-Modus auf DVD-RAM oder DVD-RW werden alle Tonkanäle der empfangenen Sendung aufgenommen. Bei der Aufnahme einer Sendung im Video-Modus auf DVD-R oder DVD-RW muss der gewünschte Tonkanal ("NICAM1 /HAUPTSPUR", "NICAM2 /NEBENSPUR", "MONO") ausgewählt werden. (S. 79)

HINWEIS:

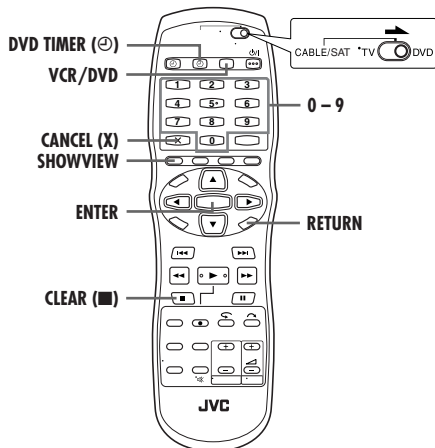
Bitte lesen Sie vor der Wiedergabe eines stereophon oder zweisprachig aufgezeichneten Programms den Abschnitt "Auswahl der Tonspur" auf Seite 28.

SHOWVIEW™-Timer-Programmierung



Das Gerät kann für bis zu 8 verschiedene Timer-Aufnahmen vorprogrammiert werden. Die SHOWVIEW-Timer-Programmierung ist besonders einfach, weil jedem Fernsehprogramm eine Kennnummer zugewiesen ist, die Ihr Gerät automatisch identifizieren kann. Zur Eingabe der SHOWVIEW-Nummer kann die Fernbedienung verwendet werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die integrierte Uhr korrekt eingestellt ist.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



- 1 Legen Sie eine aufnahmefähige Disc ein.
- 2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 3 Drücken Sie **SHOWVIEW**, um den SHOWVIEW-Bildschirm aufzurufen.
- 4 Drücken Sie zur Eingabe der SHOWVIEW-Nummer des gewünschten Fernsehprogramms auf die **Zifferntasten** und anschließend auf **ENTER**.
 - Drücken Sie bei einer Fehleingabe auf die Taste **CANCEL (X)** und geben dann die richtige Ziffer ein, bevor Sie auf **ENTER** drücken.
 - Drücken Sie auf **CLEAR (■)**, um alle eingegebenen Nummern gleichzeitig zu löschen.
 - Bei Eingabe einer ungültigen Nummer wird auf dem TV-Bildschirm "SHOWVIEW NO.-FEHLER BESTÄTIGEN SIE BITTE DIE SHOWVIEW NO., UND WIEDERHOLEN SIE DEN VORGANG" eingeblendet. Geben Sie eine gültige SHOWVIEW-Nummer ein.
 - Wenn auf dem TV-Bildschirm "DAS GUIDE-PROGRAMM IST NICHT EINGESTELLT WÄHLEN SIE DEN AUFZUNEHMENDEN KANAL." angezeigt wird, müssen die Leitzahlen manuell eingestellt werden. (→ S. 82)
 - Falls auf dem TV-Bildschirm "PROGRAMM VOLL LÖSCHEN SIE BITTE UNERWÜNSCHTE TIMER-PROGRAMME" angezeigt wird, müssen einige der programmierten Sendeplätze gelöscht werden. (→ S. 47)
- 5 Die von Ihnen eingegebene SHOWVIEW-Nummer und die entsprechenden Timeraufnahme-Informationen werden auf dem Bildschirm angezeigt. Überprüfen Sie die Sendungsdaten.
 - Drücken Sie zum Stornieren dieser Einstellung auf **SHOWVIEW** oder **RETURN**.

WICHTIG:
Vergewissern Sie sich, dass der richtige Programmplatz angezeigt wird. Falls nicht, schlagen Sie unter "SHOWVIEW"-Systemeinstellung" (→ S. 82) nach, und geben Sie die erforderliche Leitzahl ein.

6 Wählen Sie mit **◀ ▶** die gewünschte Aufnahmeoption aus. Nehmen Sie mit **△ ▽** die gewünschte Einstellung vor und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- "STOP" (Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf **△ ▽**, und halten Sie die Taste gedrückt.)
- "TÄGL/WÖCHENT" (→ S. 43, "Tägliche/wöchentliche Aufnahme")
- "AUFN.MOD" (→ S. 40, "Aufnahmemodus")
- "NAME" (→ S. 59, "Sendungsname ändern")
- "VPS/PDC" (→ S. 44, "VPS/PDC-Aufnahme")

7 Drücken Sie **ENTER**, um den Programmbestätigungsbildschirm aufzurufen.

8 Drücken Sie auf **ENTER**, um die Timer-Programmierung abzuschließen.

- Wiederholen Sie die Schritte 3 – 8, um einen weiteren Timer zu programmieren.
- Wenn "PROGRAMM ÜBERLAPPT" auf dem TV-Bildschirm erscheint, siehe Seite 47.

9 Drücken Sie **DVD TIMER** (⊙), um Timer-Bereitschaft zu schalten. Die DVD-Timer-Lampe leuchtet am Gerät, und das VHS-Deck wird automatisch ausgewählt. Schalten Sie das Gerät mit der Taste **⏻** aus. Wenn sich das VHS-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

- Soll der Timer-Bereitschaftszustand aufgehoben werden, drücken Sie die Taste **DVD TIMER** (⊙) erneut.

HINWEISE:

- In manchen Fällen verlängert die SHOWVIEW-Timer-Programmierung die Stoppzeit der Programmierung.
- Wenn zwei aufeinander folgende Sendungen mit SHOWVIEW-Timer-Programmierung auf DVD-RW aufgenommen werden, kann es vorkommen, dass der Anfang der zweiten Sendung wegfällt.
- SHOWVIEW-Timer-Programmierung ist bei Discs, die ausschließlich für die On-Disc-Timer-Programmierung eingesetzt werden, nicht möglich.
- Wenn die eingeschränkt kopierfähige Sendung während einer Timer-Aufnahme empfangen wird, schaltet das Gerät in den Pausenmodus um. Die Aufnahme wird fortgesetzt, wenn während der programmierten Zeit in eine aufnahmefähige Sendung umgeschaltet wird.

WICHTIG:

Wenn Sie in eine andere Region umgezogen sind, oder wenn die Kanalnummer des Senders geändert wurde, wird in Schritt 5 die falsche Kanalnummer auf dem SHOWVIEW-Programmbildschirm angezeigt. In diesem Fall stellen Sie die korrekte Leitzahl des Senders ein. (→ S. 82, "SHOWVIEW"-Systemeinstellung)

Hinweise zum Satelliten-Tuner-Empfang

Gehen Sie für die Timer-Aufnahme einer Satellitensendung mit dem SHOWVIEW-System folgendermaßen vor:

- 1 Befolgen Sie die Schritte unter "Einstellung der Satelliten-Tuner-Steuerung (nur DVD-Deck)" (→ S. 21).
- 2 Befolgen Sie die Schritte unter "SHOWVIEW™-Timer-Programmierung" (→ S. 43).
- 3 Lassen Sie den Satelliten-Tuner eingeschaltet.

Tägliche/wöchentliche Aufnahme

Sendungen können mit einer der folgenden wöchentlichen/täglichen Timer-Einstellungen aufgenommen werden:

WÖCHENTLICH: Auswahl für Wochensendungen.

MO-FR: Auswahl für die Aufnahme täglicher Sendungen (Montag bis Freitag).

MO-SA: Auswahl für die Aufnahme täglicher Sendungen (Montag bis Samstag).

SO-SA: Auswahl für die Aufnahme täglicher Sendungen (Sonntag bis Samstag).

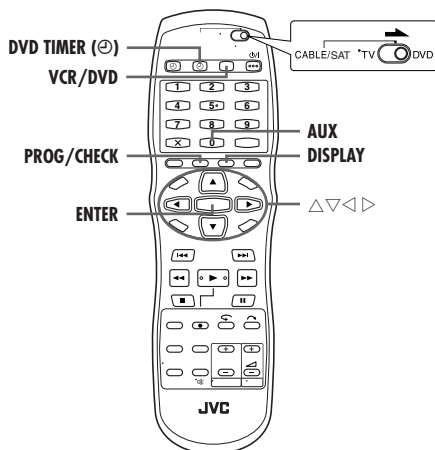
44 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

Manuelle Timer-Programmierung

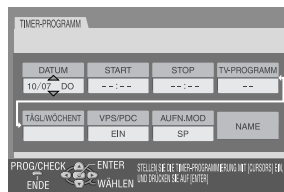
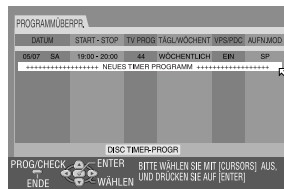


Das Gerät kann für bis zu 8 verschiedene Timer-Aufnahmen vorprogrammiert werden.
Falls die SHOWVIEW-Nummer einer gewünschten Sendung nicht verfügbar ist, kann der Timer wie folgt programmiert werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die integrierte Uhr korrekt eingestellt ist.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



- 1 Legen Sie eine aufnahmefähige Disc ein.
- 2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 3 Drücken Sie **PROG/CHECK**, um die Timer-Prüfliste aufzurufen.
 - Falls auf dem TV-Bildschirm "PROGRAMM VOLL LÖSCHEN SIE BITTE UNERWÜNSCHTE TIMER-PROGRAMME" angezeigt wird, müssen einige der programmierten Sendeplätze gelöscht werden. (S. 47)
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "NEUES TIMER-PROGRAMM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Programmbildschirm wird eingeblendet.
- 5 Stellen Sie mit $\Delta \nabla$ das gewünschte Datum ein.
 - Das aktuelle Datum erscheint auf dem Bildschirm. Diese Anzeige wird beim Betätigen der Taste durch das eingegebene Timer-Datum ersetzt.
- 6 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "START" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um die gewünschte Startzeit einzustellen.
 - Bei jedem Drücken von $\Delta \nabla$ wird die Startzeit in 1-Minuten-Schritten vor-/zurückgestellt.
 - Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf $\Delta \nabla$ und halten Sie die Taste gedrückt.
- 7 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "STOP" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um die gewünschte Stoppzeit einzustellen.
 - Bei jedem Drücken von $\Delta \nabla$ wird die Stoppzeit in 1-Minuten-Schritten vor-/zurückgestellt.
 - Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf $\Delta \nabla$ und halten Sie die Taste gedrückt.



8 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "TV-PROGRAMM" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um den gewünschten Programmplatz auszuwählen.

9 Nehmen Sie bei den Aufnahmeoptionen die gewünschten Einstellungen vor.

- Befolgen Sie dazu Schritt 6 unter "SHOWVIEW"-Timer-Programmierung" (S. 43).

10 Drücken Sie **ENTER**, um den Programmbestätigungsbildschirm aufzurufen.

11 Drücken Sie auf **ENTER**, um die Timer-Programmierung abzuschließen.

- Wiederholen Sie die Schritte 3 – 11, um einen weiteren Timer zu programmieren.

12 Drücken Sie **DVD TIMER** (⊙), um Timer-Bereitschaft zu schalten. Die DVD-Timer-Lampe leuchtet am Gerät, und das VHS-Deck wird automatisch ausgewählt. Schalten Sie das Gerät mit der Taste ϕ/I aus. Wenn sich das VHS-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

- Soll der Timer-Bereitschaftszustand aufgehoben werden, drücken Sie die Taste **DVD TIMER** (⊙) erneut.

HINWEISE:

- Wenn zwei aufeinander folgende Sendungen mit manueller Timer-Programmierung auf DVD-RW aufgenommen werden, kann es vorkommen, dass der Anfang der zweiten Sendung wegfällt.
- Wenn die eingeschränkt kopierfähige Sendung während einer Timer-Aufnahme empfangen wird, schaltet das Gerät in den Pausenmodus um. Die Aufnahme wird fortgesetzt, wenn während der programmierten Zeit in eine aufnahmefähige Sendung umgeschaltet wird.

Hinweise zum Satelliten-Tuner-Empfang

Für manuelle Timer-Aufnahme eines Satellitenprogramms:

- 1 Befolgen Sie die Schritte unter "Einstellung der Satelliten-Tuner-Steuerung (nur DVD-Deck)" (S. 21).
- 2 Befolgen Sie die Schritte unter "Manuelle Timer-Programmierung" (S. 44). Drücken Sie in Schritt 8 auf **AUX**, um "TV-PROGRAMM" auf "SA" umzustellen. Dann geben Sie mit Taste $\Delta \nabla$ die Nummer des Programmplatzes für den betreffenden Satellitensender ein. In Schritt 9 kann "VPS/PDC" nicht auf "EIN" gestellt werden.
- 3 Lassen Sie den Satelliten-Tuner eingeschaltet.

VPS/PDC-Aufnahme

Zahlreiche Programmanbieter strahlen programmbegleitende PDC-Codes (Programme Delivery Control) oder VPS-Codes (Video Programme System) aus, um zeitgenaue Timer-Aufnahmen zu gewährleisten. Diese Code-Signaldaten besitzen Vorrang gegenüber den im Gerät abgespeicherten Timer-Zeitdaten. Auf diese Weise wird die Timer-Aufnahme erst zum tatsächlichen Sendebeginn/-ende vom Gerät ausgelöst und beendet. D.h. das Gerät beginnt und beendet die Aufnahme entsprechend der tatsächlichen Sendezeiten. Verschöbungen und Verlängerungen von Sendungen werden automatisch berücksichtigt.

HINWEISE:

- Bei der manuellen Timer-Programmierung müssen Sie die Startzeit (VPS- bzw. PDC-Zeit) genau wie in der TV-Programmzeitschrift angegeben eintippen. Anderenfalls unterbleibt die Timer-Aufnahme!
- Die VPS/PDC-Aufnahme ist auch möglich, wenn ein Satelliten- oder Kabeltuner an die Buchse L-2 IN/DECODER des Geräts angeschlossen ist.
- Die VPS/PDC-Aufnahme ist auch bei Anschluss an die Buchse L-1 IN/OUT möglich.

So überprüfen Sie, ob ein Sender VPS/PDC-Signale ausstrahlt

- 1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 2 Halten Sie die Taste **DISPLAY** ca. 5 Sekunden lang gedrückt. Die blinkende Anzeige "VPS/PDC" erscheint auf dem Displayfeld. Wird auf dem eingestellten Programmplatz ein VPS/PDC-Signal empfangen, hört die Anzeige "VPS/PDC" auf zu blinken. Wird auf dem eingestellten Programmplatz kein VPS/PDC-Signal empfangen, "VPS/PDC" blinkt die Anzeige in langsamerem Tempo.
- 3 Drücken Sie die Taste **DISPLAY**, um auf die normale Displayfeld-Anzeige zurückzuschalten.

On-Disc-Timer-Programmierung

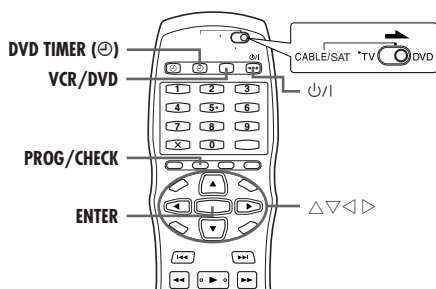


Die On-Disc-Timer-Programmierung ist eine Funktion für Discs, die für eine bestimmte Sendung reserviert sind. Auf einer solchen Disc kann eine täglich oder wöchentlich ausgestrahlte Sendung programmiert werden. Da ältere Sendungen automatisch überschrieben werden, kann eine einzige DVD-RAM/RW (VR-Modus) verwendet werden, ohne dass der freie Speicherplatz in Betracht gezogen werden muss. (S. 46)
Auf jeder Disc kann die Timer-Aufnahme von bis zu 8 Sendungen programmiert werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die integrierte Uhr korrekt eingestellt ist.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

ACHTUNG:

- On-Disc-Timer-Programmierung ist nur auf der dafür vorgesehenen Discs möglich.
- Wenn eine Disc für die On-Disc-Timer-Programmierung auf einem Gerät eines anderen Herstellers beschrieben wird, kann die Funktion für On-Disc-Timer-Programmierung zerstört werden.



Einrichten der Disc für die On-Disc-Timer-Programmierung

- 1 Legen Sie eine aufnahmefähige Disc ein.
- 2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 3 Drücken Sie **PROG/CHECK**, um die Timer-Prüfliste aufzurufen.
- 4 **Bei erstmaliger On-Disc-Timer-Programmierung der Disc:** Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "DISC TIMER-PROGR" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Bei der Aufnahme bestimmter Sendungen wird eine Warnmeldung eingeblendet. In einem solchen Fall müssen die gewünschten Sendungen gesichert und die Disc vor der On-Disc-Timer-Programmierung formatiert werden. (S. 86)

Bei neuerlicher On-Disc-Timer-Programmierung der Disc: Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "NEUES TIMER-PROGRAMM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- 5 Stellen Sie mit $\triangle \nabla$ das gewünschte Datum ein.
 - Das aktuelle Datum erscheint auf dem Bildschirm. Diese Anzeige wird beim Betätigen der Taste durch das eingegebene Timer-Datum ersetzt.
- 6 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "START" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\triangle \nabla$, um die gewünschte Startzeit einzustellen.
 - Bei jedem Drücken von $\triangle \nabla$ wird die Startzeit in 1-Minuten-Schritten vor-/zurückgestellt.
 - Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf $\triangle \nabla$ und halten Sie die Taste gedrückt.
- 7 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "STOP" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\triangle \nabla$, um die gewünschte Stoppzeit einzustellen.
 - Bei jedem Drücken von $\triangle \nabla$ wird die Stoppzeit in 1-Minuten-Schritten vor-/zurückgestellt.
 - Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf $\triangle \nabla$ und halten Sie die Taste gedrückt.

8 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "TV-PROGRAMM" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\triangle \nabla$, um den gewünschten Programmplatz auszuwählen.

9 Wählen Sie die Option "TÄGL/WÖCHENT".

- Befolgen Sie dazu Schritt 6 unter "SHOWVIEW"-Timer-Programmierung" (S. 43).
- Um die On-Disc-Timer-Programmierung zu ermöglichen, muss die Option "TÄGL/WÖCHENT" festgelegt werden. (S. 43, "Tägliche/wöchentliche Aufnahme")

10 Nehmen Sie bei den Aufnahmeoptionen die gewünschten Einstellungen vor.

- Sie können für "AUFN.MOD" die verschiedenen Modi XP, SP, LP, EP oder FR480 auswählen. Die Optionen FR (JUST), FR60–FR360 und FR420 stehen jedoch nicht zur Verfügung.
- Befolgen Sie dazu Schritt 6 unter "SHOWVIEW"-Timer-Programmierung" (S. 43).
- Die Free Rate-Funktion kann nicht verwendet werden. (S. 42)

11 Drücken Sie **ENTER**, um den Programmbestätigungsbildschirm aufzurufen.

12 Drücken Sie auf **ENTER**, um die Timer-Programmierung abzuschließen.

- Wiederholen Sie die Schritte 3 – 12, um einen weiteren Timer zu programmieren.

Hinweise zum Satelliten-Tuner-Empfang

Für On-Disc-Timer-Aufnahme eines Satellitenprogramms:

- 1 Befolgen Sie die Schritte unter "Einstellung der Satelliten-Tuner-Steuerung (nur DVD-Deck)" (S. 21).
- 2 Befolgen Sie die Schritte unter "On-Disc-Timer-Programmierung" (S. 45). In Schritt 10 kann "VPS/PDC" nicht auf "EIN" gestellt werden.
- 3 Lassen Sie den Satelliten-Tuner eingeschaltet.

Timer-Aufnahme einer Sendung auf der programmierten Disc

1 Legen Sie eine programmierte Disc ein.

2 Drücken Sie die Taste **DVD TIMER** (⊙). Daraufhin schaltet sich das Gerät aus und auf dem Displayfeld wird "DISC" eingeblendet. Die DVD-Timer-Lampe leuchtet am Gerät, und das VHS-Deck wird automatisch ausgewählt. Schalten Sie das Gerät mit der Taste ψ/ι aus. Wenn sich das VHS-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

- Soll der Timer-Bereitschaftszustand aufgehoben werden, drücken Sie die Taste ψ/ι erneut.

HINWEISE:

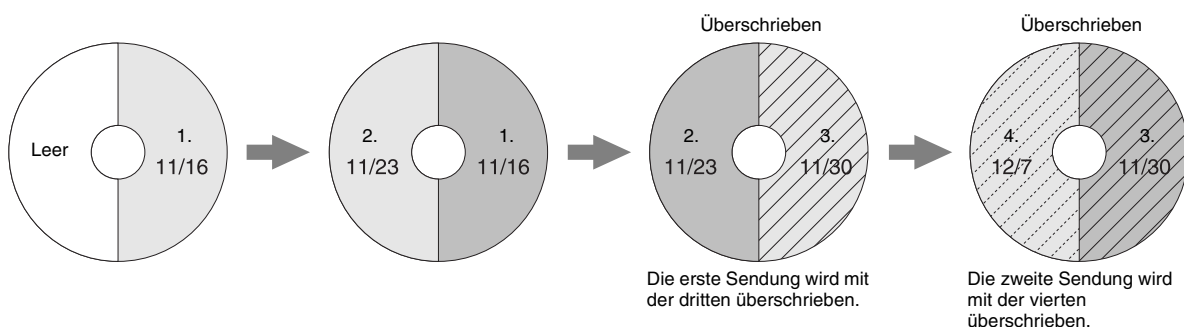
- Auch wenn sich die On-Disc-Timer-Programmierung mit anderen Programmierungen überschneidet, wird kein Warnhinweis eingeblendet. In einem solchen Fall wird immer die Sendung aufgenommen, die früher beginnt.
- On-Disc-Timer-Programmierung ist nicht auf DVD-RWs möglich, die im Video-Modus formatiert sind. (S. 86)
- Die Daten von Sendungen, die mit der Funktion für On-Disc-Timer-Programmierung aufgenommen werden, werden nicht in der Bibliothek gespeichert. (S. 63)
- Für Sendungen, die mit der Funktion für On-Disc-Timer-Programmierung aufgenommen werden, wird keine Titelliste angelegt. (S. 60)
- SHOWVIEW-Timer-Programmierung ist bei Discs, die ausschließlich für die On-Disc-Timer-Programmierung eingesetzt werden, nicht möglich.
- Manuelle Timer-Programmierung ist bei Discs, die für die On-Disc-Timer-Programmierung eingesetzt werden, nicht möglich. (S. 44)
- Einfache Aufnahme ist mit für die On-Disc-Timer-Programmierung eingerichteten Discs nicht möglich. (S. 40)
- Die Funktion für On-Disc-Timer-Programmierung ist auf Geräten anderer Hersteller nicht verfügbar, auch wenn eine entsprechend programmierte Disc eingelegt wird.
- Eventuell wird der Anfang einer Sendung nicht aufgenommen. Wenn die Stoppzeit der ersten Sendung mit der Startzeit der zweiten Sendung zusammenfällt, kann es außerdem passieren, dass das Ende der ersten Sendung nicht aufgenommen wird.
- Bei Stromausfällen während der Aufnahme ist eine Speicherung der bis zu diesem Zeitpunkt aufgenommenen Daten nicht gewährleistet.

46 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

Überschreiben von Discs

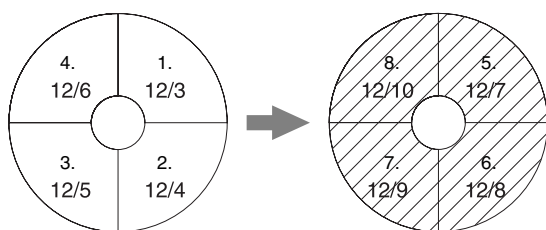
(Beispiel 1)

Aufnahme einer an jedem Freitag ausgestrahlten, einstündigen Fernsehserie im SP-Modus:



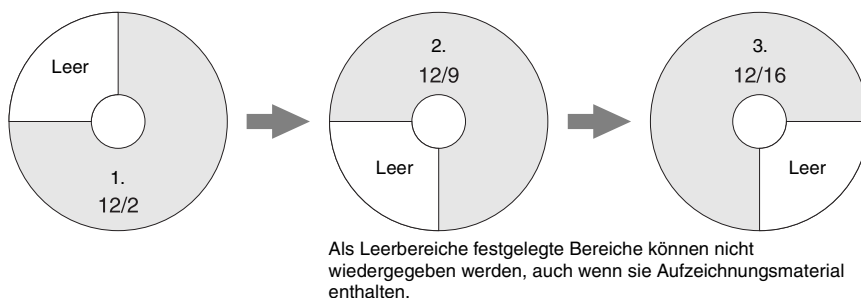
(Beispiel 2)

Aufnahme einer an jedem Morgen ausgestrahlten, viertelstündigen Fernsehserie im XP-Modus:



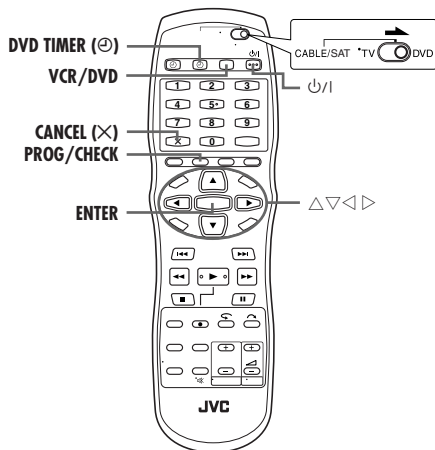
(Beispiel 3)

Aufnahme einer an jedem Sonntag ausgestrahlten, anderthalbstündigen Fernsehserie im SP-Modus:



HINWEISE:

- Die On-Disc-Timer-Programmierung funktioniert nicht notwendigerweise wie in diesen Beispielen beschrieben.
- Wenn sich die Aufnahme-Stoppzeit aufgrund von VPS/PDC verlängert, kann die On-Disc-Timer-Programmierung eventuell nicht erfolgreich abgeschlossen werden.



Überprüfung, Löschung und Korrektur von Timer-Daten

1 Wenn die DVD-Timer-Lampe am Gerät leuchtet

Drücken Sie die Taste **DVD TIMER** (⊙) und anschließend **⏏**.

Wenn die Anzeige "**DISC**" auf dem Displayfeld eingeblendet wird und die DVD-Timer-Lampe am Gerät ebenfalls leuchtet Drücken Sie die Taste **⏏**.

Bei "**SAT**" auf der Displayfeld-Anzeige:

Drücken Sie am Gerät auf **SAT** und dann auf **⏏**.

Wenn die DVD-Lampe am Gerät nicht leuchtet

Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Drücken Sie **PROG/CHECK**, um die Timer-Prüfliste aufzurufen.

- Drücken Sie erneut auf **PROG/CHECK**, um nach der Überprüfung der Sendung zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

PROGRAMMÜBERSICHT

DATUM	START-STOP	TV PROG	TAG/WOCHENT	WSPROG	AUFNAHMOD
05/07	SA 19:00-20:00	44	WÖCHENTLICH	EN	SP
10/07	DO 22:00-22:30	19		EN	SP
11/07	FR 8:00-9:00	26		EN	LP
11/07	FR 8:30-9:30	38		EN	LP

NEUES TIMER PROGRAMM *****

DISC-TIMER-PROG

PROG/CHECK ENTER BITTE WÄHLEN SIE MIT (CURSORS) AUS. ENDE WÄHLEN UND DRÜCKEN SIE AUF [ENTER]

Löschen einer Sendung:

Wählen Sie mit **Δ/∇** die Sendung aus, die gelöscht werden soll, und drücken Sie dann auf **CANCEL** (X).

3 Wählen Sie mit **Δ/∇** die gewünschte Sendung aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Programmbildschirm wird eingeblendet.

4 Nehmen Sie bei den betreffenden Aufnahmeoptionen die erforderlichen Einstellungsänderungen vor.

- Befolgen Sie dazu die Schritte **5 – 10** unter "Manuelle Timer-Programmierung" (S. 44).

5 Drücken Sie auf **PROG/CHECK**, um die Timer-Korrektur abzuschließen. Der zuletzt angezeigte Bildschirm wird wieder angezeigt.

6 Für SHOWVIEW, manuelle oder On-Disc-Timer-Programmierung

Drücken Sie die Taste **DVD TIMER** (⊙).

Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme:

Halten Sie die Taste **SAT** am Gerät mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

- Die DVD-Timer-Lampe leuchtet am Gerät, und das VHS-Deck wird automatisch ausgewählt. Wenn sich das VHS-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

Bei einer Überschneidung von zwei Timer-Programmen

Wenn die Meldung "PROGRAMM ÜBERLAPPT" erscheint, überschneidet sich das soeben abgespeicherte Programm mit einem anderen Timer-Programm.

Bestätigen Sie mit "OK" und drücken dann die **PROG/CHECK** Taste. Es erscheint die Timer-Prüfliste, und die betroffenen Timer-Programme erscheinen rosafarben hervorgehoben.

Beispiel: Timer-Programm 3 (soeben abgespeichert) überschneidet sich mit Timer-Programm 4.

1 Überprüfen Sie die Überschneidung. Die Anzeigen der sich überschneidenden Timer-Programme erscheinen auf dem TV-Bildschirm.

PROGRAMMÜBERSICHT

DATUM	START-STOP	TV PROG	TAG/WOCHENT	WSPROG	AUFNAHMOD
05/07	SA 19:00-20:00	44	WÖCHENTLICH	EN	SP
10/07	DO 22:00-22:30	19		EN	SP
11/07	FR 8:00-9:00	26		EN	LP
11/07	FR 8:30-9:30	38		EN	LP

NEUES TIMER PROGRAMM *****

DISC-TIMER-PROG

PROG/CHECK ENTER BITTE WÄHLEN SIE MIT (CURSORS) AUS. ENDE WÄHLEN UND DRÜCKEN SIE AUF [ENTER]

HINWEIS:

Wenn die Überschneidung nicht beanstandet wird, drücken Sie die Taste **PROG/CHECK**, um den Timer-Programm-Einstellmodus zu verlassen. In diesem Fall wird nur das Timer-Programm mit der niedrigeren Sendepfadennummer korrekt aufgezeichnet. Wenn Sie innerhalb von ca. einer Minute keinerlei Eingabe vornehmen, schaltet das Gerät auf die Normalanzeige zurück.

2 Wählen Sie mit **Δ/∇** die Sendung aus, die gelöscht oder geändert werden soll.

Löschen einer Sendung:

Drücken Sie die Taste **CANCEL** (X).

- Danach erscheint die Meldung "DIE TIMER-PROGRAMMIERUNGSEINSTELLUNG WURDE ABGEBROCHEN" ca. 5 Sekunden lang auf dem TV-Bildschirm, danach kehrt die Normalanzeige zurück.

Zum Ändern eines Timer-Programms:

Drücken Sie **ENTER**, und gehen Sie dann zu Schritt **3**.

3 Ändern eines Timer-Programms.

- Befolgen Sie dazu die Schritte **5 – 10** unter "Manuelle Timer-Programmierung" (S. 44).

4 Drücken Sie **PROG/CHECK**, um zu überprüfen, ob der Konflikt beseitigt ist. Die Timer-Prüfliste wird eingeblendet.

5 Auf Timer-Bereitschaft schalten.

- Befolgen Sie dazu Schritt **6** unter "Überprüfung, Löschung und Korrektur von Timer-Daten" (S. 47).

HINWEIS:

Wenn nach der Löschung und Änderung von Programmplätzen weiterhin Überschneidungen vorliegen, bleibt die Timer-Prüfliste mit der Anzeige der betroffenen Timer-Programme eingeblendet. Wiederholen Sie in einem solchen Fall das oben beschriebene Verfahren, bis die Überschneidung beseitigt ist.

48 DE FUNKTIONEN AM DVD-DECK

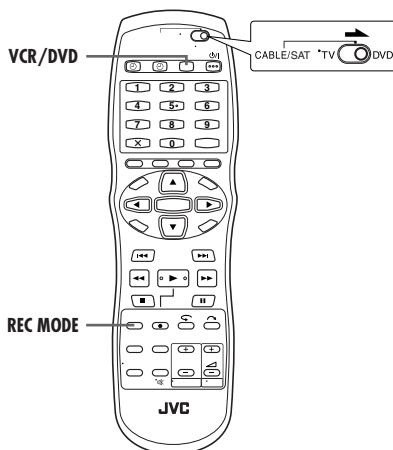
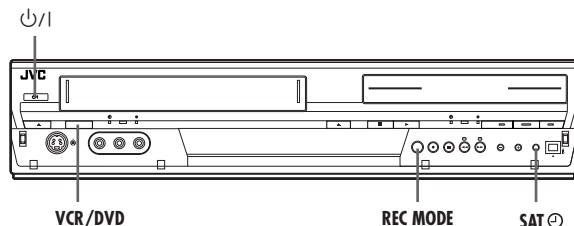
Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme (nur DVD-Deck)



Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, ein Satellitenprogramm, das auf dem Timer eines externen Satelliten-Tuners vorprogrammiert wurde, automatisch aufzuzeichnen. Dazu schließen Sie den Satelliten-Tuner an die Buchse L-2 IN/DECODER des Gerätes an und programmieren dann den Timer des Satelliten-Tuners. Wenn die Signale über den Satelliten-Tuner in das Gerät gelangen, schaltet sich das Gerät automatisch ein und beginnt mit der Aufnahme.

ACHTUNG:

- Schalten Sie den Satelliten-Tuner nicht vor dem Timer-Startzeitpunkt ein. Anderenfalls beginnt das Gerät mit der Aufnahme, sobald der Satelliten-Tuner eingeschaltet wird.
- Wenn ein anderes Zusatzgerät als einen Satelliten-Tuner an die Buchse L-2 IN/DECODER angeschlossen ist, sollte der Modus für automatische Satellitenprogramm-Aufnahme nicht aktiviert werden. Anderenfalls startet das Gerät die Aufnahme, sobald das betreffende Zusatzgerät eingeschaltet wird.
- Eine gleichzeitige Verwendung der Funktionen automatische Satellitenprogramm-Aufnahme und timergesteuerte Aufnahme ist nicht möglich.



- Vergewissern Sie sich, dass der Satelliten-Tuner an die Buchse L-2 IN/DECODER des Gerätes angeschlossen ist.
- Programmieren Sie den Timer des Satelliten-Tuners.
- Schieben Sie den Schalter TV/CABLE/SAT/DVD auf DVD.

1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Stellen Sie "L-2 ANSCHLUSS" auf "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO". (S. 72)

- Siehe "WICHTIG" auf Seite 76.

3 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

4 Drücken und halten Sie **SAT** am Gerät ca. zwei Sekunden lang, um den Modus "Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme" zu aktivieren. "SAT" leuchtet auf dem Displayfeld, und das VHS-Deck wird automatisch ausgewählt.

5 Schalten Sie das Gerät mit der Taste **⏻** aus.

- "SAT" wird auf dem Displayfeld angezeigt.

HINWEISE:

- Um den automatischen Satellitenprogramm-Aufnahmemodus zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **SAT**.
- Bei ausgeschaltetem Gerät kann der automatische Satellitenprogramm-Aufnahmemodus nicht aktiviert werden.
- Wenn "SAT" auf dem Displayfeld bei Schritt 4 in raschem Tempo blinkt, obwohl der Satelliten-Tuner ausgeschaltet ist, so ist der angeschlossene Satelliten-Tuner nicht für die automatische Satellitenprogramm-Aufnahme geeignet. In einem solchen Fall verwenden Sie die "Manuelle Timer-Programmierung" (S. 44), um eine timergesteuerte Aufnahme des Satellitenprogramms zu machen.
**Bestimmte Satelliten-Tuner geben selbst im ausgeschalteten Zustand ein Signal ab. Mit derartigen Satelliten-Tunern ist keine automatische Satellitenprogramm-Aufnahme möglich.*
- Während der automatischen Satellitenprogramm-Aufnahme blinkt "SAT" auf dem Displayfeld.
- Einzelheiten zur Programmierung des Timers des Satelliten-Tuners finden Sie in dessen Bedienungsanleitung.
- Wenn der Satelliten-Tuner keinen eingebauten Timer besitzt, ist keine automatische Satellitenprogramm-Aufnahme möglich.
- Wird die Taste **⏻** des Geräts während der automatischen Satellitenprogramm-Aufnahme gedrückt, so schaltet sich das Gerät aus, wodurch die automatische Satellitenprogramm-Aufnahme abgebrochen wird.
- Wurde der Timer des Satelliten-Tuners für mehrere Satellitenprogramme vorprogrammiert, gilt der im obigen Verfahren eingestellte Aufnahmemodus automatisch für alle Timer-Aufnahmen.
- Je nach Ausführung des Satelliten-Tuners kann es vorkommen, dass die Aufnahme mit einer geringfügigen Zeitverzögerung beginnt bzw. endet.
- Wird der automatische Satellitenprogramm-Aufnahmemodus bei eingeschaltetem Satelliten-Tuner aktiviert, startet das Gerät die automatische Satellitenprogramm-Aufnahme nicht, obwohl "SAT" auf dem Displayfeld blinkt. In einem solchen Fall schalten Sie den Satelliten-Tuner einmal aus und dann wieder ein, um die Aufnahme an dem Gerät auszulösen.
- Wenn der automatische Satellitenprogramm-Aufnahmemodus aktiviert ist, arbeitet die Just Clock-Funktion (S. 85) nicht.
- Sie können die automatische Satellitenprogramm-Aufnahme auch in Verbindung mit einem Kabeltuner verwenden, sofern dieser über einen eingebauten Timer verfügt.

Über die Leuchtanzeige "Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme" auf dem Displayfeld

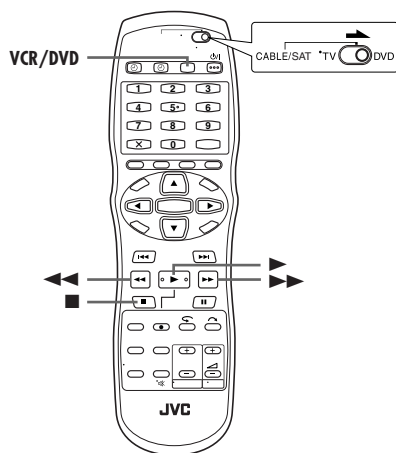
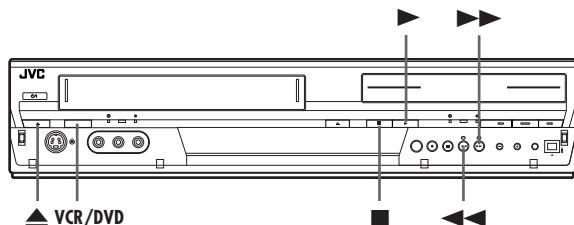
Wenn sich das DVD-Deck im Bereitschaftszustand für Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme befindet, während das VHS-Deck verwendet wird, leuchtet anstelle von "SAT" die folgende Anzeige:



Leuchtanzeige Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme

Einfache Wiedergabe

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



- 1 Legen Sie die Cassette ein. Beim Einlegen muss das Cassettenfenster nach oben, das Rückenetikett nach außen, und die Bandschutzklappe auf den Cassettenschacht weisen.
- Schieben Sie die Cassette ohne allzu starke Druckausübung ein.
- Falls die Löschschrift der Cassette entfernt wurde, startet die Wiedergabe automatisch.
- Das Gerät schaltet sich automatisch ein und der Zähler wird auf 0:00:00 zurückgesetzt.

2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

3 Suchen Sie den Beginn des aufgezeichneten Programms auf. Wenn das Band über den Startpunkt hinaus vorgelaufen ist, drücken Sie **◀◀**. Drücken Sie die Taste **▶▶**, um vorwärts zu spulen.

4 Drücken Sie **▶**, um mit der Wiedergabe zu beginnen.

- Während der Spurlagekorrektur erscheint die blinkende Displayfeld-Anzeige "BEST". (S. 53)

5 Drücken Sie **■**, um die Wiedergabe zu beenden.

- Um die Kassette auszuwerfen, drücken Sie **▲**.

Reinigen Sie die Videoköpfe mit der Reinigungscassette – ECL-3F –, wenn:

- Das Bild bei Wiedergabe einer Cassette grobkörnig oder gestört ist.
- Ein unsauberes oder überhaupt kein Wiedergabebild erscheint.
- Die On-Screen-Anzeige "REINIGUNGSCASSETTE" erscheint nur, wenn "O.S.D." auf "AUTO" eingestellt worden ist. (S. 80)

HINWEIS:

Die Videoköpfe verschmutzen in den folgenden Fällen:

- wo sie extremen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind
- wo sie starker Staubentwicklung ausgesetzt sind
- bei Rissen, Schmutz oder Schimmel auf Videocassetten
- bei durchgehender Benutzung über längere Zeit

Geeignete Cassetten

Vollformat-VHS

T-30 (ST-30**)
T-60 (ST-60**)
T90
T-120 (ST-120**)
T-160 (ST-160**)
ST-210**

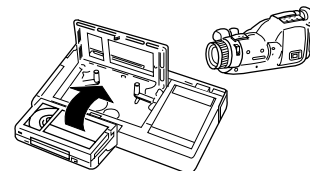
Compact-VHS*

TC-20 (ST-C20**)
TC-30 (ST-C30**)
TC-40 (ST-C40**)

* Dieses Gerät kann auch Compact-VHS-Cassetten abspielen. Der Cassettenadapter kann wie eine Vollformat-VHS-Cassette in den Recorder eingeschoben werden.

** Bei diesem Gerät können VHS- und Super VHS-Videocassetten zur Aufnahme verwendet werden. Er kann jedoch nur normale VHS-Signale aufnehmen.

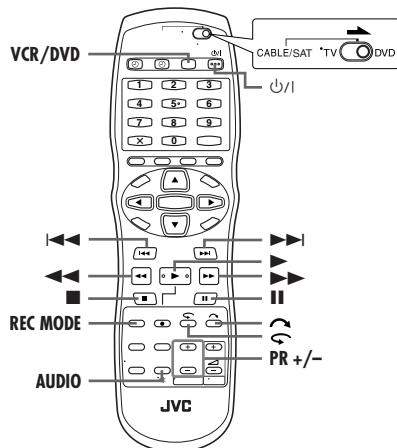
- Dieses Gerät ist nicht für die Aufnahme von S-VHS-Bändern geeignet.
- Dieses Gerät ist für die Wiedergabe von Bändern, die im S-VHS-Format und SP-Modus mit normaler VHS-Auflösung aufgenommen wurden, mit SQPB (S-VHS QUASI PLAYBACK) ausgestattet.
- SQPB bietet keine Super VHS-Auflösung.



50 DE FUNKTIONEN AM VCR-DECK

Weitere Wiedergabefunktionen

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.
- Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.



ACHTUNG:

- Bei Suchlauf, Standbild, Zeitlupe und Einzelbild-Weiterschaltung
- treten Bildverzerrungen auf.
 - erscheinen Störstreifen im Bild.
 - kann es zu Farbausfällen kommen.
 - ist kein Ton zu hören.

Standbild/Einzelbild-Weiterschaltung

- 1 Unterbrechen Sie mit **II** die Wiedergabe.
- Drücken Sie bei vertikalem Bildzittern (Jitter) zur Korrektur des Bildes die Taste **PR +/-**.
- 2 Drücken Sie **II**, um die Einzelbild-Weiterschaltung zu aktivieren.
- Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **▶**.

Zeitlupe

- 1 Unterbrechen Sie mit **II** die Wiedergabe.
- 2 Halten Sie die Taste **II** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt. Um danach auf Standbild zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **II** erneut.
- Sie ändern die Geschwindigkeit in beiden Richtungen, wenn Sie wiederholt auf **◀◀** und **▶▶** drücken.
- Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **▶**.

HINWEIS:

Während der Wiedergabe in Zeitlupe kann es auf dem TV-Bildschirm zu geringfügigem Bildrauschen kommen. Drücken Sie **PR +** oder **-**, um das Rauschen zu beseitigen.

Hochgeschwindigkeits-Suchlauf

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **▶▶** bzw. **◀◀** für die Schnellsuche vorwärts bzw. rückwärts.

- Bei jedem Drücken der Taste wird die Suchgeschwindigkeit in beide Richtungen erhöht.
- Bei Betätigung von **▶▶**:
(SP): +5x ↔ +7x
(EP): +11x ↔ +21x
- Bei Betätigung von **◀◀**:
Nach dem Drücken der Taste **◀◀** startet der Bildsuchlauf rückwärts in -1x normale Geschwindigkeit. Nach diesem Vorgang ändert sich bei jedem Drücken von **◀◀** die Suchgeschwindigkeit zwischen -5x und -7x im SP-Modus, -11x und -21x im EP-Modus.
(SP): -1x ↔ -5x ↔ -7x
(EP): -1x ↔ -11x ↔ -21x
- Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **▶**.

Schnellrücklauf für kurze Zeit

Drücken Sie während der Wiedergabe (oder Live Memory-Wiedergabe) **◀**. Das Gerät führt einen kurzen Bildrücklauf (ca. sieben Sekunden) durch, dann wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- Falls Sie die Taste wiederholt drücken, führt das Gerät einen kontinuierlichen Bildrücklauf durch und setzt die Wiedergabe dann fort.

Skip-Suchlauf

Drücken Sie bei Wiedergabe die Taste **⏮** ein- bis sechsmal, um unerwünschte Bandabschnitte zu überspringen.

- Jede Tastenbetätigung löst einen Bildsuchlaufvorgang von ca. 30 Sekunden Dauer aus. Danach wird die normale Wiedergabe automatisch fortgesetzt.
- Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **▶**.

Index-Suchlauf

Bei jedem Aufnahmestart setzt das Gerät automatisch eine Index-Marke auf dem Band. Die diesen Index-Marken entsprechenden Bandpositionen können bequem im Index-Suchlauf angefahren werden (jeweils bis zu 9 Index-Marken in beiden Bandaufrichtungen).

HINWEIS:

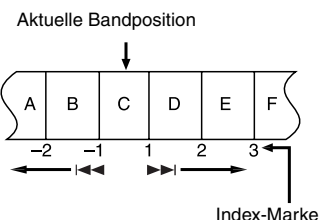
Vergewissern Sie sich vor der Auslösung dieser Funktion, dass das Gerät auf Stopp geschaltet ist.

Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶**, um den Index-Suchlauf zu aktivieren. Die zugehörige Anzeige "◀◀ 1" oder "▶▶ 1" erscheint auf dem Bildschirm, und der Suchlauf startet in der entsprechenden Richtung.

- Zum Anfahren einer Index-Marke von 2 bis 9 drücken Sie die Taste **◀◀** bzw. **▶▶** so oft, bis die gewünschte Ziffer angezeigt wird.

Beispiel:

Aufsuchen des Anfangs von Abschnitt B ab der aktuellen Bandposition: Drücken Sie die Taste **◀◀** zweimal.
Aufsuchen des Anfangs von Abschnitt D ab der aktuellen Bandposition: Drücken Sie die Taste **▶▶** einmal.



- Nach Erreichen der vorgegebenen Index-Marke startet die Wiedergabe automatisch.

Folgefunktion-Speicher

Diese Funktion legt den Betriebsvorgang fest, den das Gerät nach Erreichen des Bandanfangs ausführt. Bevor Sie fortfahren, vergewissern Sie sich, dass das Gerät auf Stopp geschaltet ist.

Für automatischen Wiedergabestart nach der Bandrückspulung


Drücken Sie zunächst die Taste **◀◀** und dann innerhalb von 2 Sekunden die Taste **▶**.

Für automatischen Auswurf der Cassette nach der Bandrückspulung

Drücken Sie zunächst die Taste **◀◀** und dann innerhalb von 2 Sekunden die Taste **▲** am Gerät.

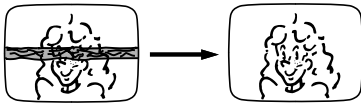
Wiedergabe-Wiederholung

Das Gerät kann das gesamte Band bis zu 100 Mal automatisch wiederholt abspielen.

- 1** Drücken Sie **▶**, um mit der Wiedergabe zu beginnen.
- 2** Halten Sie die Taste **▶** mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.
 - Die Anzeige  leuchtet im Displayfeld auf.
 - Nach dem 100. Abspielen der Cassette stoppt das Gerät automatisch.
- 3** Um die Wiedergabe-Wiederholung zu beenden, können Sie jederzeit **■** drücken.
 - Die Wiedergabe-Wiederholung kann auch jederzeit durch Betätigen einer der Tasten **▶**, **◀◀**, **▶▶** und **II** abgebrochen werden.

Manuelle Spurlagekorrektur

Ihr Gerät arbeitet mit einer automatischen Spurlagekorrektur. Diese Funktion kann während der Wiedergabe deaktiviert werden, wenn Sie die Spurlage manuell mit den Tasten **PR** korrigieren möchten.



- 1** Um die Spurlagekorrektur zu aktivieren, drücken Sie während der Wiedergabe gleichzeitig **PR +** oder **-** am Gerät.
- 2** Drücken Sie **PR +** oder **-**, um die Spurlage manuell einzustellen.
 - Drücken Sie die Taste **REC MODE** erneut, um auf automatische Spurlagekorrektur zurückzuschalten.

HINWEIS:




Beim Einlegen einer Cassette wird stets die automatische Spurlagekorrektur aktiviert.

Audiosignal-Wahl


Für die Wiedergabe kann das jeweilige Audiosignal, das vom Gerät auf den Hi-Fi-Stereospuren (HI-FI L und R) sowie auf der Audio-Normalspur (NORM) aufgezeichnet wurde, einzeln ausgewählt werden.

Bei Wiedergabe

Mit der Taste **AUDIO** kann wie unten gezeigt zwischen den Audiospuren umgeschaltet werden:

AUDIOSPUR	ANWENDUNGSZWECK
On-Screen-Anzeige	
HI FI L  R	Für Hi-Fi Stereo Aufnahmen
HI FI L 	Für den Hauptkanal eines zweisprachigen Programms
HI FI  R	Für den Nebkanal eines zweisprachigen Programms
NORM	Für nachvertonte Aufnahmen
HI FI NORM	Für nachvertonte Aufnahmen

HINWEISE:


- Normalerweise sollte die Einstellung "HI-FI L  R" gewählt werden. In diesem Modus werden Hi-Fi-Stereoaufnahmen stereophon wiedergegeben. Bei Aufnahmen, bei denen nur die Audio-Normalspur bespielt ist, wird automatisch auf Normal-Audio-Wiedergabe geschaltet.
- Hinweise zur Aufnahme von Stereo- und zweisprachigen Sendungen finden Sie auf Seite 53.
- Die On-Screen-Anzeigen erscheinen nur, wenn "O.S.D." auf "AUTO" eingestellt worden ist. (S. 80)

VHS - Fortlaufender Abtastmodus

Mit dem VHS-Deck können Sie das Bild über die Komponenten-Videoverbindung im fortlaufenden Abtastmodus ansehen.

ACHTUNG:

Ihr TV-Gerät muss mit dem fortlaufenden Abtastmodus kompatibel sein und Komponenten-Videoeingänge besitzen.

- 1** Stellen Sie das mit dem fortlaufenden Abtastmodus kompatible TV-Gerät auf den Komponenten-Eingangsmodus ein.
- 2** Drücken Sie wiederholt **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet, und drücken Sie anschließend mehr als drei Sekunden lang **PROGRESSIVE SCAN**, sodass die Videoausgangs-Leuchtanzeige () auf dem Displayfeld leuchtet.
- 3** Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.
- 4** Drücken Sie die Taste **VCR→**.
 - "VCR→" wird am Gerät eingeblendet.
- 5** Legen Sie eine Kassette ein, und drücken Sie **▶**.

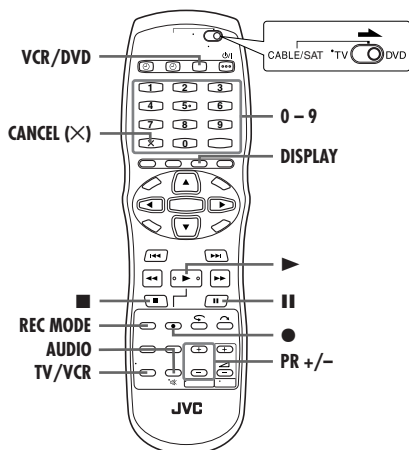
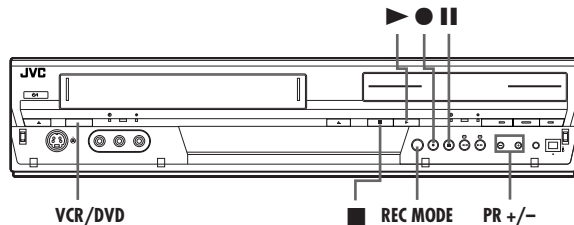
HINWEISE:

- Vergewissern Sie sich, dass das DVD-Deck auf Stopp geschaltet ist.
- Die genannten Schritte können nicht ausgeführt werden, wenn sich das DVD-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet.
- Wenn Bild und Ton verzerrt sind, drücken Sie wiederholt **VCR/DVD**.

52 DE FUNKTIONEN AM VCR-DECK

Einfache Aufnahme

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzlasche der Cassette intakt ist.
 - Das Gerät schaltet sich automatisch ein und der Zähler wird auf 0:00:00 zurückgesetzt.
- 2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.
- 3 Wählen Sie den aufzunehmenden Kanal mit **PR +/-** oder den **Zifferntasten** aus.
- 4 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.
- 5 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Taste **●** am Gerät. Oder Drücken und halten Sie **●**, und drücken Sie **▶** auf der Fernbedienung.
 - Die VCR-Aufnahmelampe am Gerät leuchtet.
 - Wenn "O.S.D." auf "EIN" eingestellt ist (S. 80), blinkt die Anzeige "MARKIEREN" auf dem Bildschirm, während eine Index-Marke gesetzt wird.

Die B.E.S.T.-Funktion wird jeweils beim Start der ersten SP- bzw. LP-Aufnahme nach Einlegen einer Cassette ausgeführt. (S. 53)

Wenn "DIREKT-AUFNAHME" auf "EIN" eingestellt ist, wird das momentan betrachtete Fernsehprogramm aufgezeichnet. (S. 79)

- 6 Drücken Sie **II**, um das Gerät auf Aufnahmepause zu schalten.
 - Sie können den Kanal während der Aufnahmepause wählen.
 - Um die Aufnahme fortzusetzen, drücken Sie die auf **▶**.
- 7 Drücken Sie **■**, um die Aufnahme zu beenden.
 - Die VCR-Aufnahmelampe am Gerät erlischt.

Aufnahmefortsetzungsfunktion

Tritt während einer Aufnahme, Sofortaufnahme oder Timer-Aufnahme (S. 52, 54, 55) ein Stromausfall auf, so wird die Aufnahme nach Wiederherstellung der Stromzufuhr automatisch fortgesetzt. Dies gilt jedoch nicht, wenn in der Zwischenzeit die Recorder-Gangreserve abgelaufen ist.

Weitere Aufnahmefunktionen

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.
- Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

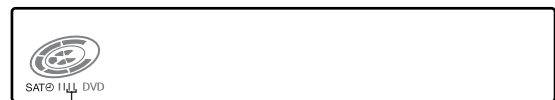
Gleichzeitige Aufnahme und Wiedergabe von Sendungen

Während einer laufenden Aufnahme kann auf dem TV-Gerät mit Hilfe des TV-Tuners eine andere Sendung wiedergegeben werden.

HINWEIS:

Dafür muss die Fernbedienung im Voraus auf die Bedienung des TV-Gerätes eingestellt sein. (S. 74)

- 1 Wenn Ihr Gerät über den RF-Anschluss am TV-Gerät angeschlossen ist, drücken Sie während der Aufnahme **TV/VCR**, um den TV-Modus auszuwählen.
- Der VCR-Modus wird deaktiviert, die VCR-Anzeigelampe erlischt, und "TV" wird auf dem Displayfeld angezeigt.

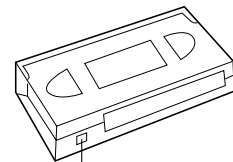


Die VCR-Anzeige erlischt.

- Die vom Tuner des TV-Gerätes empfangene Sendung wird auf dem TV-Bildschirm angezeigt.
- 2 Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **TV**.
 - 3 Drücken Sie wiederholt **PR +/-**, um den gewünschten Kanal auszuwählen.

Verhinderung einer versehentlichen Aufnahmелöschung

Um eine Cassette vor unbeabsichtigtem Löschen zu schützen, entfernen Sie die Löschschutzlasche. Soll eine derart geschützte Cassette später wieder zur Aufnahme verwendet werden, überkleben Sie die Löschschutzöffnung mit einem Streifen Klebeband.



Löschschutzlasche

Aufnahmelaufzeit-Anzeige

- 1 Betätigen Sie die Taste **DISPLAY**, bis die Zähleranzeige auf dem Displayfeld erscheint.
- 2 Bevor Sie die Aufnahme oder Wiedergabe starten, drücken Sie **CANCEL (X)**, um die Zähleranzeige auf Null zu stellen.
 - Die Zähleranzeige wird auf "0:00:00" rückgestellt. Während des Bandlaufs wird die Aufnahmelaufzeit sekundengenau angezeigt. Sie können die genaue Zeitdauer bei Aufnahme und Wiedergabe bequem ermitteln.

Sofortaufnahme

Dieses Schnellverfahren erlaubt es, die Aufnahme zu starten und gleichzeitig die Aufnahmedauer zu bestimmen (ab 30 Minuten bis zu 6 Stunden, in 30-Minuten-Schritten). Nach beendeter Sofortaufnahme schaltet sich das Gerät automatisch aus.

- 1** Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Taste **●** am Gerät.
- 2** Drücken Sie erneut **●**, um den ITR-Modus zu aktivieren.
 - Auf dem Displayfeld wird "0:30" angezeigt.
- 3** Soll die Aufnahme länger als 30 Minuten dauern, tippen Sie die Taste **●** entsprechend oft an. Bei jeder Betätigung wird die Aufnahmedauer um 30 Minuten verlängert.

HINWEISE:

- Die Sofortaufnahme kann ausschließlich mit der Taste **●** am Gerät aktiviert werden.
- Wenn während der Timer-Aufnahme oder Sofortaufnahme das Bandende erreicht wird, so wird die Kassette ausgeworfen und das Gerät automatisch ausgeschaltet.
- Wenn "DIREKT-AUFNAHME" auf "EIN" (☞ S. 79) eingestellt ist, funktioniert die Sofortaufnahme-Funktion nicht.
- Während einer Sofortaufnahme werden keine anderen Timer-Aufnahmen gestartet, selbst wenn unterdessen die entsprechende Startzeit eintritt. In einem solchen Fall beginnt die Timer-Aufnahme, sobald die Sofortaufnahme beendet ist (wenn die für die Timer-Aufnahme vorprogrammierte Endzeit nach dem Ende der Sofortaufnahme eintritt).

Anzeige der Bandrestzeit

- 1** Betätigen Sie die Taste **DISPLAY**, bis die Bandrestzeit-Anzeige auf dem Displayfeld erscheint.
- Mit der Taste **DISPLAY** kann zwischen den folgenden Anzeige-funktionen umgeschaltet werden: Uhrzeit, Bandzähler und Bandrestzeit.

HINWEISE:

- Wenn Sie **DISPLAY** drücken, wird die On-Screen-Anzeige auf dem TV-Bildschirm 5 Sekunden lang angezeigt, dann wird die anderen Anzeigen als Bandzähler ausgeblendet. Um die Bandzähleranzeige zu löschen, drücken Sie die Taste **DISPLAY**.
- Bei bestimmten Videocassetten erscheint die Bandrestzeit-Anzeige u.U. mit einer Verzögerung oder inkorrekt. Die Anzeige "–:–:–" oder eine Blinkanzeige kann gelegentlich erscheinen.

Empfang von Stereo- und zweisprachigen Sendungen

Um den Empfang von Stereo- und zweisprachigen Sendungen zu ermöglichen, verfügt das Gerät über einen Sound-Multiplex-Decoder (A2) und einen Digital-Stereo-Decoder (NICAM). Bei jeder Kanalumschaltung wird die Sendungsart mehrere Sekunden lang in den Bildschirm eingeblendet.

Art der empfangenen Sendung	On-Screen-Anzeige
A2-Stereo	ST
A2-zweisprachig	BIL.
Monaural	(keine Anzeige)
NICAM-Stereo	ST NICAM
NICAM-zweisprachig	BIL. NICAM
NICAM-monaural	NICAM

- Zum Empfang einer Stereosendung drücken Sie die Taste **AUDIO** so oft, bis "HIFI L ► R" auf dem Bildschirm erscheint.
- Zum Empfang einer zweisprachigen Sendung drücken Sie die Taste **AUDIO** so oft, bis "HIFI L ►" oder "HIFI ► R" auf dem Bildschirm erscheint.
- Soll bei Empfang einer NICAM-Sendung das monaurale NICAM-Signal gehört werden, drücken Sie die Taste **AUDIO** so oft, bis "NORM" auf dem Bildschirm erscheint.

HINWEIS:

Die On-Screen-Anzeigen erscheinen nur, wenn "O.S.D." auf "EIN" eingestellt worden ist. (☞ S. 80)

Aufnahme von Stereo- und zweisprachigen Sendungen (A2)

Stereosendungen werden automatisch stereophon auf den beiden Hi-Fi-Audiospuren aufgezeichnet (auf der Audio-Normalspur werden beide Kanäle gemischt monaural aufgezeichnet).

- Zweisprachige Sendungen werden automatisch auf den beiden Hi-Fi-Audiospuren aufgezeichnet. Der Hauptkanal wird auf der Audio-Normalspur aufgenommen.

Aufnahme von stereophonen und zweisprachigen NICAM-Sendungen

Die NICAM-Audiosignale werden auf den beiden Hi-Fi-Audiospuren aufgezeichnet, das herkömmliche Audiosignal wird auf der Audio-Normalspur aufgenommen.

HINWEISE:

- Bei unzureichender Qualität des Stereotons wird die Sendung automatisch monaural empfangen, um die Tonqualität zu verbessern.
- Bitte lesen Sie vor der Wiedergabe eines stereophon oder zweisprachig aufgezeichneten Programms den Abschnitt "Audiosignal-Wahl" auf Seite 51.

B.E.S.T.-Bildbearbeitung

Das B.E.S.T.-System (Biconditional Equalized Signal Tracking) führt bei Wiedergabe und Aufnahme eine Bandeinmessung und -kalibrierung aus, um die vorliegenden Bandsorten-Eigenschaften optimal zu nutzen und die bestmögliche Bildqualität zu erzielen. Sie können diese Funktion nach Wunsch aktivieren oder deaktivieren, indem Sie "B.E.S.T." auf "EIN" bzw. "AUS" einstellen. (☞ S. 53)

Wiedergabe

Nach dem Wiedergabestart führt das Gerät die Bandeinmessung aus.

- Das Gerät führt die Bandeinmessung für die eingelegte Kassette aus.
- Das B.E.S.T.-System arbeitet bei der automatischen Spurlagekorrektur. Die blinkende Anzeige "BEST" erscheint auf dem Displayfeld.
- Die Anzeige "BEST" erscheint nur zu Beginn der automatischen Spurlagekorrektur auf dem Displayfeld. Auch nach Verschwinden dieser Anzeige bleibt die B.E.S.T.-Funktion jedoch weiter aktiviert.

Aufnahme

Wenn Sie die Aufnahme starten, führt das Gerät die Bandeinmessung aus.

- Das Gerät führt die Bandeinmessung ca. 7 Sekunden lang aus, wonach der Aufnahmevorgang startet.

ACHTUNG:

Da die B.E.S.T.-Bandeinmessung vor dem Aufnahmestart stattfindet, tritt nach Drücken der Tasten **●** und **►** an der Fernbedienung bzw. der Taste **●** am Gerät eine ca. 7 Sekunden lange Verzögerung auf. Um sicherzustellen, dass ein Programmbeginn nicht verpasst wird, sollten Sie daher zunächst die folgenden Schritte ausführen:

- 1** Betätigen Sie bei gedrückt gehaltener Taste **II** die Taste **●**, um den Recorder auf Aufnahmepause zu schalten.
 - Daraufhin führt das Gerät die Bandeinmessung automatisch aus und schaltet nach ca. 7 Sekunden auf Aufnahmepause zurück.
 - 2** Drücken Sie die Taste **►**, um die Aufnahme zu starten.
- Um die B.E.S.T.-Bandeinmessung zu deaktivieren und die 7-Sekunden-Verzögerung zu vermeiden, stellen Sie "B.E.S.T." auf "AUS" ein. (☞ S. 53)

54 DE FUNKTIONEN AM VCR-DECK

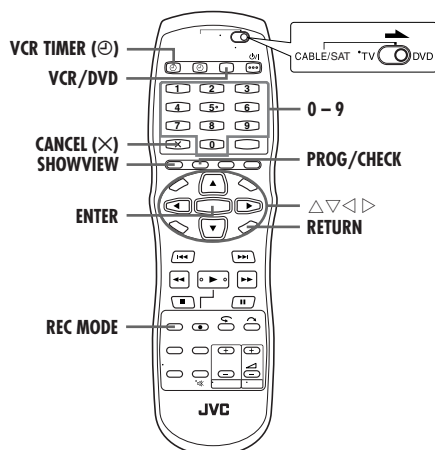
SHOWVIEW™-Timer-Programmierung

Das Gerät kann für bis zu 8 verschiedene Timer-Aufnahmen vorprogrammiert werden.

Die SHOWVIEW-Timer-Programmierung ist besonders einfach, weil jedem Fernsehprogramm eine Kennnummer zugewiesen ist, die Ihr Gerät automatisch identifizieren kann.

Zur Eingabe der SHOWVIEW-Nummer kann die Fernbedienung verwendet werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die integrierte Uhr korrekt eingestellt ist.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzlasche der Cassette intakt ist.

2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

3 Drücken Sie **SHOWVIEW**, um den SHOWVIEW-Bildschirm aufzurufen.

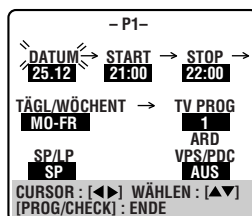
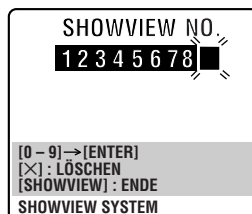
4 Drücken Sie zur Eingabe der SHOWVIEW-Nummer des gewünschten Fernsehprogramms auf die **Zifferntasten** und anschließend auf **ENTER**.

• Drücken Sie bei einer Fehleingabe auf die Taste **CANCEL (X)** und geben dann die richtige Ziffer ein, bevor Sie auf **ENTER** drücken.

• Wenn die eingegebene Nummer ungültig ist, wird am TV-Bildschirm "FEHLER" und am Displayfeld "Err" eingeblendet. Drücken Sie **CANCEL (X)**, und geben Sie eine gültige SHOWVIEW-Nummer ein.

5 Die von Ihnen eingegebene SHOWVIEW-Nummer und die entsprechenden Timeraufnahme-Informationen werden auf dem Bildschirm angezeigt. Überprüfen Sie die Sendungsdaten.

• Drücken Sie zum Stornieren dieser Einstellung auf **SHOWVIEW** oder **PROG/CHECK**.



WICHTIG:

Vergewissern Sie sich, dass der richtige Programmplatz angezeigt wird. Falls nicht, schlagen Sie unter "SHOWVIEW"-Systemeinstellung" (S. 82) nach, und geben Sie die erforderliche Leitzahl ein.

6 Wählen Sie mit **REC MODE** den gewünschten Aufnahmemodus aus. Oder drücken Sie **◀▶**, um "SP/EP" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **Δ▽**, um den gewünschten Aufnahmemodus auszuwählen.

7 Drücken Sie die Zifferntasten, um "VPS/PDC" auf "EIN" oder "AUS" einzustellen.

8 Drücken Sie auf **ENTER**, um die Timer-Programmierung abzuschließen.

• Wiederholen Sie die Schritte **3 – 8**, um einen weiteren Timer zu programmieren.

• Wenn "TIMER ÜBERSCHNEIDUNG" auf dem TV-Bildschirm erscheint, siehe Seite 56.

9 Drücken Sie **VCR TIMER (⊙)**, um Timer-Bereitschaft zu schalten. Die VCR-Timer-Lampe leuchtet am Gerät, und das DVD-Deck wird automatisch ausgewählt. Schalten Sie das Gerät mit der Taste **⏻** aus. Wenn sich das DVD-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

• Soll der Timer-Bereitschaftszustand aufgehoben werden, drücken Sie die Taste **VCR TIMER (⊙)** erneut.

WICHTIG:

Wenn Sie in eine andere Region umgezogen sind, oder wenn die Programmnummer des Senders geändert wurde, wird in Schritt **5** die falsche Programmnummer auf dem SHOWVIEW-Programmbildschirm angezeigt. In diesem Fall stellen Sie die korrekte Leitzahl des Senders ein. (S. 82, "SHOWVIEW"-Systemeinstellung)

HINWEISE:

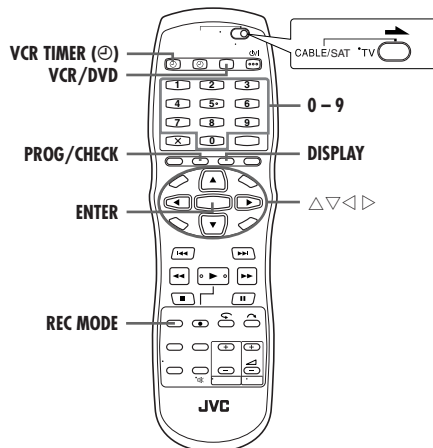
- Für wöchentlich oder täglich wiederholte Timer-Aufnahme: — in Schritt **5** drücken Sie **Zifferntaste "9"** für wöchentlich oder **Zifferntaste "8"** für täglich (Montag — Freitag) wiederholte Timer-Aufnahme. Auf dem TV-Bildschirm wird entweder "WÖCHENTLICH" oder "TÄGL." eingeblendet. Durch erneutes Drücken der Taste wird die entsprechende Anzeige ausgeblendet.
- Das Gerät kann für bis zu 8 verschiedene Timer-Aufnahmen vorprogrammiert werden. Wenn Sie versuchen, die neunte Sendung zu programmieren, wird am TV-Bildschirm "TIMER-SPEICHER VOLL" und am Displayfeld "FULL" eingeblendet. Um eine weitere Sendung zu programmieren, müssen Sie zunächst nicht mehr benötigte Programmierungen löschen. (S. 56)
- Die über Satelliten-Tuner empfangenen Sendungen nehmen Sie auf DVDs auf. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "SHOWVIEW"-Timer-Programmierung" (S. 43).

Manuelle Timer-Programmierung

Das Gerät kann für bis zu 8 verschiedene Timer-Aufnahmen vorprogrammiert werden.

Falls die SHOWVIEW-Nummer einer gewünschten Sendung nicht verfügbar ist, kann der Timer wie folgt programmiert werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die integrierte Uhr korrekt eingestellt ist.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzlasche der Cassette intakt ist.

2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

3 Drücken Sie **PROG/CHECK**, um die Timer-Prüfliste aufzurufen.

	DATUM	START	STOP	CH
1	24.12	8:00	10:00	3
2	25.12	10:00	10:45	2
3	25.12	11:30	13:00	1
4				
5				
6				
7				
8				

[▲▼] → [ENTER]
[PROG/CHECK]: ENDE

4 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ die gewünschte freie Nummer aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Programmbildschirm wird eingeblendet.

5 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "START" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um die gewünschte Startzeit einzustellen.

- Bei jedem Drücken von $\Delta \nabla$ wird die Startzeit in 1-Minuten-Schritten vor-/zurückgestellt.
- Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf $\Delta \nabla$ und halten Sie die Taste gedrückt.

6 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "STOP" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um die gewünschte Stoppzeit einzustellen.

- Bei jedem Drücken von $\Delta \nabla$ wird die Stoppzeit in 1-Minuten-Schritten vor-/zurückgestellt.
- Um den Wert in 30-Minuten-Schritten zu ändern, drücken Sie auf $\Delta \nabla$ und halten Sie die Taste gedrückt.

7 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "DATUM" aus, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um das gewünschte Datum einzustellen.

- Das aktuelle Datum erscheint auf dem Bildschirm. Diese Anzeige wird beim Betätigen der Taste durch das eingegebene Timer-Datum ersetzt.

8 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "TV-PROG" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um den gewünschten Programmplatz auszuwählen.

9 Wählen Sie mit **REC MODE** den gewünschten Aufnahmemodus aus. Oder drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "SP/EP" auszuwählen, und drücken Sie anschließend $\Delta \nabla$, um den gewünschten Aufnahmemodus auszuwählen.

10 Drücken Sie **ENTER**, um die Timer-Prüfliste aufzurufen.

11 Drücken Sie auf **PROG/CHECK**, um die Timer-Programmierung abzuschließen. Die Meldung "PROGRAMMIERUNG OK" wird ca. 5 Sekunden lang auf dem TV-Bildschirm angezeigt, danach kehrt die Normalanzeige zurück. Wenn "TIMER ÜBERSCHNEIDUNG" auf dem TV-Bildschirm erscheint, siehe Seite 56.

- Wiederholen Sie die Schritte **3** – **11**, um einen weiteren Timer zu programmieren.

12 Drücken Sie **VCR TIMER** (⊙), um Timer-Bereitschaft zu schalten. Die VCR-Timer-Lampe leuchtet am Gerät, und das DVD-Deck wird automatisch ausgewählt. Schalten Sie das Gerät mit der Taste \odot /I aus. Wenn sich das DVD-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

- Soll der Timer-Bereitschaftszustand aufgehoben werden, drücken Sie die Taste **VCR TIMER** (⊙) erneut.

HINWEISE:

• Für wöchentlich oder täglich wiederholte Timer-Aufnahme:

- In den Schritten **7** bis **9** können Sie jederzeit **Zifferntaste "9"** für wöchentlich oder **Zifferntaste "8"** für täglich (Montag — Freitag) wiederholte Timer-Aufnahme drücken. Auf dem TV-Bildschirm wird entweder "WÖCHENTLICH" oder "TÄGL." eingeblendet. Durch erneutes Drücken der Taste wird die entsprechende Anzeige ausgeblendet.
- Das Gerät kann für bis zu 8 verschiedene Timer-Aufnahmen vorprogrammiert werden. Wenn Sie versuchen, die neunte Sendung zu programmieren, wird am TV-Bildschirm und am Displayfeld "TIMER-SPEICHER VOLL" eingeblendet. Um eine weitere Sendung zu programmieren, müssen Sie zunächst nicht mehr benötigte Programmierungen löschen. (→ S. 56)
- Wenn nach der Programmierung der Strom ausfällt, werden die Einstellungen in der Gangreserve des Geräts ca. fünf Sekunden lang beibehalten.
- Die nach Mitternacht beginnenden Sendungen müssen das Datum des Folgetags erhalten.
- Die über Satelliten-Tuner empfangenen Sendungen nehmen Sie auf DVDs auf. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Manuelle Timer-Programmierung" (→ S. 44).

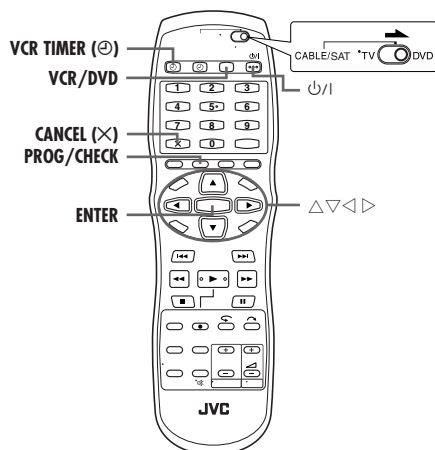
VPS/PDC-Aufnahme

Zahlreiche Programmanbieter strahlen programmbegleitende PDC-Codes (Programme Delivery Control) oder VPS-Codes (Video Programme System) aus, um zeitgenaue Timer-Aufnahmen zu gewährleisten. Diese Code-Signaldaten besitzen Vorrang gegenüber den im Gerät abgespeicherten Timer-Zeitdaten. Auf diese Weise wird die Timer-Aufnahme erst zum tatsächlichen Sendebeginn/-ende vom Gerät ausgelöst und beendet. D.h. das Gerät beginnt und beendet die Aufnahme entsprechend der tatsächlichen Sendezeiten. Verschiebungen und Verlängerungen von Sendungen werden automatisch berücksichtigt.

HINWEISE:

- Bei der manuellen Timer-Programmierung müssen Sie die Startzeit (VPS- bzw. PDC-Zeit) genau wie in der TV-Programmzeitschrift angegeben eintippen. Anderenfalls unterbleibt die Timer-Aufnahme!
- Die VPS/PDC-Aufnahme ist auch möglich, wenn ein Satelliten- oder Kabeltuner an die Buchse L-2 IN/DECODER des Geräts angeschlossen ist.
- Die VPS/PDC-Aufnahme ist auch bei Anschluss an die Buchse L-1 IN/OUT möglich.

56 DE FUNKTIONEN AM VCR-DECK



Überprüfung, Löschung und Korrektur von Timer-Daten

1 Wenn die VCR-Timer-Lampe am Gerät leuchtet

Drücken Sie die Taste **VCR TIMER** (⊙) und anschließend **⏻**.

Wenn die VCR-Lampe am Gerät nicht leuchtet

Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Drücken Sie **PROG/CHECK**, um die Timer-Prüfliste aufzurufen.

So löschen Sie eine Sendung

Drücken Sie **CANCEL** (X), um ein Programm zu löschen.

DATUM	START	STOP	CH
1 24.12	8:00	10:00	3
2 25.12	10:00	10:45	2
3 25.12	11:30	13:00	1
4			
5			
6			
7			
8			

[▲▼] → [ENTER]
[PROG/CHECK] : ENDE

3 Wählen Sie mit **▲▼** die gewünschte Sendung aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Programmbildschirm wird eingeblendet.

4 Nehmen Sie bei den betreffenden Aufnahmeoptionen die erforderlichen Einstellungsänderungen vor.

- Befolgen Sie dazu die Schritte 7 – 10 unter "Manuelle Timer-Programmierung" (S. 55).

5 Drücken Sie auf **PROG/CHECK**, um die Timer-Korrektur abzuschließen. Der zuletzt angezeigte Bildschirm wird wieder angezeigt.

6 Drücken Sie die Taste **VCR TIMER** (⊙).

- Die VCR-Timer-Lampe leuchtet am Gerät, und das DVD-Deck wird automatisch ausgewählt. Wenn sich das DVD-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

- P1 -			
DATUM	START	STOP	
25.12	21:00	22:00	
TÄGL/WÖCHENT		TV PROG	
MO-FR		1	
SP/P		ARD	
SP		VPS/PDC	
		AUS	
CURSOR : [◀▶] WÄHLEN : [▲▼]			
BESTÄTIGEN : [ENTER]			

Bei einer Überschneidung von zwei Timer-Programmen

Wenn die Meldung "TIMER ÜBERSCHNEIDUNG" erscheint, überschneidet sich das soeben abgespeicherte Programm mit einem anderen Timer-Programm.

Die Timer-Prüfliste wird eingeblendet. Darin werden sich überschneidende Programme blinkend angezeigt.

The diagram illustrates a sequence of two screens. The first screen, on the left, is titled "TIMER ÜBERSCHNEIDUNG" (Timer Overlap) and contains a vertical list of numbers 1 through 8. The second screen, on the right, is a data table with columns labeled "DATUM", "START", "STOP", and "CH". The table contains four rows of data. A large black arrow points from the first screen to the second, indicating a transition or data transfer.

	DATUM	START	STOP	CH
1	24.12	8:00	10:00	3
2	25.12	10:00	10:45	2
3	25.12	11:30	13:00	1
4	TAGL.	9:00	10:00	92
5				
6				
7				
8				

[▲▼] → [ENTER]
[PROG/CHECK] : ENDE

Beispiel: Timer-Programm 1 (soeben abgespeichert) überschneidet sich mit Timer-Programm 4.

1 Überprüfen Sie die Überschneidung. Die sich überschneidenden Timer-Programme blinken auf dem TV-Bildschirm.

2 Wählen Sie mit **▲▼** das zu ändernde Programm aus, und drücken Sie dann auf **ENTER** oder **▶**.

- Sie können nur eines der überlappenden Programme auswählen.

HINWEIS:

Wenn die Überschneidung nicht beanstandet wird, drücken Sie die Taste **PROG/CHECK**, um den Timer-Programm-Einstellmodus zu verlassen. In diesem Fall wird nur das Timer-Programm mit der niedrigeren Sendeplatznummer korrekt aufgezeichnet. Wenn Sie innerhalb von ca. einer Minute keinerlei Eingabe vornehmen, schaltet das Gerät auf die Normalanzeige zurück.

3 Wählen Sie mit **▲▼** die Sendung aus, die gelöscht oder geändert werden soll.

Löschen einer Sendung:

Drücken Sie die Taste **CANCEL** (X).

- Danach erscheint die Meldung "PROGRAMMIERUNG OK" ca. 5 Sekunden lang auf dem TV-Bildschirm, danach kehrt die Normalanzeige zurück.

Zum Ändern eines Timer-Programms:

Drücken Sie **ENTER**, und gehen Sie dann zu Schritt 4.

4 Ändern eines Timer-Programms.

- Befolgen Sie dazu die Schritte 7 – 10 unter "Manuelle Timer-Programmierung" (S. 55).

5 Drücken Sie **PROG/CHECK**, um zu überprüfen, ob der Konflikt beseitigt ist. Die Timer-Prüfliste wird eingeblendet.

- Danach erscheint die Meldung "PROGRAMMIERUNG OK" ca. 5 Sekunden lang auf dem TV-Bildschirm, danach kehrt die Normalanzeige zurück.

6 Drücken Sie die Taste **VCR TIMER** (⊙).

HINWEIS:

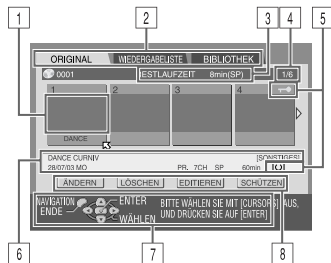
Wenn nach der Löschung und Änderung von Programmplätzen weiterhin Überschneidungen vorliegen, bleibt die Timer-Prüfliste mit der Anzeige der betroffenen Timer-Programme eingeblendet. Wiederholen Sie in einem solchen Fall das oben beschriebene Verfahren, bis die Überschneidung beseitigt ist.

Bibliotheks-Datenbank DVD Navi



Die Bibliotheks-Datenbank DVD Navi ermöglicht die bequeme Suche und Auswahl von Sendungen, die auf DVD-RAM/R/RW aufgenommen wurden. Pro Disc können bis zu 99 Sendungen aufgenommen werden. Bei jeder Sendung, die auf Disc aufgenommen wird, werden automatisch die dazugehörigen Informationen für die Bibliotheks-Datenbank DVD Navi registriert. Somit können die Informationen über die auf Disc aufgenommenen Sendungen in der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi überprüft werden. Außerdem können in der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi einzelne, auf Disc aufgenommene Sendungen gezielt angesteuert werden.

Wenn Sie auf **NAVIGATION** drücken, wird der folgende Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi eingeblendet. Drücken Sie an der Fernbedienung auf $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$, um den Pfeil zur gewünschten Stelle im Bildschirm zu bewegen.



- 1 Verzeichnis
(eine Miniaturansicht pro Sendung)
- 2 Funktionsbezeichnungen
ORIGINAL (S. 58)
WIEDERGABELISTE (S. 60)
LIBRARY (S. 63)
- 3 Restzeit
(Auf Basis des aktuell gewählten Aufnahmemodus)
- 4 Nummer der aktuellen Sendung/Gesamtzahl aller Sendungen
(Beispiel: Es wurden insgesamt sechs Sendungen aufgenommen und die durch den Pfeil angezeigte Sendung ist die Nummer 3.)
- 5 Symbole
(zeigen den Aufnahmestatus der einzelnen Sendungen an)
- 6 Aufnahmeinformationen für die durch den Pfeil gekennzeichnete Sendung
- 7 Benutzerführung
- 8 Bedienkommandos

Symbole und ihre Bedeutungen

	Diese Sendung ist schreibgeschützt.
	Diese Sendung enthält Stereo-Tonsignale.
	Diese Sendung liegt im Zweikanalton vor.
	Diese Sendung wurde mit Timer-Aufnahme aufgezeichnet.

Mit dem Navigationssystem der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi können registrierte Informationen geändert, Sendungen oder Titellisten bearbeitet und die Anfänge von Sendungen angesteuert werden.

Registrierung von Informationen

Die folgenden Informationen werden bei jeder mit der normalen oder der Timer-Aufnahme aufgezeichneten Sendung automatisch registriert und anschließend in einem auf dem Gerät vorgegebenen Bereich gespeichert.

- Verzeichnis* (verkleinerte Einzelbilder zur Anzeige der Sendungstitel)
- Sendungstitel*
- Kategorie*
- Datum und Uhrzeit
- Kanal
- Aufnahmemodus
- Aufnahmedauer

Die mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Elemente können nach der Aufnahme einfach mit dem Navigationssystem der Bibliotheksdatenbank DVD Navi geändert und neu registriert werden.

Bearbeiten von Sendungen

Das Navigationssystem der Bibliotheksdatenbank DVD Navi verfügt über die folgenden Funktionen zur Bearbeitung von Sendungen:

- "Ändern von Titellisten-Informationen" (S. 60)
- "Löschen von Sendungen" (S. 59)

Grenzen der Registrierungskapazität

Es können Informationen für bis zu 99 Sendungen registriert werden.

Wenn die maximal zulässige Datenmenge erreicht ist, können keine weiteren Sendungen mehr aufgenommen werden. In diesem Fall müssen alte Sendungen gelöscht werden, um die Registrierung neuer Sendungen zu ermöglichen. (S. 59)

HINWEIS:

Nach dem Fixieren einer DVD-R/RW-Disc (Video-Modus), werden die Anzeigen von Original- und Titelliste nicht angezeigt. Nur die Anzeige der Bibliothek wird eingeblendet.

Anzeige der ursprünglichen Aufnahme



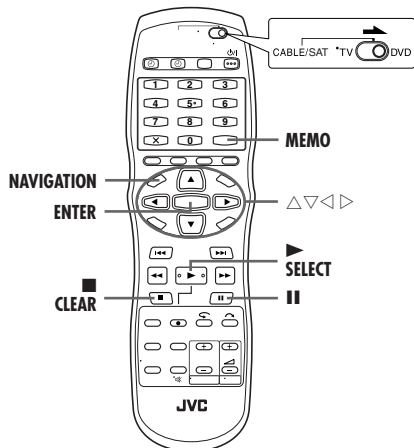
Anzeige der Titelliste



58 DE NAVIGATION (NUR DVD-DECK)

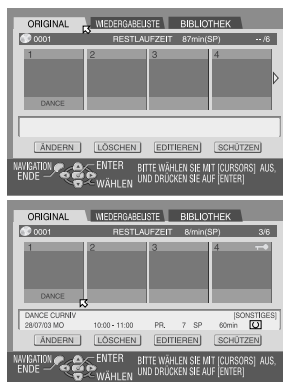
Suche des Anfangs einer (oder mehrerer) Sendung(en)

- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



Mit der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi ist die Ansteuerung des Anfangs einer Sendung ein Leichtes.

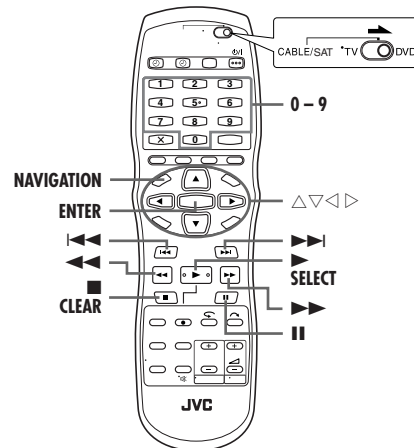
- 1 Legen Sie eine bespielte Disc ein.
- 2 Drücken Sie die Taste **NAVIGATION**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird eingeblendet.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "ORIGINAL" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Verzeichnisposition (Miniaturansicht) der gewünschten Sendung aus.
 - Drücken Sie nach der Auswahl des gewünschten Sendeplatzes auf **MEMO**, wenn alle ausgewählten Sendungen fortlaufend wiedergegeben werden sollen. Die Nummern der Wiedergabereihenfolge werden im Verzeichnis angezeigt. Es können bis zu 30 Sendungen ausgewählt werden.
 - Bewegen Sie den Pfeil zur gewünschten Verzeichnisposition und drücken Sie die Taste **MEMO**, um die Reihenfolge zu ändern. Die Nummer wird ausgeblendet und das Gerät weist den anderen Sendungen automatisch neue Nummern zu.
 - Drücken Sie zum Löschen der Reihenfolge auf **CLEAR** (■).
- 5 Drücken Sie **ENTER** oder **SELECT** (▶), um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die Wiedergabe wird gestartet.
- 6 Unterbrechen Sie mit **II** die Wiedergabe.
 - Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste ▶.
- 7 Drücken Sie ■, um die Wiedergabe zu beenden.



Ändern der Originalinformationen

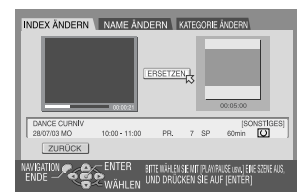


- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



Ändern des Verzeichnisses

- 1 Drücken Sie die Taste **NAVIGATION**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird eingeblendet.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "ORIGINAL" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie durch Drücken von $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Sendung aus, die geändert werden soll, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "ÄNDERN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "INDEX ÄNDERN" aus.
- 6 Suchen Sie durch Drücken der entsprechenden Tasten die Miniaturansicht der Sendung ($\triangleleft \triangleright$, $\Delta \nabla$ oder **II**). Die Miniaturansichten der Sendung werden im linken Fenster angezeigt.
- 7 Vergewissern Sie sich, dass der Pfeil sich auf "ERSETZEN" befindet, und drücken Sie dann auf **ENTER**, um ein neues Verzeichnis zu registrieren. Das neue Verzeichnis wird im rechten Fenster angezeigt.
 - Wenn Sie die Taste **ENTER** drücken, während der Pfeil sich auf "ZURÜCK" befindet, gelangen Sie zurück zum vorherigen Bildschirm.
- 8 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.
 - Drücken Sie zum Deaktivieren des Aufnahmepause-Modus auf **NAVIGATION** und dann auf ■.



Sendungsname ändern

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Ändern des Verzeichnisses" (S. 58) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "ÄNDERN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "NAME ÄNDERN" aus.
- 4 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ den gewünschten Buchstaben oder Befehl aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um den Namen zu vervollständigen.
 - Um einen Buchstaben zu korrigieren, drücken Sie $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$, um "LÖSCHEN" oder "ALL. LÖSCH" auszuwählen, und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Es können bis zu 64 Buchstaben eingegeben werden.
 - Sie können den neuen Namen auch mit den **Zifferntasten** eingeben. Durch wiederholtes Drücken auf 2 werden beispielsweise nacheinander "A", "B", "C", "a", "b", "c", "2" und schließlich wieder "A" angezeigt. Die folgenden Tasten können verwendet werden:

Zifferntasten: für die Eingabe von Buchstaben, Zahlen, und Leerzeichen
 $\triangleleft \triangleright$ -Tasten: für die Positionsänderung der Einfügemarke
CLEAR (■) -Taste: für die Korrektur von Buchstaben
 $\triangleleft \triangleright$ -Taste: Zum Ändern der Zeichentabellen

- 5 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "SPEICHERN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "ZURÜCK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird wieder eingeblendet.
- 7 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

Kategorie ändern

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Ändern des Verzeichnisses" (S. 58) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "ÄNDERN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "KATEGORIE ÄNDERN" aus.
- 4 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die gewünschte Kategorie aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Drücken Sie die Taste **ENTER**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird wieder eingeblendet.
- 6 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.



Schützen von Titeln

Um versehentliches Löschen zu verhindern, können wichtige Sendungen geschützt werden.

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 2 unter "Ändern des Verzeichnisses" (S. 58) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Sendung aus, die geschützt werden soll, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "SCHÜTZEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die Anzeige "SCHÜTZEN" erscheint.
 - Wiederholen Sie die Schritte 2 – 3, um den Schutz aufzuheben.
- 4 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

Alle Sendungen auf einer Disc werden gelöscht, sobald die Disc formatiert wird, auch wenn es sich dabei um geschützte Titel handelt. (S. 59)

Löschen von Sendungen

Sobald die Disc 99 registrierte Sendungen enthält, sind keine weiteren Aufnahmen mit der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi mehr möglich. Durch das Löschen nicht mehr benötigter Sendungen nach der Überspielung oder anderen Bearbeitungsvorgängen können die Restzeit verlängert und der verbleibende Speicherplatz vergrößert werden. (Bei DVD-Rs wird kein zusätzlicher Speicherplatz verfügbar, obwohl aufgenommene Sendungen gelöscht werden können.) Die gelöschte Sendung kann nicht wiederhergestellt werden. Titellisten und Informationen über die Sendung in der Bibliothek des Gerätes werden ebenfalls gelöscht.

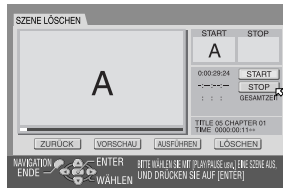
- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 2 unter "Ändern des Verzeichnisses" (S. 58) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Sendung aus, die gelöscht werden soll, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Eine Bestätigungsabfrage wird eingeblendet.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "JA" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Wählen Sie zum Abbrechen des Löschvorgangs "NEIN" und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

60 DE NAVIGATION (NUR DVD-DECK)

Löschen unerwünschter Sendungsteile

Unerwünschte Teile von Sendungen können gelöscht werden.

- 1** Führen Sie die Schritte **1** bis **2** unter "Ändern des Verzeichnisses" (S. 58) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2** Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Sendung aus, deren Teile gelöscht werden sollen, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 3** Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "EDITIEREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4** Drücken Sie \blacktriangleright , um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die Wiedergabebilder werden in einem Fenster auf dem Bildschirm angezeigt. Die Wiedergabelaufzeit beginnt, wenn der Pfeil auf "START" zeigt.
- 5** Steuern Sie die Stelle an, an der die Löschung beginnen soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil auf "START" zeigt. Damit ist der Schnitteinstiegspunkt festgelegt, und die Wiedergabelaufzeit wird erneut gezählt.
- 6** Steuern Sie die Stelle an, an der die Löschung enden soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil auf "STOP" zeigt. Damit ist der Schnittausstiegspunkt festgelegt.
 - Die Schnitteinstiegs- und Schnittausstiegspunkte können nun mit $\triangleleft \blacktriangleleft$, $\blacktriangleright \triangleright \triangleright$, $\triangleleft \blacktriangleright$, $\blacktriangleleft \triangleright$ oder **II** angesteuert werden.
- 7** Drücken Sie $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$, um "VORSCHAU" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**, um eine Vorschau der bearbeiteten Sendung anzusehen.
- 8** Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "AUSFÜHREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Wenn die Sendung nicht gelöscht werden soll, steuern Sie "LÖSCHEN" an und drücken Sie auf **ENTER**.
- 9** Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "JA" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die ausgewählte Szene wird gelöscht.
 - Wählen Sie zum Abbrechen des Löschvorgangs mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "NEIN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.



Ändern der Punkte:

- 1** Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 2** Wiederholen Sie die Schritte von **4** bis **9** nach Erfordernis.

10 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

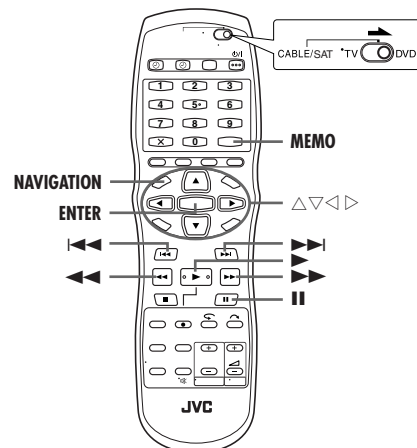
HINWEISE:

- Zwischen dem tatsächlichen und dem abgespeicherten Schnitteinstiegs-/Schnittausstiegspunkt können Zeitabweichungen von einigen Sekunden Länge auftreten.
- Der verbleibende freie Speicherplatz nach der Löschung entspricht nicht notwendigerweise der Menge der gelöschten Daten.

Ändern von Titellisten-Informationen



- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

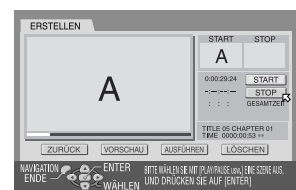


Titelliste

Die Titelliste ist eine Sammlung von Szenen. Titellisten können ohne eine Änderung der aufgezeichneten Originaldaten bearbeitet und wiedergegeben werden. Unter Nutzung des Direktzugriffsspeichers einer DVD (wodurch Bilddaten sofort gelesen werden können, egal wo auf der Disc sie sich befinden) enthält eine Titelliste Informationen wie den Timer-Zähler für den Anfangs- und Endpunkt der Wiedergabe, Verzeichnisse für die Überprüfung aufgezeichneter Inhalte, Kategorie-Informationen u.v.m. Mit Hilfe von Titellisten können verschiedene Kombinationen von Videobildern einer einzigen Sendung angezeigt werden.

Erstellen einer Titelliste

- 1** Legen Sie eine DVD-RAM- oder DVD-R-Disc (VR-Modus) ein, die mit diesem Gerät aufgenommen wurde.
- 2** Drücken Sie die Taste **NAVIGATION**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird eingeblendet.
- 3** Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "WIEDERGABELISTE" aus, und drücken Sie dann auf ∇ oder **ENTER**.
- 4** Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "ERSTELLEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5** Drücken Sie \blacktriangleright , um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die Wiedergabebilder werden in einem Fenster auf dem Bildschirm angezeigt. Die Wiedergabelaufzeit beginnt, wenn der Pfeil auf "START" zeigt.
 - Drücken Sie zum Ansteuern weiterer Titel auf $\triangleleft \blacktriangleleft \triangleright \triangleright$.
- 6** Steuern Sie die Stelle an, an der die erstellte Titelliste beginnen soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil sich auf "START" befindet. Damit ist der Schnitteinstiegspunkt festgelegt, und die Wiedergabelaufzeit wird erneut gezählt.
- 7** Steuern Sie die Stelle an, an der die erstellte Titelliste enden soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil sich auf "STOP" befindet. Damit ist der Schnittausstiegspunkt festgelegt.
 - Die Schnitteinstiegs- und Schnittausstiegspunkte können nun mit $\triangleleft \blacktriangleleft$, $\blacktriangleright \triangleright \triangleright$, $\triangleleft \blacktriangleright$, $\blacktriangleleft \triangleright$ oder **II** angesteuert werden.
 - Der Schnitteinstiegspunkt muss sich hinter dem Schnitteinstiegspunkt befinden.



8 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "VORSCHAU" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**, um eine Vorschau der Titelliste anzusehen.

9 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUSFÜHREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die Titelliste wird erstellt.

Ändern der Punkte:

1 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

2 Wiederholen Sie die Schritte von **5** bis **9** nach Erfordernis.

10 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

- Zwischen dem tatsächlichen und dem abgespeicherten Schnitteintritts-/Schnittausstiegspunkt können Zeitabweichungen von einigen Sekunden Länge auftreten.
- Titel, Verzeichnis und Titellisten-Kategorie können auf die selbe Weise geändert werden wie "ORIGINAL". (S. 58)
- Die soeben erstellte Titelliste kann durch Hinzufügen, Verschieben oder Löschen unerwünschter Teile geändert werden, um Zusammenfassungen etc. zu erstellen.

Einer Titelliste Szenen hinzufügen

1 Führen Sie die Schritte **1** bis **3** unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.

2 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Titelliste aus, der Sie eine Szene hinzufügen möchten, und drücken Sie dann auf ∇ .

3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "EDITIEREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

4 Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "SZENE HINZUFÜGEN" aus.

5 Drücken Sie \blacktriangleright , um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die Wiedergabebilder werden in einem Fenster auf dem Bildschirm angezeigt. Die Wiedergabelaufzeit beginnt, wenn der Pfeil auf "START" zeigt.

- Drücken Sie zum Ansteuern weiterer Titel auf $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$.

6 Steuern Sie die Stelle an, an der die hinzugefügte Szene beginnen soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil auf "START" zeigt. Damit ist der Schnitteintrittspunkt festgelegt, und die Wiedergabelaufzeit wird erneut gezählt.

7 Steuern Sie die Stelle an, an der die hinzugefügte Szene enden soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil auf "STOP" zeigt. Damit ist der Schnittausstiegspunkt festgelegt.

- Die Schnitteintritts- und Schnittausstiegspunkte können nun mit $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$, $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$, $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$ oder \parallel angesteuert werden.

8 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "VORSCHAU" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**, um sich die ca. fünf Sekunden vor und nach der bearbeiteten Szene anzusehen.

9 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUSFÜHREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die ausgewählte Szene wird hinzugefügt.

Ändern der Punkte:

1 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

2 Wiederholen Sie die Schritte von **5** bis **8** nach Erfordernis.

10 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

Zwischen dem tatsächlichen und dem abgespeicherten Schnitteintritts-/Schnittausstiegspunkt können Zeitabweichungen von einigen Sekunden Länge auftreten.

Verschieben von Szenen

1 Führen Sie die Schritte **1** bis **3** unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.

2 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Titelliste aus, in die Sie eine Szene verschieben möchten, und drücken Sie dann auf ∇ .

3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "EDITIEREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

4 Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "SZENE UMSTELLEN" aus.

5 Drücken Sie \blacktriangleright , um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die Wiedergabebilder werden in einem Fenster auf dem Bildschirm angezeigt. Die Wiedergabelaufzeit beginnt, wenn der Pfeil auf "START" zeigt.

- Drücken Sie zum Ansteuern weiterer Titel auf $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$.

6 Steuern Sie die Stelle an, an der die verschobene Szene beginnen soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil auf "START" zeigt. Damit ist der Schnitteintrittspunkt festgelegt, und die Wiedergabelaufzeit wird erneut gezählt.

7 Steuern Sie die Stelle an, an der die verschobene Szene enden soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil sich auf "STOP" befindet. Damit ist der Schnittausstiegspunkt festgelegt.

8 Drücken Sie \blacktriangleright , um mit der Wiedergabe zu beginnen.

9 Steuern Sie die Stelle an, an die die Szene verschoben werden soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil sich auf "UMST. NACH" befindet.

- Die Schnitteintritts-, Schnittaustritts- und Verschiebungszielpunkte können nun mit $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$, $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$, $\blacktriangleleft \blacktriangleright \blacktriangleright \blacktriangleright$ oder \parallel angesteuert werden.

10 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "VORSCHAU" auszuwählen, und drücken Sie dann auf **ENTER**, um sich die ca. fünf Sekunden vor und nach der Stelle anzusehen, zu der die Szene verschoben wurde.

11 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUSFÜHREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die ausgewählte Szene wird verschoben.

Ändern der Punkte:

1 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

2 Wiederholen Sie die Schritte von **5** bis **11** nach Erfordernis.

12 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

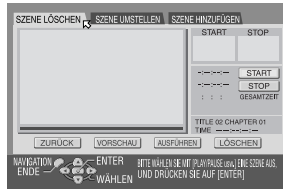
Zwischen dem tatsächlichen und dem abgespeicherten Schnitteintritts-/Schnittausstiegspunkt können Zeitabweichungen von einigen Sekunden Länge auftreten.



62 DE NAVIGATION (NUR DVD-DECK)

Löschen unerwünschter Teile von Titellisten

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Titelliste aus, aus der Sie Teile löschen möchten, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "EDITIEREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "SZENE LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Drücken Sie \blacktriangleright , um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die Wiedergabebilder werden in einem Fenster auf dem Bildschirm angezeigt. Die Wiedergabelaufzeit beginnt, wenn der Pfeil auf "START" zeigt.
 - Drücken Sie zum Ansteuern weiterer Titel auf $\ll \gg$.
- 6 Steuern Sie die Stelle an, an der die Löschung beginnen soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil auf "START" zeigt. Damit ist der Schnitteinstiegspunkt festgelegt, und die Wiedergabelaufzeit wird erneut gezählt.
- 7 Steuern Sie die Stelle an, an der die Löschung enden soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn der Pfeil auf "STOP" zeigt. Damit ist der Schnittpunkt festgelegt.
 - Die Schnitteinstiegs- und Schnittpunkte können nun mit $\ll \gg$, $\ll \gg$, $\ll \gg$ oder $\ll \gg$ angesteuert werden.
- 8 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "VORSCHAU" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**, um die Szene ca. fünf Sekunden vor und nach dem gelöschten Teil anzusehen.
- 9 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUSFÜHREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die ausgewählte Szene wird gelöscht.



Ändern der Punkte:

- 1 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 2 Wiederholen Sie die Schritte 5 – 9.
- 10 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

Zwischen dem tatsächlichen und dem abgespeicherten Schnitteinstiegs-/Schnittpunkt können Zeitabweichungen von einigen Sekunden Länge auftreten.

Wiedergabe von Titellisten

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Verzeichnisposition (Miniaturansicht) der gewünschten Titelliste aus.
 - Drücken Sie nach der Auswahl der gewünschten Titellisten auf **MEMO**, wenn alle ausgewählten Titellisten fortlaufend wiedergegeben werden sollen. Die Nummern der Wiedergabereihenfolge werden im Verzeichnis angezeigt. Es können bis zu 30 Titellisten ausgewählt werden.
 - Bewegen Sie den Pfeil zur gewünschten Verzeichnisposition und drücken Sie die Taste **MEMO**, um die Reihenfolge zu ändern. Die Nummer wird ausgeblendet und das Gerät weist den anderen Titellisten automatisch neue Nummern zu.
 - Drücken Sie zum Löschen der Reihenfolge auf **CLEAR** (■).
- 3 Drücken Sie **ENTER** oder **SELECT** (\blacktriangleright), um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die Wiedergabe wird gestartet.
- 4 Unterbrechen Sie mit **II** die Wiedergabe.
 - Um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten, drücken Sie die Taste \blacktriangleright .
- 5 Drücken Sie ■, um die Wiedergabe zu beenden.



Löschen von Titellisten

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Titelliste aus, die gelöscht werden soll, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "JA" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Wählen Sie zum Abbrechen des Löschvorgangs "NEIN" und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

Auch wenn eine Titelliste gelöscht wird, werden die auf einer DVD gespeicherten Sendungen und die Bibliotheksinformationen hierdurch nicht beeinträchtigt.

Ändern des Verzeichnisses

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Führen Sie die Schritte 3 bis 8 unter "Ändern des Verzeichnisses" (S. 58) aus.

Sendungsname ändern

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie durch Drücken von $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Sendung aus, die geändert werden soll, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 3 Führen Sie die Schritte 2 bis 7 unter "Sendungsname ändern" (S. 59) aus.

Kategorie ändern

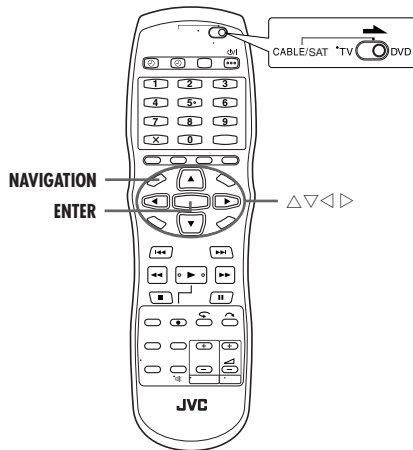
- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Erstellen einer Titelliste" (S. 60) aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie durch Drücken von $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Sendung aus, die geändert werden soll, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 3 Führen Sie die Schritte 2 bis 6 unter "Kategorie ändern" (S. 59) aus.

Bibliotheks-Informationen ändern



Der Speicher dieses Gerätes fasst Informationen von bis zu 1.300 Sendungen. Dies ist hilfreich um herauszufinden, auf welcher Disc sich eine bestimmte Sendung befindet.

- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



Sendungssuche in der Bibliothek

- 1 Drücken Sie die Taste **NAVIGATION**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird eingeblendet.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "BIBLIOTHEK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die entsprechende Sortierschaltfläche zum Sortieren der Informationen aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 "DISC Nr.": Sortierung nach Disc-Nummer
 "KATEGORIE": Sortierung nach Kategorie
 "DATUM": Sortierung nach Datum
 "NAME": Sortierung nach Name
- 4 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die gewünschte Sendung aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 • Nachdem das gewählte Programm lokalisiert worden ist, beginnt die Wiedergabe automatisch.



Falls die Disc mit der gewünschten Sendung nicht eingelegt wurde:

Eine Aufforderung zum Einlegen der entsprechenden Disc wird eingeblendet. Drücken Sie zum Schließen des Bestätigungsdialogfelds auf **ENTER** und legen sie die Disc ein, deren Nummer auf der Anzeige vorgegeben ist. Führen Sie anschließend die Schritte 1 bis 4 aus.

HINWEIS:

Wenn in der Bibliothek registrierte Discs auf DVD-Geräten anderer Hersteller beschrieben oder bearbeitet werden, können einige ihrer Funktionen verloren gehen.

Registrieren von Discs

- 1 Legen Sie die Disc ein, die Sie registrieren möchten.
- 2 Drücken Sie die Taste **NAVIGATION**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird eingeblendet.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "BIBLIOTHEK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "REGISTER" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "REGISTER" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**, um die Registrierung zu bestätigen.
- 6 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEISE:

- Für die Disc-Timer-Programmierung verwendete On-Discs können nicht registriert werden. (S. 45)
- Auf DVD-Rekordern von Drittherstellern formatierte Discs können nicht registriert werden.
- Es lassen sich nur die Discs registrieren, die mit DVD-Rekordern von JVC aufgenommen wurden.
- Wenn "ALS BIBLIOTHEK SPEICHERN" auf "AUS" gestellt ist, können keine Discs registriert werden. (S. 79)

Löschen von Informationen

- 1 Drücken Sie die Taste **NAVIGATION**. Der Bildschirm der Bibliotheks-Datenbank DVD Navi wird eingeblendet.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "BIBLIOTHEK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die entsprechende Sortierschaltfläche zum Sortieren der Informationen aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Sendung aus, die gelöscht werden soll, und drücken Sie dann auf ∇ .
- 5 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "LÖSCHEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um "LÖSCHEN" auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**, um den Löschvorgang zu bestätigen.
- 7 Drücken Sie **NAVIGATION**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

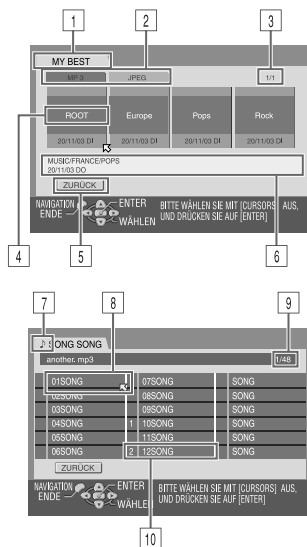
64 DE NAVIGATION (NUR DVD-DECK)

Wiedergabe mit MP3/JPEG-Navigation



Dieses Gerät kann Discs wiedergeben, die MP3-Klangdateien und mit Digital-Einzelbildkameras oder anderen Geräten aufgenommene JPEG-Bilddateien enthalten. Die MP3/JPEG-Navigation ermöglicht die bequeme Suche und Auswahl der gewünschten Dateien, die auf CD-R/RWs oder CD-ROMs aufgenommen wurden.

Wenn Sie auf **NAVIGATION** drücken, wird der folgende Bildschirm der MP3/JPEG-Navigation eingeblendet. Drücken Sie an der Fernbedienung auf $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$, um den Pfeil zur gewünschten Stelle im Bildschirm zu bewegen.



- 1 Name der eingelegten Disc
- 2 Sortierschaltflächen ("MP3"/"JPEG")
- 3 Nummer der ausgewählten Gruppe/Gesamtzahl der auf der Disc enthaltenen Gruppen
- 4 Gruppenname
- 5 Rückkehrschaltfläche ("ZURÜCK")
- 6 Gruppenname/Erstellungsdatum
- 7 Dateityp-Anzeige
 🎵: MP3
 🖼️: JPEG
- 8 Ausgewählte Datei
- 9 Nummer der ausgewählten Datei/Gesamtzahl der Dateien in der Gruppe mit der ausgewählten Datei
- 10 Programmnummer/Dateiname

Finden bestimmter Gruppen und Spuren

- 1 Legen Sie eine Disc ein.
- 2 Drücken Sie die Taste **NAVIGATION**. Der MP3/JPEG-Navigationsbildschirm wird eingeblendet.
- 3 **Für die MP3-Wiedergabe:**
Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "MP3" aus. Es werden nur Gruppen angezeigt, die MP3-Dateien enthalten.
Für die JPEG-Wiedergabe:
Drücken Sie die Taste $\triangleleft \triangleright$ und wählen Sie "JPEG" aus. Es werden nur Gruppen angezeigt, die JPEG-Dateien enthalten.

4 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die gewünschte Gruppe aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.

Für die MP3-Wiedergabe:

- Die Spuren in der ausgewählten Gruppe werden angezeigt.

Für die JPEG-Wiedergabe:

- Die Bilder in der ausgewählten Gruppe werden angezeigt.

5 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ das gewünschte Element aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Element.

- Die Wiedergabe endet, wenn alle Elemente der ausgewählten Gruppe abgespielt worden sind.

HINWEISE:

- Wenn Sie in Schritt 4 nicht auf die Taste **ENTER**, sondern auf **SELECT** (\blacktriangleright) drücken, beginnt die Wiedergabe mit der ersten Datei in der Gruppe.
- JPEG-Dateien werden mit den eingestellten Zeitabständen als Diashow wiedergegeben. (S. 38)
- Wenn ein Dateiname 2-Byte-Zeichen enthält, gibt das Gerät eventuell den Dateinamen nicht korrekt wieder.
- Drücken Sie $\triangle \nabla$, um "ZURÜCK" auszuwählen, und kehren Sie dann mit **ENTER** zur Gruppenanzeige zurück.
- Die Reihenfolge der in den Schritten 4 und 5 gezeigten Gruppen und Elemente kann von der Reihenfolge auf Ihrem PC abweichen.

Programmierte Wiedergabe

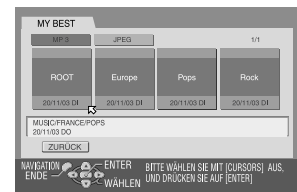
- 1 Führen Sie in der linken Spalte die Schritte 1 bis 4 unter "Finden bestimmter Gruppen und Spuren" aus, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ das gewünschte Element aus, und drücken Sie dann **MEMO** in der gewünschten Reihenfolge.
 - Die laufende Nummer wird links neben dem Spurnamen angezeigt.
 - Wiederholen Sie diesen Schritt so oft wie nötig.
 - Um die Spur zu löschen, wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Spur aus, und drücken Sie dann auf **CANCEL** (X).
 - Mit der Taste **CLEAR** (■) können alle laufenden Nummern gelöscht werden.
- 3 Drücken Sie \blacktriangleright , um mit der Wiedergabe zu beginnen.
 - Drücken Sie zum Beenden der programmierten Wiedergabe auf ■.
 - Die Wiedergabe-Wiederholung ist möglich, sofern sie in der Bildschirmleiste eingestellt wurde. (S. 34)

HINWEISE:

- Eine gleichzeitige Auswahl von Spuren und Bildern ist nicht möglich.
- Eine gleichzeitige Auswahl von Spuren oder Bildern in anderen Gruppen ist nicht möglich.

Nach der Wiedergabe aller Elemente

- 1 Führen Sie die Schritte 1 to 4 unter "Finden bestimmter Gruppen und Spuren" in der linken Spalte aus.
- 2 Drücken Sie die Taste **CLEAR** (■).
- Die laufenden Nummern werden zurückgesetzt und gelöscht.
- 3 Schließen Sie die Prozedur mit **NAVIGATION** ab.

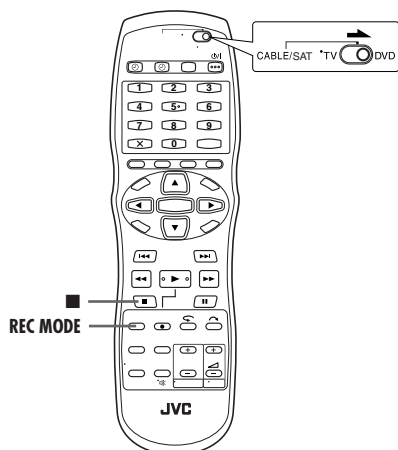
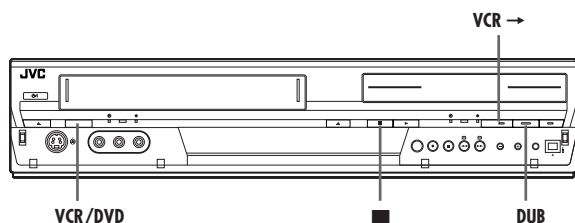


Überspielen einer Kassette (von VHS auf DVD)

Überspielen der gesamten Kassette

Da dieses Gerät mit DVD-Deck und VHS-Deck ausgestattet ist, können Sie mühelos überspielen, ohne andere Geräte anzuschließen.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 Am DVD-Deck

Legen Sie eine aufnahmefähige Disc ein.

Am VHS-Deck

Legen Sie die Kassette ein, die Sie überspielen möchten.

2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

3 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

4 Drücken Sie **VCR→**, um die gewünschte Überspielrichtung einzustellen.

- "VCR→" wird am Gerät eingeblendet.

5 Um das Überspielen zu starten, drücken und halten Sie die Taste **DUB** mindestens zwei Sekunden lang.

- Wenn das Band noch nicht zurückgespult ist, wird es im VHS-Deck automatisch zurückgespult. Nach dem vollständigen Zurückspulen beginnt der Überspielvorgang automatisch.

- Wenn der Überspielvorgang abgeschlossen ist, wird das Band automatisch zurückgespult und das Gerät abgeschaltet.

- Um den Überspielvorgang anzuhalten, drücken Sie **■**.

HINWEISE:

- Wenn Sie die Überspielrichtung falsch einstellen, könnten Sie eine wichtige Aufnahme löschen, die Sie eigentlich kopieren wollten. Es wird daher empfohlen, zunächst den Vorgang mit einer unwichtigen Kassette zu testen.
- Überlagerte Anzeige während des Betriebs bzw. der Überspielung wird nicht aufgezeichnet.
- Bänder mit Kopierschutzsignal können nicht kopiert werden.
- Wenn der verfügbare Speicherplatz der Disc erschöpft ist, wird das Band automatisch angehalten.
- Es ist nicht möglich, andere Vorgänge (z.B. Live Memory-Wiedergabe) auszuführen. Prüfen Sie nach dem Überspielen die aufgenommenen Sendungen.
- Das Überspielen ist bei Discs, die ausschließlich für die On-Disc-Timer-Programmierung eingesetzt werden, nicht möglich.
- Wird auf dem Band ein Verzeichniscode gefunden, so wird ein einzelner Titel erstellt. Beim Erstellen eines Titels wird der Überspielvorgang unterbrochen und anschließend wieder fortgesetzt.

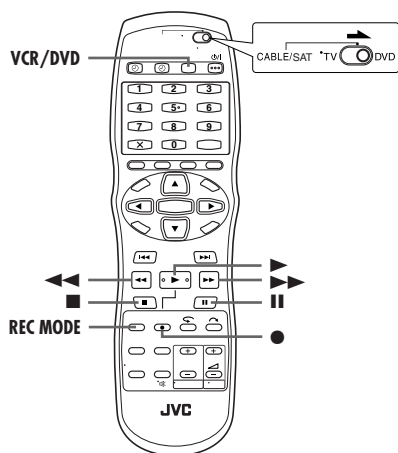
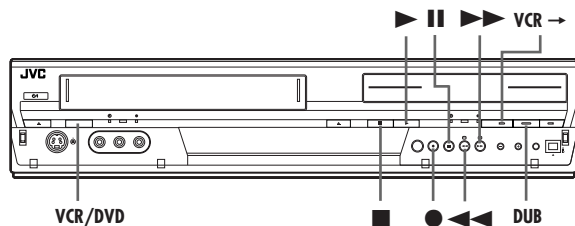
66 DE SCHNITTBETRIEB

Manuelles Überspielen (von VHS auf DVD)

Überspielen von Teilen einer Kassette

Sie können einzelne Szenen vom Band auf die DVD überspielen und dabei an beliebigen Stellen starten und stoppen.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 Am DVD-Deck

Legen Sie eine aufnahmefähige Disc ein.

Am VHS-Deck

Legen Sie die Kassette ein, die Sie überspielen möchten.

2 Drücken Sie **VCR→**, um die gewünschte Überspielrichtung einzustellen.

- Die Anzeige "VCR→" leuchtet im Displayfeld auf.

3 Bereiten Sie das VHS-Deck für das Überspielen vor.

1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Suchen Sie die Stelle auf, an der Sie mit dem Überspielen beginnen möchten, und schalten Sie dort auf Wiedergabepause. Verwenden Sie dazu die folgenden Tasten: **▶, ▶▶, ◀◀, ■, II**

4 Bereiten Sie das DVD-Deck für das Überspielen vor.

1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

3 Drücken und halten Sie **II**, und drücken Sie dann **●**, um das DVD-Deck auf Aufnahmepause zu schalten.

5 Um das Überspielen zu starten, drücken und halten Sie die Taste **DUB** mindestens zwei Sekunden lang.

6 Drücken Sie **■**, um die Aufnahme am DVD-Deck zu beenden. Drücken Sie dann **VCR/DVD**, und drücken Sie **■**, um die Wiedergabe am VHS-Deck zu beenden.

HINWEISE:

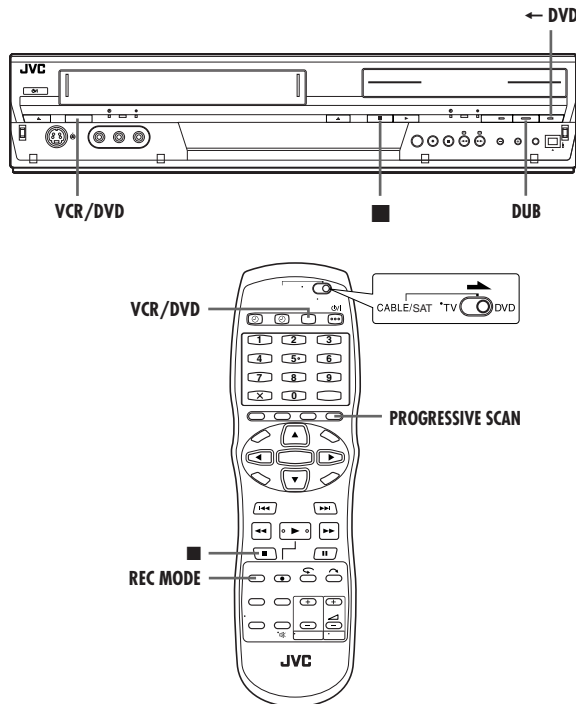
- Wenn Sie die Überspielrichtung falsch einstellen, könnten Sie eine wichtige Aufnahme löschen, die Sie eigentlich kopieren wollten. Es wird daher empfohlen, zunächst den Vorgang mit einer unwichtigen Kassette zu testen.
- Der Unterschied zwischen dem gewünschten und dem tatsächlichen Anfangspunkt beim Überspielen kann mehrere Sekunden betragen.
- Überlagerte Anzeige während des Betriebs bzw. der Überspielung wird nicht aufgezeichnet.
- Bänder mit Kopierschutzsignal können nicht kopiert werden.
- Wenn der verfügbare Speicherplatz der Disc erschöpft ist, wird das Band automatisch angehalten.
- Es ist nicht möglich, andere Vorgänge (z.B. Live Memory-Wiedergabe) auszuführen. Prüfen Sie nach dem Überspielen die aufgenommenen Sendungen.
- Das Überspielen ist bei Discs, die ausschließlich für die On-Disc-Timer-Programmierung eingesetzt werden, nicht möglich.

Überspielen einer Disc (von DVD auf VHS)

Überspielen der gesamten Disc

Da dieses Gerät mit DVD-Deck und VHS-Deck ausgestattet ist, können Sie mühelos überspielen, ohne andere Geräte anzuschließen.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 Am DVD-Deck

Legen Sie die Disc ein, die Sie überspielen möchten.

Am VHS-Deck

Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzlasche der Cassette intakt ist.

2 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

3 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

4 Drücken Sie **←DVD**, um die gewünschte Überspielrichtung einzustellen.

- "←DVD" wird am Gerät eingeblendet.

5 Um das Überspielen zu starten, drücken und halten Sie die Taste **DUB** mindestens zwei Sekunden lang.

- Wenn das Band noch nicht zurückgespult ist, wird es im VHS-Deck automatisch zurückgespult. Nach dem vollständigen Zurückspulen beginnt der Überspielvorgang automatisch.
- Wenn der Überspielvorgang abgeschlossen ist, wird das Band automatisch zurückgespult und das Gerät abgeschaltet.
- Um den Überspielvorgang anzuhalten, drücken Sie **■**.

HINWEISE:

- Der Überspielvorgang lässt sich nicht starten, solange das Gerät noch Fortsetzungspunkte speichert. Drücken Sie zweimal auf **■**, um die Fortsetzungspunkte zu löschen.
- Der Unterschied zwischen dem gewünschten und dem tatsächlichen Anfangspunkt beim Überspielen kann mehrere Sekunden betragen.
- Überlagerte Anzeige während des Betriebs bzw. der Überspielung wird nicht aufgezeichnet.
- Wenn während des Überspielens das Bandende erreicht wird, so wird die Kassette ausgeworfen, und beide Decks werden angehalten.
- Wenn der fortlaufende Abtastmodus eingestellt ist, leuchtet die Anzeige "←DVD" nicht auf dem Displayfeld. Drücken Sie **PROGRESSIVE SCAN**, sodass die Video-Leuchtanzeige (P) auf dem Displayfeld erlischt.
- Manche DVD-R- oder DVD-RW-Discs (Video-Modus), die mit Geräten anderer Hersteller oder mit einem PC aufgenommen wurden, können nicht überspielt werden. Führen Sie in diesem Fall die Prozedur "Manuelles Überspielen (von DVD auf VHS)" (S. 68) aus.
- Es ist nicht möglich, andere Vorgänge (z.B. Live Memory-Wiedergabe) auszuführen. Prüfen Sie nach dem Überspielen die aufgenommenen Sendungen.
- Wenn die Anzeige "VCR→" am Gerät leuchtet und Sie eine DVD VIDEO-Disc wiedergeben, werden die zum VHS-Deck überspielten Bilder möglicherweise nicht ordnungsgemäß zum TV-Gerät übertragen.

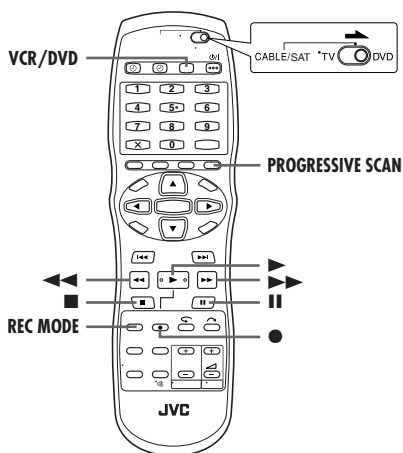
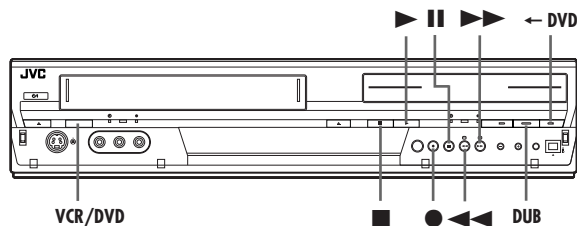
68 DE SCHNITTBETRIEB

Manuelles Überspielen (von DVD auf VHS)

Überspielen von Teilen einer Disc

Sie können einzelne Szenen vom Band auf die DVD überspielen und dabei an beliebigen Stellen starten und stoppen.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 Am DVD-Deck

Legen Sie die Disc ein, die Sie überspielen möchten.

Am VHS-Deck

Vergewissern Sie sich, dass die Löschschriftlasche der Cassette intakt ist.

2 Drücken Sie **←DVD**, um die gewünschte Überspielrichtung einzustellen.

- Die Anzeige "←DVD" leuchtet im Displayfeld auf.

3 Bereiten Sie das DVD-Deck für das Überspielen vor.

1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Suchen Sie die Stelle auf, an der Sie mit dem Überspielen beginnen möchten, und schalten Sie dort auf Wiedergabepause. Verwenden Sie dazu die folgenden Tasten: **▶, ▶▶, ◀◀, ■, II**

4 Bereiten Sie das VHS-Deck für das Überspielen vor.

1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

3 Drücken und halten Sie **II**, und drücken Sie dann **●**, um das VHS-Deck auf Aufnahmepause zu schalten.

5 Um das Überspielen zu starten, drücken und halten Sie die Taste **DUB** mindestens zwei Sekunden lang.

6 Drücken Sie **■**, um den Aufnahmeprozess am VHS-Deck zu stoppen. Drücken Sie dann **VCR/DVD**, und drücken Sie **■**, um die Wiedergabe am DVD-Deck zu stoppen.

HINWEISE:

- Der Überspielvorgang lässt sich nicht starten, solange das Gerät noch Fortsetzungspunkte speichert. Drücken Sie zweimal auf **■**, um die Fortsetzungspunkte zu löschen.
- Der Unterschied zwischen dem gewünschten und dem tatsächlichen Anfangspunkt beim Überspielen kann mehrere Sekunden betragen.
- Überlagerte Anzeige während des Betriebs bzw. der Überspielung wird nicht aufgezeichnet.
- Wenn während des Überspielens das Bandende erreicht wird, so wird die Kassette ausgeworfen, und beide Decks werden angehalten.
- Wenn der fortlaufende Abtastmodus eingestellt ist, leuchtet die Anzeige "←DVD" nicht auf dem Displayfeld. Drücken Sie **PROGRESSIVE SCAN**, sodass die Video-Leuchtanzeige (P) auf dem Displayfeld erlischt.
- Es ist nicht möglich, andere Vorgänge (z.B. Live Memory-Wiedergabe) auszuführen. Prüfen Sie nach dem Überspielen die aufgenommenen Sendungen.

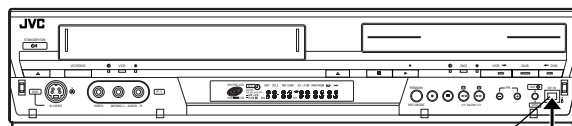
DV-Überspielen (nur DVD-Deck)

Es ist möglich, Sendungen von einem per DV-Kabel an das Gerät angeschlossenen Camcorder oder DV-Gerät zu überspielen. Mit der Fernbedienung des Gerätes ist während des Überspielens ein eingeschränkter Zugriff auf die Funktionen des angeschlossenen Camcorders bzw. DV-Gerätes möglich.

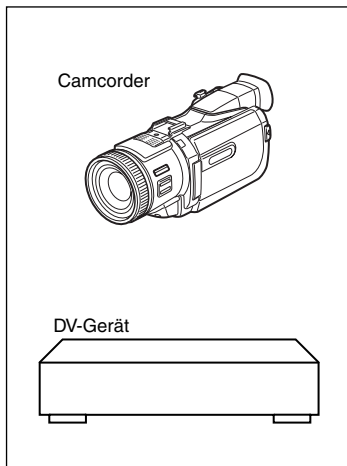
HINWEIS:

Bei Anschluss eines PC an die Buchse DV IN ist die ordnungsgemäße Funktionstüchtigkeit dieses Gerätes nicht gewährleistet.

Ihr Gerät



DV IN-Buchse



DV-Kabel
(VC-VDV 204U)
(separat erhältlich)

DV-Buchse

1 Schließen Sie einen Camcorder oder ein DV-Gerät an die Buchse DV IN auf der Gerätevorderseite an.

2 Legen Sie eine DVD-RAM/RW/R-Disc in das Gerät ein.

3 Drücken Sie die Taste **PR +/-**, um den Kanal auf "DV DUBBING" zu schalten.

- Auf dem TV-Bildschirm wird die "DV DUBBING"-Steuerung eingeblendet.
- Wenn das Symbol "DV DUBBING" nicht auf der "DV DUBBING"-Steuerung angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass das DV-Gerät korrekt angeschlossen ist.

4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option AUDIO 1 aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

5 Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die gewünschte Tonspur aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.

AUDIO 1: Option für die Aufnahme des Original-Stereoklangs, der auf dem angeschlossenen DV-Gerät wiedergegeben wird.

AUDIO 2: Option für die Aufnahme des nachvertonten Stereoklangs, der auf dem angeschlossenen DV-Gerät wiedergegeben wird.

MIX: Option für die Aufnahme von "AUDIO 1" sowie "AUDIO 2".

- Bitte beachten Sie, dass diese Option nicht verfügbar ist, wenn die Originalsendung im Modus 16BIT (48 kHz) aufgezeichnet wurde.

6 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

7 Steuern Sie die Stelle an, an der das Überspielen beginnen soll und unterbrechen oder beenden Sie dann die Wiedergabe mit Hilfe der folgenden Tasten an der Fernbedienung: \triangleright , $\triangleright\triangleright$, $\triangleleft\triangleleft$, \blacksquare , II

- Zur verlangsamten Wiedergabe (1/10 der Normalgeschwindigkeit) unterbrechen Sie die Wiedergabe mit II und drücken Sie dann auf $\triangleleft\triangleleft$ oder $\triangleright\triangleright$.

- Zur Einzelbild-Weiterschaltung die Wiedergabe unterbrechen Sie mit II und drücken Sie dann wiederholt auf II . Bei jeder Betätigung von II wird das nächste Bild geschaltet.

- Ändern Sie mit $\triangleleft\triangleleft$ oder $\triangleright\triangleright$ die Abspielrichtung.

8 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option DV DUBBING aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Der Überspielvorgang beginnt.

- Die Wiedergabe auf dem externen DV-Gerät sollte zeitgleich mit der Aufnahme auf dem Gerät einsetzen.
- Wenn eine Wiedergabe ab dem Anfang nicht möglich ist, kann die "DV DUBBING"-Steuerung nicht verwendet werden. Überspielen Sie ohne die "DV DUBBING"-Steuerung. (☞ unten)
- Um den Überspielvorgang auf Pause zu schalten, wählen Sie zunächst mit $\triangleleft \triangleright$ die Option DV DUBBING aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**. Das Überspielen wird auf dem Gerät und auf dem externen DV-Gerät unterbrochen. Durch Drücken von II am Gerät wird der selbe Vorgang bewirkt.
- Drücken Sie auf **ON SCREEN**, um das "DV DUBBING"-Steuerung auszuschalten.

9 Drücken Sie \blacksquare auf der Fernbedienung, um den Überspielvorgang anzuhalten.

- Das Überspielen wird auf dem Gerät und auf dem externen DV-Gerät beendet.

HINWEISE:

- Das Überspielen urheberrechtlich geschützter Sendungen ist nicht möglich.
- DV-Originalinformationen, wie Datum und Uhrzeit der Aufnahme, werden nicht aufgenommen.
- Überlagerte Anzeige während des Betriebs bzw. der Überspielung wird nicht aufgezeichnet.
- Wenn die Anzeige "VCR→" am Gerät leuchtet, ist das Überspielen nicht möglich. Drücken Sie **VCR→**, sodass die Anzeige "VCR→" erlischt.

Überspielen ohne die "DV DUBBING"-Steuerung

1 Drücken Sie die Taste **PR +/-**, um den Kanal auf "DV DUBBING" zu schalten.

2 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

3 Starten Sie die Wiedergabe auf dem externen DV-Gerät kurz vor der Stelle, an der das Überspielen beginnen soll.

4 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Taste \bullet am Gerät. Oder Drücken und halten Sie \bullet , und drücken Sie \triangleright auf der Fernbedienung. Der Überspielvorgang beginnt.

5 Drücken Sie zu Ende des Überspielens am Gerät auf \blacksquare und beenden Sie die Wiedergabe auf dem externen DV-Gerät.

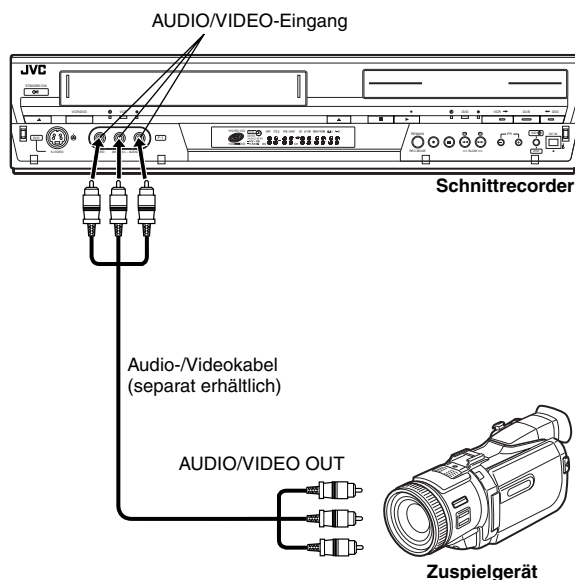


70 DE **SCNITT BETRIEB**

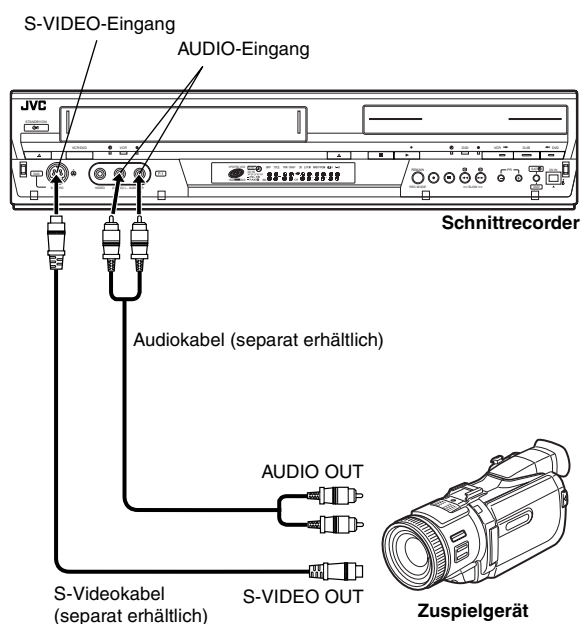
Überspielen von einem Camcorder

Bei diesem Schnittvorgang wird der Camcorder als Zuspieldgerät und Ihr Gerät als Schnittrecorder eingesetzt.

1 Wenn der Camcorder nicht über eine S-Video-Ausgangsbuchse verfügt:



2 Wenn der Camcorder über eine S-VIDEO-Ausgangsbuchse verfügt (nur DVD-Deck):



Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

1 Stellen Sie die Anschlüsse her.

1 Wenn der Camcorder nicht über eine S-Video-Ausgangsbuchse verfügt:

— Verbinden Sie die Ausgangsbuchsen AUDIO/VIDEO OUT des Camcorders jeweils mit den AUDIO-Eingangsbuchsen und der VIDEO-Eingangsbuchse an der Frontplatte des Geräts.

- Bei Verwendung eines Mono-Camcorders verbinden Sie dessen Ausgangsbuchse AUDIO OUT mit der Eingangsbuchse AUDIO L des Geräts.

2 Wenn der Camcorder über eine S-Video-Ausgangsbuchse verfügt: (nur DVD-Deck)

— Verbinden Sie die Ausgangsbuchsen AUDIO OUT und S-VIDEO OUT des Camcorders jeweils mit den AUDIO-Eingangsbuchsen und der S-VIDEO-Eingangsbuchse an der Frontplatte des Geräts.

2 Drücken Sie wiederholt **VCR/DVD**, um das Aufnahme-Deck auszuwählen.

3 Drücken Sie die Taste **PR +/-** und wählen Sie "F-1" aus.

Am DVD-Deck

- Schalten Sie "F-1 EINGANG" je nach Anschlussbelegung für die VIDEO-Eingangsbuchse auf "VIDEO" oder für die S-VIDEO-Eingangsbuchse auf "S-VIDEO". (S. 73)

4 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

5 Starten Sie die Wiedergabe auf dem Camcorder kurz vor der Stelle, an der das Überspielen beginnen soll.

6 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Taste **●** am Gerät. Oder Drücken und halten Sie **●**, und drücken Sie **▶** auf der Fernbedienung. Der Überspielvorgang beginnt.

7 Drücken Sie am Gerät auf **■** und beenden Sie dann die Wiedergabe auf dem Camcorder.

HINWEISE:

- Alle erforderlichen Kabel sind im Fachhandel erhältlich.
- Einzelheiten zu den Bedienungsverfahren finden Sie in der Bedienungsanleitung des Camcorders.
- Die Qualität des überspielten Bildes ist schlechter als die des Originals.

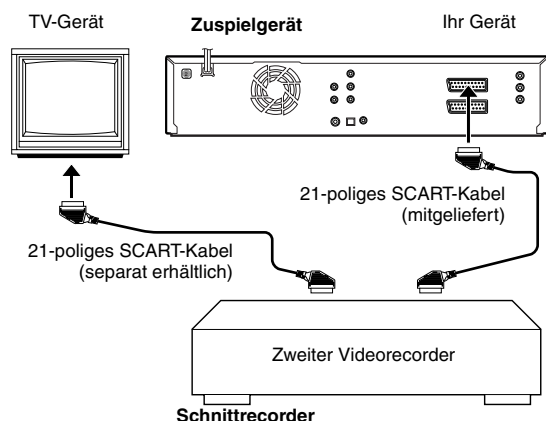
Schnittbetrieb in Verbindung mit einem zweiten Recorder

Sie können dieses Gerät beim Schneiden wahlweise als Zuspieldgerät oder als Schnittrecorder verwenden.

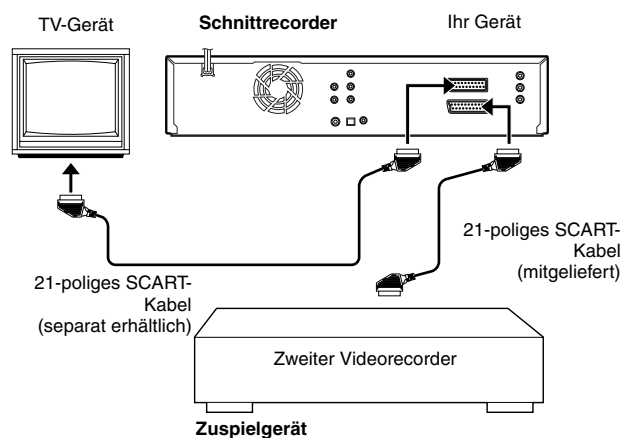
HINWEIS:

Bei Einsatz des zweiten Videorecorders als Schnittrecorder schlagen Sie bitte in dessen Bedienungsanleitung nach.

1 Bei Einsatz dieses Gerätes als Zuspieldgerät:



2 Bei Einsatz dieses Gerätes als Schnittrecorder:



Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

1 Verbinden Sie die 21-polige SCART-Buchse des Zuspieldgerätes wie abgebildet mit der 21-poligen SCART-Buchse des Geräts.

1 Bei Einsatz dieses Gerätes als Zuspieldgerät:
— Verbinden Sie die Buchse L-1 IN/OUT mit dem Aufnahmendeck.

2 Bei Einsatz dieses Gerätes als Schnittrecorder:
— Verbinden Sie entweder die Buchse L-1 IN/OUT oder die Buchse L-2 IN/DECODER mit dem Zuspieldgerät.

• Wenn der zweite Videorecorder mit Y/C-Signalen kompatibel ist (nur DVD-Deck):

— Schalten Sie "L-1 AUSGANG" bei Einsatz dieses Gerätes als Zuspieldgerät auf "SCART S-VIDEO". (S. 72)

— Stellen Sie bei Einsatz dieses Gerätes als Schnittrecorder "L-2 ANSCHLUSS" auf "S-VIDEO" ein. (S. 72)

2 Drücken Sie wiederholt **VCR/DVD**, um das Aufnahmendeck auszuwählen.

3 Wenn Sie dieses Gerät als Aufnahmendeck verwenden, drücken Sie zunächst auf **PR +/-**, und wählen dann je nach Anschlussbelegung entweder "L-1" (Freischalten der Buchse L-1 IN/OUT) oder "L-2" (Freischalten der Buchse L-2 IN/DECODER).

Am DVD-Deck

• Vergewissern Sie sich bei Anschluss an die Buchse L-1 IN/OUT, dass "L-1 AUSGANG" auf "VIDEO" oder "S-VIDEO" eingestellt ist. (S. 72)

• Vergewissern Sie sich bei Anschluss an die Buchse L-2 IN/DECODER, dass "L-2 ANSCHLUSS" auf "VIDEO" oder "S-VIDEO" eingestellt ist. (S. 72)

4 Drücken Sie wiederholt **REC MODE**, um den Aufnahmemodus einzustellen.

5 Drücken Sie die erforderliche Taste am Zuspieldgerät.

6 Schalten Sie den Schnittrecorder auf Aufnahme.

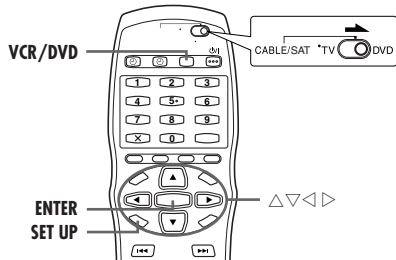
7 Beenden Sie den Aufnahmeprozess auf dem Aufnahmegerät und anschließend die Wiedergabe auf dem Zuspieldgerät.

HINWEISE:

- Alle erforderlichen Kabel sind im Fachhandel erhältlich.
- Achten Sie darauf, ein mit Y/C-Signalen kompatibles 21-poliges SCART-Kabel zur Herstellung des Y/C-Anschlusses zu verwenden.
- Achten Sie darauf, "EINBLENDEN" oder "O.S.D." auf "AUS" einzustellen, bevor dieses Gerät beim Schnittbetrieb als Zuspieldgerät eingesetzt wird. (S. 79, 80)
- Schließen Sie bei Verwendung eines zweiten Videorecorders, der mit S-Video- und Audio-Ausgangsbuchsen ausgestattet ist, dessen Buchsen an die S-VIDEO- und AUDIO-Eingangsbuchsen auf der Vorderseite dieses Gerätes an. Stellen Sie dann in Schritt 3 den Eingangsmodus des Gerätes auf "F-1" und "F-1 EINGANG" auf "S-VIDEO". (S. 73) (nur DVD-Deck)

Ausgang/Eingang einstellen

- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



Einstellung von L-1 Output und L-1 Input

Die Buchse L-1 IN/OUT kann als Eingang und Ausgang sowohl für ein FBAS-Signal (herkömmliches Farbsignal) als auch für ein Y/C-Signal (getrenntes Chrominanz- und Luminanzsignal) verwendet werden. Stellen Sie "L-1 AUSGANG" und "L-1 EINGANG" jeweils dem Zusatzgerät entsprechend ein, das an die rückseitige Buchse L-1 IN/OUT des Gerätes angeschlossen ist.

- 1 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "FUNKTIONSEINST." aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "VIDEO EIN/AUS" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die Option "L-1 AUSGANG" oder "L-1 EINGANG" aus, und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Nehmen Sie mit $\triangle \nabla$ die gewünschte Einstellung vor und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.

HINWEISE:

- Wenn "L-1 EINGANG" oder "L-1 AUSGANG" auf "S-VIDEO" eingestellt ist, können die Farbsignale nicht korrekt vom VHS-Deck ausgegeben werden.
- Achten Sie im Zeilenfolge-Abtastmodus darauf, "L-1 AUSGANG" auf "COMPONENT" einzustellen. (S. 72)
- Wenn "L-1 AUSGANG" nicht auf "COMPONENT" eingestellt ist, können am COMPONENT VIDEO OUT-Anschluss keine Bilder ausgegeben werden.

* Die Werkseinstellungen sind im Folgenden **fettgedruckt**.

■ L-1 AUSGANG — SCART VIDEO / SCART S-VIDEO / SCART RGB / COMPONENT

SCART VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "SCART VIDEO", wenn der Eingang des angeschlossenen Zusatzgerätes nur mit herkömmlichen FBAS-Videosignalen kompatibel ist.

SCART S-VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "SCART S-VIDEO", wenn der Eingang des angeschlossenen Zusatzgerätes mit Y/C-Signalen kompatibel ist. Mit dieser Einstellung erhalten Sie ein hochwertiges Bild. (Zum Anschluss muss ein Y/C-taugliches 21-poliges SCART-Kabel verwendet werden.)

SCART RGB: Wählen Sie die Einstellung "SCART RGB", wenn der Eingang des angeschlossenen Zusatzgerätes mit RGB-Signalen kompatibel ist. Mit dieser Einstellung erhalten Sie ein hochwertiges RGB-Bild.

COMPONENT: Wählen Sie die Einstellung "COMPONENT", wenn der Eingang eines angeschlossenen Zusatzgerätes mit Y/Pb/Pr-Signalen kompatibel ist. Die Y/Pb/Pr-Bildbrillanz kommt in optimaler Qualität auf den Bildschirm. Schalten Sie das TV-Gerät auf den Eingang für Komponenten-Videobilder um.

■ L-1 EINGANG — VIDEO / S-VIDEO

VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "VIDEO", wenn der Ausgang des angeschlossenen Zusatzgerätes nur mit herkömmlichen FBAS-Videosignalen kompatibel ist.

S-VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "S-VIDEO", wenn der Ausgang des angeschlossenen Zusatzgerätes mit Y/C-Signalen kompatibel ist. Mit dieser Einstellung erhalten Sie ein hochwertiges Bild. (Zum Anschluss muss ein Y/C-taugliches 21-poliges SCART-Kabel verwendet werden.)

HINWEISE:

- Wenn "L-1 AUSGANG" auf "SCART S-VIDEO", "SCART RGB" oder "COMPONENT" geschaltet ist, kann "L-1 EINGANG" nicht auf "S-VIDEO" geschaltet werden.
- Wenn "L-2 ANSCHLUSS" auf "DECODER" geschaltet ist, kann "L-1 EINGANG" nicht auf "S-VIDEO" geschaltet werden.
- Wenn "L-2 ANSCHLUSS" auf "DECODER" gestellt ist, kann "L-1 AUSGANG" nur auf "SCART VIDEO" geschaltet werden.
- Über die Buchse L-1 IN/OUT werden keine Komponenten-Videosignale ausgegeben.
- Wenn der fortlaufende Abtastmodus eingeschaltet ist, ist die Einstellung von "L-1 AUSGANG" nicht verfügbar. (S. 72)

Einstellen von L-2 Select

Stellen Sie "L-2 ANSCHLUSS" jeweils dem Zusatzgerät entsprechend ein, das an die rückseitige Buchse L-2 IN/DECODER des Gerätes angeschlossen ist.

- 1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter "Einstellung von L-1 Output und L-1 Input" in der linken Spalte aus.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "L-2 ANSCHLUSS" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Nehmen Sie mit $\triangle \nabla$ die gewünschte Einstellung vor und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.

HINWEISE:

- Wenn "L-2 ANSCHLUSS" auf "S-VIDEO" eingestellt ist, können die Farbsignale nicht korrekt vom VHS-Deck ausgegeben werden.
- Wenn "L-2 ANSCHLUSS" auf "DECODER" eingestellt ist, funktioniert nur das DVD-Deck ordnungsgemäß.

* Die Werkseinstellungen sind im Folgenden **fettgedruckt**.

■ L-2 ANSCHLUSS — VIDEO / S-VIDEO / SAT VIDEO / SAT S-VIDEO / DECODER

Wählen Sie "VIDEO" oder "S-VIDEO" für den Einsatz dieses Gerätes als Schnittrecorder, wenn das Zuspieldgerät an die Buchse L-2 IN/DECODER angeschlossen ist, oder bei Gebrauch eines an die Buchse L-2 IN/DECODER angeschlossenen Satelliten-Tuners.

VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "VIDEO", wenn der Ausgang des angeschlossenen Zusatzgerätes nur mit herkömmlichen FBAS-Videosignalen kompatibel ist.

S-VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "S-VIDEO", wenn der Ausgang des angeschlossenen Zusatzgerätes mit Y/C-Signalen kompatibel ist. Mit dieser Einstellung erhalten Sie ein hochwertiges Bild. (Zum Anschluss muss ein Y/C-taugliches 21-poliges SCART-Kabel verwendet werden.)

Wählen Sie "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO" zum Betrachten einer Satellitensendung auf dem TV-Gerät bei ausgeschaltetem Gerät. (S. 76)

SAT VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "SAT VIDEO", wenn der Ausgang eines angeschlossenen Satelliten-Tuners nur mit herkömmlichen FBAS-Videosignalen kompatibel ist.

SAT S-VIDEO: Wählen Sie die Einstellung "SAT S-VIDEO", wenn der Ausgang des angeschlossenen Zusatzgerätes mit Y/C-Signalen kompatibel ist. Mit dieser Einstellung erhalten Sie ein hochwertiges Super VHS-Bild. (Zum Anschluss muss ein Y/C-taugliches 21-poliges SCART-Kabel verwendet werden.)

DECODER: Zum Gebrauch eines an die Buchse L-2 IN/DECODER angeschlossenen Decoders.

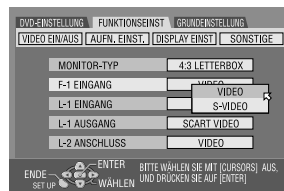
HINWEISE:

- Falls ein Satelliten-Tuner oder Decoder an Buchse L-2 IN/DECODER angeschlossen ist, achten Sie nach beendetem Schnittbetrieb darauf, "L-2 ANSCHLUSS" wieder auf die geeignete Einstellung zu bringen.
- Wenn kein Satelliten-Tuner oder Decoder an Buchse L-2 IN/DECODER angeschlossen ist, lassen Sie "L-2 ANSCHLUSS" auf "VIDEO" eingestellt.
- Bei Einstellung von "L-2 ANSCHLUSS" auf "SAT VIDEO" und "SAT S-VIDEO" erscheint auf dem TV-Bildschirm bzw. dem Displayfeld "SAT" anstelle von "L-2".
- Wenn "L-1 AUSGANG" auf "SCART S-VIDEO" gestellt ist, kann "L-2 ANSCHLUSS" nicht auf "DECODER" oder "SAT VIDEO" gestellt werden.
- Wenn "L-1 AUSGANG" auf "SCART RGB" gestellt ist, kann "L-2 ANSCHLUSS" nicht auf "DECODER" oder "SAT S-VIDEO" gestellt werden.
- Wenn "L-1 AUSGANG" auf "COMPONENT" und "L-2 ANSCHLUSS" auf "SAT VIDEO", "SAT S-VIDEO" oder "DECODER" eingestellt ist, muss sichergestellt werden, dass an die Buchse L-1 IN/OUT ein TV-Gerät angeschlossen ist.

Einstellung von F-1 INPUT

Stellen Sie "F-1 EINGANG" je nach Anschlussbelegung an der Frontplatte dieses Gerätes (VIDEO oder S-VIDEO) auf den geeigneten Modus um.

- 1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter "Einstellung von L-1 Output und L-1 Input" (S. 72) aus.
- 2 Wählen Sie mit der Taste Δ/∇ die Option "F-1 EINGANG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Nehmen Sie mit Δ/∇ die gewünschte Einstellung vor und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.



* Die Werkseinstellungen sind im Folgenden **fettgedruckt**.

■ F-1 EINGANG — VIDEO / S-VIDEO

VIDEO: Schalten Sie beim Anschluss eines Gerätes an die VIDEO-Eingangsbuchse auf "VIDEO".

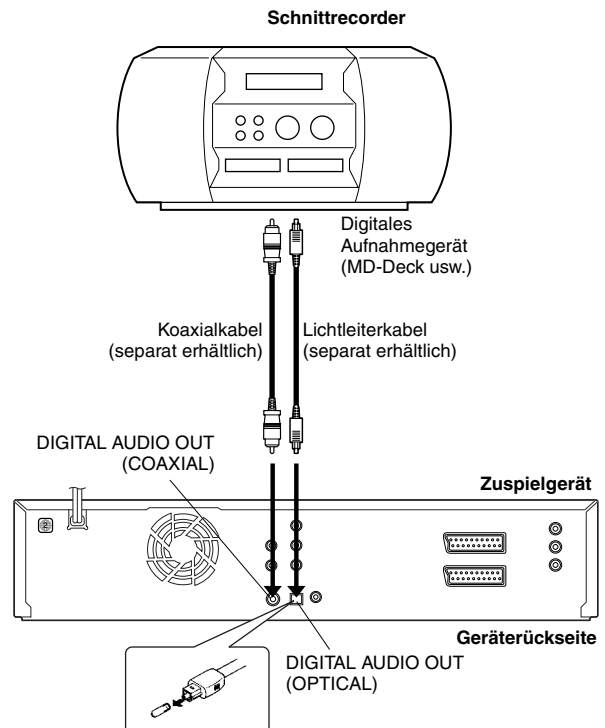
S-VIDEO: Schalten Sie beim Anschluss eines Gerätes an die S-VIDEO-Eingangsbuchse auf "S-VIDEO".

Digitale Nachvertonung

Sie können die ausgewählten Klangdaten von DVD oder Audio-CD auf ein digitales Aufnahmegerät usw. überspielen. Kopiergeschützte Discs können jedoch nicht überspielt werden.

- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

Beispiel: Überspielen auf MD



Hinweis zum Anschluss:

Entfernen Sie die Schutzhaube vom Kabel.

- 1 Schließen Sie das Gerät mit einem optional erhältlichen Lichtleiterkabel oder einem optional erhältlichen Koaxialkabel an ein digitales Aufnahmegerät an.
- 2 Legen Sie eine Disc in das Gerät ein, und legen Sie eine MD in das angeschlossene digitale Aufnahmegerät ein.
- 3 Wählen Sie die gewünschten Klangdaten aus.
- 4 Starten Sie die Wiedergabe kurz vor der Stelle, an der das Überspielen beginnen soll.
- 5 Unterbrechen Sie mit **II** die Wiedergabe.
- 6 Wählen Sie am digitalen Aufnahmegerät den Eingangsmodus aus.
- 7 Starten Sie mit **▶** die Wiedergabe auf dem Gerät.
- 8 Starten Sie die Aufnahme auf dem digitalen Aufnahmegerät.
- 9 Beenden Sie die Aufnahme auf dem digitalen Aufnahmegerät. Beenden Sie dann mit **■** die Wiedergabe auf dem Gerät.

HINWEIS:

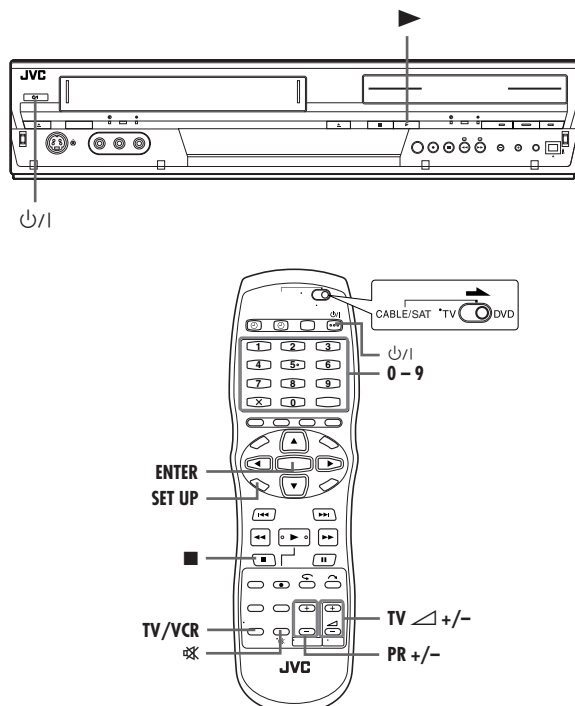
Es kann ein Unterschied von einigen Sekunden Länge zwischen dem gewünschten Editier-Anfangspunkt und dem tatsächlichen Editier-Anfangspunkt auftreten.




Fernbedienung

Umschalten des 1/2/3/4-Fernbediencodes

Die Fernbedienung ist zur getrennten Steuerung von vier JVC-Videogeräten geeignet. Jedes der Geräte kann auf einen von vier Codes (1, 2, 3 oder 4) ansprechen. In der werkseitigen Voreinstellung sind die Fernbedienung und das Gerät auf den Fernbedienecode 3 eingestellt. Die Umschaltung auf den Fernbedienecode 1, 2 oder 4 lässt sich wie folgt vornehmen.

Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



- Halten Sie die Taste **SET UP** bei Schritt 1 durchgehend gedrückt.
- 1** Drücken Sie die **Zifferntaste** “1” für 1, “2” für 2, “3” für 3 oder “4” für 4, um den Fernbediencode zu ändern; drücken Sie dann **ENTER**.
- 2** Schalten Sie das Gerät mit der Taste  am Gerät aus.
- 3** Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 4** Drücken Sie am ausgeschalteten Gerät mindestens 5 Sekunden lang auf die Taste . Der gegenwärtig eingestellte Code wird auf dem Displayfeld angezeigt.
- 5** Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um den Gerätecode zu ändern. Der gegenwärtig auf der Fernbedienung eingestellte Code blinkt ca. 5 Sekunden lang auf dem Displayfeld und wird auf dem Gerät eingestellt.

HINWEIS:

Wenn "ENERGIESPARMODUS" auf "EIN" eingestellt ist (☞ S. 79), kann der Fernbediencode nicht geändert werden.






Mehrfabrikat-TV-Fernbedienung

Die Fernbedienung dieses Gerätes ist auch auf Fernbedienung der grundlegenden Funktionen eines Fernsehgerätes ausgelegt. Zusätzlich zu TV-Geräten der Marke JVC lassen sich auch TV-Geräte anderer Hersteller fernbedienen.

- Schalten Sie das TV-Gerät mit dessen Fernbedienung aus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **TV**.

WICHTIG:

Obwohl die mitgelieferte Fernbedienung mit TV-Geräten der Marke JVC und anderer Fabrikate kompatibel ist, kann es im Einzelfall vorkommen, dass sie nicht mit Ihrem TV-Gerät funktioniert oder dass die TV-Fernbedienfunktionen eingeschränkt sind.

- Halten Sie die Taste **SET UP** bei Schritt 1 durchgehend gedrückt.
- 1** Geben Sie den TV-Herstellercode über die **Zifferntasten** ein und drücken Sie dann **ENTER**.
- 2** Drücken Sie die Taste  an der Fernbedienung des Gerätes, um das TV-Gerät einzuschalten, und probieren Sie weitere Fernbedienfunktionen aus ( Schritt 3).
- Nachdem die Fernbedienung einwandfrei zur TV-Fernbedienung eingestellt worden ist, braucht diese Einstellung bis zum nächsten Auswechseln der Batterien der Fernbedienung nicht wiederholt zu werden.
- Bestimmten TV-Fabrikaten sind jeweils mehrere Herstellercodes zugeordnet. Falls das TV-Gerät auf einen Code nicht anspricht, geben Sie probeweise einen anderen Code des gleichen Herstellers ein.
- 3** Drücken Sie die entsprechende Taste, um das TV-Gerät zu bedienen: , **TV/VCR**, **PR +/-**, **TV**  +/-,  (TV-Stummgeschaltaste), **Zifferntasten**.
- Bei den TV-Geräten bestimmter Hersteller muss nach einer Betätigung von **Zifferntasten** die Taste **ENTER** gedrückt werden.

FABRIKAT	HERSTELLERCODE
JVC	01, 03
HITACHI	10
MAGNAVOX	02
MITSUBISHI	03
PANASONIC	04, 11
RCA	05
SHARP	06
SONY	07
SAMSUNG	12
SANYO	13
SEARS	13
TOSHIBA	08
ZENITH	09

Mehrfabrikat-Satelliten-Tuner-Fernbedienung

Die Fernbedienung dieses Gerätes ist auch auf Fernbedienung der grundlegenden Funktionen eines Satelliten-Tuners ausgelegt. Zusätzlich zu Satelliten-Tunern der Marke JVC lassen sich auch Satelliten-Tuner anderer Hersteller fernbedienen.

Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **CABLE/SAT**.

WICHTIG:

Obwohl die mitgelieferte Fernbedienung mit Satelliten-Tunern der Marke JVC und anderer Fabrikate kompatibel ist, kann es im Einzelfall vorkommen, dass sie nicht mit Ihrem Satelliten-Tuner funktioniert oder dass die Satelliten-Tuner-Fernbedienfunktionen eingeschränkt sind.

- Halten Sie die Taste **SET UP** bei Schritt 1 durchgehend gedrückt.

1 Geben Sie mit den **Zifferntasten** den Satelliten-Tuner-Herstellercode ein und drücken Sie dann auf **ENTER**.

2 Drücken Sie an der Fernbedienung des Gerätes die Taste ψ/I , um den Satelliten-Tuner einzuschalten, und probieren Sie weitere Fernbedienfunktionen aus (\rightarrow Schritt 3).

- Nachdem die Fernbedienung einwandfrei zur Satelliten-Tuner-Fernbedienung eingestellt worden ist, braucht diese Einstellung bis zum nächsten Auswechseln der Batterien der Fernbedienung nicht wiederholt zu werden.
- Bestimmten Satelliten-Tuner-Fabrikaten sind jeweils mehrere Herstellercodes zugeordnet. Falls der Satelliten-Tuner auf einen Code nicht anspricht, geben Sie probeweise einen anderen Code des gleichen Herstellers ein.

3 Drücken Sie die entsprechende Taste, um den Satelliten-Tuner zu bedienen: ψ/I , **PR +/-**, **Zifferntasten**.

- Bei manchen Satelliten-Tuner-Fabrikaten muss nach einer Betätigung von **Zifferntasten** die Taste **ENTER** gedrückt werden.
- Je nach Satelliten-Tuner-Ausführung sind die **Zifferntasten** ggf. nicht verwendbar.

FABRIKAT	HERSTELLERCODE
JVC	73
AMSTRAD	60, 61, 62, 63, 92
CANAL SATELLITE	81
CANAL +	81
D-BOX	85
ECHOSTAR (VIA DIGITAL)	82
FINLUX	68
FORCE	89
GALAXIS	88
GRUNDIG	64, 65, 102
HIRSCHMANN	64, 78, 99
HUMAX	88
ITT NOKIA	68
KATHREIN	70, 71, 96
LUXOR	68
MASCOM	93
MASPRO	70
NOKIA	87, 94
PACE	65, 67, 74, 86, 92
PANASONIC	74, 92
PHILIPS	66, 84, 101
RADIX	78
RFT	69
SABA	97
SAGEM	83, 90
SALORA	68
SAMSUNG	83
SIEMENS	64
SKYMASTER	69, 98
TECHNISAT	66, 100
THOMSON	97
TPS	83
TRIAX	91
WISI	64

76 DE SYSTEMANSCHLÜSSE

Anschluss an einen Satelliten-Tuner

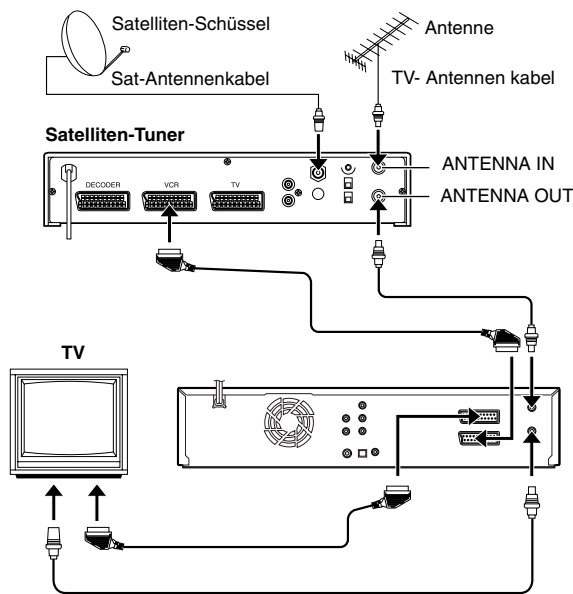
Einfache Anschlüsse

Das folgende Beispiel zeigt einen einfachen Anschluss bei Verwendung eines TV-Gerätes, das mit einer 21-poligen AV-Eingangsbuchse (SCART) ausgestattet ist.

Schließen Sie den Satelliten-Tuner an die Buchse L-2 IN/DECODER des Gerätes an und verbinden Sie dann die Buchse L-1 IN/OUT des Gerätes mit der 21-poligen SCART-Buchse des TV-Gerätes.

HINWEISE:

- Stellen Sie "L-2 ANSCHLUSS" auf "VIDEO" oder "S-VIDEO". (S. 72)
- Bei diesem Anschluss kann die automatische Satellitenprogramm-Aufnahme (S. 48) verwendet werden. (nur DVD-Deck)
- Zur Aufnahme eines Satellitenprogramms über den Satelliten-Tuner rufen Sie mit der Taste **PR +/-** die Displayfeld-Anzeige "L-2" auf.
- Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Satelliten-Tuners.



WICHTIG

Wenn "L-2 ANSCHLUSS" auf "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO" (S. 72) eingestellt ist, können Sie ein Satellitenprogramm bei Einstellung des TV-Gerätes auf den AV-Modus selbst dann betrachten, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Schalten Sie mit der Taste **TV/VCR** an der Fernbedienung die Leuchtanzeige VCR am Gerät aus, wenn sich das Gerät im Stopp- oder Aufnahmemodus befindet.

- Wenn Sie das Gerät einschalten, während der Satelliten-Tuner ausgeschaltet ist, erscheint kein Bild auf dem Bildschirm. In einem solchen Fall schalten Sie den Satelliten-Tuner ein, oder schalten Sie das TV-Gerät auf den TV-Modus, oder drücken Sie die Taste **TV/VCR** an der Fernbedienung, um das Gerät auf den AV-Modus zu schalten.

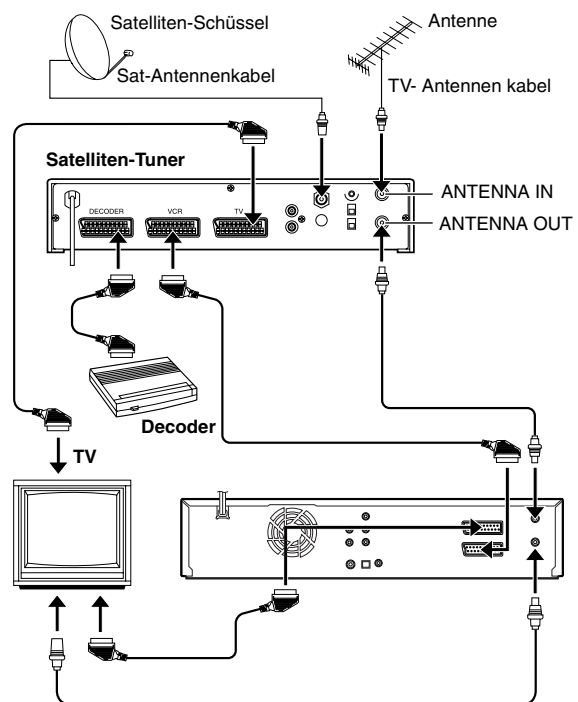
Ideale Anschlüsse (empfohlen)

Das folgende Beispiel zeigt den empfohlenen Anschluss bei Verwendung eines TV-Gerätes, das mit zwei 21-poligen AV-Eingangsbuchsen (SCART) ausgestattet ist.

Falls ein Decoder vorhanden ist, schließen Sie diesen an den Satelliten-Tuner an. Dann verbinden Sie die Buchse L-1 IN/OUT des Gerätes mit der 21-poligen SCART-Buchse des TV-Gerätes und die Buchse L-2 IN/DECODER des Gerätes mit der 21-poligen SCART-Buchse des Satelliten-Tuners. Abschließend verbinden Sie den Satelliten-Tuner mit dem TV-Gerät.

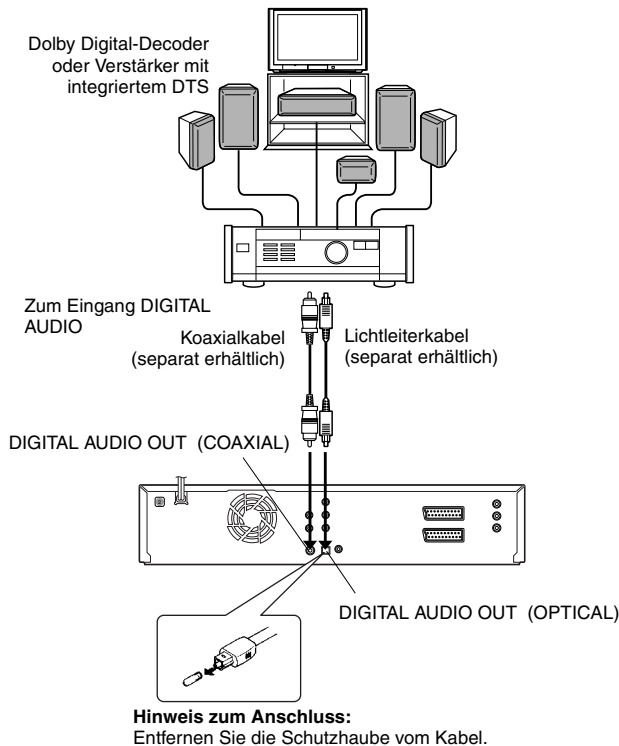
HINWEISE:

- Stellen Sie "L-2 ANSCHLUSS" auf "VIDEO" oder "S-VIDEO". (S. 72)
- Bei diesem Anschluss kann die automatische Satellitenprogramm-Aufnahme (S. 48) verwendet werden. (nur DVD-Deck)
- Zur Aufnahme eines Satellitenprogramms über den Satelliten-Tuner rufen Sie mit der Taste **PR +/-** die Displayfeld-Anzeige "L-2" auf.
- Zum Empfang eines verschlüsselten Sendeprogramms muss das Signal von dem an den Satelliten-Tuner angeschlossenen Decoder entschlüsselt werden.
- Weitere Einzelheiten finden Sie in den Bedienungsanleitungen von Satelliten-Tuner und Decoder.



Anschluss an einen Dolby Digital-Decoder oder einen Verstärker mit integriertem DTS

Die folgenden Anweisungen ermöglichen den Anschluss des Gerätes an einen Dolby Digital-Decoder oder Verstärker mit integriertem DTS.



1 Schließen Sie das Gerät entweder über ein optional erhältliches Lichtleiterkabel oder über ein optional erhältliches Koaxialkabel an den Dolby Digital-Decoder oder einen Verstärker mit integriertem DTS an.

HINWEISE:

- Stellen Sie für digitalen Dolby-Ton "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" auf "DOLBY DIGITAL/PCM" ein. (S. 78)
- Stellen Sie für DTS-Ton "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" auf "BITSTROM/PCM" ein. (S. 78)

ACHTUNG:

- Das Hi-Fi-Audiosystem dieses Geräts liefert einen Dynamikbereich von mehr als 110 dB. Es empfiehlt sich, vor der Wiedergabe der Hi-Fi-Audiosignale über einen Stereo-Verstärker den Maximalpegel zu überprüfen, um extreme Signalpegel zu vermeiden. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Lautsprecherboxen durch eine übermäßige Belastung beschädigt werden.
- Wenn TV-Gerät und Lautsprecherboxen keine spezielle Abschirmung zur Verhinderung von Störeinstreuungen beim Fernsehempfang besitzen, sollten die Lautsprecherboxen nicht in unmittelbarer Nähe des TV-Gerätes aufgestellt werden. Wenn beide nicht geschirmt sind, dürfen keine Lautsprecher neben das TV-Gerät gestellt werden. Andernfalls wird die Bildqualität u.U. durch Farbstörungen beeinträchtigt.

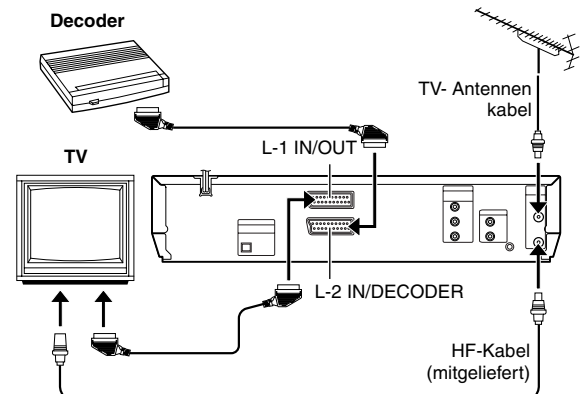
Falls sich die Tonspur einer zweisprachigen Sendung nicht umschalten lässt

Wenn das Gerät mit einem Lichtleiterkabel (separat erhältlich) an ein digitales Klangwiedergabegerät angeschlossen und "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" auf "DOLBY DIGITAL/PCM" eingestellt ist, kann die Tonspur einer auf DVD-RAM oder DVD-RW (VR-Modus) aufgezeichneten zweisprachigen Sendung nicht umgeschaltet werden. Führen Sie in diesem Fall die folgenden Schritte aus, und schalten Sie "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" mit Hilfe der Fernbedienung von "DOLBY DIGITAL/PCM" auf "NUR PCM" um.

- 1 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "DVD-EINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUDIOAUSGANG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "DIGITAL-AUDIOAUSGANG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "NUR PCM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. (S. 78)
- 6 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.
- 7 Wählen Sie mit **AUDIO** die gewünschte Tonspur aus. (S. 28)

Anschluss und Gebrauch eines Decoders (nur DVD-Deck)

Die Buchse L-2 IN/DECODER kann als Eingang für einen externen Programm-Decoder verwendet werden. Nach Anschluss eines geeigneten Decoders können die zugehörigen verschlüsselten Sendeprogramme entschlüsselt empfangen werden.



1 Stellen Sie "L-2 ANSCHLUSS" auf "DECODER". (S. 72)

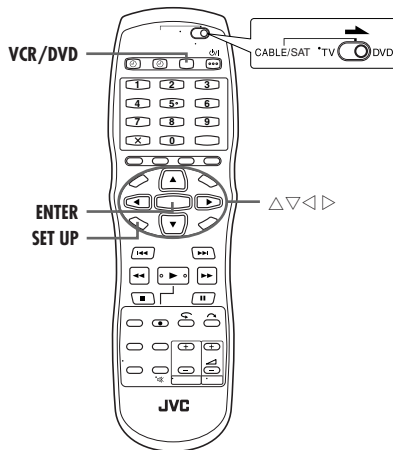
2 Verbinden Sie die Buchse L-2 IN/DECODER des Gerätes über ein 21-poliges SCART-Kabel mit der 21-poligen SCART-Buchse des Decoders.

3 Führen Sie die unter "Bei Empfang einer verschlüsselten Sendung (nur DVD-Deck)" (S. 84) beschriebene Prozedur aus. (nur DVD-Deck)

78 DE ERGÄNZENDE EINSTELLUNGEN

Sonderfunktionen (DVD-Deck)

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

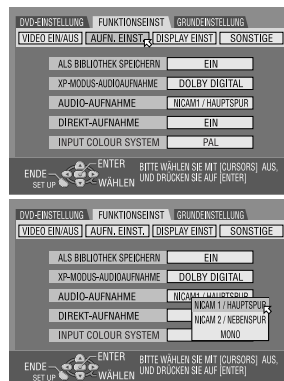


Die verschiedenen Modi dieses Geräts sind in Menüs untergliedert, die auf zwei Ebenen geschachtelt und in der folgenden Tabelle aufgeführt sind. Um die Einstellungen dieser Modi zu ändern, steuern Sie im Menü den gewünschten Modus an (näheres zu den einzelnen Menüs siehe Seiten 78 bis 79) und befolgen Sie dann die nachstehende Anleitung.

DVD-EINSTELLUNG	SPRACHE EINST. (S. 20) AUDIO-AUSGANG (S. 78) SONSTIGE (S. 39, 86)
FUNKTIONSEINST.	VIDEO EIN/AUS (S. 23, 72) AUFN. EINST. (S. 79) DISPLAY EINST. (S. 79) SONSTIGE (S. 79)
GRUNDEINSTELLUNG	AUTOM. SENDER (S. 82) MAN. SENDER (S. 83) SAT/GUIDE PR (S. 21, 82) UHR EINST. (S. 85)

- Anhand des nachstehenden Verfahrens soll veranschaulicht werden, wie die gewünschte Option des Modus "AUDIO-AUFNAHME" einzustellen ist.

- 1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.
- 2 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "FUNKTIONSEINST." aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUFN. EINST." aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "AUDIO-AUFNAHME" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die gewünschte Option und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 7 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.



* Die Werkseinstellungen sind im Folgenden **fettgedruckt**.

AUDIOAUSGANG

DIGITAL-AUDIOAUSGANG — DOLBY DIGITAL/PCM / BITSTREAM/PCM / NUR PCM

Stellen Sie den geeigneten Modus für das Gerät ein, das an die Buchse DIGITAL-AUDIOAUSGANG angeschlossen ist. **DOLBY DIGITAL/PCM**: Wählen Sie diese Einstellung für den Anschluss der Digitaleingangsbuchse eines Dolby Digital-Decoders oder eines Verstärkers mit integriertem Dolby Digital-Decoder.

BITSTREAM/PCM: Wählen Sie diese Einstellung für den Anschluss der Digitaleingangsbuchse eines Verstärkers mit integriertem DTS, Dolby Digital-Decoder oder MPEG-Mehrkanal-Decoder.

NUR PCM: Wählen Sie diese Einstellung für den Anschluss an den linearen PCM-Digitaleingang anderer Klangwiedergabegeräte (Verstärker, MD- oder DAT-Deck etc.).

ANALOG-AUDIOAUSGANG — STEREO / DOLBY SURROUND

Wählen Sie die passende Einstellung für die Anpassung des Geräts an das angeschlossene A/V-Gerät. Diese Funktion wird bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO-Disc wirksam.

STEREO: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie herkömmlichen Zweikanal-Stereo-Ton hören und die Buchsen AUDIO OUTPUT des Geräts an einen Stereo-Verstärker/-Tuner oder -TV-Gerät angeschlossen sind oder wenn Sie Klangdaten von einer DVD VIDEO-Disc auf Mini-Disc o.ä. überspielen möchten.

DOLBY SURROUND: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Mehrkanal-Raumklang hören und die AUDIO OUTPUT-Buchsen des Geräts an einen Verstärker/Tuner mit integrierten Raumklang-Decoder oder an einen Raumklang-Decoder angeschlossen sind.

DYNAMIK — NORMAL / HOCH / FERNSEHMODUS

Der dynamische Bereich (die Differenz zwischen dem lautesten und dem leisesten Ton) kann während der Wiedergabe einer im Dolby Digital-Format codierten Sendung komprimiert werden. Diese Funktion wird bei der Wiedergabe von im Dolby Digital-Format aufgenommenen DVD VIDEO-Discs im leisen bis mittleren Lautstärkebereich wirksam.

NORMAL: Dies ist die Standardeinstellung für die Aktivierung dieser Funktion.

HOCH: Mit dieser Einstellung kann diese Funktion bei der Wiedergabe von Sendungen mit einem großen dynamischen Bereich deaktiviert werden.

FERNSEHMODUS: Einstellung für die Beschallung über den/die Lautsprecher des TV-Geräts.

HINWEISE:

- Diese Funktion betrifft nur Sendungen, die im Dolby Digital-Format aufgenommen wurden.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn der simulierte Raumklangeffekt aktiviert ist. (S. 36)
- Bei bestimmten Disc-Typen erzeugen "NORMAL" und "HOCH" den selben Effekt.

AUSGANGSPEGEL — STANDARD / NIEDRIG

Zur Anpassung der analogen Tonsignale an das angeschlossene A/V-Gerät kann der Ausgangspegel reduziert werden.

STANDARD: Dies ist die Standardeinstellung.

NIEDRIG: Der Ausgangspegel der analogen Tonsignale wird reduziert.

AUFN. EINST.

■ ALS BIBLIOTHEK SPEICHERN — AUS / EIN

Bei der Einstellung "EIN" für diese Funktion werden die Aufnahmeinformationen automatisch in der Bibliothek gespeichert. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Bibliotheks-Informationen ändern" (S. 63).

■ XP-MODUS-AUDIOAUFNAHME — DOLBY DIGITAL / LINEAR PCM

Bei der Aufnahme einer Sendung im Modus XP kann das Audioformat eingestellt werden. Mit der Einstellung "LINEAR PCM" wird die Klangqualität erhöht.

DOLBY DIGITAL: Für Aufnahmen im Dolby Digital-Format.
LINEAR PCM: Für Aufnahmen im Format Linear PCM.

■ AUDIO-AUFNAHME — NICAM1 /HAUPTSPUR / NICAM2 / NEBENSPIR / MONO

Für die Aufnahme auf DVD-R/RW (Video-Modus) kann der gewünschte NICAM-Tonkanal ausgewählt werden.

NICAM1 /HAUPTSPUR: Für die Aufnahme der NICAM-Hauptsprache.

NICAM2 /NEBENSPIR: Für die Aufnahme der NICAM-Nebensprache.

MONO: Für die Aufnahme des NICAM-Standardtons (Mono).

HINWEIS:

Diese Funktion ist nur für zweisprachige NICAM-Sendungen verfügbar.

■ DIREKT-AUFNAHME — AUS / EIN

Wenn diese Funktion auf "EIN" eingestellt ist, können Sie die Aufnahme des momentan betrachteten Fernsehprogramms unmittelbar starten. Betätigen Sie bei gedrückt gehaltener Taste ● die Taste ► an der Fernbedienung, oder drücken Sie die Taste ● am Gerät.

HINWEISE:

- Eine Aufnahme mit dem VHS-Deck ist nicht möglich.
- Zum Gebrauch der Direct Rec-Funktion muss das angeschlossene TV-Gerät mit T-V LINK usw. kompatibel sein. Achten Sie außerdem darauf, ein vollständig verdrahtetes 21-poliges SCART-Kabel für den Anschluss zwischen Gerät und TV-Gerät zu verwenden. (S. 16)
- Wenn "DIREKT-AUFNAHME" auf "AUS" eingestellt ist, funktioniert die Taste ● wie im Abschnitt "Einfache Aufnahme" (S. 40, 52) beschrieben.
- Während der Direct Rec-Aufnahme erscheint die Anzeige "—" auf dem Displayfeld.
- Wenn eine Sendung mit Hilfe der Direct Rec-Funktion aufgezeichnet wurde, wird der Sender nicht in der Bibliothek registriert. Anstelle des Sendernamens erscheint die Anzeige "—" auf dem Displayfeld.
- Die Einstellungen werden auch bei einer Unterbrechung der Stromversorgung bis zu 60 Minuten lang beibehalten.

■ FARBSYSTEM — PAL / SECAM

Dieses Gerät ist für die Wiedergabe von Discs ausgelegt, die mit Signalen der Fernsehnorm PAL bespielt wurden. Aufnahmen sind von Signalen der Farbsysteme PAL und SECAM möglich. Wählen Sie das jeweils geeignete Farbsystem.

PAL: Für die Aufnahme von PAL-Signalen.

SECAM: Für die Aufnahme von SECAM-Signalen.

DISPLAY EINST

■ EINBLENDEN — AUS / AUTO

Wenn diese Funktion auf "AUTO" eingestellt wird, werden verschiedene Betriebsanzeigen am TV-Bildschirm eingeblendet. Die Meldungen werden in der ausgewählten Sprache angezeigt. (S. 20)

AUS: Eingblendete Anzeigen deaktivieren.

AUTO: Für das Einblenden von Funktionsanzeigen ca. 5 Sekunden nach dem entsprechenden Bedienvorgang.

HINWEISE:

- Auch wenn "EINBLENDEN" auf "AUS" eingestellt ist, können Sie die verschiedenen Betriebsanzeigen einblenden. Drücken Sie dazu auf

ON SCREEN. Um die Betriebsanzeigen zu löschen, drücken Sie erneut auf **ON SCREEN**.

- Achten Sie darauf, "EINBLENDEN" auf "AUS" einzustellen, bevor dieses Gerät beim Schnittbetrieb als Zuspieldgerät eingesetzt wird. (S. 79)
- Bei der Einstellung "AUTO" kann es je nach verwendetem Disc-Typ vorkommen, dass während der Wiedergabe die On-Screen-Anzeigen zum aktuellen Betriebszustand des Gerätes gestört sind.

■ GRAUER HINTERGRUND — AUS / EIN

Wenn diese Funktion auf "EIN" gestellt wird, wird der TV-Bildschirm bei Empfang eines nicht genutzten Kanals grau.

HINWEIS:

Schalten Sie diese Funktion für den Empfang eines instabilen Kanals mit schlechten Signalen auf "AUS".

■ DIMMER — HELL / GEDIMMT

Die Helligkeit des Displayfelds kann geändert werden.

HELL: Dies ist das Standard-Farbsystem.

GEDIMMT: Zum Verdunkeln des Displayfeldes. (Blaues Lämpchen auf dem Displayfeld leuchtet nicht.)

■ ENERGIESPARMODUS — AUS / EIN

Wenn diese Funktion auf "EIN" eingestellt ist, wird die Leistungsaufnahme bei ausgeschaltetem Gerät reduziert.

HINWEISE:

- Im Stromsparmodus: —
— erscheint keine Anzeige auf dem Displayfeld.
— arbeitet die Just Clock-Funktion (S. 85) nicht.
- Der Stromsparmodus arbeitet nicht, wenn: —
— das Gerät auf Timer-Bereitschaft geschaltet ist.
— das Gerät nach einer Timer-Aufnahme oder Sofortaufnahme ausgeschaltet wird.
— das Gerät auf automatische Satellitenprogramm-Aufnahme geschaltet ist. (S. 48)
— "L-2 ANSCHLUSS" auf "DECODER", "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO" eingestellt ist. (S. 72)
- Nach dem Einschalten des Gerätes kann es eine Weile dauern, bis die Initialisierung abgeschlossen ist, und "WAKE UP" blinkt auf dem Displayfeld.

■ ON-SCREEN-MENÜSPRACHE

Dieses Gerät bietet On-Screen-Anzeigen in 10 Sprachen. Die On-Screen-Anzeigesprache wird zwar bei der automatischen Grundeinstellung automatisch gewählt (S. 19), doch können Sie diese Einstellung bei Bedarf manuell ändern. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Einstellen der On-Screen-Sprache" (S. 20).

SONSTIGE

■ FORTSETZEN — EIN / AUS / DISC FORTSETZEN

Wenn diese Funktion auf "EIN" oder "DISC FORTSETZEN" eingestellt ist, können Sie die Fortsetzungsfunktion verwenden. (S. 26)

EIN: Sie können die Wiedergabe von dem Fortsetzungspunkt der eingelegten Disc starten.

AUS: Die Fortsetzungsfunktion kann nicht verwendet werden.

DISC FORTSETZEN: Das Gerät speichert die Fortsetzungspunkte der letzten 30 wiedergegebenen Discs, auch wenn diese bereits ausgeworfen wurden.

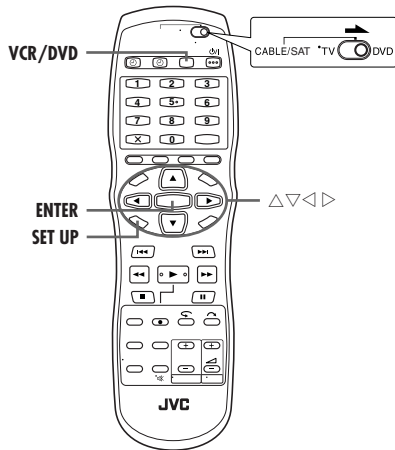
HINWEIS:

Die Einstellung "DISC FORTSETZEN" ist bei DVD VIDEO-, VCD-, SVCD- und bereits fixierten DVD-R/DVD-RW-Discs (im Videomodus) wirksam. Bei anderen Disc-Typen wird die Funktion unter der Einstellung "EIN" angewandt, auch wenn "FORTSETZEN" auf "DISC FORTSETZEN" eingestellt ist.

80 DE **ERGÄNZENDE EINSTELLUNGEN**

Sonderfunktionen (VCR-Deck)

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



Am Funktionsbildschirm können Sie die verschiedenen Moduseinstellungen ändern. Um die Einstellungen dieser Modi zu ändern, steuern Sie im Menü den gewünschten Modus an (näheres zu den einzelnen Menüs siehe Seiten 80 bis 81) und befolgen Sie dann die nachstehende Anleitung.

1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Drücken Sie **SET UP**, um den Funktionsbildschirm aufzurufen.

3 Drücken Sie **Δ▽**, um das zu ändernde Element auszuwählen. Drücken Sie dann **ENTER** oder **▶**, um den gewünschten Modus auszuwählen.

4 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.

SONDERFUNKTIONEN	
B.E.S.T.	EIN
BILDEINSTELLUNG	AUTO
O.S.D.	AUTO
AUTO SP→LP TIMER	AUS
FARBSYSTEM	PAL/NTSC
[Δ▽]→[ENTER] [SET UP]: ENDE	

* Die Werkseinstellungen sind im Folgenden **fettgedruckt**.

■ B.E.S.T. — EIN / AUS

Das B.E.S.T.-System (Biconditional Equalized Signal Tracking) kann auf "EIN" oder "AUS" eingestellt werden. (☞ S. 53)

HINWEISE:

- Wenn die Cassetten, die bei Einstellung von "B.E.S.T." auf "EIN" aufgenommen wurden, wiedergegeben werden, sollte das B.E.S.T.-System bei der Wiedergabe ebenfalls eingeschaltet sein.
- Stellen Sie das B.E.S.T.-System wunschgemäß ein, wenn Leihcassetten oder Cassetten, die auf einem anderen Videorecorder bespielt wurden, wiedergegeben werden oder wenn das Gerät als Zuspielderät beim Schnittbetrieb eingesetzt wird.
- Das B.E.S.T.-System arbeitet sowohl bei SP- als auch bei LP-Aufnahmegeschwindigkeit nur unmittelbar nach Einlegen der Cassette und Starten der ersten Aufnahme. Während des eigentlichen Aufnahmeprozesses findet keine Bandenmessung statt.
- Während der automatischen Satellitenprogramm-Aufnahme arbeitet das B.E.S.T.-System nicht. (☞ S. 48)
- Das B.E.S.T.-System arbeitet auch bei Timer-Aufnahme vor dem Aufnahmestart.
- Nach Auswerfen der Cassette werden die Bandenmessdaten gelöscht. Die gleiche Cassette wird nach erneutem Einlegen bei der nächsten Aufnahme erneut mit dem B.E.S.T.-System eingemessen.
- Wenn die Taste **●** am Gerät gedrückt wird, während "BEST" angezeigt wird, wird die Sofortaufnahme nicht gestartet. (☞ S. 53)

■ BILDEINSTELLUNG — AUTO / EDIT / SOFT / SHARP

Diese Einrichtung ermöglicht eine wunschgemäße Einstellung der Bildqualität bei Wiedergabe. Wählen Sie normalerweise die Einstellung "AUTO".

AUTO: Die Bildqualität wird automatisch eingestellt.

EDIT: Reduziert Bildstörungen beim Schnittbetrieb (Aufnahme und Wiedergabe) auf ein Mindestmaß.

SOFT: Reduziert die Grobkörnigkeit des Bilds bei Wiedergabe von häufig abgespielten und somit stark verrauschten Bändern.

HART: Liefert gestochen scharfe Bildkonturen bei Wiedergabe von Zeichentrickfilmen und anderem Videomaterial, das zweidimensionale, gleichförmig gefärbte Bilder enthält.

HINWEISE:

- Nach Wahl von "EDIT", "SOFT" oder "HART" bleibt diese Einstellung erhalten, bis sie manuell geändert wird.
- Wenn Sie "EDIT" zum Überspielen von Bändern gewählt haben, achten Sie nach beendetem Überspielvorgang darauf, "NORM" zu wählen.
- Nach Einstellung von "B.E.S.T." auf "AUS" wird "BILDEINSTELLUNG" automatisch von "AUTO" auf "NORM" umgeschaltet.

■ O.S.D. — AUTO / AUS

Wenn diese Funktion auf "AUTO" eingestellt wird, werden verschiedene Betriebsanzeigen am TV-Bildschirm eingeblendet. Die Meldungen werden in der ausgewählten Sprache angezeigt. (☞ S. 20)

HINWEISE:

- Auch wenn "O.S.D." auf "AUS" eingestellt ist, können Sie die verschiedenen Betriebsanzeigen einblenden. Drücken Sie dazu auf **ON SCREEN**. Um die Betriebsanzeigen zu löschen, drücken Sie erneut auf **ON SCREEN**.
- Achten Sie darauf, "O.S.D." auf "AUS" einzustellen, bevor dieses Gerät beim Schnittbetrieb als Zuspielderät eingesetzt wird.
- Je nach dem verwendeten Band kann es vorkommen, dass die On-Screen-Anzeigen zum aktuellen Betriebszustand des Recorders gestört sind.

■ AUTO SP→LP TIMER — EIN / AUS

Wenn diese Funktion auf "EIN" eingestellt ist, schaltet das Gerät automatisch für den Rest der Aufnahme auf die LP-Bandgeschwindigkeit um, sofern die verbleibende Bandlänge bei einer Timer-Aufnahme mit der SP-Bandgeschwindigkeit nicht ausreicht.

Beispiel:

Die Bandlänge beträgt 120 Minuten, die Sendung dauert 140 Minuten.

Ca. 110 Minuten	Ca. 30 Minuten
SP-Modus	LP-Modus
140 Minuten Gesamtzeit	

Achten Sie darauf, diese Funktion auf "EIN" einzustellen, bevor die Timer-Aufnahme ausgelöst wird.

HINWEISE:

- Wurden zwei oder mehr Timer-Aufnahmen bei Einstellung von "AUTO SP→LP TIMER" auf "EIN" vorprogrammiert, passen die zweite und weitere Timer-Aufnahmen ggf. nicht auf das Band. In einem solchen Fall deaktivieren Sie diese Funktion und stellen dann die Aufnahmegeschwindigkeit während der Timer-Programmierung manuell ein.
- Zur Gewährleistung einer vollständigen Aufnahme kann das Band bei Einstellung auf "EIN" nach der Aufnahme am Ende einen kurzen unbespielten Abschnitt aufweisen.
- Am Übergang von der SP- zur LP-Bandgeschwindigkeit können Bild- und Tonstörungen auftreten.
- Die Funktion "AUTO SP→LP TIMER" steht bei der Sofortaufnahme (ITR) nicht zur Verfügung. Mit den folgenden Kassettentypen arbeitet die Funktion nicht ordnungsgemäß: T(ST)-30, T(ST)-60, T(ST)-90 und T(ST)-120

■ FARBSYSTEM — PAL/NTSC / MESECAM

Dieses Gerät ist für die Wiedergabe von Cassetten ausgelegt, die mit Signalen der Fernsehnormen PAL, NTSC und MESECAM bespielt wurden. Aufnahmen sind von Signalen der Farbsysteme PAL und SECAM* möglich. Wählen Sie das jeweils geeignete Farbsystem.

* SECAM-Signale werden auf diesem Gerät nach MESECAM-Norm aufgezeichnet. MESECAM ist die Bezeichnung für SECAM-Aufzeichnungen, die auf einem MESECAM-kompatiblen PAL-Videorecorder hergestellt wurden.

PAL/NTSC: Aufnahme von PAL-Signalen, Wiedergabe von PAL- oder NTSC-Cassetten.

MESECAM: Aufnahme von SECAM-Signalen, Wiedergabe von MESECAM-Cassetten.

HINWEISE:**Hinweise zur NTSC-Wiedergabe**

- Bestimmte TV-Geräte stauchen das Bild vertikal und fügen schwarze Balken am oberen und unteren Bildrand ein. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion des Geräts bzw. TV-Geräts.
- Das Bild kann vertikal über den Bildschirm rollen. Zur Beseitigung dieser Störung verwenden Sie den Bildfangregler des TV-Geräts. (Falls Ihr TV-Gerät keinen Bildfangregler besitzt, entfällt diese Möglichkeit der Störungsbeseitigung.)
- Zähler- und Bandrestanzeige sind nicht korrekt.
- Bei Bildsuchlauf, Standbild oder Einzelbild-Weiterschaltung treten Bildverzerrungen und ggf. Farbausfall auf.
- Je nach Ausführung des TV-Geräts kann es bei NTSC-Wiedergabe vorkommen, dass die eingeblendeten On-Screen-Anzeigen am oberen und unteren Bildrand beschnitten werden.

82 DE **ERGÄNZENDE EINSTELLUNGEN**

SHOWVIEW™-Systemeinstellung

WICHTIG:

Im Normalfall erfolgt die Leitzahlzuweisung automatisch durch die Automatische Grundeinstellung (S. 17), Senderübernahme (S. 18) oder die Automatische Senderprogrammierung (S. 82). Eine Einstellung der Leitzahlen muss nur in den folgenden Fällen erfolgen:

- Wenn bei der Timer-Programmierung mit dem SHOWVIEW-System der Programmplatz, der mit dem gewünschten Sendekanal belegt ist, nicht angewählt wird,
ODER
wenn nach der Automatischen Grundeinstellung, Senderübernahme oder der Automatischen Senderprogrammierung ein Sendekanal hinzugefügt wird,
— Die Leitzahl dieses Sendekanals muss manuell eingestellt werden.
- Wenn für eine Satellitensendung die Timer-Aufnahme mit dem SHOWVIEW-System ausgeführt werden soll,
— Die Leitzahlen aller auf Ihrem Satelliten-Tuner empfangbaren Sendekanäle müssen manuell eingestellt werden.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

Einstellen der Leitzahlen

- 1 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "GRUNDEINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "SAT/GUIDE PR" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "GUIDE-PROGRAMM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die Leitzahl für den gewünschten Sender gemäß TV-Programmzeitschrift aus. Dann drücken Sie die Taste **ENTER**.
 - Um die Leitzahl in 10-Schritten zu ändern, drücken Sie auf $\triangle \nabla$ und halten Sie die Taste gedrückt.
- 6 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "TV-PROGRAMM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 7 Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die Nummer des Programmplatzes aus, auf dem das Gerät bzw. der Satelliten-Tuner den betreffenden Satellitensender empfängt. Dann drücken Sie die Taste **ENTER**.
 - Mit **AUX** können Sie von "TV-PROGRAMM" auf "SAT" umschalten.
 - Um per SHOWVIEW-Timer-Aufnahme ein Satellitenprogramm aufzuzeichnen, muss die mitgelieferte Satelliten-Steuereinheit installiert und anschließend das im Abschnitt "Einstellung der Satelliten-Tuner-Steuerung (nur DVD-Deck)" (S. 21) beschriebene Verfahren ausgeführt werden.
 - Wiederholen Sie Schritt 4 und 7 nach Erfordernis.
- 8 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.

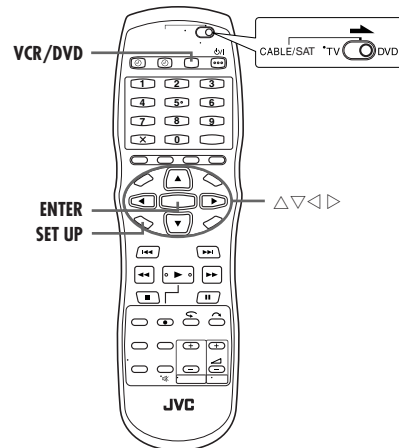
Leitzahl

"Leitzahl (GUIDE PROGRAMME)" dient der eindeutigen Kennzeichnung von Sendekanälen für die SHOWVIEW-Timer-Programmierung in Ihrer Rundfunkzone. Diese Leitzahlen sind in den meisten TV-Programmzeitschriften aufgeführt.

Senderprogrammierung

Zur Aufnahme von Fernsehprogrammen müssen alle gewünschten Sender in den Programmplätzen des Geräts abgespeichert werden. Die automatische Senderprogrammierung weist jedem empfangbaren Sendekanal einen Programmplatz zu, so dass später bei der Senderanwahl mit den Tasten **PR +/-** keine leeren Programmplätze aufgerufen werden.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

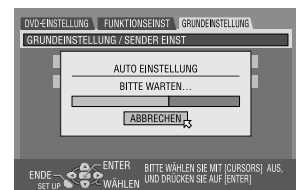
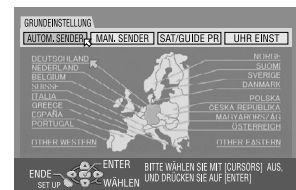
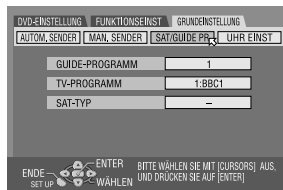


WICHTIG:

Die folgenden Schritte werden nur dann erforderlich, wenn — bei der automatischen Grundeinstellung bzw. Senderübernahme keine einwandfreie Senderprogrammierung erfolgte. (S. 17, 18)
— Sie das Gerät nach einem Umzug in einer neuen Empfangslage verwenden bzw. in Ihrer Empfangslage ein neuer Sender Programme ausstrahlt.

Automatische Senderprogrammierung

- 1 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "GRUNDEINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "AUTOM. SENDER" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 4 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ den Namen Ihres Landes aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Wählen Sie mit $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die gewünschte Sprache aus.
- 6 Drücken Sie die Taste **ENTER** zweimal.
 - Wenn der Anschluss zwischen dem Gerät und einem mit T-V Link kompatiblen TV-Gerät über ein vollständig verdrahtetes 21-poliges SCART-Kabel hergestellt wurde (S. 18), werden automatisch die Sender vom TV-Gerät übernommen und die Anzeige T-V LINK erscheint. (S. 18)
 - Die Anzeige "AUTO SENDEREINSTELLUNG" erscheint und bleibt für die Dauer des Sendersuchlaufs eingeblendet. Warten Sie, bis die in Schritt 7 abgebildete Anzeige auf dem Bildschirm erscheint.



7 Überprüfen Sie die Sendertabelle. Die Meldung "SENDER-SUCHE BEENDET" wird auf dem Bildschirm angezeigt. Bestätigen Sie mit "OK", wonach der Bestätigungsbildschirm eingeblendet wird. Im Bestätigungsbildschirm ist der Programmplatz (PR), die Sendernummer (CH) und der Sendername (ID) (S. 99) aller gespeicherten Fernsehstationen aufgeführt. Hinter dem Bestätigungsbildschirm wird die momentan auf dem ausgewählten Programmplatz empfangene Sendung angezeigt. Drücken Sie auf $\Delta \nabla$ $\triangleleft \triangleright$, um die nächste Seite anzuzeigen.

- Die Sender des gewählten Landes erscheinen zuerst in der Sendertabelle.
- Bei der automatischen Senderprogrammierung werden gleichzeitig die Leitzahlen automatisch zugewiesen.

8 Schließen Sie den Einstellungsvorgang mit **SET UP** ab.

- Unter Bezugnahme auf die Sendertabelle lassen sich Programmplätze überspringen und hinzufügen, Sendernamen eingeben und weitere Einstellungen vornehmen. Einzelheiten hierzu finden Sie auf Seiten 83 bis 84.
- Je nach Empfangsbedingungen können Abweichungen in der Speicherfolge und Fehler bei der Sendernamen-Abspeicherung auftreten.
- Informationen zum Empfang von verschlüsselten Sendungen finden Sie auf "Bei Empfang einer verschlüsselten Sendung (nur DVD-Deck)" (S. 84).

WICHTIG:

- In Abhängigkeit von den Empfangsbedingungen kann es vorkommen, dass die Sendernamen nicht einwandfrei abgespeichert werden und die automatische Leitzahlzuweisung nicht korrekt ausgeführt wird. Falls die Leitzahlen fehlerhaft abgespeichert wurden, nimmt das SHOWVIEW-System des Geräts eine falsche Sendung auf. Überprüfen Sie daher grundsätzlich die Programmplatznummer, wenn Sie eine SHOWVIEW-Timer-Programmierung ausführen. (S. 43, 54)
- Das Gerät speichert alle Sender ab, auch solche mit eingeschränkter Empfangsqualität. Sender mit inakzeptabler Bildqualität können von der Liste gelöscht werden. (S. 84, "Senderlöschung")

HINWEISE:

- Bei der automatischen Senderprogrammierung werden alle Sender automatisch feinabgestimmt. Zur manuellen Feinabstimmung gehen Sie wie auf Seite "Feinabstimmung bereits gespeicherter Sender" (S. 84) beschrieben vor.
- Wird versucht, die automatische Senderprogrammierung bei nicht einwandfrei angeschlossenem Antennenkabel auszulösen, erscheint in Schritt 7 die On-Screen-Anzeige "SENDER-SUCHE BEENDET – KEIN SIGNALEMPFANG–". Schließen Sie in einem solchen Fall das Antennenkabel vorschriftsgemäß an und drücken dann auf **ENTER**. Die automatische Senderprogrammierung wird dann erneut gestartet.
- Wenn das Bild nicht von Ton begleitet wird oder der Ton auf bestimmten Sendekanälen, die mit Hilfe der automatischen Grundeinstellung eingespeichert wurden, unnatürlich klingt, wurde u.U. ein falsches TV-System für die betreffenden Sendekanäle eingestellt. Wählen Sie das korrekte TV-System. (S. 84, "INFORMATION")

DVD-EINSTELLUNG			FUNKTIONSEINST.			GRUNDEINSTELLUNG 		
GRUNDEINSTELLUNG / SENDER EINST.								
PROGR.	KANAL	NAME	PROGR.	KANAL	NAME			
01	25	ARD	08	C26	E-SP			
02	C08	SKY1	09	55	WEST			
03	10	ZDF	10	C24	SAT1			
04	C65	DAI1	11	C23	OSF			
05	C31	BBC1	12	C25	ESPN			
06	C32	BBC2	13	C37	CNN			
07	C33	3SAT	14	C35				

ENDE 

SET UP 

ENTER 

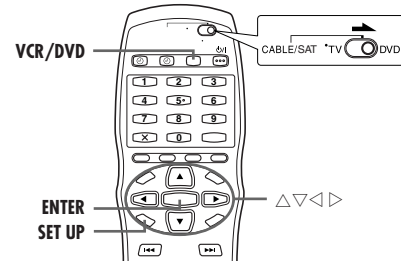
WÄHLEN 

BITTE WÄHLEN SIE MIT [COURSES] AUS,
UND DRÜCKEN SIE AUF [ENTER]

ENTER
SET UP
WÄHLEN

Manuelle Senderprogrammierung

Wenn Sendekanäle bei der automatischen Grundeinstellung (S. 17), Senderübernahme (S. 18) oder automatischen Senderprogrammierung (S. 82) ausgelassen wurden, können diese nachträglich manuell abgespeichert werden.



1 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.

2 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "GRUNDEINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

3 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "MAN. SENDER" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Die Sendertabelle erscheint.

4 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ $\triangleleft \triangleright$ einen freien Programmplatz aus und drücken Sie dann **ENTER** zweimal auf. Das manuelle Sendekanal-Einstellmenü erscheint.

5 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "FREQUENZBAND" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

Beispiel: Abspeichern in Programmplatz 12

DVD-EINSTELLUNG			FUNKTIONSEINST			GRUNDEINSTELLUNG		
GRUNDEINSTELLUNG / SENDER EINST								
PROGR.	KANAL	NAME	PROGR.	KANAL	NAME			
01	25	ARD	08	C26	E-SP			
02	C08	SKY1	09	55	WEST			
03	10	ZDF	10	C24	SAT1			
04	C65	DAI1	11	C23	OSF			
05	C31	BBC1	12		----			
06	C32	BBC2	13		----			
07	C33	3SAT	14		----			

ENDE
SET UP

ENTER
WÄHLEN

BITTE WÄHLEN SIE MIT [CURSORS] AUS,
UND DRÜCKEN SIE AUF [ENTER]

Hinter dem Bestätigungsbildschirm wird die momentan auf dem ausgewählten Programmplatz empfangene Sendung angezeigt.

6 Mit Taste $\Delta \nabla$ können Sie zwischen CH (herkömmlich) und CC (Kabel) umschalten. Drücken dann Sie die Taste **ENTER** zur Abspeicherung.

7 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "CH" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

8 Geben Sie die Nummer des abzuspeichernden Sendekanals über $\Delta \nabla$ ein.

- Drücken Sie zum eingeben des registrierten Sendernamens (S. 99) auf $\Delta \nabla$, wählen Sie "NAME" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Drücken Sie die Taste $\Delta \nabla$.
- Drücken Sie zur Feinabstimmung auf $\Delta \nabla$, wählen Sie die Option "FEIN" und drücken Sie dann auf **ENTER**. Drücken Sie zur Feinabstimmung auf $\Delta \nabla$.
- Drücken Sie zum Abspeichern verschlüsselter Übertragungen auf $\Delta \nabla$, wählen Sie die Option "DECODER" und drücken Sie dann auf **ENTER**. Stellen Sie "DECODER" mit $\Delta \nabla$ auf "EIN" ("AUS" ist die Voreinstellung).
- Bei Einstellung von "L-2 ANSCHLUSS" auf "VIDEO", "S-VIDEO", "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO" kann die Einstellung von "DECODER" nicht geändert werden. (S. 72)

9 Drücken Sie **ENTER**, um die neuen Kanalinformationen einzugeben. Die Sendertabelle erscheint.

- Wiederholen Sie die Schritte von 4 bis 9 nach Erfordernis.

10 Drücken Sie **SET UP**, um den Bestätigungsbildschirm zu schließen.

- Informationen zum Ändern der Programmplatzpositionen finden Sie im Abschnitt "Änderung der Senderreihenfolge" (S. 84).
- Informationen zum Einrichten neuer Sendernamen finden Sie im Abschnitt "Sendereinstellung (B)" (S. 84).

ACHTUNG:

Bei der manuellen Sendereinstellung erfolgt keine automatische Leitzahlzuweisung. (S. 82, "SHOWVIEW"-Systemeinstellung)

DVD-EINSTELLUNG			FUNKTIONSEINST.			GRUNDEINSTELLUNG		
GRUNDEINSTELLUNG / SENDER EINST.								
FREQUENZBAND						CC		
KANAL						08		
NAME						E-SP		
DECODER						AUS		
FEIN						- ■■■■■■■■ +		
ENDE SET UP						ENTER WAHLEN		
BITTE WÄHLEN SIE MIT [CURSORS] AUS, UND DRÜCKEN SIE AUF [ENTER]								

ENTER
SET UP
WÄHLEN

84 DE ERGÄNZENDE EINSTELLUNGEN

Senderlöschung

- 1 Führen Sie unter "Manuelle Senderprogrammierung" (S. 83) die Schritte 1 und 3 aus, um den Bestätigungsbildschirm aufzurufen, bevor Sie fortfahren.
- 2 Drücken Sie nach Ansteuern des Elementes, das gelöscht werden soll, auf $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$.
- 3 Drücken Sie X, um einen Kanal zu löschen. Das auf das gelöschte folgende Element wird eine Zeile nach oben gerückt.
 - Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 nach Erfordernis.
- 4 Drücken Sie **SET UP**, um den Bestätigungsbildschirm zu schließen.

Änderung der Senderreihenfolge

- 1 Führen Sie unter "Manuelle Senderprogrammierung" (S. 83) die Schritte 1 und 3 aus, um den Bestätigungsbildschirm aufzurufen, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ das gewünschte Element aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ den neuen Programmplatz aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
Beispiel: Wurde der Sendekanal von Programmplatz 4 auf Programmplatz 2 versetzt, rücken die Sendekanäle der ursprünglichen Programmplätze 2 und 3 um eine Stelle nach unten.

DVD-EINSTELLUNG			FUNKTIONSEINST.			GRUNDEINSTELLUNG		
GRUNDEINSTELLUNG / SENDER EINST.								
PROGR.	KANAL	NAME	PROGR.	KANAL	NAME	PROGR.	KANAL	NAME
01	25	ARD	08	C26	E-SP	01	25	ARD
02	C08	SKY1	09	55	WEST	02	C05	RAI1
03	10	ZDF	10	C24	SAT1	03	C08	SKY1
04	C05	RAI1	11	C23	OSF	04	10	ZDF
05	C31	BBC1	12	---	---	05	C31	BBC1
06	C32	BBC2	13	---	---	06	C32	BBC2
07	C33	SSAT	14	---	---	07	C33	SSAT

- Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 nach Erfordernis.
- 4 Drücken Sie zweimal **SET UP**, um den Bestätigungsbildschirm zu schließen.

Bei Empfang einer verschlüsselten Sendung (nur DVD-Deck)

- 1 Stellen Sie "L-2 ANSCHLUSS" auf "DECODER". (S. 72)
- 2 Führen Sie die Schritte 1 und 3 unter "Manuelle Senderprogrammierung" (S. 83) aus.
- 3 Betätigen Sie $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$, um den Programmplatz mit dem verschlüsseltem Sendekanal anzuwählen, und drücken Sie dann die Taste **ENTER** zweimal.
- 4 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "DECODER" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 5 Stellen Sie "DECODER" mit $\Delta \nabla$ auf "EIN" und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 6 Drücken Sie **RETURN**, um zu dem Bestätigungsbildschirm zurückzukehren.
 - Wiederholen Sie die Schritte von 3 bis 6 nach Erfordernis.
- 7 Drücken Sie zweimal **SET UP**, um den Bestätigungsbildschirm zu schließen.

INFORMATION

In Osteuropa erscheint "TV-SYSTEM" anstelle von "DECODER" im manuellen Sendekanal-Einstellmenü. Wenn Sie das Bild empfangen, aber keinen Ton hören, wählen Sie das geeignete TV-System (D/K oder B/G). Normalerweise werden Sendeprogramme im folgenden TV-System ausgestrahlt.
In Osteuropa: D/K
In Westeuropa: B/G

- 1 Wählen Sie in Schritt 4 unter "Automatische Senderprogrammierung" (S. 82) das osteuropäische Land aus.
- 2 Wählen Sie unter "Manuelle Senderprogrammierung" (S. 83) in Schritt 5 mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "TV-SYSTEM" aus.
- 3 Betätigen Sie Taste $\Delta \nabla$ zur Anwahl des korrekten TV-Systems (D/K bzw. B/G).

Sendereinstellung (A)

- Geben Sie einen bereits im Gerät registrierten Sendernamen ein.
- 1 Führen Sie unter "Manuelle Senderprogrammierung" (S. 83) die Schritte 1 und 3 aus, um den Bestätigungsbildschirm aufzurufen, bevor Sie fortfahren.
 - 2 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ das gewünschte Element aus.
 - 3 Drücken Sie zweimal **ENTER**, um den Bildschirm der Manuellen Senderprogrammierung aufzurufen.
 - 4 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "NAME" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - 5 Drücken Sie auf $\Delta \nabla$, bis der Name (ID) des neuen Senders, der gespeichert werden soll, angezeigt wird, und drücken Sie dann auf **ENTER**. Registrierte Sendernamen (S. 99) werden mit Taste $\Delta \nabla$ aufgerufen.
 - 6 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "OK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - Wiederholen Sie die Schritte von 2 bis 6 nach Erfordernis.
 - 7 Drücken Sie zweimal **SET UP**, um den Bestätigungsbildschirm zu schließen.

Sendereinstellung (B)

- Richten Sie nicht im Gerät registrierte Sendernamen ein.
- 1 Führen Sie unter "Manuelle Senderprogrammierung" (S. 83) die Schritte 1 und 3 aus, um den Bestätigungsbildschirm aufzurufen, und führen Sie dann unter "Sendereinstellung (A)" oben die Schritte 2 und 3 aus, bevor Sie fortfahren.
 - 2 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "NAME" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - 3 Drücken Sie die Taste **ENTER** zweimal.
 - 4 Steuern Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Zeicheneinfügemarke an.
 - 5 Betätigen Sie die Taste $\Delta \nabla$, um die alphanumerischen Zeichen (A–Z, 0–9, –, *, +, _ (Leerstelle)) der Reihe nach zu durchlaufen, bis das gewünschte Zeichen erreicht wird, und drücken Sie dann die Taste \triangleright , um das betreffende Zeichen abzuspeichern.
 - Geben Sie die restlichen Zeichen (maximal 4) auf gleiche Weise ein.
 - 6 Wählen Sie nach der Eingabe aller Zeichen mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "OK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.
 - 7 Drücken Sie zweimal **SET UP**, um den Bestätigungsbildschirm zu schließen.
- HINWEIS:**
Die folgenden Zeichen (maximal 4) stehen für Sendernamen (ID) zur Verfügung: A–Z, 0–9, –, *, + und _ (Leerstelle).

Feinabstimmung bereits gespeicherter Sender

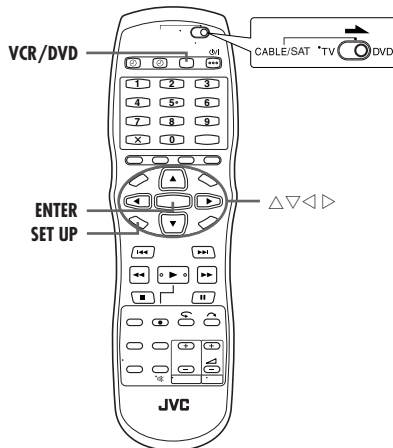
- 1 Führen Sie unter "Manuelle Senderprogrammierung" (S. 83) die Schritte 1 und 3 aus, um den Bestätigungsbildschirm aufzurufen, bevor Sie fortfahren.
- 2 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ den Sender aus, der feinabgestimmt werden soll, und drücken Sie dann auf **ENTER**.
- 3 Drücken Sie die Taste **ENTER** zweimal.
- 4 Drücken Sie **ENTER**, um den Bildschirm der Manuellen Senderprogrammierung aufzurufen. Das manuelle Sendekanal-Einstellmenü erscheint.
- 5 Drücken Sie die Taste $\Delta \nabla$ und wählen Sie "FEIN" aus.
- 6 Stellen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die optimale Bildqualität ein.
 - Wiederholen Sie die Schritte von 2 bis 6 nach Erfordernis.
- 7 Drücken Sie dreimal **SET UP**, um den Bestätigungsbildschirm zu schließen.

Uhrzeiteinstellung

WICHTIG:

Bei der automatischen Grundeinstellung (S. 17) oder Senderübernahme (S. 18) wird die integrierte Uhr des Geräts automatisch eingestellt. Die folgenden Schritte werden nur dann erforderlich, wenn — bei der automatischen Grundeinstellung oder Senderübernahme keine einwandfreie Uhrzeiteinstellung erfolgte. **ODER** — die Just Clock-Uhrzeit geändert werden soll. (S. "Just Clock-Zeitkorrektur" in der rechten Spalte)

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.

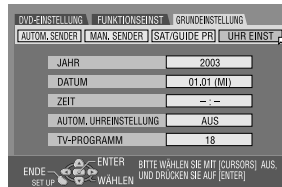


- 1 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.
- 2 Wählen Sie mit der Taste \triangle/∇ die Option "GRUNDEINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- 3 Wählen Sie mit der Taste \triangle/∇ die Option "UHR EINST" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

HINWEIS:

Wenn Sie bei der Ländereingabe **MAGYARORSZÁG, ČESKÁ REPUBLIKA, POLSKA** oder **OTHER EASTERN EUROPE** angewählt haben (S. 17), steht die Just Clock-Funktion nicht zur Verfügung. Überspringen Sie die Schritte 5 und 6.



- 4 Wählen Sie mit der Taste \triangle/∇ die Option "JAHR" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Geben Sie zunächst das Jahr mit Taste \triangle/∇ ein und drücken Sie dann die Taste **ENTER**.

- Stellen Sie das vollständige Datum einschließlich der Zeit auf gleiche Weise ein. Wenn die Taste \triangle/∇ bei der Zeiteingabe gedrückt gehalten wird, ändert sich die Zeitanzeige in 30-Minuten-Schritten.
- Wenn die Taste \triangle/∇ bei der Datumseingabe gedrückt gehalten wird, ändert sich die Datumsanzeige in 15-Tagen-Schritten.

- 5 Wählen Sie mit der Taste \triangle/∇ die Option "AUTOM. UHREINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Stellen Sie mit \triangle/∇ den gewünschten Modus ein und drücken Sie dann auf **ENTER**.

- Die werkseitige Voreinstellung ist "AUS".
- Informationen zur Just Clock-Funktion, finden Sie unter "Just Clock-Zeitkorrektur" in der rechten Spalte.
- Bei Einstellung auf "AUS" können Sie den nächsten Schritt auslassen, da Ihr Gerät keine automatischen Zeitkorrekturdaten empfängt.

- 6 Wählen Sie mit der Taste \triangle/∇ die Option "TV-PROGRAMM" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Falls erforderlich, betätigen Sie die Taste \triangle/∇ zur Einstellung eines anderen Programmplatzes zum Empfang dieser Daten. Dann drücken Sie die Taste **ENTER**.

- Das Gerät ist ab Werk für den Zeitkorrektur-Datenempfang auf Programmplatz 1 voreingestellt.

- 7 Drücken Sie **SET UP**, um die Uhrzeitmessung zu starten.

HINWEISE:

- Bei aktivierter Just Clock-Funktion (Einstellung "EIN") wird die integrierte Uhr einmal stündlich (außer um 23:00 Uhr, Mitternacht, 1:00 Uhr und 2:00 Uhr) automatisch korrigiert.
- Die Just Clock-Zeitkorrektur arbeitet nicht, wenn:
 - das Gerät eingeschaltet ist.
 - das Gerät auf Timer-Bereitschaft geschaltet ist.
 - die Abweichung zwischen Gerät-Uhrzeit und tatsächlicher Uhrzeit mehr als 3 Minuten beträgt.
 - das Gerät auf den Modus automatische Satellitenprogramm-Aufnahme geschaltet ist. (S. 48) (nur DVD-Deck)
 - das Gerät auf den Stromsparmodus geschaltet ist. (S. 79)
 - "L-2 ANSCHLUSS" auf "SAT VIDEO" oder "SAT S-VIDEO" eingestellt ist. (S. 72)
- Bei aktivierter Just Clock-Funktion (Einstellung "EIN") wird die integrierte Uhr automatisch zum Anfang/Ende der offiziellen Sommerzeit umgestellt.
- Bei Empfangsbeeinträchtigungen arbeitet die Just Clock-Zeitkorrektur u.U. nicht einwandfrei.

Just Clock-Zeitkorrektur

Dieses Zeitkorrektursystem verwendet programmbegleitende PDC-Datensignale, um die Gerät-Uhr in regelmäßigen Abständen automatisch zu korrigieren.

Die Just Clock-Zeitkorrektur kann im Uhreinstell-Menü auf "EIN" oder "AUS" eingestellt werden (die werkseitige Voreinstellung ist "AUS").

WICHTIG:

Wenn die Just Clock-Funktion deaktiviert wird, kann die Uhr des Geräts vor- oder nachgehen, so dass Ihre Timer-Aufnahmen ggf. unvollständig ausgeführt werden. Es empfiehlt sich daher, den Just Clock-Zeitkorrekturmodus aktiviert zu lassen. Falls allerdings die PDC-Daten falsche Zeitdaten liefern, sollte "JUST CLOCK" auf "AUS" eingestellt werden.

86 DE ERGÄNZENDE EINSTELLUNGEN

Formatieren von Discs (nur DVD-Deck)

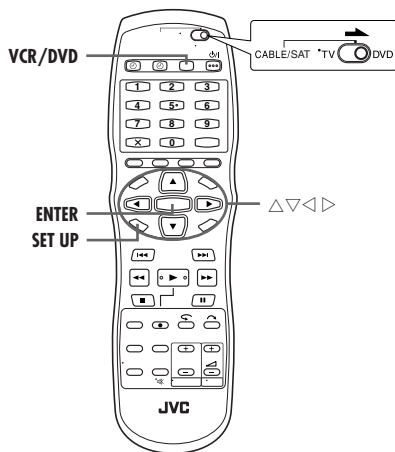


Manche DVD-RAM/RW-Discs sind unformatiert. Formatieren Sie die Disc, wenn sie unformatiert ist oder wenn Sie alle Aufnahmen und Daten auf ihr löschen wollen.

ACHTUNG:

- Beim Formatieren einer Disc werden alle darauf gespeicherten Aufnahmen und Daten gelöscht. Sie können nicht wiederhergestellt werden.
- Schalten Sie nie das Gerät aus oder trennen Sie das Netzkabel ab, solange auf dem TV-Bildschirm die Meldung "FORMATIEREN..." angezeigt wird.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.
- Legen Sie eine DVD-RAM/RW-Disc ein, die formatiert werden soll.



Formatieren von DVD-RAM

1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Rufen Sie mit **SET UP** das Hauptmenü auf.

3 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$ die Option "DVD-EINSTELLUNG" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

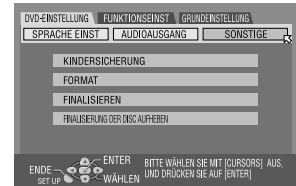
4 Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "SONSTIGE" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

5 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "FORMAT" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "JA" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn "DISC WIRD

FORMATIERT" auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

6 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "OK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn "DISC SOLL FORMATIERT WERDEN" auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.



Formatieren von DVD-RW

1 Führen Sie die Schritte **2** bis **4** in "Formatieren von DVD-RAM" aus, bevor Sie fortfahren.

2 Wählen Sie mit der Taste $\triangle \nabla$ die Option "FORMAT" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Wählen Sie mit der Taste $\triangleleft \triangleright$ die Option "VR-MODUS" oder "VIDEOMODUS" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn "DISC WIRD FORMATIERT" auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

"VR-MODUS": Einstellung für die wiederholte Aufnahme, Löschung oder Bearbeitung von Daten auf der Disc.

"VIDEOMODUS": Einstellung für die Löschung aller einmal wiedergegebenen Daten auf der Disc zwecks Aufnahme neuer Daten oder für die Wiedergabe der Disc auf anderen DVD-Spielern.

3 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "JA" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn "DISC WIRD IM VR-MODUS/VIDEOMODUS FORMATIERT" auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

HINWEISE:

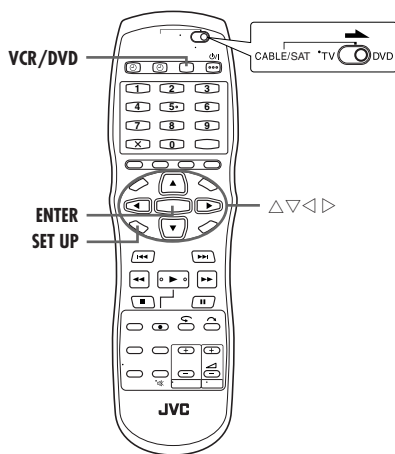
- DVD-RWs der Version 1.0 können nicht im Video-Modus formatiert werden.
- DVD-Rs können nicht formatiert werden.
- Alle Sendungen auf einer Disc werden gelöscht, sobald die Disc formatiert wird, auch wenn es sich dabei um geschützte Titel handelt. (S. 59)

Fixieren von Discs (nur DVD-Deck)



Die Fixierung von DVD-R/RW-Discs, die auf diesem Gerät aufgenommen wurden, ermöglicht die Wiedergabe derselben auf anderen DVD-Spielern. DVD-RW-Discs werden in dem Modus fixiert, in dem sie formatiert wurden, um die Wiedergabe auf kompatiblen DVD-Spielern zu ermöglichen. In die Bibliotheks-Datenbank DVD Navi eingegebene Titel werden im DVD-Menü als Titel registriert. (S. 59)

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.
- Legen Sie eine DVD-R/RW-Disc ein, die fixiert werden soll.



Vor dem Fixieren

- können unbeschriebene Bereiche beschrieben werden.
- können Sendungstitel eingegeben werden. (S. 59)
- können Sendungen gelöscht werden. (S. 59)
- Bereits bespielte Bereiche auf DVD-R-Discs können nicht überschrieben werden.
- Durch das Löschen von Sendungen wird der noch verfügbare freie Speicherplatz auf einer DVD-R-Disc nicht erhöht.
- Auf anderen Geräten aufgenommene DVD-R/RW-Discs können nicht bespielt werden, auch wenn sie noch nicht fixiert worden sind.

Nach dem Fixieren (bei DVD-R/RW-Discs im Video-Modus)

- Die bis dahin aufgenommenen Bild- und Tondaten entsprechen der Norm DVD Video, was die Wiedergabe der Discs als DVD VIDEO-Discs ermöglicht.
- Obwohl auf diesem Gerät fixierte DVD-R/RW-Discs auf DVD-Spielern abgespielt werden können, die mit DVD-R/RW-Discs kompatibel sind, können manche Discs auch weiterhin nicht wiedergegeben werden; JVC kann hierfür keine Verantwortung übernehmen.
- Bei der Fixierung festgelegte Markierungspunkte werden gelöscht und Sendungen automatisch in "Kapitel" von je ca. 5 Minuten Länge unterteilt. (S. 27)
- Je nachdem, welche DVD-Spieler und DVD-R/RW-Discs verwendet werden und unter welchen Bedingungen die Aufnahme erfolgte, können Discs eventuell nicht wiedergegeben werden. Spielen Sie die Discs in diesem Fall auf diesem Gerät ab.
- Es sind keine weiteren Aufnahmen mehr möglich.

Fixieren von DVD-R/RW-Discs

1 Führen Sie die Schritte **2** bis **4** unter "Formatieren von DVD-RAM" (S. 86) aus, bevor Sie fortfahren.

2 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "FINALISIEREN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**. Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "JA" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn "DISC WIRD FINALISIERT" auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

3 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "OK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn "NACH FINALISIERUNG IST DIE DISC SCHREIBGESCHÜTZT" auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

4 Drücken Sie **SET UP**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

- Das Menüdisplay wird geschlossen.
- Nach dem Fixieren einer DVD-R/RW-Disc (Video-Modus), werden die Anzeigen von Original- und Titelliste nicht angezeigt. Nur die Anzeige der Bibliothek wird eingeblendet.
- Fixierte DVD-RWs (VR-Modus) können auf DVD-Spielern abgespielt werden, die mit dem VR-Modus kompatibel sind.

Rückgängigmachen der Fixierung einer DVD-RW

1 Legen Sie eine DVD-RW ein, um die Fixierung der Disc rückgängig zu machen, und führen Sie die Schritte **2** bis **4** in "Formatieren von DVD-RAM" (S. 86) aus, bevor Sie fortfahren.

2 Wählen Sie mit der Taste $\Delta \nabla$ die Option "FINALISIERUNG DER DISC AUFHEBEN" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**.

3 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Option "OK" aus und drücken Sie dann auf **ENTER**, wenn "FINALISIERUNG DER DISC AUFHEBEN" auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

4 Drücken Sie **SET UP**, um zu dem normalen Bildschirm zurückzukehren.

- Nach dem Rückgängigmachen der Disc-Fixierung wird der Modus, in dem sie formatiert wurde, wiederhergestellt, und die Disc ist wieder bespielbar. (S. 8, 86)

88 DE **ERGÄNZENDE EINSTELLUNGEN**

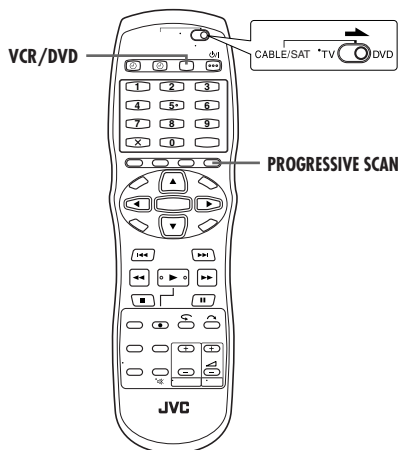
Einstellung des Abtastmodus

Wenn Sie das Gerät über eine Komponenten-Videoverbindung (S. 16) am TV-Gerät anschließen, haben Sie die Wahl zwischen zwei verfügbaren Abtastmodi: dem Zeilensprung-Abtastmodus (Halbbildmodus), der bei herkömmlichen TV-Systemen verwendet wird, und dem fortlaufenden Abtastmodus (Vollbildmodus), der die Wiedergabe qualitativ hochwertiger Bilder ermöglicht. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "STICHWORTVERZEICHNIS" (S. 94).

ACHTUNG:

Das verwendete TV-Gerät muss mit PAL Progressive kompatibel sein.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Schalten Sie das TV-Gerät ein und wählen Sie den AV-Modus.
- Schieben Sie den Schalter **TV/CABLE/SAT/DVD** auf **DVD**.



1 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

2 Halten Sie die Taste **PROGRESSIVE SCAN** mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

- Bei aktiviertem Zeilenfolge-Abtastmodus leuchtet die Videoausgangs-Leuchtanzeige (P) auf dem Displayfeld. (S. 13)
- Mit jedem Drücken von **PROGRESSIVE SCAN** für mindestens drei Sekunden wird der Abtastmodus umgeschaltet.

HINWEISE:

- Achten Sie im Zeilenfolge-Abtastmodus darauf, "L-1 AUSGANG" auf "COMPONENT" einzustellen. (S. 72) Die fortlaufende Abtastung erfolgt ausschließlich über die Buchse COMPONENT VIDEO OUT.
- Werkseitig wurde am Gerät der Zeilensprung-Abtastmodus eingestellt.
- In Abhängigkeit vom verwendeten Videomaterial kann der Zeilensprung-Abtastmodus geeignet sein.
- Der Abtastmodus kann eingestellt werden, während das Menüdisplay angezeigt wird.
- Bei Aktivierung des Zeilenfolge-Abtastmodus werden von den Buchsen S-VIDEO OUT und L-1 IN/OUT kein Farbsignal ausgegeben.

Mit dem VHS-Deck können Sie das Bild über die Komponenten-Videoverbindung im fortlaufenden Abtastmodus ansehen.

- 1 Stellen Sie das mit dem fortlaufenden Abtastmodus kompatible TV-Gerät auf den Komponenten-Eingangsmodus ein.
- 2 Drücken Sie wiederholt **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet, und drücken Sie anschließend mehr als drei Sekunden lang **PROGRESSIVE SCAN**, sodass die Videoausgangs-Leuchtanzeige (P) auf dem Displayfeld leuchtet.
- 3 Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.
- 4 Drücken Sie die Taste **VCR→**.
 - "VCR→" wird am Gerät eingeblendet.
- 5 Legen Sie eine Kassette ein, und drücken Sie ►.

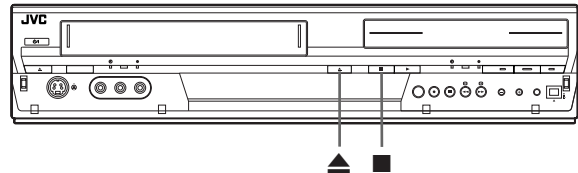
HINWEISE:

- Vergewissern Sie sich, dass das DVD-Deck auf Stopp geschaltet ist.
- Die genannten Schritte können nicht ausgeführt werden, wenn sich das DVD-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet.
- Wenn Bild und Ton verzerrt sind, drücken Sie wiederholt **VCR/DVD**.

Disc-Fach-Sperre (nur DVD-Deck)

Sie können das Disc-Fach sperren, um versehentliches Auswerfen der Disc (z.B. durch Kinder) zu vermeiden.

- Schalten Sie das Gerät aus, wenn das DVD-Deck ausgewählt ist.



So sperren Sie das Disc-Fach

Bei ausgeschaltetem Gerät drücken und halten Sie ■, und drücken Sie dann ▲ am Gerät. Die Anzeige "LOCKED" wird auf dem Displayfeld eingeblendet, und das Disc-Fach ist gesperrt.

So heben Sie die Disc-Fach-Sperre wieder auf

Bei ausgeschaltetem Gerät drücken und halten Sie ■, und drücken Sie dann ▲ am Gerät. Die Anzeige "UNLOCK" erscheint auf dem Displayfeld.

Bei einer Betriebsstörung sollten Sie sich zunächst auf die nachstehende Tabelle beziehen und versuchen, geeignete Abhilfemaßnahmen zu ergreifen. Kleinere Probleme lassen sich oft leicht beheben, ohne den JVC-Reparaturdienst in Anspruch nehmen zu müssen.

Allgemein

Das Gerät wird nicht mit Spannung versorgt.

- Der Netzstecker ist nicht in die Steckdose.
- Stecken Sie den Netzstecker fest in die Steckdose. (☞ S. 16)

Die Fernbedienung funktioniert nicht richtig.

- Nehmen Sie die Batterien heraus, warten Sie mindestens 5 Minuten und setzen Sie sie wieder ein.
- Der Fernbedienecode ist falsch eingestellt.
- Stellen Sie am Gerät und an der Fernbedienung denselben Fernbedienecode ein (1, 2, 3 oder 4). (☞ S. 74)
- Die Batterien sind erschöpft.
- Legen Sie frische Batterien ein.


Überspielen mit externen Datenquellen ist nicht möglich.

- Die Bildquelle (anderer Videorecorder, Camcorder) ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bildquelle richtig angeschlossen ist.
- Nicht alle erforderlichen EIN/AUS-Schalter sind eingeschaltet.
- Vergewissern Sie sich, alle erforderlichen EIN/AUS-Schalter sind eingeschaltet.
- Der Eingangskanal ist falsch eingestellt.
- Wählen Sie die Eingangskanalposition ("F-1", "L-1" oder "L-2"), die der Eingangsbuchse für den Anschluss an das externe Gerät entspricht. (☞ S. 71)
- Die Löschschutzzunge der Kassette, auf die überspielt werden soll, ist entfernt worden.
- Decken Sie die Löschschutzöffnung mit einem Streifen Klebeband ab.

Die On-Screen-Anzeige, die auf diesem Gerät in die wiedergegebene/empfangene Sendung eingeblendet wird, wird beim Überspielen der Sendung auf einem externen Aufnahmegerät mit aufgenommen.

- Stellen Sie "EINBLENDEN" oder "O.S.D." auf "AUS". (☞ S. 79, 80)

Das Gerät funktioniert nicht.

- In bestimmten Fällen ist kein Zugriff auf die Disc möglich.
- Blitze oder statische Elektrizität können das Gerät funktionsuntüchtig machen.
- Schalten Sie das Gerät mit  aus und danach mit derselben Taste wieder ein.

Wiedergabe (DVD-Deck)

Das DVD-Deck ist nicht funktionsfähig.

- Das DVD-Deck ist nicht ausgewählt.
- Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die DVD-Lampe am Gerät leuchtet.

Auf dem Bildschirm werden keine Bilder angezeigt.

- Das TV-Gerät ist nicht auf den AV-Modus geschaltet.
- Schalten Sie das TV-Gerät auf den AV-Modus.
- Bei der Wiedergabe von Sendungen im Zeilensprung-Modus wird die fortlaufende Abtastung aktiviert.
- Halten Sie die Taste **PROGRESSIVE SCAN** so lange gedrückt, bis **P** nicht mehr auf dem Displayfeld zu sehen ist.

Die Wiedergabe startet nicht oder wird unmittelbar nach dem durch ausgelösten Start beendet. Auf dem Displayfeld wird "NO DISC" angezeigt.

- Die Disc wurde falsch herum eingelegt.
- Legen Sie die Disc mit nach unten zeigender Abspielfläche in das Disc-Fach ein. (☞ S. 9)
- Die eingelegte Disc ist nicht mit dem Gerät kompatibel.
- Legen Sie eine abspielbare Disc ein. (☞ S. 6)
- Die eingelegte Disc ist verschmutzt.
- Reinigen Sie die Disc. (☞ S. 10)
- Die eingelegte Disc ist schadhafte.
- Tauschen Sie die verbogene oder zerkratzte Disc gegen eine normale aus.

Beim Starten der Schnellsuche erscheint das Bild verschwommen oder verzerrt.

- An der Stelle, an der die Wiedergabegeschwindigkeit sich ändert, erscheint das Bild verschwommen oder verzerrt, obwohl das Gerät funktionstüchtig ist.

Die Wiedergabe wird nicht gestartet.

- Die Wiedergabe wird nach Beendigung der Aufnahme ca. 30 Sekunden lang nicht gestartet, obwohl das Gerät funktionstüchtig ist.

Die Wiedergabe wird bei Auswahl eines Titels oder Kapitels nicht gestartet.

- Die Kindersperre ist aktiviert und die eingestellte Sperrstufe ist höher als die der Disc.
- Deaktivieren Sie die Kindersperre vorübergehend oder passen Sie die eingestellte Stufe entsprechend an. (☞ S. 39)

90 DE **STÖRUNGSSUCHE**

Wiedergabe (VCR-Deck)

Das VHS-Deck ist nicht funktionsfähig.

- Das VHS-Deck ist nicht ausgewählt.
→ Drücken Sie mehrfach **VCR/DVD**, sodass die VCR-Lampe am Gerät leuchtet.

Das Band kann nicht vor- oder zurückgespult werden.

- Das Band ist bereits vollständig vor- oder zurückgespult.
→ Überprüfen Sie die Cassette.

Es erscheint kein Wiedergabebild, obwohl das Band abgespielt wird.

- Das TV-Gerät ist nicht auf den AV-Modus geschaltet.
→ Schalten Sie das TV-Gerät auf den AV-Modus.

Störstreifen erscheinen beim Bildsuchlauf.

- Dies ist normal.

Störstreifen erscheinen bei normaler Wiedergabe.

- Die automatische Spurlagekorrektur ist aktiviert.
→ Führen Sie eine manuelle Spurlagekorrektur aus. (S. 51)

Bei Bandwiedergabe treten Bildunschärfe und -aussetzer auf, während die Bildqualität von Fernsehprogrammen einwandfrei ist, oder die On-Screen-Anzeige "REINIGUNGSCASSETTE" erscheint.

- Die Videoköpfe sind u.U. verschmutzt.
→ Verwenden Sie die Reinigungscassette ECL-3F, oder wenden Sie sich an Ihren JVC-Fachhändler.

Tonaussetzer treten auf den Hi-Fi-Audiospuren auf.

- Die automatische Spurlagekorrektur ist aktiviert.
→ Führen Sie eine manuelle Spurlagekorrektur aus. (S. 51)

Aufnahme (DVD-Deck)

Die gewünschte Sendung kann nicht aufgenommen werden.

- Der Programmplatz entspricht nicht dem im Empfangsbereich.
→ Geben Sie den richtigen Programmplatz für den empfangenen Sender ein. (S. 83)

Es ist keine Aufnahme möglich.

- Es wurde keine Disc eingelegt oder die eingelegte Disc ist nicht mit dem Gerät kompatibel.
→ Legen Sie eine aufzeichnungsfähige Disc ein. (S. 6)
- Die eingelegte Disc ist nicht formatiert.
→ Disc formatieren. (S. 86)
- Die eingelegte DVD-R ist fixiert.
→ Auf fixierten Discs ist keine Aufnahme möglich. Legen Sie eine aufzeichnungsfähige Disc ein.
- Die Disc ist voll oder es ist nicht ausreichend freier Speicherplatz für die Aufnahme der gewünschten Sendung vorhanden.
→ Löschen Sie nicht mehr benötigte Sendungen auf der Disc oder legen Sie eine leere Disc ein. (S. 59)

Aufnahme (VCR-Deck)

Während der Aufnahme läuft das Band nicht. Die VCR-Aufnahmelampe am Gerät leuchtet auf dem Displayfeld.

- Das Gerät ist auf Aufnahmepause geschaltet.
Drücken Sie ►, um die Aufnahme fortzusetzen.

Es ist keine Aufnahme möglich.

- Es ist keine Cassette eingelegt, oder die Löschschutzlasche der eingelegten Cassette wurde entfernt.
→ Legen Sie eine Cassette ein bzw. überkleben Sie die Löschschutzöffnung mit einem Streifen Klebeband.

TV-Sendungen können nicht aufgenommen werden.

- "L-1", Als Eingangsmodus ist "L-2" oder "F-1" ausgewählt.
→ Wählen Sie den gewünschten Sender aus.

Camcorder-Aufnahme ist nicht möglich.

- Der Camcorder ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.
→ Vergewissern Sie sich, dass der Camcorder richtig angeschlossen ist.
- Der Eingangsmodus ist nicht korrekt.
→ Stellen Sie den Eingangsmodus auf "F-1".

Das Band wird automatisch zurückgespult; dann schaltet sich das Gerät ab.

- Während der Aufnahme wurde das Bandende erreicht.
→ Es kann ein Aufnahmeabschnitt fehlen. Vergewissern Sie sich vor der nächsten Timer-Aufnahme, dass die Bandlänge ausreicht.

Timer-Aufnahme (DVD-Deck)

Es ist keine Timer-Aufnahme möglich.

- Datum und Uhrzeit sind falsch.
→Korrigieren Sie Datum und Uhrzeit. (☞ S. 85)
- Der Timer ist nicht aktiviert.
→Drücken Sie **DVD TIMER** (⊙), und vergewissern Sie sich, dass die DVD-Timer-Lampe am Gerät leuchtet.
- Die Timer-Aufnahme läuft.
→Die Timer-Programmierung kann während der Timer-Aufnahme nicht durchgeführt werden. Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist.

Die Timer-Aufnahme wird nicht gestartet.

- Datum und Uhrzeit sind falsch.
→Korrigieren Sie Datum und Uhrzeit. (☞ S. 85)
- Der Timer ist nicht aktiviert.
→Drücken Sie **DVD TIMER** (⊙), und vergewissern Sie sich, dass die DVD-Timer-Lampe am Gerät leuchtet.
- Ein Stromausfall tritt auf, während sich das DVD-Deck im Timer-Bereitschaftszustand befindet.
→Das Gerät geht nach dem Wiederherstellen der Stromversorgung nicht automatisch in den Timer-Bereitschaftszustand. Aktivieren Sie den Timer-Bereitschaftszustand erneut.

Es ist keine SHOWVIEW Timer-Programmierung möglich.

- Datum und Uhrzeit sind auf diesem Gerät falsch eingestellt.
→Korrigieren Sie Datum und Uhrzeit. (☞ S. 85)
- Der Programmplatz entspricht nicht dem im Empfangsbereich.
→Geben Sie den richtigen Programmplatz für den empfangenen Sender ein. (☞ S. 82)

Die Automatische Satellitenprogramm-Aufnahme wird nicht gestartet.

- Der Satelliten-Tuner ist nicht richtig an dieses Gerät angeschlossen.
→Schließen Sie den Satelliten-Tuner vorschriftgemäß an die Buchse L-2 IN/DECODER an. (☞ S. 48)

Auf dem Displayfeld wird "– – –" angezeigt.

- Stromausfall.
→Korrigieren Sie Datum und Uhrzeit. (☞ S. 85)

Während der Timer-Programmierung wird auf dem TV-Bildschirm "PROGRAMM VOLL" angezeigt.

- Es sind bereits acht Sendungen timer-programmiert worden.
→Löschen Sie nicht mehr benötigte Sendungen auf dem Gerät und starten Sie die Timer-Programmierung erneut. (☞ S. 47)

Beim Löschen nicht mehr benötigter Sendungen von der Disc wird kein zusätzlicher Speicherplatz frei.

- Dieses Gerät kann keine vom PC auf das DVD-RAM-Laufwerk geschriebenen Daten löschen.
→Disc formatieren. (Falls die Disc verschmutzt ist, wischen Sie sie vor dem Formatieren mit einem trockenen, weichen Tuch sauber.) (☞ S. 10, 86)

Timer-Aufnahme (VCR-Deck)

Es ist keine Timer-Aufnahme möglich.

- Datum und Uhrzeit sind falsch.
→Korrigieren Sie Datum und Uhrzeit. (☞ S. 85)
- Der Timer ist nicht aktiviert.
→Drücken Sie **VCR TIMER** (⊙), und vergewissern Sie sich, dass die VCR-Timer-Lampe am Gerät leuchtet.
- Die Timer-Aufnahme läuft.
→Die Timer-Programmierung kann während der Timer-Aufnahme nicht durchgeführt werden. Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist.

Die Timer-Aufnahme wird nicht gestartet.

- Datum und Uhrzeit sind falsch.
→Korrigieren Sie Datum und Uhrzeit. (☞ S. 85)
- Der Timer ist nicht aktiviert.
→Drücken Sie **VCR TIMER** (⊙), und vergewissern Sie sich, dass die VCR-Timer-Lampe am Gerät leuchtet.

Die VCR-Timer-Lampe am Gerät hört nicht auf zu blinken.

- Der Timer ist aktiviert, doch es ist keine Cassette eingelegt.
→Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzlasche der Cassette intakt ist.
- Die Löschschutzlasche der eingelegten Cassette wurde entfernt.
→Überkleben Sie die Löschschutzöffnung mit einem Streifen Klebeband oder legen Sie eine Cassette mit intakter Löschschutzlasche ein.

Das Band wird automatisch ausgeworfen; dann schaltet sich das Gerät ab.

- Während der Timer-Aufnahme wurde das Bandende erreicht.
→Es kann ein Aufnahmeabschnitt fehlen. Vergewissern Sie sich vor der nächsten Timer-Aufnahme, dass die Bandlänge ausreicht.
- Während der Sofortaufnahme wurde das Bandende erreicht.
→Es kann ein Aufnahmeabschnitt fehlen. Vergewissern Sie sich vor der nächsten Timer-Aufnahme, dass die Bandlänge ausreicht.

Es ist keine SHOWVIEW Timer-Programmierung möglich.

- Datum und Uhrzeit sind auf diesem Gerät falsch eingestellt.
→Korrigieren Sie Datum und Uhrzeit. (☞ S. 85)
- Der Programmplatz entspricht nicht dem im Empfangsbereich.
→Geben Sie den richtigen Programmplatz für den empfangenen Sender ein. (☞ S. 83)

Das SHOWVIEW-System führt die Timer-Aufnahme nicht ordnungsgemäß aus.

- Die Programmplätze sind im Gerät nicht korrekt eingestellt.
→Siehe "SHOWVIEW"-Systemeinstellung" (☞ S. 82), und wiederholen Sie die Prozedur.

92 DE STÖRUNGSSUCHE

Initialisierung (nur DVD-Deck)

Gerätefehlfunktion.

- Schalten Sie das Gerät mit $\psi/1$ aus, halten Sie $\psi/1$ gedrückt und drücken Sie anschließend mindestens zwei Sekunden lang auf \blacksquare .

Sonstige Probleme

Das Bild der TV-Sendung wirkt am TV-Bildschirm verzerrt.

Bei RF/AV/S-VIDEO-Verbindungen

- Drücken Sie mindestens 3 Sekunden lang auf **PROGRESSIVE SCAN**, sodass die Videoausgangs-Leuchtanzeige (P) auf dem Displayfeld erlischt.

Bei Komponenten-Video-Verbindungen

- Drücken Sie mindestens 3 Sekunden lang auf **PROGRESSIVE SCAN**, sodass die Videoausgangs-Leuchtanzeige (P) auf dem Displayfeld erlischt.

Bei der Camcorder-Aufnahme treten Rückkopplungsstörungen am TV-Gerät auf.

- Das Mikrofon des Camcorders befindet sich zu nah am TV-Gerät.
- Plazieren Sie den Camcorder so, dass sein Mikrofon nicht auf das TV-Gerät weist.
- Die Lautstärke des TV-Gerätes ist zu hoch eingestellt.
- Drehen Sie die Lautstärke am TV-Gerät zurück.

Beim Sendersuchlauf werden Programmplätze übersprungen.

- Diese Programmplätze sind zum Überspringen eingestellt worden.
- Wenn Sie übersprungene Programmplätze verwenden möchten, entfernen Sie die Überspringen-Kennzeichnung. (S. 83)

Der Sendekanal kann nicht umgeschaltet werden.

- Es findet momentan eine Aufnahme oder Live Memory-Aufnahme* statt.
- Drücken Sie die Taste II, um das Gerät auf Aufnahmepause zu schalten, und stellen Sie dann den gewünschten Sendekanal ein. Drücken Sie anschließend die Taste ►, um die Aufnahme fortzusetzen.

* Nur DVD-Deck

Manuell abgespeicherte Sendekanäle sind an anderer Stelle oder gar nicht mehr gespeichert.

- Nach der manuellen Senderspeicherung wurde die automatische Senderprogrammierung ausgeführt.
- Befolgen Sie die Schritte unter "Uhrzeiteinstellung" (S. 85).

Bildschirmmeldung (nur DVD-Deck)

DER SPEICHER IST VOLL IN DER BIBLIOTHEK KÖNNEN KEINE WEITEREN DATEN REGISTRIERT WERDEN WENN SIE UNERWÜNSCHTE TITEL LÖSCHEN, KÖNNEN WEITERE DATEN REGISTRIERT WERDEN

- Der Registrierungsspeicher des Navigationssystems ist voll. Obwohl ausreichend Speicherplatz vorhanden ist, kann die Aufnahme nicht gestartet werden. (S. 63)

DER SPEICHERPLATZ WIRD KNAPP SIE KÖNNEN NUR NOCH WENIGE DATEN IN DER BIBLIOTHEK REGISTRIEREN WENN SIE UNERWÜNSCHTE TITEL LÖSCHEN, KÖNNEN WEITERE DATEN REGISTRIERT WERDEN

- Der verbleibende Speicherplatz reicht für die Registrierung im Navigationssystems nicht aus. Obwohl ausreichend Speicherplatz vorhanden ist, kann die Aufnahme nicht gestartet werden. (S. 63)

DISC IST NICHT IN DER BIBLIOTHEK REGISTRIERT DISC REGISTRIEREN?

- Eine nicht in der Bibliothek registrierte Disc wurde eingelegt. Registrieren Sie die Disc wie erforderlich. (S. 63)

DISC #XXXX EINLEGEN

- Wird angezeigt, wenn ein in der Bibliothek ausgewählter Titel sich nicht auf der eingelegten Disc befindet.

AUFNAHMEN ODER WIEDERGABELISTE ERSTELLEN NICHT MÖGLICH BITTE LÖSCHEN SIE UNERWÜNSCHTE TITEL

- Aufnahme und/oder Bearbeitung sind bei der eingelegten DVD-RAM-Disc nicht möglich.
- Mehr als 99 Titel.
- Mehr als 999 Titellisten.

STELLEN SIE VOR DER TIMER-PROGRAMMIERUNG DIE UHRZEIT EIN

- Bevor das Timer-Programm eingestellt werden kann, muss die Uhr gestellt werden. (S. 85)

PROGRAMM VOLL LÖSCHEN SIE BITTE UNERWÜNSCHTE TIMER-PROGRAMME

- Das Gerät kann für bis zu 8 verschiedene Timer-Aufnahmen vorprogrammiert werden. Löschen Sie ein vorhandenes Timer-Programm, wenn Sie ein neues einrichten möchten. (S. 47)

DISC TIMER-PROGRAMMIERUNG MIT DIESER DISC NICHT MÖGLICH BEREITEN SIE EINE FORMATIERTE DISC (BESCHREIBUNG UNTEN) VOR DVD-RAM DVD-RW (VR-MODUS)

- Versuch der On-Disc-Timer-Programmierung für eine mit der Funktion nicht kompatiblen Disc. (S. 45)

KEINE DISC EINGELEGT

- Versuch der On-Disc-Timer-Programmierung bei fehlender oder falsch herum eingelegter Disc. (S. 9, 45)

DISC IST NICHT AUFNAHMEFÄHIG BITTE LEGEN SIE EINE BESPIELBARE DISC EIN

- wurde bei einer schreibgeschützten oder fixierten Disc gedrückt. (S. 6)

**SHOWVIEW NO.-FEHLER
BESTÄTIGEN SIE BITTE DIE SHOWVIEW NO., UND
WIEDERHOLEN SIE DEN VORGANG**

- Die eingegebene SHOWVIEW-Nummer ist ungültig. (☞ S. 43)

**DAS GUIDE-PROGRAMM IST NICHT EINGESTELLT
WÄHLEN SIE DEN AUFZUNEHMENDEN KANAL**

- Vor der Einstellung des Timer-Programms mit dem SHOWVIEW-System muss zuerst die Leitzahl eingestellt werden. (☞ S. 82)

**SHOWVIEW TIMER-PROGRAMMIERUNG BEI INSTANT TIMER-
AUFNAHME ODER TIMER-AUFNAHME NICHT MÖGLICH
BRECHEN SIE DIE TIMER-ODER INSTANT TIMER-AUFNAHME
AB, UND GEBEN SIE DIE SHOWVIEW NO. ERNEUT EIN**

- Wird angezeigt, wenn während einer Timer-Aufnahme oder Sofortaufnahme versucht wurde, eine SHOWVIEW-Nummer einzugeben.

**REGIONALCODE-FEHLER
PRÜFEN SIE BITTE DIE DISC**

- Die eingelegte Disc kann nicht wiedergegeben werden, da ihre Regionsnummer nicht mit der des Geräts übereinstimmt. (☞ S. 7)

**DISC NICHT LESBAR
PRÜFEN SIE BITTE DIE DISC**

- Nach dem Einlegen einer inkompatiblen Disc wurde auf ► gedrückt. (☞ S. 7)

**DISC KONNTE NICHT FORMATIERT WERDEN
ÜBERPRÜFEN SIE DIE DISC**

- Die Disc konnte nicht vollständig abgeschlossen werden, da sie eventuell verschmutzt oder beschädigt ist. Entnehmen Sie die Disc, reinigen Sie sie und versuchen Sie es erneut. (☞ S. 10, 86)

**DISC KONNTE NICHT FINALISIERT WERDEN
ÜBERPRÜFEN SIE DIE DISC**

- Die Disc konnte nicht vollständig fixiert werden, da sie eventuell verschmutzt oder beschädigt ist. Entnehmen Sie die Disc, reinigen Sie sie und versuchen Sie es erneut. (☞ S. 10, 87)

**FINALISIERUNG DER DISC KONNTE NICHT AUFGEHOBEN
WERDEN
ÜBERPRÜFEN SIE DIE DISC**

- Die Fixierung konnte nicht vollständig rückgängig gemacht werden, da die Disc eventuell verschmutzt oder beschädigt ist. Entnehmen Sie die Disc, reinigen Sie sie und versuchen Sie es erneut. (☞ S. 10, 87)

**BITTE DRÜCKEN SIE ERNEUT [STOP], UM DIE AUFNAHME ZU
STARTEN**

- Während der Live Memory-Wiedergabe wurde auf ■ gedrückt. (☞ S. 32)

TIMER-AUFNAHME ABGESCHLOSSEN

- Die Timer-Aufnahme wurde während der Live Memory-Wiedergabe beendet.

**WIEDERGABE WIRD ANGEHALTEN
ANSCHLIESSEND BEGINNT DIE TIMER-AUFNAHME**

- Timer-Aufnahme wurde während der Live Memory-Wiedergabe beendet und die nächste Timer-Aufnahme wird bei laufender Wiedergabe initialisiert.

**KOPIEREN UNZULÄSSIG
AUFNAHME NICHT MÖGLICH**

- Es wurde versucht, kopiergeschützte Inhalte aufzunehmen.
- Es wurde versucht, einmal kopierbare Inhalte auf eine nicht CPRM-kompatible Disc, z.B. eine DVD-R, aufzunehmen.

**KOPIEREN UNZULÄSSIG
WIEDERGABE NICHT MÖGLICH**

- Das Gerät hat am Anfang oder in der Mitte der Wiedergabe ungültige Inhalte entdeckt.

**DAS ANGESCHLOSSENE i-LINK-GERÄT KANN NICHT ERKANNT
WERDEN
BITTE VERGEWISSEM SIE SICH, DASS DAS GERÄT
ORDNUNGSGEMÄSS ANGESCHLOSSEN UND EINGESCHALTET
IST**

- Es wurde versucht, per DV-Kabel zu Überspielen, obwohl die digitale Videokamera nicht richtig an das Gerät angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie die Verbindung. (☞ S. 69)

94 DE **STICHWORTVERZEICHNIS**

■ **Abtastfrequenz**

Dieser Begriff bezieht sich die Frequenz, mit der die Daten bei der Umwandlung von analogen in digitale Daten abgetastet werden. Die Abtastfrequenz gibt durch einen numerischen Wert an, wie oft das analoge Originalsignal pro Sekunde abgetastet wird.

■ **Abwärtsmischung**

Interner Stereo-Mix von Mehrkanal-Raumklang auf einem DVD-Spieler. Die Abwärtsmischungs-Signale werden von Stereo-Ausgangsbuchsen ausgegeben.

■ **Bildseitenverhältnis**

Dieser Begriff kennzeichnet das Verhältnis der Breite zur Höhe des auf dem Bildschirm dargestellten Bilds. Bei herkömmlichen Fernsehgeräten beträgt das Bildseitenverhältnis 4:3, bei Breitformat-F Fernsehgeräten beträgt es 16:9.

■ **Disc-Menü**

Bildschirmanzeige für die Auswahl von Bildern, Tönen, Untertiteln, Kamerawinkeln usw. auf einer DVD.

■ **Dolby Digital (AC-3)**

6-Kanal-System mit den Kanälen links, Mitte, rechts, hinten links, hinten rechts und ein Kanal für LFE (Low-Frequency Effects, dt. niederfrequente Effekte). Die gesamte Verarbeitung erfolgt im digitalen Wertebereich.

Nicht alle Dolby Digital-Discs sind mit sechs (5.1) Informationskanälen ausgestattet.

■ **DTS**

Ein Raumklangs-Codierungsformat mit sechs (5.1) Kanälen, vergleichbar mit Dolby Digital. Erfordert einen Decoder – entweder im Wiedergabegerät oder in einem externen Receiver. DTS ist die Abkürzung für Digital Theater Systems. Nicht alle DTS-Discs sind mit sechs (5.1) Informationskanälen ausgestattet.

■ **FBAS-Videosignal**

Dieser Begriff bezeichnet ein Videosignal, das sich aus drei verschiedenen Signalen zusammensetzt: einem Bildsignal, das durch Frequenzmultiplikation aus einem Luminanz- und einem Farbsignal gebildet wird, einem Burst-Signal, das als Grundlage für Farbwiedergabe dient, und einem Synchronsignal.

■ **Fortlaufende Abtastung**

Beim fortlaufenden Abtastverfahren werden alle horizontalen Zeilen eines Bildes gleichzeitig, als Einzelbild, angezeigt. Mit diesem System ist eine Konvertierung der Zeilensprungbilder auf einer DVD in das fortlaufende Abtastformat für den Anschluss an einen zeilenfolgenbasierten Bildschirm möglich. Mit diesem Verfahren wird das vertikale Auflösungsvermögen erheblich gesteigert.

■ **JPEG**

Bei "JPEG" handelt es sich um eine von der Joint Photographic Expert Group vorgeschlagene Verfahren zur Komprimierung von Standardbildern, bei dem trotz eines hohen Komprimierungsfaktors nur eine geringfügige Beeinträchtigung der Bildqualität auftritt.

■ **Kapitel**

Dieser Ausdruck kennzeichnet die einzelnen Abschnitte eines DVD-Video-Titels.

■ **Kindersicherung**

Diese Einrichtung ermittelt automatisch, ob eine bestimmte DVD abgespielt werden soll oder nicht, indem die Einschränkungsstufe, mit der die betreffende Disc codiert ist (zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor ungeeignetem Bildmaterial), mit der vom Benutzer eingestellten Einschränkungsstufe verglichen wird; wenn die Betrachtung von der Disc aus einer geringeren Einschränkung als der vom Benutzer geforderten Stufe unterliegt, wird die Disc abgespielt.

■ **Letterbox**

Ein Verfahren zur Darstellung von Breitformat-Bildmaterial wie Spielfilmen in der Mitte eines Fernsehschirms mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3, wobei kein Teil des Bilds abgeschnitten wird, sondern schwarze Balken am oberen und unteren Bildrand erscheinen. Der englische Ausdruck bedeutet "Briefkasten" und bezieht sich auf die tatsächliche Erscheinung des Bildschirms.

■ **Lineare PCM (PCM: Pulse Code Modulation)**

Ein Verfahren zur Umwandlung eines analogen Tonsignals in ein digitales Signal zum Zweck weiterer Verarbeitung, bei dem die Daten nicht komprimiert werden.

■ **Mehrkanal-Tonspur**

Bei DVDs entspricht jede Tonspur einem separaten Klangfeld. Der Begriff Mehrkanal-Audio kennzeichnet der Aufbau von Tonspuren, die aus mindestens drei Kanälen bestehen.

■ **Mehrsprachige Untertitel**

DVD-Video-Titel enthalten oft Untertitel in mehreren Sprachen, damit der Benutzer bei der Wiedergabe seine eigene Sprache wählen kann.

■ **Mehrwinkel-Funktion**

Eine gleichzeitige Aufzeichnung der gleichen Szene aus mehreren Kamerawinkeln innerhalb eines DVD-Video-Titels bietet dem Benutzer die Möglichkeit, bei der Wiedergabe den jeweils gewünschten Betrachtungswinkel zu wählen. Diese Einrichtung wird als Mehrwinkel-Funktion bezeichnet.

■ **MP3**

Ein Dateiformat für die Komprimierung von Audiodaten. "MP3" ist die Abkürzung von Motion Picture Experts Group 1 (oder MPEG-1) Audio Layer 3. Bei Verwendung des MP3-Formats kann auf einer einzigen CD-R/RW etwa die zehnfache Datenmenge einer herkömmlichen CD aufgezeichnet werden.

■ **MPEG**

Eine Normfamilie für die Komprimierung audiovisueller Daten. Zu den "MPEG"-Normen zählen MPEG-1, MPEG-2 und MPEG-4. Video-CD und MP3 basieren auf MPEG-1, DVD dagegen basiert auf MPEG-2. MPEG ist die Abkürzung für Moving Picture coding Experts Group.

■ **NTSC (National television system committee)**

Ein in den USA, Kanada, Mexiko und Japan verwendetes Format für Schwarzweiß-/Farbfernsehsysteme.

■ **PAL (Phase Alternation by Line)**

Ein in Westeuropa weit verbreitetes Format für Farbfernsehsysteme.

■ **Regionalcode**

Diese Einrichtung beschränkt die Wiedergabe von DVDs auf bestimmte geographische Gebiete. Dabei wurden alle Länder der Welt auf sechs Regionen verteilt, denen jeweils ein eigener Regionalcode (bzw. eine Kennziffer) zugewiesen ist. Nur wenn der einer DVD zugewiesene Regionalcode mit dem Regionalcode des DVD-Spielers übereinstimmt, kann die betreffende Disc mit diesem Spieler abgespielt werden.

■ **Signal-Komponente**

Ein Videosignal-System, bei dem Teile der für die Reproduktion des aus den drei primären Lichtfarben zusammengesetzten Bildsignals über separate Signalleitungen übermittelt werden. Signaltypen wie R/G/B, Y/Pb/Pr etc. sind verfügbar.

■ **Surround**

Dieser Begriff kennzeichnet ein System zur Erzeugung von dreidimensionalen Klangfeldern, die eine äußerst realistische Klangwiedergabe liefern, indem mehrere Lautsprecher um die Hörposition herum gruppiert werden.

■ **Übertragungsrate**

Dieser Begriff bezieht sich auf die Geschwindigkeit, mit der digitale Daten übertragen werden. Die Übertragungsrate wird in Baud je Sekunde ausgedrückt. Beim DVD-System findet eine variable Übertragungsrate Anwendung, die eine hohe Effizienz ermöglicht.

■ **Wiedergabesteuerungs-Funktion (PBC)**

Dieser Ausdruck bezieht sich auf ein Signal, das auf Video-CD/SVCD aufgezeichnet ist und eine bequeme Steuerung der Wiedergabe durch den Benutzer gestattet. Mit Hilfe der auf einer Video-CD/SVCD mit Wiedergabesteuerungs-Funktion aufgezeichneten Menüs ist ein interaktiver Wiedergabebetrieb möglich, der auch eine Suchfunktion umfasst.

■ **Zeilensprungabtastung**

In herkömmlichen Videosystemen wird ein Bild in zwei Hälften auf dem Bildschirm angezeigt. Beim Zeilensprungverfahren werden Zeilen der zweiten Bildhälfte in Zeilen der ersten Bildhälfte eingefügt.

ALLGEMEINE DATEN

Spannungsversorgung

220 V – 240 V Wechselspannung~, 50 Hz/60 Hz

Leistungsaufnahme

Eingeschaltet: 42 W

Ausgeschaltet: 23,5 W

Zulässige Umgebungstemperatur

Betrieb: 5°C bis 35°C

Lagerung: –20°C bis 60°C

Aufstellposition

Ausschließlich waagerecht

Abmessungen (BxHxT)

435 mm x 96 mm x 347 mm

Gewicht

6,3 kg

VIDEO/AUDIO (DVD-Deck)

Aufnahmeformat

DVD-RAM: DVD Video-Aufnahmeformat

DVD-R: DVD Video-Format

DVD-RW: DVD Video-Format, DVD Video-Aufnahmeformat

Aufnahmezeit

Maximal 8 Stunden (bei 4,7-GB-Disc)

(XP): Ca. 1 Stunde

(SP): Ca. 2 Stunden

(LP): Ca. 4 Stunden

(EP): Ca. 6 Stunden

(FR): Ca. 1 – 8 Stunden

System für Tonaufnahmen

Dolby Digital (2 Kanäle)

Lineare PCM (nur XP-Modus)

Kompressionssystem für Videoaufnahmen

MPEG2 (CBR/VBR)

Eingang/Ausgang

S-Video-Eingang:

Y: 0,8 – 1,2 V Spitze-Spitze, 75 Ohm

C: 0,2 – 0,4 V Spitze-Spitze, 75 Ohm

S-Video-Ausgang:

Y: 1,0 V Spitze-Spitze, 75 Ohm

C: 0,3 V Spitze-Spitze, 75 Ohm

Videoeingang: 0,5 – 2,0 V Spitze-Spitze, 75 Ohm (Klinkenstecker)

Videoausgang: 1,0 V Spitze-Spitze, 75 Ohm (Klinkenstecker)

Audioeingang:

–8 dB, 50 Kiloohm (Klinkenstecker)

Entspricht Mono (links)

Audioausgang: –8 dB, 1 Kiloohm (Klinkenstecker)

i.Link: 4-polig für DV-Eingang

Komponentenvideoausgang:

Y: 1,0 V Spitze-Spitze, 75 Ohm

CB/CR, PB/PR: 0,7 V Spitze-Spitze, 75 Ohm

Entspricht Kopierschutz

Digitaler Audioausgang:

Optisch: –18 dBm, 660 nm

Koaxial: 0,7 V Spitze-Spitze, 75 Ohm

Entspricht Dolby Digital und DTS Digital Surround

Bitfluss

Im Einstellungsmenü für digitale Audioausgänge wählbar

VIDEO/AUDIO (VCR-Deck)

Signalsystem

PAL-Farb- und CCIR-Monochromsignale, 625 Linien/50 Halbbilder

Aufnahmesystem

Schrägspurabtastungssystem mit DA-4-Kopf (Doppelazimut)

Format

VHS-PAL-Norm

Maximale Aufnahmezeit

(SP): 240 Min.mit E-240-Video-Cassette

(LP): 480 Min.mit E-240-Video-Cassette

Störspannungsabstand

45 dB

Horizontalauflösung

230 Linien

Frequenzumgang

(Normal-Tonsignal): 70 Hz bis 10.000 Hz

(Hi-Fi-Audio): 20 Hz bis 20.000 Hz

Eingang/Ausgang

Cinch-Buchsen: IN x 1, OUT x 1

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die technischen Angaben auf den SP-Modus.

TUNER/TIMER

Senderspeicher

99 Programmplätze (sowie AUX-Position)

Abstimmssystem

Frequenz-Synthesizer-Tuner

Empfangsbereiche

VHF 47 MHz – 89 MHz/

104 MHz – 300 MHz/

302 MHz – 470 MHz

UHF 470 MHz – 862 MHz

Gangreserve

Ca. 60 Min.

ZUBEHÖR

Mitgeliefertes Zubehör

HF-Kabel,

21-poliges SCART-Kabel,

Satelliten-Steuereinheit,

Infrarot-Fernbedienung,

R6-Batterie x 2

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

ACHTUNG:

Dieses Gerät ist mit Mikroprozessoren ausgerüstet. Elektronische oder magnetische Einstreuungen können Fehlfunktionen verursachen. Schalten Sie das Gerät in einem solchen Fall aus und ziehen Sie das Netzkabel ab. Dann schließen Sie das Netzkabel wieder an, und schalten Sie das Gerät ein. Entnehmen Sie die Disc. Bedienen Sie das Gerät nach einer Überprüfung der Disc wie gewohnt.

96 DE **ANHANG**

Sprachencodeliste

AA	Afar	IK	Inupiak	RN	Kirundisch
AB	Abchasisch	IN	Indonesisch	RO	Rumänisch
AF	Afrikaans	IS	Isländisch	RU	Russisch
AM	Amharisch	IW	Hebräisch	RW	Kijarwanda
AR	Arabisch	JI	Yiddish	SA	Sanskrit
AS	Assamesisch	JW	Javanese	SD	Zinti
AY	Aymara	KA	Georgisch	SG	Sango
AZ	Aserbaidzhanisch	KK	Kasachisch	SH	Serbokroatisch
BA	Baschkirisch	KL	Grönländisch	SI	Singhalesisch
BE	Belorussisch	KM	Kambodschanisch	SK	Slowakisch
BG	Bulgarisch	KN	Kannada	SL	Slowenisch
BH	Biharisch	KO	Koreanisch (KOR)	SM	Samoanisch
BI	Bislamisch	KS	Kaschmirisch	SN	Shonisch
BN	Bengalisch	KU	Kurdisch	SO	Somali
BO	Tibetanisch	KY	Kirgisisch	SQ	Albanisch
BR	Bretonisch	LA	Lateinisch	SR	Serbisch
CA	Katalanisch	LN	Lingalisch	SS	Swasiländisch
CO	Korsisch	LO	Laotisch	ST	Sesothisch
CS	Tschechisch	LT	Litauisch	SU	Sudanesisch
CY	Walisisch	LV	Lettisch	SW	Suaheli
DZ	Bhutani	MG	Malagasisch	TA	Tamilisch
EL	Griechisch	MI	Maorisch	TE	Telugu
EO	Esperanto	MK	Mazedonisch	TG	Tadschikisch
ET	Estnisch	ML	Malajalam	TH	Thai
EU	Baskisch	MN	Mongolisch	TI	Tigrinja
FA	Persisch	MO	Moldavisch	TK	Turkmenisch
FJ	Fiji	MR	Marathi	TL	Tagalog
FO	Faröisch	MS	Malaysisch (MAY)	TN	Sezuan
FY	Frisisch	MT	Maltesisch	TO	Tongaisch
GA	Irish	MY	Burmesisch	TR	Türkisch
GD	Schottisches Gälisch	NA	Nauruisch	TS	Tsongaisch
GL	Galizisch	NE	Nepalisch	TT	Tatarisch
GN	Guarani	OC	Okzitanisch	TW	Twi
GU	Gujaratisch	OM	(Afan) Oromo	UK	Ukrainisch
HA	Hausa	OR	Orija	UR	Urdu
HI	Hindi	PA	Pundjabisch	UZ	Usbekisch
HR	Kroatisch	PL	Polnisch	VI	Vietnamesisch
HU	Ungarisch	PS	Paschtu	VO	Volapük
HY	Armenisch	PT	Portugiesisch	WO	Wolof
IA	Interlingua	QU	Quechua	XH	Xhosa
IE	Interlingue	RM	Rätoromanisch	YO	Joruba
				ZU	Zulu

Liste der Landes-/Bereichskennzahlen für die Kindersperre

AD	Andorra	CK	Cookinseln	GN	Guinea
AE	Vereinigte Arabische Emirate	CL	Chile	GP	Guadeloupe
AF	Afghanistan	CM	Kamerun	GQ	Äquatorial-Guinea
AG	Antigua und Barbuda	CN	China	GR	Griechenland
AI	Anguilla	CO	Kolumbien	GS	Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln
AL	Albanien	CR	Costa Rica	GT	Guatemala
AM	Armenien	CU	Kuba	GU	Guam
AN	Niederländische Antillen	CV	Kap Verde	GW	Guinea-Bissau
AO	Angola	CX	Weihnachtsinsel	GY	Guyana
AQ	Antarktis	CY	Zypern	HK	Hongkong
AR	Argentinien	CZ	Tschechische Republik	HM	Herald und McDonaldinseln
AS	Amerik. Samoa	DE	Deutschland	HN	Honduras
AT	Österreich	DJ	Dschibuti	HR	Kroatien
AU	Australien	DK	Dänemark	HT	Haïti
AW	Aruba	DM	Dominica	HU	Ungarn
AZ	Aserbaidshan	DO	Dominikanische Republik	ID	Indonesien
BA	Bosnien und Herzegowina	DZ	Algerien	IE	Irland
BB	Barbados	EC	Ecuador	IL	Israel
BD	Bangladesch	EE	Estland	IN	Indien
BE	Belgien	EG	Ägypten	IO	Britisches Territorium im Indischen Ozean
BF	Burkina Faso	EH	Westsahara	IQ	Irak
BG	Bulgarien	ER	Eritrea	IR	Iran (Islamische Republik)
BH	Bahrain	ES	Spanien	IS	Island
BI	Burundi	ET	Äthiopien	IT	Italien
BJ	Benin	FI	Finnland	JM	Jamaica
BM	Bermuda	FJ	Fidschi	JO	Jordanien
BN	Brunei Darussalam	FK	Fidschi (Malvinas)	JP	Japan
BO	Bolivien	FM	Mikronesien (Föderierte Staaten von)	KE	Kenia
BR	Brasilien	FO	Färöer	KG	Kirgisistan
BS	Bahamas	FR	Frankreich	KH	Kambodscha
BT	Bhutan	FX	Frankreich, Metropolitanisch	KI	Kiribati
BV	Bouvetinsel	GA	Gabun	KM	Komoren
BW	Botswana	GB	Großbritannien	KN	St. Kitts und Nevis
BY	Belarus	GD	Grenada	KP	Korea, Demokratische Volksrepublik (Nordkorea)
BZ	Belize	GE	Georgien	KR	Korea, Republik (Südkorea)
CA	Kanada	GF	Französisch-Guayana	KW	Kuwait
CC	Kokosinseln	GH	Ghana	KY	Kaimaninseln
CF	Zentralafrikanische Republik	GI	Gibraltar	KZ	Kasachstan
CG	Kongo	GL	Grönland	LA	Laos, Demokratische Volksrepublik
CH	Schweiz	GM	Gambia	LB	Libanon
CI	Elfenbeinküste				

98 DE ANHANG

LC	St. Lucia	NU	Niue	SZ	Swasiland
LI	Liechtenstein	NZ	Neuseeland	TC	Turks- und Caicosinseln
LK	Sri Lanka	OM	Oman	TD	Tschad
LR	Liberia	PA	Panama	TF	Französische Südgebiete
LS	Lesotho	PE	Peru	TG	Togo
LT	Litauen	PF	Französisch-Polynesien	TH	Thailand
LU	Luxembourg	PG	Papua Neuguinea	TJ	Tadschikistan
LV	Lettland	PH	Philippinen	TK	Tokelau
LY	Lybisch-Arabische Dschamahirija	PK	Pakistan	TM	Turkmenistan
MA	Marokko	PL	Polen	TN	Tunesien
MC	Monaco	PM	St. Pierre und Miquelon	TO	Tonga
MD	Moldau, Republik	PN	Pitcairnsinseln	TP	Osttimor
MG	Madagaskar	PR	Puerto Rico	TR	Türkei
MH	Marshallinseln	PT	Portugal	TT	Trinidad und Tobago
ML	Mali	PW	Palau	TV	Tuvalu
MM	Myanmar	PY	Paraguay	TW	Taiwan
MN	Mongolei	QA	Katar	TZ	Tansania, Vereinigte Republik
MO	Macau	RE	Réunion	UA	Ukraine
MP	Marianen, nördliche	RO	Rumänien	UG	Uganda
MQ	Martinique	RU	Russische Föderation	UM	Amerik. Überseeinseln, kleinere
MR	Mauretanien	RW	Ruanda	US	Vereinigte Staaten von Amerika
MS	Montserrat	SA	Saudi-Arabien	UY	Uruguay
MT	Malta	SB	Salomonen	UZ	Usbekistan
MU	Mauritius	SC	Seychellen	VA	Vatikan
MV	Malediven	SD	Sudan	VC	St. Vincent und die Grenadinen
MW	Malawi	SE	Schweden	VE	Venezuela
MX	Mexiko	SG	Singapur	VG	Jungferninseln (Britisch)
MY	Malaysia	SH	St. Helena	VI	Jungferninseln (U.S.)
MZ	Mosambik	SI	Slowenien	VN	Vietnam
NA	Namibia	SJ	Svalbard und Jan Mayen	VU	Vanuatu
NC	Neukaledonien	SK	Slowakei	WF	Wallis und Futuna
NE	Niger	SL	Sierra Leone	WS	Samoa
NF	Norfolkinseln	SM	San Marino	YE	Jemen
NG	Nigeria	SN	Senegal	YT	Mayotte
NI	Nicaragua	SO	Somalia	YU	Jugoslawien
NL	Niederlande	SR	Surinam	ZA	Südafrika
NO	Norwegen	ST	São Tomé und Príncipe	ZM	Sambia
NP	Nepal	SV	El Salvador	ZR	Zaire
NR	Nauru	SY	Syrien, Arabische Republik	ZW	Simbabwe

Programmanbieter-Übersicht

Die Sendernamen werden jeweils in abgekürzter Form ("NAME") in den Bildschirm eingeblendet. Die abgekürzte "NAME" ist in der Sendertabelle enthalten und wird jedesmal in dem Bildschirm eingeblendet, wenn am Gerät auf einen anderen Sender gewechselt wird.

ID*	SENDERNAME	ID*	SENDERNAME	ID*	SENDERNAME
1000	TV1000	JIM	JIM TV	SHOW	SHOW
3SAT	3SAT	JSTV	JSTV	SIC	SOCIEDADE
9LIV	9LIVE	KA2	KA2	SKY	SKY CHANNEL
AB3	AB3	KAB1	KABEL1	SKYN	SKY NEWS
ADLT	ADULT	KAN2	KANAL2	SPEK	SPEKTRUM
ANIM	ANIMAL PLANET	KAN5	KANAL5	SPRT	SPORT
ANT3	ANTENA3	KBH	KBH.KANAL	SRTL	SUPER RTL
ARD	ARD	KIKA	KINDER.KANAL	STAR	STAR-TV
ARTE	ARTE	LA7	LA7	SVT1	SVT1
ATV	MAGYAR ATV	LIB	LIBERTY TV	SVT2	SVT2
B1	BERLIN 1	LOCA	LOCAL	SV24	NEWS
BBC	BBC GROUP	M6	M6	SWR	SUEDWEST3
BBC1	BBC1	MBC	MBR	TCC	TCC
BBC2	BBC2	MCM	MCM	TCM	TCM
BBCW	BBC WORLD	MDR	MDR	TELE	TELE
BIO+	TV BIO+	MOVE	MOVIE	TELE5	TELE5
BLOO	BLOOMBERG	MTV	MTV	TF1	TF1
BR3	BAYERN3	MTV1	MTV1	TM	TV DE MADRID
C+	CANAL PLUS	MTV2	MTV2	TMC	TELEMONTECARLO
C1	PORTUGUSES	MTV3	MTV3	TMF	TMF
C9	VALENCIA	NGEO	NATIONAL.G	TNT	TNT INT
CAN5	CANALE5	N24	NEWS24	TRT	TRT INT
CANV	KETNET CANVAS	N3	NORD3	TSI1	TSI
CANZ	KANAAL Z	N-TV	N-TV	TSI2	TSI2
CH4	CHANNEL4	NBC	NBC SUPER	TSR1	TSR
CH5	CHANNEL5	NDR	NDR	TSR2	TSR2
CHLD	CHILD	NED1	NED1	TV1	BRTN TV1
CINE	CINEMA	NED2	NED2	TV2	TV2
CLUB	TELECLUB	NED3	NED3	TV2Z	TV2 ZULU
CMT	CMT	NET5	NETWORK5	TV3	TV3
CNN	CNN	NEWS		TV3+	TV3 PLUS
CSUR	ANDALUCIA	NICK	NICKELODEON	TV4	TV4
CT1	CT 1	NOVA	NOVA	TV5	TV5
CT2	CT 2	NRK1	NRK	TV6	TV6
DISC	DISCOVERY	NRK2	NRK2	TV8	TV8
DK1	DENMARK1	ODE	ODEON	TVE1	TVE1
DK2	DENMARK2	ORF1	ORF1	TVE2	TVE2
DK4	DENMARK4	ORF2	ORF2	TVG	TV GALICIA
DR1	DR TV	PHOE	PHOENIX	TVI	TV INDEPENDENT
DR2	DR2	POLS	POL SAT	TVN	TV NORGE
DSF	DSF	PREM	PREMIERE	TV24	TVN24
DUNA	DUNA TV	PRIM	PRIMA TV	TVP1	TVP1
ETB1	ETB1	PRO7	PRO7	TVP2	TVP2
ETB2	ETB2	RAI1	RAI1	TV P	TV POLONIA
ETV	ETV	RAI2	RAI2	V8	V8
EUNW	EURO NEWS	RAI3	RAI3	VCR	VIDEO
EURO	EURONEWS	RET4	RETE4	VH-1	VH-1
EUSP	EUROSPORTS	RTB1	TELE21	VIT	VITAYA
FEMM	FEMMAN	RTB2	RTBF1 or 2	VIVA	VIVA
FILM	FILM	RTL	RTL	VIV2	VIVA2
FNET	FILMNET	RTL2	RTL2	VMTV	VIDEO MUSIC
FR2	France2	RTL4	RTL4	VOX	VOX
FR3	France3	RTL5	RTL5	VSAT	VIASAT3
FR5	France5	RTL7	RTL7	VT4	VT4
GALA	GALAVISION	RTLK	RTLK	VTM	VTM
HBO	HBO	RTP	RTP	WDR3	West3
HR3	HESSEN3	RTV4	RTV4	WRLD	WORLD
HSEU	H.S.EURO	SAT1	SAT1	YLE1	YLE1
INFO	INFO-KANAL	SBS6	SBS	YLE2	YLE2
ITA1	ITALIA1	SERV	Service	YORN	YORIN
ITA7	ITALIA7	SF1	SF1	ZDF	ZDF
ITV1	ITV	SF2	SF2	ZTV	ZTV

100 DE **STICHWORTVERZEICHNIS**

A

Anpassen der Bildqualität	36
Anzeige der Bandrestzeit	53
Audiosignal-Wahl	51
Aufnahme	40 – 42, 52 – 53
Aufnahmefortsetzungsfunktion	40, 52
Aufnahmelaufzeit-Anzeige	41, 52
Aufnahmemodus	40
Auswahl der Audiosprache/Tonspur	28
Auswahl der Tonspur	28
Automatische Senderprogrammierung	82

B

Bei einer Überschneidung von zwei Timer-Programmen	47, 56
Bespielbare/abspielbare Discs	6
Bildschirmleiste	33

D

Dateistruktur von Discs	8
Datenträger und Format für die Aufnahme	8
Direktwiedergabe	29
Disc-Menü	25
Disc-Restzeit	41
DVD-Menü	25

E

Einstellen der Menü-/Audio-/Untertitelsprache	20
Einstellen der On-Screen-Sprache	20
Einstellen des Zeilenfolge-Abtastmodus	37

F

Festlegen des Weiterschaltungs-Intervalls für Diashows	38
Folgefunktion-Speicher	51
Fortsetzungsfunktion	26
Free Rate-Funktion	42

G

Geeignete Cassetten	49
---------------------------	----

H

Hochgeschwindigkeits-Suchlauf	25, 50
-------------------------------------	--------

I

Index-Suchlauf	50
----------------------	----

J

Just Clock-Zeitkorrektur	85
--------------------------------	----

K

Kamerawinkel-Auswahl	27
----------------------------	----

L

Leitzahl	82
Letterbox	23
Live Memory	29
Löschen von Sendungen	59

M

Manuelle Senderprogrammierung	83
Manuelle Spurlagekorrektur	51
Markieren von Positionen für die Wiedergabe zu einem späteren Zeitpunkt	27

N

Nicht abspielbare Discs	7
Nur für die Wiedergabe verwendbare Discs	7

O

On-Disc-Timer-Programmierung	45
------------------------------------	----

P

Pan&Scan	23
Programmierte Wiedergabe	37

R

Regionsnummer	7
Registrieren von Discs	63

S

Schnellrücklauf für kurze Zeit	50
Skip-Suchlauf	26, 50
Sofortaufnahme	41, 53
Standbild/Einzelbild-Weiterschaltung	26, 50

T

Timer-Aufnahme	43 – 48, 54 – 56
Titelliste	60
Top-Menü	25

U

Überprüfung, Löschung und Korrektur von Timer-Daten	47, 56
Untertitel-Wahl	27

V

Verhinderung einer versehentlichen Aufnahmelöschung	52
VPS/PDC-Aufnahme	44, 55

W

Wiedergabe	24 – 39, 49 – 51
Wiedergabesteuerungs-Funktion (PBC)	28
Wiedergabe-Wiederholung	34, 51
Wiedergabe-Wiederholung A-B	34

Z

Zeitlupe	26, 50
Zeitsuche	35
Zufallswiedergabe	38

GE

DR-MV1S

JVC

VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED

COPYRIGHT© 2004 VICTOR COMPANY OF JAPAN, LTD.